

BEFREIUNG VOM GELD UND EIGENTUM

**... UND WARUM
DAS NOCH
LANGE NICHT
REICHT**



Suchbewegungen

- ... zu einer anarchistischen Kritik des Bestehenden**
- ... über Wege zur Überwindung von Herrschaft**
- ... zu einer offenen Utopie**

Das Titelbild haben wir im Netz gefunden:

www.mitwelt.org/images/upload/geldverbrennung.jpg

Für den Text verantwortlich zeichnet die ‚Theoriegruppe im Netz Umsonstökonomie, Bremen‘ im Umfeld des Umsonstladens, der seine Räume derzeit in der Gastfeldstr. 104 hat.

(umsonstladenbremen.blogspot.de)



Dieser Text (siehe: Zur Entstehung) ist, mit Ausnahme einiger noch undiskutierter Nachträge, Ergebnis unserer gemeinsamen Diskussion.

Ergebnis einer Diskussion ist, dass die Praxis auch Zitate zu gendern und somit eine einheitliche Schreibweise zu benutzen, zurückgenommen wurde. Neben der bevorzugten Sternchen-Schreibweise (...*innen) kommen in Zitaten alle möglichen anderen Schreibweisen, von der traditionell patriarchal-männlichen Endung über Binnen-I (...Innen) bis Gender-Gap (..._innen), (...is) und auch @ vor. Es ist möglich, dass bei der Rücknahme des Genderns von Zitaten in Einzelfällen etwas übersehen wurde.

Freie Verteilung / Creative Commons

Die Zeit und Energie, die in die Entwicklung dieses Textes geflossen sind, ist unbezahlbar. Die Zahl der Stunden, die wir daran gesessen haben und weiter sitzen werden ist nicht berechenbar. Und: Diese Arbeit von uns baut auf unzähligen Stunden der Tätigkeit anderer Autor*innen und auf der Praxis vieler auf. Wir haben uns deshalb entschlossen, der Geschichte vorzugreifen und im Sinne Kropotkins die Arbeit nicht zu bewerten und sie frei zur Verfügung zu stellen.

Wir wünschen uns, dass dieser Text verbreitet und weiterentwickelt wird. Diese Print-Ausgabe kostet ganz real Geld. Wir haben uns gemeinsam mit den Drucker*innen ^{Anm. 1} aus Wien trotzdem entschlossen, das Buch nicht mit einem Preisschild zu versehen.

Einen Teil der Ausgaben haben wir gemeinsam abdecken können.

Jede*, die diesen Text als Buch oder im Netz liest und über ausreichend Geld verfügt, kann gerne eine Spende an das unten angegebene Projektkonto überweisen. Keine* sollte sich aber dabei gedrängt fühlen. Spenden sind aber gern gesehen. Wir verdienen damit kein Geld und wollen auch nicht, dass das geschieht.

Falls du spendest, versichern wir, dass alle Spendeneinnahmen, falls diese über die Refinanzierung der Kosten des Buchprojektes und die Finanzierung einer eventuell nötigen Nachauflage hinausgehen, ausschließlich für die Weiterentwicklung des Projektzusammenhanges von unserem Netz Umsonstökonomie in Bremen und zum Erhalt der Druckerei im EKH in Wien genutzt werden.

Deshalb veröffentlichen wir alles unter:

Creative Commons CC BY-NC-SA, also: Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen

Diese Lizenz erlaubt es dieses Werk / diese Inhalte zu verbreiten, zu remixen, zu verbessern und darauf aufzubauen. Die Erlaubnis gilt allerdings nur nicht-kommerziell und unter Nennung der ‚Theoriegruppe im Netz Umsonstökonomie, Bremen‘ als Urheber*innen des Originals. Die auf diesem Werk / Inhalt basierenden neuen Werke müssen unter denselben Bedingungen veröffentlicht werden.

<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/de/>

★ **Anm. I:** Warum wir die Sternchen – Schreibweise nutzen erfährst du in der Einleitung unter: Zum Umgang mit Sprache

Hier das Projektkonto
Förderverein Soziales Zentrum Bremen e.V.
IBAN: DE84 4306 0967 2008 5494 00
BIC: GENODEM1GLS

EINLEITUNG 0

Was machen Geld und Eigentum mit uns? 0-1

Schon als Kleinkind haben sehr viele Kinder Eigentum verinnerlicht. Eifersüchtig wachen sie über ihr Spielzeug, geben es nicht ab, spielen damit nicht mit anderen. Wenn sie eifersüchtig ihr Eigentum umklammern, früh ‚meins‘ schreien, fällt es Erwachsenen oft auf, dass sie damit auch ihre eigenen Spielmöglichkeiten unmöglich machen. Den Erwachsenen fällt es in aller Regel aber nicht auf, dass sie ihre eigenen Möglichkeiten über das Prinzip Eigentum ebenso dramatisch einengen.

Bereits Thomas Morus ließ 1516 in seiner Utopia den Hythlodaye sagen: Ich bin sehr davon überzeugt, dass es keine faire Verteilung der Güter, keine zufriedenstellende Organisation menschlichen Lebens geben kann, bis das Privateigentum vollständig abgeschafft ist. So lange es existiert, wird die überwiegende Mehrheit der Menschheit, und zwar der weit wichtigere Teil von ihr, unvermeidlich weiter unter einer Last von Armut, Elend und Sorgen arbeiten.¹

Eigentum ist immer nach dem Prinzip von Ein- und Ausschluss organisiert. Es basiert auf der Verfügungsgewalt. Die Verfügungsgewalt kann gegen Geld, z.B. beim Haus als Vermietung, an einen Besitzer übertragen werden.

„Oft ist von Berufsökonomern zu hören, dass Geld auf Vertrauen basiere – was dem Geld eine sehr menschenfreundliche Qualität bescheinigt. Abgesehen davon, dass offensichtlich dieses ‚Vertrauen‘ von einem Arsenal waffenstarrer Exekutivorgane hergestellt und garantiert werden muss, zeigt doch die Alltagserfahrung, dass eher Misstrauen zwischen Menschen wächst, sobald Geld ins Spiel kommt.“²

Gegenseitige Hilfe ist rar in einer Gesellschaft, in der alles verrechnet wird. Gegenseitige Hilfe gibt den Menschen, die unter Bedingungen einer Subsistenz-Ökonomie leben, Sicherheit. Geld soll diese Sicherheit ersetzen. Für die meisten von uns repräsentiert Geld Sicherheit. Solange wir Geld auf dem Bankkonto haben, denken wir, sicher zu sein. Dies anzunehmen ist eine prekäre Position, wie Länder wie Argentinien oder Indonesien, die kürzlich unter Hyper-Inflation litten, beweisen.³ Das Beispiel Griechenland zeigt, wie schnell der Schein von Sicherheit durch Geld sich auch ohne Hyper-Inflation in Nichts auflösen kann.

Weltweit gesehen leiden die weitaus meisten Menschen daran, in einer Eigentumsgesellschaft zu leben, gleichzeitig aber von Eigentum weitgehend ausgeschlossen zu sein, über kaum mehr als über den eigenen Körper und die eigene

1 „I'm quite convinced that you'll never get a fair distribution of goods, a satisfactory organization of human life, until you abolish private property altogether. So long as it exists, the vast majority of the human race, and the vast superior part of it, will inevitably go on labouring under a burdon of poverty, hardship and worry.“

S. 66 in: Thomas Morus: Utopia (Orig. 1516; 1988)

2 Uli FRANK: Geld – Verführung und Zwang (2014)

3 „For most of us money represents security. As long as we have money in the bank, we'll be save. This is a precarious position to adopt, as countries such as Argentina or Indonesia, which have recently suffered hyper-inflation, will attest.“

S. 9 in: Mark BOYLE: The moneyless man (2010)

Arbeitskraft zu verfügen. Die meisten fügen sich offensichtlich darein: „Die gesellschaftliche Verteilung von Reichtum und Lebenschancen erscheint als Ergebnis der eigenen Leistung. [...] Wenn ich nicht über die entsprechende Geldsumme verfüge, hat die Sachlogik ‚Geld‘ ihr objektives Urteil gesprochen.“⁴

Aber auch wer Eigentum hat, ist nicht frei. Eigentum unterwirft sich alle, die ausgeschlossenen Eigentumslosen wie die eingeschlossenen Eigentümer*innen: „Solange man nichts hat, ist man Sklave seines hungrigen Magens und der natürliche Sklave derer, die einen hungrigen Magen füllen können. Wenn man aber etwas hat, dann ist man Sklave seines Besitzes.“^{5, Anm. 1} Die Notwendigkeit, das eigene Eigentum in der kapitalistischen Konkurrenz zu mehren und gegen die Armen zu sichern, verwandelt auch die Reichen in Sklav*innen des Eigentums. Es verändert also eine*, wenn eine* Eigentümer*in z.B. eines Hauses ist. Es schränkt die Möglichkeiten sich zu bewegen ein. Oscar Wilde hat das so ausgedrückt: „Der Mensch bringt sich durch Überarbeitung um, damit er sein Eigentum sicherstellt, und bedenkt man die ungeheuren Vorteile, die das Eigentum bringt, so ist man kaum darüber verwundert. Es ist bedauerlich, dass die Gesellschaft auf einer solchen Grundlage aufgebaut ist, und der Mensch in eine Bahn gedrängt wird, wo er das Wunderbare, Faszinierende und Köstliche seiner Natur nicht frei zu entfalten vermag – wo er in der Tat das echte Vergnügen und die Freude am Leben entbehrt.“⁶

★ **Anm. I:** Wie umgangssprachlich üblich werden hier Besitz und Eigentum fälschlich gleichgesetzt.

Die Beziehungen zu Dingen, die Eigentum sind, tendieren dazu, sich über die Beziehungen zu Menschen zu erheben. Eigentum fordert mit Macht ein, sich darum zu kümmern, dass es sich vermehrt und nicht entgleitet. Es muss geschützt werden, vor denen die nichts haben. Eigentum schafft Angst vor Dieben, Einbrechern etc. Der Dagobert-Duck-Effekt tritt – mehr oder weniger ausgeprägt – ein. Eigentumsverhältnisse schließen liebevolle Verhältnisse aus, „denn Liebe beinhaltet Freiwilligkeit, Selbstlosigkeit, Vertrauen, Bescheidenheit, Rücksicht und Freiheit, aber nicht Bindung an Besitz, Ausschließlichkeit, Konkurrenz, Abhängigkeit und Macht über den anderen“.⁷ Aber genau dahin wird Liebe unter den herrschenden Verhältnissen pervertiert und damit zerstört.



Bist du, wie die weitaus meisten Menschen weltweit, gezwungen deine Arbeitskraft für Geld zu verkaufen? Ist das, was du für den Lohn, oder auch für dein Einkommen als (Schein-)Selbstständige* tust – wie bei so vielen bezahlten Arbeiten – geradezu zerstörerisch? Verkaufst du dich, um Waffen zu konstruieren oder zu bauen? Verkaufst du dich als

staatlich anerkannte* Massenmörder*in, beschönigend Soldat*in genannt? ... Konstruierst du Sollbruchstellen oder baust sie in die Produkte ein? ... Bist du für Geld in den Prozess der industriellen Lebensmittelproduktion verwickelt mit Folgen wie der gewaltsamen Vertreibung der Kleinbäuer*innen im Globalen Süden, der Vergiftung der äußeren Natur und der Landarbeiter*innen (gerade im Globalen Süden) durch die industrielle Landwirtschaft, dem Preisdumping gegen die Produzent*innen durch den Groß- und Einzelhandel bis hin zum Entsorgen von Millionen Tonnen Lebensmitteln? Verkaufst du dich, um die Köpfe der Menschen in deinem Job im Bildungs-, Werbe- oder Medienbereich zu verkleistern? Oder machst du für ein gutes Leben Unsinniges? Im Rückblick aus der Utopie Revonnah erscheint es unverständlich: „millionen beschäftigten sich nur mit der

4 S. 12 in: Uli FRANK: Perspektiven auf Geld als Logik (2014)

5 S. 72 in: B. TRAVEN: Der Schatz der Sierra Madre (Orig. 1927; 1978)

6 Oscar WILDE: Der Sozialismus und die Seele des Menschen (Orig. 1891; o.J.)

7 S. 27 in: Hartmut GLOBAL: Die EINEWELT wird wirklich (2012)

verteilung und verwaltung von geld.“⁸

Hartmut Global ^{Anm. II} hat in seinem Buch ein Brainstorming dazu, was sich mit der Befreiung von der Eigentums- und Geldlogik ändert, publiziert.⁹ Sein Brainstorming gab die Anregung, diesen Abschnitt an den Beginn zu setzen. Einige Aspekte aus diesem Brainstorming zitieren wir im Folgenden, weil es so klar deutlich macht, was Geld und Eigentum mit uns machen:

„Das Geld-Verdienen-Müssen hat ein Ende.“

„Ich kann in ein Geschäft (Verteilerstelle [...]) gehen und suche mir Sachen aus, die ich für mein Leben brauche.“

„Das Nachdenken über Preise, das Kalkulieren-müssen: ‚Ist das zu teuer? Kann ich es mir leisten? Wo gibt es die günstigsten Angebote? [...] Wie komme ich mit dem Geld in diesem Monat aus? Wird es reichen? [...] Soll ich [...] noch eine Arbeit dazu annehmen?‘ Die vielen Gedanken, Wege, die Ängste, Nöte, Alpträume, schlaflosen Nächte und Energien [...] werden nun [...] in sinnvolleres Handeln umgesetzt.“

Weltweit gilt: „Die meisten Menschen können sich zum ersten Mal einen Urlaub ermöglichen.“ Zu ergänzen ist, was viel grundlegender ist. Keine* muss mehr (ver)hungern, da *sie über kein Geld verfügt. Lebensmittel brauchen nicht mehr vernichtet zu werden, um die Preise zu stabilisieren.

„Mieten für Wohnungen und Häuser entfallen. [...] Jeder bekommt ein menschenwürdiges Dach über dem Kopf.“

„Boden und Grundstücke sind nicht mehr Spekulationsobjekte. [...] Viele Zäune und Grenzen werden fallen.“

„Die Angst vor zu geringer Rente fällt weg. Senioren können ohne Geldsorgen in Ruhe alt werden, ihr Altwerden genießen oder auch arbeiten [^{Anm. III}].“

★ **Anm. III:** Hier stände besser: Sinnvoll tätig sein.

„Werbung braucht nicht mehr mit schmutzigen, psychologisch niedrigen und sexistischen Kampagnen die Produkte an die Leute zu bringen.“

„Krieg ist kein Mittel, nicht Ursache oder Grund mehr, um Kapital zu vermehren und Absatzmärkte zu erobern.“

„Alle Geldinstitute, Sparkassen und Privatbanken, Staatsbanken, die Europäische Zentralbank und die Weltbank werden geschlossen.“ Es folgen als Extrapunkte Börsen und Versicherungen.

Franz Schandl hat in einem Workshop¹⁰ auf dem Solidarische Ökonomie-Kongress in Wien hierzu Wichtiges ergänzt. Mit der Abschaffung der Geldlogik ersparen wir uns viel, viel Zeit und mühsame Arbeit. Bereits Morus schrieb 1516 von Dutzenden unnötigen Arbeiten, die nur von der Tatsache, dass Geld der Standard der Bewertung ist, getrieben werden.¹¹ Schandl konkretisiert diesen heute weit stärker ausgeweiteten Bereich. Sehr viele Arbeiten verschwinden, da sie nur in der Geldlogik Sinn machen; von *der Bankdirektor*in über *die Steuerberater*in und *die Werbekauf*frau bis zur Verkäufer*in. Das Gleiche gilt für alle Arbeiten, die uns finanzielle Absicherungen versprechen, wie *die Versicherungsangestellte. In fast allen anderen Bereichen reduziert sich die aufgewendete

8 S. 32 in: Walter NEUMANN: Revonnah (1986)

9 vergl. S. 84 – 91 in: Hartmut GLOBAL: Die EINEWELT wird wirklich (2012)

10 Franz SCHANDL: Was ersparen wir uns, wenn es kein Geld mehr gibt (2013)

11 vergl. S. 77 in: Thomas Morus: Utopia (Orig. 1516; 1988)

Zeit: Kranken*schwestern können sich um die Patient*innen kümmern, statt stundenlang Statistiken zu führen. In den Fabriken brauchen die Arbeiter*innen viel weniger produzieren, weil es keinen Zwang zu Sollbruchstellen und zu immer neuen Warenkategorien mehr gibt. Die Liste, die er aufführte ist lang und eindrucksvoll und zeigt, wie viel Zeit wir durch Geld und Eigentum verschwenden. Ergänzt wurde im Workshop: Es gibt nichts mehr zu klauen. Wir brauchen allein deshalb erheblich weniger Polizist*innen, Gefängnisaufseher*innen, Justizbeamte. Es gilt nicht länger nationale Interessen auf Kosten anderer durchzusetzen. Deshalb braucht es keine Soldat*innen.

Es folgen nochmal zwei Gedanken aus Hartmut Globals Buch: „Das ‚Zeit-ist-Geld‘ Denken fällt weg, Termindruck und der Unsinn mit der Zeitverschwendung verschwindet.“

„Erlebt ihr [Anm. IV] auch gerade, wie bei [...] Milliarden von Menschen ein schwerer Stein vom Herzen fällt, plumps: Die Existenzangst?“¹² Abschließend behandelt er die psychischen Folgen der verschwindenden Ängste.

★ **Anm. IV:** Anarchist*innen wollen weder Herr*in noch Sklav*in sein. Deshalb wird hier, wie bei Hartmut Global, als Ansprache bewusst du / dich / ihr / euch und nicht Sie verwendet.

Die Grundlagen unserer Gesellschaftskritik 0-2

Objektivität ?

Die neutrale, objektive Wissenschaft kann es genauso wenig geben wie die neutrale, objektive Darstellung in Presse, Funk und Fernsehen. Jenseits banaler Feststellungen wie die, dass die Platte eines Elektroherdes durch Strom erhitzt wird und dass dieser Prozess messbar ist, ist Objektivität eine Ideologie. Voigt nennt Platons

THESE

**Objektivität
ist Ideologie
– es kann sie
nicht geben.**

THESE

Denken absolut objektiv und deshalb auch absolut rücksichtslos.¹³ Aber: Die neutrale, objektive Wissenschaft müsste ohne jeden Standpunkt, ja ohne jedes gesetzte Axiom (*) auskommen. Weder Platon noch irgendeine* andere* Philosoph*in oder Wissenschaftler*in kommt ohne aus. Jede* beeinflusst zwangsläufig mit den *ihren Forschungen, *ihren Fragen und Darstellungen zugrunde liegenden gesellschaftlichen, politischen und ökonomischen, ... Vorstellungen die eigenen Ergebnisse. Die angebliche bürgerliche Objektivität in Wissenschaft und Medien resultiert aus dem Verschweigen der verinnerlichten herrschenden Vorstellungen. Aber diese bilden die Basis, auf der Wissenschaft und Medienmacht entstanden und sich weiter entwickeln. Die angebliche Objektivität historisch-materialistischer Wissenschaft ist Ergebnis einer Setzung. Es gilt in Marxistischem als objektiv, was als historisch notwendig zu einer emanzipatorischen Entwicklung ist. Aber dieses Notwendige ist gesetzt mit den Grundannahmen marxistischer Theorie. Für die Revolutions-Theorie erkennt der Marxismus allerdings auch den subjektiven Faktor als notwendig an.

Die Wissenschaftler*in oder Redakteur*in unterdrückt / ignoriert damit *ihre Subjektivität *, *ihre Interessen und Bedürfnisse, um scheinbar objektiv sein zu können. *Sie macht sich und andere damit zum passiven Objekt. Objektivität ist Herrschaft und Herrschaft will jede* Einzelne* zum Objekt machen. Allein Objektivität kann eine absolute Wahrheit formulieren. Die Quelle der objektiven Wahrheit ist „die Macht, die Wahrheit also eine Funktion der Macht.“¹⁴ Genauer: von verstetigter Macht, von Herrschaft.

12 S. 90 in: Hartmut GLOBAL: Die EINEWELT wird wirklich (2012)

13 vergl. S. 30 in: Andreas VOIGT: Die sozialen Utopien (1906)

14 S. 124 in: Jewgenj SAMJATIN: Wir (Orig. 1920; 1958)

Ein Punkt der unmöglichen Objektivität ist die Frage der Auswahl der Themen. Die bürgerlichen Medien trennen Bericht und Meinung – aber über vieles berichten sie (fast) nicht, z.B. über die Inhalte, Themen und Fragen von Versuchen herrschaftsfreien Umgehens miteinander und den Aufbau von solchen Projekten. Andere Themen werden kurz aufgegriffen und sind dann sofort wieder weg. Demos und Aktionen erfahren erst dann größere mediale Aufmerksamkeit, wenn es massive Auseinandersetzungen gab – der Inhalt, die Fragen um die es ging, spielen selten eine mediale Rolle. Bei anderen Themen wird im Namen der objektiven Berichterstattung extrem ideologisch einseitig berichtet (z.B. die Verherrlichung der BRD und die scharfe einseitige Kritik an der DDR anlässlich von 25 Jahre Mauerfall). Tagtäglich werden die inhaltsleeren Äußerungen von Parlamentariern ausführlich dargestellt.

Fragen nach und Kritiken an Herrschaftsverhältnissen, die aus anarchistischer Sicht zentrale Bedeutung haben, werden im Namen der Objektivität kaum gestellt. Wo sie gestellt werden, verträgt sich die angebotene Lösung mit den Herrschaftsverhältnissen. Das Ziel ist dann z.B. die Karrierefrau, die sich einerseits von patriarchalen Rollenzuweisungen emanzipiert, andererseits die patriarchalen Grundlagen des Kapitalismus verinnerlichen muss, um zu funktionieren. Das Ziel ist nicht die Überwindung patriarchaler Verhältnisse. Wir gehen davon aus, dass das Patriarchat, sich zwar wandelt, aber als die Macht- und Herrschaftsverhältnisse strukturierendes Gewaltverhältnis existiert. Eine gendered history (gegenderte Geschichte), wie sie Elisabeth Fox-Genovese forderte¹⁵, wäre dann erweitert als gegenderte Sprache und durchgängig gegenderte Betrachtungsweise eine Voraussetzung, sich an Objektivität anzunähern.

Ökologie ist heute zentraler Bestandteil des herrschenden Diskurses. Nachhaltigkeit, Agenda 21 und Klimaschutz sind die Stichworte. Die Antworten zielen auf eine langfristige Sicherung des Kapitalismus: Grüner Punkt statt Müllvermeidung, Kat und Rußfilter statt Alternativen zum Autowahn, GenTec und AKW als Teil der Lösung durch Agenda 21, Klimaschutz durch CO₂-Abspaltung und -Verpressung, AgroSprit und AKW. Radikale Ökologie kann im objektiven Herrschaftsdiskurs nicht gedacht werden, auch wenn diese noch so dringend ist. Radikale Ökologie sprengt den herrschenden Rahmen, ermöglicht zu verstehen, was notwendig geändert werden muss, damit lebendige Vielfalt auf der Erde weiterhin möglich ist.

Im 19. Jahrhundert wurde es von führenden Wissenschaftlern^{Anm.}

¹ noch klar ausgesprochen, dass Wissenschaft der herrschenden Ordnung dient. Das wurde nicht als Widerspruch zur Objektivität betrachtet. Emil Du Bois-Reymond, Rektor der Universität Berlin, hielt im Sinne der Kriegspropaganda 1870 eine Rede, in der er die Universitäten als Erziehungsstätte der geistigen Leibwachen der Hohenzollern-Kaiser bezeichnete. Professor Rudolf Virchow argumentierte 1877 gegen die Aufnahme des Darwinismus in den Lehrplan an Schulen, damit dass dieser zum Sozialismus führe. Professor Ernst Haeckel verteidigte den Darwinismus gegen Virchow mit dem Argument, dass dieser aristokratisch sei, da es in der Natur liege, dass überall das höher organisierte, stärkere Leben das schwächere unterdrücke.¹⁶

★ Anm. I: Nur Männer waren zum Studium zugelassen.

An der Wissenschaftsgeschichte lässt sich der Unsinn der Behauptung von Objektivität gut aufzeigen. Einige der Grundüberzeugungen, die früher als unhinterfragbar galten, und als solche in die objektive Wissenschaft einfließen, klingen heute längst aufgegeben. Beispiele dafür sind die wissenschaftlichen Begründungen zum Ausschluss von Frauen vom Medizinstudium ^{>> 2-14; Die Kritik an Medizin und Gesundheitssystem}, für die Rechtfertigung von Rassismus

15 vergl. S. 64 in: Hanna BEHREND: Emanzipatorische Leistungen und Defizite marxistischer und feministischer theoretischer Positionen (1995)

16 vergl. S. 324 - 326 in: August BEBEL: Die Frau und der Sozialismus (Orig. 1878; 1953)

>> 2-18; Der wissenschaftlich legitimierte Rassismus ab dem 19. Jahrhundert oder Euthanasie >> 2-18; Bevölkerungspolitik. Die feministische Wissenschaftskritik hat in den 1970er und 1980er Jahren die patriarchale Grundlage der (Natur)-Wissenschaft klar herausgestellt.

Als letzter Bereich der Unmöglichkeit von Objektivität sei hier noch der Bereich der Benotung / Bewertung im Bildungsprozess hervorgehoben. Aufsätze wurden, versehen mit unterschiedlichen Angaben über die Personen, die das geschrieben hatten, an Lehrer*innen zur Beurteilung gegeben: Die gesamte Notenspannweite von 1 bis 6 wurde ausgeschöpft. Da braucht es schon objektivierbarere Tests! Aber: Die Tendenz zu Multiple-Choice-Tests in schulischer und universitärer Bildung ist die absolute Perversion von Objektivität. Der Glücksfaktor ergänzt ein völlig zusammenhangloses, leeres Wissen, das dann ‚objektiv‘ überprüft werden kann. Solche Tests kann jeder Roboter besser. Und tatsächlich: In Japan ‚büffelte‘ 2014 ein Roboter für die Vorbereitung zur Aufnahmeprüfung an einer Universität. ¹⁷ Eine* braucht nichts verstehen, um Multiple-Choice-Fragen beantworten zu können. Es lässt sich vielleicht noch ein wissenschaftlicher Versuchsaufbau in die Form eines Multiple-Choice-Tests gießen, nie aber die Frage nach den philosophischen Grundlagen z.B. der Naturwissenschaft, nach den sozialen oder ökologischen Folgen einer Anwendung der Ergebnisse, noch die Reflexion über die Bedeutung von Geld und Eigentum für die herrschende Wissenschaft.

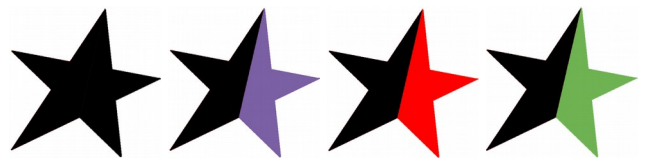
Das bedeutet jetzt keinesfalls, dass alles beliebig ist. Wir können aus der Geschichte und den Kämpfen der Gegenwart lernen. Fakten sind wichtig zur Argumentation, aber durch Auswahl und Interpretation nie objektiv. Und: Sie sind von der Zeit und ihren Fragen geprägt: „Alles, was wir jeweilig als Wahrheit anerkennen, [richtet] sich nach dem momentanen Stand unserer Erkenntnis. Was heute wahr ist, morgen ist es vielleicht überlebt.“ ¹⁸ Die Frage, was die Ziele und Grundannahmen der Akteur*innen sind, darf nicht ausgeschlossen werden. Nur d*ie, d*ie die Grundlagen *ihres Denkens öffentlich macht, gibt anderen eine Basis, *ihre Thesen und Darstellungen zu kritisieren.

Anarchie



Anarchie, von griechisch an archia, ohne Herrschaft, beschreibt einerseits die Utopie einer herrschaftsfreien Gesellschaft und ist andererseits Grundlage der Kritik an dem Bestehenden. Eine anarchistische Utopie kann dabei nichts

Statisches sein. Anarchie entwickelt sich vielmehr immer mit den daran beteiligten Menschen, ist nicht fernes Ideal, ^{Anm. I, 19 a} sondern ein Prozess



Anarchistische Sternchen: Schwarzer Stern für Anarchie, schwarz-lila Stern der Anarch*a-Feminist*innen, schwarz-roter Stern von Anarch*a-Kommunist*innen und Anarch*a-Syndikalist*innen sowie schwarz-grüner Stern der Öko-Anarchist*innen und Anarch*a-Primitivist*innen

★ **Anm. I:** In der Kritik des Idealismus, auf den sich nicht wenige Anarchist*innen berufen, ist Stirners Kritik des Idealismus als etwas quasi Religiöses, zuzustimmen ^a

der Theorie und Praxis reflektiert. Es gilt zu erkennen, „dass die Entwicklung von Herrschaftsfreiheit nie abgeschlossen sein kann, sondern ein andauernder Prozess ist.“ ²⁰ Bereits Louise Michel ^{**} erklärte, dass sie sich über alle Stufen der Gedanken zur Anarchistin entwickelte.

17 vergl. Susanne BIRKNER: Japans Roboter sind fit für Uni-Aufnahmeprüfung (2014)

18 S. 4 in: Rudolf ROCKER: Über das Wesen des Föderalismus im Gegensatz zum ... (Orig. 1922; 1979)

19 vergl. S. 46 – 49 in: Max STIRNER: Der Einzige und sein Eigentum (Orig. 1844; 2008)

20 S. 5 in: ANARCHAFEMINISTINNEN-TREFFEN: Griff nach den Sternen (Orig. 2004; 2006)

Sie fragte sich dann: Ist die Anarchie „die letzte Stufe? Vermutlich nicht. Gibt es nicht hinterher noch immer das Riesenwachstum aller Fortschritte unter dem Licht der Freiheit; die Entwicklung neuer Empfindungen, und all dieser Dinge, die unser enger Geist nicht einmal ahnen kann?“²¹ Dieser Text ist deshalb ebenso nicht als etwas Endgültiges anzusehen. Er ist vielmehr eine halbwegs in sich geschlossene Stufe im Rahmen eines reflektierenden Prozesses der Entwicklung von Praxis und Theorie. Schrift presst das in eine feste Form, schüchtert ein, macht diesen Prozess der Entwicklung unsichtbar.²²

Selbstkritisch muss immer wieder reflektiert werden, wie wir, als Menschen aus einem der reichsten Länder der Welt, vielfältige Privilegien genießen. Als weißer Anarcho, als weiße Feministin oder als Arbeiter*in, „als ‚alternative‘ weiße Queers [, ja selbst noch als People of Colour * mit deutschem Pass] bleiben wir – und zwar selbst dann, wenn wir prekariert sein sollten – Privilegierte einer neoliberalen Ordnung und in gewordene Herrschaftsverhältnisse eingebunden, die uns, ob gewollt oder nicht, zu Kompliz_innen beim fortgesetzten ‚Welt-Machen‘ des globalen Kapitalismus werden lassen können, um Spivaks treffenden Ausdruck zu benutzen.“²³ Nur von den Erfahrungen, der Kämpfe derer, die von diesen Systemen der Privilegien ausgegrenzt sind, können wir die ganze Tiefe dieser Herrschaft lernen. „Verhältnisse, in denen du privilegierter Teil bist, sind nicht ohne eigenen Machtverlust revolutionierbar.“²⁴

Bürgerliche Medien und die Politiker*innen ebenso wie Marxist*innen verwenden den Begriff Anarchie als abwertenden Kampfbegriff. Lass dich als Leser*in, die du dich nicht als Anarchist*in verstehst, nicht davon beeindruckt und abschrecken. Lass dich auf den Text ein. Bürgerliche Wissenschaft, bürgerliche Medien stellen sich auf den Standpunkt der Neutralität. Aber: Es ist unmöglich einen neutralen Standpunkt einzunehmen. Versteckt hinter dem Konzept der Neutralität wird die grundsätzliche Nicht-Hinterfragbarkeit der bestehenden Herrschaftsordnung transportiert, ihre Werte, Normen und Machtverhältnisse. Die Gegenposition auf der diese Schrift basiert, besagt: Nur wenn zunächst der Hintergrund, auf dem die Gedanken entwickelt werden, vorgestellt wird, ist es möglich, selbst über den eigenen Hintergrund nachzudenken, diese Schrift einzuordnen und zu kritisieren.

Wenn Staaten zerfallen, berichten die bürgerlichen Medien immer wieder: Es herrscht Anarchie! Aber: Anarchie herrscht nicht, es herrscht Bürgerkrieg. Die Nichtexistenz eines Staates ist nicht das einzige Kriterium für Anarchie. Allerdings, und das ist bemerkenswert, können sich in zerfallenden Staaten, trotz der Kriegssituation, neue Formen von traditionellen, sehr herrschaftsarmen – von dem Ethnologen Amborn synonym als herrschaftslos, polykephal und anarchistisch bezeichnete – Gesellschaften stabilisieren, ja sogar neu ausbilden. Amborn beschreibt solche Prozesse an denen mehrere Millionen Menschen seit Jahrzehnten in Teilen von Somalia und vom Südsudan beteiligt sind.²⁵

Nicht erst seit dem Bruch der ersten Internationale und Marx Ausfällen gegen Bakunin,²⁶ a, b hetzen Marxist*innen immer wieder gegen Anarchist*innen. Ein krasses, entlarvendes Beispiel dieser

★ **Anm. II:** Bakunin war nicht die einzige Person, nicht einmal die Hauptperson, die durch radikale Kritik an der Unfehlbarkeit des obersten Rates der 1. Internationale diese Auseinandersetzung ausgelöst hat.^a Die von Marx auf der Londoner Konferenz 1871 durchgesetzten Beschlüsse gegen Bakunin, gegen die föderale Struktur der Sektionen der Internationale und für die Umwandlung in eine politische Partei stießen an der Basis, in den Sektionen, auf Widerstand und führte zum Scheitern der Internationale.^b

21 S. 23 in: Louise MICHEL: Memoiren (

22 vergl. S. 340 – 341 in: Peter Paul ZAF

23 S. 9 in: Salih Alexander WOLTER: Ko

24 S. 5 in: Klaus VIEHMANN, KNASTP

25 vergl. Hermann AMBORN: Herrschaftslose Ges

26 a) vergl. Antje SCHRUPP: Der Einfluss von Frau

b) vergl. S. 415ff in: Madeleine GRAWITZ: Baku

1923 aus der KPD ausgeschlossen und entwickelte einen eher libertären Marxismus, als Theorie einer sozialen Revolution, der dementsprechend kein Dogma sein konnte, sondern sich immer weiterentwickelte^{a)}.

Hetze lieferte der Philosoph Bloch: Der Anarchismus ist „die Karikatur der Freiheits-Utopien ..., die völlige Auflösung in lauter Individuen, die sich am Schluss gegenseitig auffressen.“²⁷ Na denn, guten Appetit. Historisch waren es, wenn sie die Macht dazu hatten, immer wieder gerade auch marxistische Regime, deren Hetze gegen Andersdenkende in physische Vernichtung überging. Und, da der Anarchismus selbst für einen reflektierten Marxisten wie den Rätekommunisten Pannekoek „die Ideologie des wildgewordenen ... Kleinbürgers“²⁸ und deshalb gefährlich ist, muss er in dieser Logik bekämpft werden.^{Ann. III,}

29 a

Es gibt mit den Marxist*innen eine weitgehende Übereinstimmung im Ziel einer herrschaftslosen Gesellschaft. Aber die Monopolisierung des Weges, die aggressive Polemik und das häufige Missverstehen machen Kooperation schwierig, wenn nicht unmöglich. Aber die Trennlinie zwischen autoritär und anti-autoritär deckt sich nicht mit der (Selbst)Zuschreibung als Marxist*in bzw. Anarchist*in.

„Der Anarchismus ist ein sehr offener ‚Ismus‘. Aber diese Offenheit für neue Ideen, Praxen und Phänomene ist [...] an bestimmte Überzeugungen gebunden.“³⁰ Mit Uri Gordon wird hier unter Anarchismus mindestens dreierlei verstanden – eine soziale Bewegung, eine anti-politische Kultur und eine Sammlung von Ideen.³¹ Als soziale Bewegung ist der Anarchismus ein mehr oder weniger (wie heute in der BRD) dichtes Netzwerk von Einzelpersonen, Bezugsgruppen, Kollektiven und Basisgewerkschaften. Als anti-politische Kultur basiert Anarchismus auf dezentraler, horizontaler Organisation und in aller Regel auf dem Konsensprinzip. Direkte Aktion ist der übergreifende Begriff für Aktionsformen dieser anti-politischen Kultur. Direkte Aktion zielt nicht auf Veränderung von Oben, appelliert nicht an Politik, Wirtschaft etc., sondern beginnt von den Beteiligten aus, Widerstand zu entfalten und Alternativen zu entwickeln. Der (allerdings vielfältige) äußerliche Ausdruck dieser Lebenseinstellung, dieser anti-politischen Kultur in Musik, Kunst, Kleidung, Esskultur etc. wird von vielen als Szene-Norm und damit als ausgrenzend wahrgenommen.

Anarchist*innen denken Befreiung nicht allein von den gesellschaftlichen Strukturen, sondern von der Subjektivität * der Einzelnen her. **Anarchismus bedeutet dementsprechend auch, sich zu weigern, die Verantwortung über das eigene Leben anderen zu überlassen, die eigenen Bedürfnisse zu leben, sich zu akzeptieren, statt sein Selbst äußeren Gesetzen zu unterwerfen.**³² „Anarchismus steht für eine Gesellschaftsordnung, basierend auf dem freiwilligen Zusammenschluss von Individuen zum Zweck, wirklichen sozialen Wohlstand zu schaffen; eine Ordnung, die jedem Menschen freien Zutritt zur Welt und volles Ausleben der Lebensbedürfnisse entsprechend den individuellen Wünschen, Neigungen und Vorlieben gewährt.“³³ **Aber Anarchismus reduziert sich nicht auf die Utopie. Anarchist*innen versuchen vielmehr hier und heute ihre Ideen in gelebtes Leben in kooperativer Selbstbestimmung umzusetzen.** Der globale Blick auf die Ausgebeuteten und Unterdrückten, die Hervorhebung der freien Vereinbarung * als grundlegendes gesellschaftliches Prinzip, die Betonung der – auch ökonomischen – substantiellen Gleichheit * aller kennzeichnen den kommunistischen Anarchismus. Die patriarchale Praxis vieler anarchistischer Männer in der Geschichte widerspricht dem. Feminismus muss deshalb zentraler Bestandteil anarchistischer Praxis werden. Angesichts der Destruktivität des ‚warenproduzierenden Patriarchats‘ gilt das Selbe für die Ökologie, für Anti-Rassismus

27 S. 165 in: Ernst BLOCH: Antike Philosophie (Orig. 1950 – 1956; 1985)

28 S. 61 in: Anton PANNEKOEK: Die taktischen Differenzen in der Arbeiterbewegung (Orig. 1909; o.J.)

29 a) vergl. S. 84 – 87 in: Roman DANYLUK: befreiung und soziale emanzipation (2012)

30 S. 9 in: Cindy MILSTEIN: Der Anarchismus und seine Ideale (Orig. 2010; 2013)

31 vergl. S. 9 – 11 in: Uri GORDON: Hier und Jetzt (Orig. 2008; 2010)

32 vergl. S. 64 in: CRIMETHINC!: Message in a bottle (2012)

33 S. 23 in: Emma GOLDMAN: Was ich Denke (Orig. 1908; o.J.)

und Anti-Militarismus.

„An einem Tag veränderte sich das Bewusstsein einer ganzen Generation so, als hätten sie an diesem Tag hundert Bücher gelesen.“³⁴ Ähnlich wie hier eine Teilnehmerin des Gezi-Park-Forums in Istanbul zitiert wird, haben viele Menschen ihre Erfahrungen mit Revolten und sozialen Revolutionen beschrieben. Die BRD scheint noch weit weg zu sein, von solchen Erhebungen, solchen Möglichkeiten. Trotzdem: Es geht nicht darum, eine abstrakt-theoretische Analyse am Schreibtisch zu entwerfen. Die Analyse des Bestehenden muss vielmehr auf den Erfahrungen basieren, an denen eine* in Widerspruch zu den herrschenden Verhältnissen gerät. Der Marxist Holloway drückt das sehr schön aus: „Am Anfang ist der Schrei. Wir schreien. [...] Angesichts der Verstümmelung des menschlichen Lebens durch den Kapitalismus [und die anderen Formen der Herrschaft], ein Schrei der Trauer, ein Schrei des Entsetzens, ein Schrei des Zorns, ein Schrei der Verweigerung: NEIN. Der Ausgangspunkt theoretischer Reflexion ist Opposition, Negativität, Kampf. Die Wut treibt zum Gedanken“.³⁵ Die Widersprüche eröffnen sich vor allem in den eigenen Kämpfen und Konflikten mit der herrschenden Ordnung. „Dieser Kampf [...] bestimmt grundlegend die vorantreibenden Momente [...] und entwickelt die] revolutionäre Entfaltung sich selbst im Kampf aneignender Subjektivität.“³⁶ Jede* entdeckt, erlernt und entwickelt also selbst in diesem Prozess der Auseinandersetzung mit den herrschenden Verhältnissen *ihre Subjektivität erst, kann erst darüber zu gemeinsamer Handlungsfähigkeit kommen. Die Sozialisation in Herrschaftsverhältnissen beschädigt jede*, und das von Tag zu Tag neu. Erst in gemeinsamen Kämpfen bildet sich, sich befreiende Subjektivität aus. Es ist kein abgespaltener, objektiver Blick, den wir einnehmen. Rationalität und Emotionalität kommen zusammen. Wie in der Kritischen Psychologie wird „Emotionalität als emotionale Betroffenheit und so als Grundvoraussetzung für das Begreifen von Zusammenhängen [begriffen ...] und damit als Ausgangspunkt für das sich-hineinbegeben in Lernsituationen.“³⁷ Die Erfahrung von Widersprüchen in gemeinsamen Kämpfen ergänzt sich durch den solidarischen Austausch mit Genoss*innen. Das ist auch die Art und Weise, in der die meisten anarcho-kommunistischen und anarcha-feministischen Texte entstanden sind.

Das Wissen aus theoretischer Einsicht verändert alleine nichts. Das eine* sich als Anarchist*in versteht, ist einerseits im Fluss und bedeutet andererseits noch lange nicht, dass eine* das auch umsetzen kann. Herrschaftsförmiges Verhalten wurde und wird uns permanent ansozialisiert. Jede* ist in *ihren menschlichen Möglichkeiten durch die herrschenden Verhältnisse mehr oder weniger beschädigt. Das haben wir in teils heftigen, verletzenden Auseinandersetzungen und anschließenden Klärungsprozessen auch in dieser Diskussionsgruppe schmerzhaft erfahren müssen. Die Verbindung aus Praxis und Theorie eröffnet aber die Möglichkeit zu einem Prozess der reflektierten, permanenten Entwicklung. In diesem Prozess verändern wir einerseits uns selbst und versuchen andererseits, in unseren Kämpfen die Welt im Kleinen und Großen zu verändern.

Anlass diesen Text, aufbauend auf bestehenden schriftlich festgehaltenen Reflexionen vieler Jahre, Ende 2009 zu beginnen waren die Widersprüche, die sich aus persönlicher Praxis der Umsonstökonomie, insbesondere Umsonstladen und Nutzer*innengemeinschaft, ergeben. Insbesondere war ein großes Problem der Bewegung sichtbar, die einerseits



Logos unseres Fördervereins und unserer ehemaligen Nutzer*innengemeinschaft

34 Fatma UMUL: Nimm deine Hände von meinem Körper (2013)

35 S. 10 in: John HOLLOWAY: Die Welt verändern ohne die Macht zu übernehmen (Orig. 2002; 2010)

36 S. V in: Detlef HARTMANN: Leben als Sabotage - Zur Kritik der technologischen Gewalt (Orig. 1981; 1989)

37 S. 75 in: Sabine GROENGRÖEFT: Angst essen Seele auf oder gemeinsamer Kampf (2006)

notwendige Kämpfe nicht führt, andererseits einen Mangel an theoretischer Reflexion der Praxis aufweist. Diese Probleme lassen die Praxis tendenziell zu einer karitativen verkommen. Persönliche Erfahrungen aus der Praxis als Alleinerziehender, als abhängig Beschäftigter und Langzeitarbeitsloser, aus Versuchen anderen Lebens und Arbeitens, aus Aktivitäten am Übergang zwischen ökologischer und linksradikaler Bewegung, aus aktiver Beteiligung an Aktionen und Demonstrationen nicht nur aus anarchistischem und radikal linkem Spektrum haben diese Widersprüche zur herrschenden Ordnung immer weiter vertieft und verbreitert. Seit langem stellen sich persönlich die Widersprüche nicht mehr als Auswuchs, sondern als konsequenter Ausdruck dieser Verhältnisse dar. Der Rätekommunist Pannekoek formulierte das vor gut 100 Jahren und hat die Konsequenz daraus auf den Punkt gebracht: „Mag es auf den ersten Blick scheinen, dass es bloß gilt, Auswüchse zu beseitigen und damit den Kapitalismus zu einem erträglichen und damit beständigen Zustand zu machen – wie es bürgerliche Reformer glauben – so zeigt sich im Laufe des Kampfes bald, dass diese ‚Auswüchse‘ das eigentliche Wesen des Kapitalismus bilden und dass der Kampf gegen sie nur als Kampf gegen das ganze System geführt werden kann.“³⁸ **Und: Wenn die Natur der Dinge grundsätzlich antagonistisch * ist, wird jede Reform scheitern.**³⁹

Anders als für die meisten Marxist*innen gibt es aus anarchistischer Sicht nicht den Hauptwiderspruch der Ökonomie. Stattdessen gibt es eine Vielzahl von teils zentralen Herrschaftsformen (triple / multiple oppression *), die nicht einfach aneinander zu reihen sind, sondern sich gegenseitig durchdringen und verstärken (Intersectionality / Intersektionalität). Diese Herrschaftsverhältnisse sind einzigartig, stehen jeweils für sich, funktionieren verschieden und reproduzieren sich gegenseitig.⁴⁰ Bei isolierter oder aneinandergereihter Betrachtung dieser Herrschaftsverhältnisse „kommt es zu keinem wirklich neuen Begreifen dessen, was Kapitalismus und Patriarchat – geschweige denn der Staat – heute bedeuten, bzw. von ihren Anfängen an bedeutet haben.“⁴¹ Dass die triple oppression, also ökonomische Klassenherrschaft, rassistische Herrschaft und sexistisch-patriarchale Herrschaft, hervorgehoben ist, liegt in erster Linie in der Zahl der davon Betroffenen begründet. Mit Herrschaft durch Ausgrenzung und Ablehnung aufgrund körperlichen Andersseins, aufgrund der herrschenden Norm, durch Barrieren und Leistungs-Ideologie sind z.B. Rollstuhlfahrer*innen betroffen. Solche Formen von Herrschaft sind nicht weniger bedeutend. Andererseits strukturieren die Elemente der triple oppression andere Herrschaftsverhältnisse. Leistungs-ideologie ist z.B. eher abhängig von ökonomischer Klassenherrschaft. Jede Aufzählung von Herrschaftsformen ist notwendigerweise unvollständig. Denn: „Sie kann nie den subjektiven, situationsbezogenen Eindruck der konkreten Beteiligten ersetzen.“⁴²

Der kommunistische Anarchismus und der Anarcha-Feminismus sind unserer Meinung nach die Richtungen innerhalb des Anarchismus, die einer umfassenden Herrschaftskritik und der Utopie von herrschaftsfreier Gesellschaft am nächsten kommen. Wer eine kurze Einführung zu kommunistischem Anarchismus und Anarcha-Feminismus sucht, findet diese im Abschnitt Utopien und Versuche der Befreiung.

Folgerichtig geht es darum, die Kritik radikal und umfassend zu formulieren. Kritik kann nicht auf einen Teilbereich reduziert werden. Auf einen Teilbereich reduziert, kann vielmehr jede Kritik nicht mehr als eine Stabilisierung des herrschenden Systems bewirken. „Die

38 S. 39 in: Anton PANNEKOEK: Die taktischen Differenzen in der Arbeiterbewegung (Orig. 1909; o.J.)

39 „If the nature of things is essentially antagonistic, the reform itself will fail.“

S. 246 in: Lewis MUMFORD: The Story of Utopias (Orig. 1922; 1972)

40 „unique and function differently [and ...] reproduce one another.“

S 44 in: J. ROGUE, Abbey VOLCANO: Insurrection at the Intersections (2012)

41 S. 63 in: Claudia von WERLHOF: Zum Verhältnis von „Staat“ und „Kapital“ und „Patriarchat“ (1985)

42 S. 7 in: HIERARCH NIE ! - READER (2003)

Lösung [...] kann] nur unter Berücksichtigung aller Ebenen des Lebens herbeigeführt werden.“⁴³ Wenn das Geflecht der Wurzeln dieses Herrschaftssystems nicht radikal untersucht und zerstört wird, werden in der entwickelten Alternative die unerkannten und unveränderten Wurzeln von Herrschaft reproduziert.

Dieser Ansatz versteht sich als anti-politisch. Das bedeutet einerseits, sich unabhängig von politischer Macht zu organisieren. Es führt also weder näher an unsere Ziele, an diese zu appellieren noch diese anzustreben. Die notwendige radikale Veränderung der Gesellschaft lässt sich unserer Überzeugung nach nicht ansatzweise über politische Macht erreichen. Ziel ist vielmehr „die völlige Neugestaltung der Gesellschaft, [...] die Zerstörung der alten wie jeglicher anderen Macht.“⁴⁴ Der anti-politische Ansatz bedeutet andererseits, die Ablehnung der traditionellen, patriarchalen Teilung in politische, ökonomische, soziale, naturwissenschaftliche, philosophische, ökologische etc. Fragen und Machtbereiche. Der anti-politische Blick hebt die Verbindungen hervor, versucht der komplexen Realität gerecht zu werden. Es geht darum, wie das argentinische Kollektiv MTD Solano formuliert, „den Kapitalismus im eigenen Kopf zu bekämpfen“⁴⁵, und auch das Patriarchat, den Rassismus und die anderen herrschaftsförmigen Vorstellungen. „Jede egalitäre Form menschlicher Organisation [muss] sowohl auf individueller als auch auf gesellschaftlicher Freiheit aufbauen.“^{46, 47 a} Die notwendige soziale Revolution beginnt mit der grundsätzlichen Veränderung der praktischen politischen, ökonomischen, sozialen, ökologischen etc. Verhältnisse im Hier und Jetzt. Dieser Prozess verändert einerseits jede* Einzelne selbst, ist andererseits widerständig und untergräbt Herrschaft. Die soziale Revolution wird sich zwar militant der Repression erwehren müssen, dabei selbst alles Militaristische radikal ablehnen und hinterfragen.

Daraus ergibt sich von selbst, dass eine solche umfassende Radikalität sich nicht in einem einfachen schwarz-weiß-Bild ausdrücken kann. Denn: Die Konsequenzen aus der Kritik der einzelnen Herrschaftsmechanismen können sich durchaus widersprechen. Oder: Trotz der wahnsinnigen Destruktivität*, die die Entwicklung der Produktivkräfte heute entfaltet, erleichtert die Entwicklung der Produktivkräfte auch die Befreiung von der Arbeit.

Befreiung vom Eigentum – worum genau geht es dabei? 0-3

Die Marxist*innen wollen das Privateigentum an Produktionsmitteln abschaffen. Es geht aber darum, sich vom Eigentum als solches zu befreien. In der am Ende der Schrift skizzierten offenen Utopie gibt es also weder Privat-, Kollektiv- noch Staatseigentum. Jede Form von Eigentum schließt andere davon aus.

Privateigentum an Produktionsmitteln meint Fabriken, Maschinen sowie Land. Diese Formen von Eigentum sind besonders problematisch,

Das gute Leben:

Erich Fried:
Die Unnahbare



Er nähert sich der Freiheit
von einer Seite
die wir nicht gewohnt sind

Er nähert sich der Freiheit
auf eine Weise
die uns nicht zusagt

Er macht sich an die Freiheit
heran
Was will er von ihr

Keinen Schritt weiter
zurück da
oder wir schießen

Wir schützen die Freiheit
vor jedem
der ihr zu nahe kommt^a

**Nimm dir Zeit für das gute
Leben, sonst wirst du
irgendwann unerträglich!**

43 S. 25 - 26 in: Emma GOLDMAN: Die wirkliche Bedeutung des Ana

44 S. 232 in: Roman DANYLUK: befreiung und soziale emanzipation

45 MTD SOLANO, zitiert nach S. 172 in: Andreas EXNER et. al: Die

46 S. 12 in: Cindy MILSTEIN: Der Anarchismus und seine Ideale (Ori

47 a) S. 59 in: Erich FRIED: Die Beine der größten Lügen (Orig. 196

★ **Anm. I:** Die erdgeschichtlich einmalig hohe und weiter steigende Zahl von aussterbenden und vom Aussterben bedrohter Tier- und Pflanzenarten zeigt deutlich, dass dieser Prozess nicht allein die Zerstörung der menschlichen Lebensgrundlagen bedeutet.

weil darüber wesentlich die Ausbeutung der Menschen und die Zerstörung unserer Lebensgrundlagen organisiert wird. ^{Anm. 1} Die Alternative der meisten Marxist*innen, die Verstaatlichung der Produktionsmittel bei Beibehaltung der Eigentumsgesellschaft mit allen z.B. patriarchalen gesellschaftlichen Folgen, ist mit der UdSSR / dem RGW gescheitert.

Die neoliberale Ideologie verlangt das Gegenteil, die Privatisierung allen Staatseigentums. Die Folgen sind dramatisch. Nehmen wir als Beispiel die Brief- und Paket-Post. Angeboten werden die Dienste nur, um Profite zu erwirtschaften. Die Bezahlung der Arbeiter*innen verschlechtert sich deshalb deutlich. Vielfach wird kein Tariflohn gezahlt. Die Arbeitsverhältnisse sind extrem unsicher. Die Kosten für die Nutzer*innen sind dramatisch gestiegen, gerade im Bereich Pakete. Kein Wunder – die gesellschaftlichen Kosten sind rapide gestiegen. Statt dem einen Paketwagen der Post wird die selbe Gegend von 10 Paketwagen verschiedener Paketdienste angefahren. Die Herstellungskosten, die Benzin- und Reparaturkosten etc. werden auf die Nutzer*innen umgelegt. Dazu kommt die angestrebte, notwendige Profitrate um die Anleger zufrieden zu stellen. Die ökologischen Kosten werden in die Zukunft verlagert. Der Kapitalismus stößt heute an Grenzen – Peak Oil *, Peak everything, Treibhauseffekt, ...

Beim Privateigentum hat die Verfügungsgewalt in der Regel eine Person oder eine Gruppe von Kapitalist*innen oder Anleger*innen, z.B. eine GmbH. Die Eigentümer*in allein bestimmt über die Art der Nutzung oder Nicht-Nutzung des Eigentums. Beim Kollektiveigentum bestimmt eine mehr oder weniger große Gruppe, beim Staat die eingesetzten oder gewählten Bürokrat*innen. Handelt es sich bei dem Eigentum z.B. um ein Haus, so spielen die Bedürfnisse derjenigen, die es nutzen wollen, keine Rolle. D*ie Eigentümer*in allein entscheidet, ob das Haus leer steht oder vermietet wird, ob es dem Verfall preisgegeben oder luxussaniert wird. Gerade in Zeiten der Krise gibt es einerseits oft viel Leerstand, andererseits viele Obdach- und Wohnungslose.

Das Eigentumskonzept hat aber auch bei kleinen Dingen massive negative Auswirkungen. Die Einführung der Waschmaschine als Privateigentum trug erheblich zur Vereinzelung der Menschen, insbesondere der Frauen, bei. Der Waschsalon als Treff- und Kommunikationsort verschwand. Die Bohrmaschine als Privateigentum wird von jede*r Eigentümer*in durchschnittlich nur wenige Minuten gebraucht. Es wird viel Energie und Arbeit in die Produktion unzähliger, qualitativ geringwertiger Bohrmaschinen gesteckt.

Die Alternative macht hochwertige und reparaturfreundliche Geräte für alle zugänglich. Die Menschen lernen wieder respektvoll mit anderen und schonend mit den Dingen umzugehen. Die Möglichkeiten jede*r Einzelnen, der gesellschaftliche Reichtum vergrößern sich so, die ökologischen Folgekosten und der Arbeitsaufwand verringern sich drastisch. Diese Utopie plädiert also für das Nutzungs- anstelle des Eigentumsprinzips.

Bereits in der Revolution von 1848/49 nutzte Marx einen sehr weiten Eigentumsbegriff. Er stellt der vom Staat geschützten Eigentumsordnung das ungeschützte „Interesse des Lebenseigentümers, des Freiheitseigentümers, des Eigentümers von nichts als sich selbst“ ⁴⁸ entgegen. Gerade manche Marxist*innen nutzen auf Veranstaltungen polemisch die Angst vor dem Verlust der eigenen Zahnbürste, des eigenen Bettes etc. um ernsthafte Diskussionen abzuwürgen. Verfechter*innen des Eigentums behaupten, das persönliche Eigentum sei ‚natürlich‘. Immer wird, so z.B. ein Vertreter der Befreiungstheologie, „auch auf primitiven Stufen der gesellschaftlichen Entwicklung das Eigentum an den Gegenständen des persönlichen Gebrauchs anerkannt.“ ⁴⁹ Anerkannt aber ist dort nicht das Eigentums-, sondern das Nutzungsprinzip. Es ist absurd, wenn alle Dinge frei zugänglich sind, anderen diese zu nehmen. Wer will die Zahnbürste eine*r Anderen? Warum sollten

48 Karl MARX: Verhandlungen des 6. rheinischen Landtags, MEW 1, zitiert nach: S. 428 in: Arnold KÜNZLI: Mein und Dein (1986)

49 S. 201 in: Ulrich DUCHROW, Franz Josef HINKELAMMERT: Leben ist mehr als Kapital (2002)

sich die Menschen um die Nutzung eines bestimmten Bettes streiten? Aber: Wenn einer über Wochen oder Monate unterwegs ist, warum sollte das von dieser Person genutzte Bett in der Zeit unbenutzt bleiben? Kommunikation unter substantiell Gleichen *, nicht die Verfügung über Geld und Eigentum, wird darüber entscheiden, wie Häuser z.B. mit besonders schönem Ausblick oder besonderer Ausstattung verwendet werden.

Das Prinzip der gemeinsamen Nutzung ist eigentlich leicht verständlich. Louise Michel schrieb in ihren Memoiren, dass es sie schon als Kind empörte, dass die Bäuer*innen hungerten, dass sie ihnen von dem wenigen, was ihre Familie hatte, stahl, um es ihnen zu schenken ⁵⁰ und dass die Leute empört waren über ihre Ideen: „Das beleidigt Gott! Ja, das antworteten sie mir, als ich ihnen sagte, daß alle ein Recht auf alles haben, was es auf der Erde, ihrem Nest gibt, genau wie die kleinen Vögel [...] auf den Erntefeldern gemeinsam Nachlese halten werden.“ ⁵¹ Dem stehen nur im Sinne der Herrschaft des Eigentums in unsere Köpfe eingepflanzte Vorstellungen entgegen.

Warum sollten ‚wir‘ uns eigentlich vom Geld und Eigentum befreien? 0-4

„Die Banknote, die wir in unserer Hand halten, scheint ein harmloses Ding zu sein, aber wenn wir genauer hinsehen, dann sehen wir eine ganze Welt voller Menschen, die ums Überleben kämpfen; manche, die ihr Leben der Jagd auf Geld widmen, manche (viele), die verzweifelt versuchen an Geld zu kommen, um einen weiteren Tag zu überleben, manche, die versuchen, das Geld zu meiden, indem sie sich ohne zu bezahlen nehmen, was sie brauchen, oder indem sie Produktionsformen schaffen, die nicht über den Markt oder die Geldform vermittelt sind, manche, die für Geld sterben, viele, die täglich an Geldmangel sterben. Es ist ein blutiges Schlachtfeld.“ ⁵²

Geld und Eigentum stellen gesellschaftliche Verhältnisse dar, die global gesehen einen tagtäglichen Massenmord hervorbringen. ‚Option weg‘ haben diese unerträgliche Brutalität des Nebeneinander in Berlin 2012 in ‚wie verschieden‘ ^{(53 a), (0-4#1 a)} besungen. Wenn wir die Augen öffnen, sind wir damit tagtäglich konfrontiert – Bahnhöfe, Shopping-Malls und viele andere Orte werden von (meist) privaten Sicherheitsdiensten vor Bettler*innen, Obdachlosen oder Punks gesäubert. Wem das nicht drastisch genug ist, werfe einen Blick auf die Länder im Globalen Süden – Slums neben befestigten Reichen-Quartieren, Vertreibungen von Kleinbäuer*innen für gv-Soja (Tierfutter für unser Fleisch), Palmöl oder gentechnisch veränderten Mais [im Folgenden: gv-Mais] (Agro-Treibstoffe * für die Autos in den reichen Metropolen) ...

THESE Geld und Eigentum prägen nicht allein die ökonomische Herrschaft sondern sind mit jeder Form von Herrschaft aufs engste verwoben. **THESE** ³⁸ _M

Das gute Leben:



Option Weg: wie verschieden

„eine trägt ‚ne designer-bluse von jil sander für 450 euro und eine andere lebt lieber von hartz 4 in ihrer feuchten wohnung. einer lässt sich im krieg den kopf wegschiessen und ein anderer behält ihn lieber auf dem hals und setzt sich ne schicke mütze drauf. eine hat ‚ne pizza mit allem drum und dran und eine andere hungert lieber. die eine geht ins kino und die andere geht lieber kaputt.“

wie verschieden die menschen doch sind, wie unterschiedlich. wie vielfältig und bunt ist diese welt. und alle können sich was aussuchen! ...“

a, 0-4#1 a

Nimm dir Zeit für das gute Leben, sonst wirst du irgendwann unerträglich!

Das gute Leben:



Winterimpression – Eisblume am Strauch ^a

Nimm dir Zeit für das gute Leben, sonst wirst du irgendwann unerträglich!



Die grundlegende These, die diesem Text zugrunde liegt, ist, dass Geld und Eigentum nicht allein ökonomische Herrschaft prägen, sondern mit jeder Form von Herrschaft aufs engste verwoben sind. Eine herrschaftsfreie Gesellschaft steht also in Widerspruch zur Beibehaltung von Geld und Eigentum. Mit Geld und Eigentum sind allerdings andererseits noch nicht automatisch alle anderen Herrschaftsverhältnisse verschwunden, auch wenn die Befreiung vom Geld und Eigentum Auswirkungen auf diese haben wird.

Das gute Leben ^(54 a) für alle Menschen weltweit steht in einem antagonistischen * Widerspruch zu Kapitalismus, Staat, Patriarchat, Rassismus usw. Das heißt nicht, dass wir nicht schon hier und heute auch das schöne Sein, soweit möglich, genießen sollten.

Zur aktuellen Krise des Kapitalismus

Wir leben in einer Zeit der Verunsicherung des Geldsystems, die seit dem Beinahe-Crash 2008 bis heute nicht wirklich überwunden ist. Selbst einzelne bürgerliche Ökonomen und Wirtschaftsjournalisten gingen / gehen davon aus, dass „das Vertrauen auf den Fortbestand des Geldsystems - so wie wir es kennen - [...] nur noch mit dem Glauben an den Weihnachtsmann zu vergleichen“ ⁵⁵ ist. Mross geht davon aus, dass die Geldökonomie in wenigen Jahren kollabiert und ruft dazu auf, davon durch den Kauf von Sachwerten auf der Basis hoher eigener Verschuldung zu profitieren. Der Wiener Wirtschaftswissenschaftler und Anhänger Gesells, Franz Hörmann, vertritt in diesem Punkt eine wesentlich sozialere Position. Er fordert ein bedingungsloses Grundeinkommen in Gütern und Dienstleistungen. Der Grund: „Alle Währungen werden verschwinden, weil sie technisch nicht mehr funktionieren können. Ich schätze, dass es schon 2011 so weit sein wird. Wenn wir uns aber in eine neue Gesellschaft ohne Geld retten wollen, brauchen wir als Übergangphase mehrdimensionales Geld. Wir brauchen mehrere unabhängige Rechnungskreise in Form spezialisierter elektronischer Gutscheine.“ ⁵⁶ Die Idee des Schwundgeldes von Gesell basieren auf Herrschaft, reproduziert sie und ist nach ganz rechts offen ^{>> 2-5; Silvio Gesell: Die natürliche Wirtschaftsordnung}. Hörmann plädiert entsprechend auch für Toleranz gegenüber dem Neonazi Klausner. ^{0-4#2} So trägt er zur Akzeptanz faschistischer Querfront-Strategien bei. Sowohl Mross als auch Hörmann sind Beispiele für das verschwörungstheoretische Abgleiten der bürgerlichen Mitte hin zu rechtsradikalen Positionen.

Auch wenn wir den Kapitalismus in einer existentiellen Krise sehen - einen so schnellen Zusammenbruch können wir uns nicht vorstellen. Wir stimmen da eher dem Marxisten Wallerstein zu, der sagt: „Wir leben in einer Phase des Übergangs von unserem existenten Weltsystem, der kapitalistischen Weltwirtschaft, zu einem anderen System, oder anderen Systemen. Wir wissen nicht, ob dies zum Besseren oder zum Schlechteren sein wird.“ ⁵⁷ Er geht von einer von zunehmenden Unsicherheiten und Kämpfen geprägten Phase, die noch 50 Jahre dauern kann, aus. „Das Wanken der Grundfesten unserer Gesellschaftsform hat tatsächlich die Praxis jeder verunsicherten Herrschaftsordnung ungemein verstärkt: die rohe Gewalt, die wütende Affirmation des Bestehenden, die Konkurrenz jeder gegen jede und auch das Buckeln nach oben und Treten nach unten.“ ⁵⁸

Die Notwendigkeit einer emanzipatorischen Antwort aus anarchistischer Sicht auf die Krise liegt auf der Hand. In einer sozialen Revolution kann sich nie mehr verbreiten, als bis dahin schon bewusst geworden und Praxis geworden ist. Dieser Text und die Diskussion darüber soll hierzu ein Beitrag sein.

54 a Foto: Johann BERGMANN, Bremen, am Werdersee 22.1.'16

55 Michael MROSS: Geldsystem – die Lunte brennt (2009)

56 Daniela Rom interviewt Franz HÖRMANN: „Banken erfinden Geld aus Luft“ (2010)

57 S. 43 in: Immanuel WALLERSTEIN: Utopistik (Orig. 1998; 2008)

58 S. 6 in: Lorenz GLATZ: Morgen Grauen? (2017)

Zur Kritik an einer Gesellschaftskritik, die Geld und Eigentum nicht in Frage stellt

Geld, Eigentum und ‚Leistung‘, womit die Arbeit der Ware Mensch gemeint ist, werden durch neoliberale Propaganda mit Slogans wie „Leistung muss sich wieder lohnen“, zum Fetisch. ^{Anm. 1, 59 a} Das sollte nicht verwundern.

★ **Anm. I:** Der Fetischcharakter von Ware und Geld wird von Marx analysiert ^a

Interessanter ist, dass auch die Gesellschaftskritik der außerparlamentarischen und parlamentarischen Linken auf Geld fixiert ist und die Befreiung vom Geld und Eigentum quasi nicht diskutiert wird. Für große Teile der Linken, die postmodernen Theorien und Themen wie Dekonstruktivismus * oder Gender * nahe stehen, ist eine Ökonomiekritik, wenn überhaupt, nur ein Randthema. Die Bedeutung von Geld und Eigentum für ihr Thema wird dann ebenso wenig reflektiert, wie bei vielen Menschen aus den sozialen Bewegungen in ihrer Fokussierung auf ihren Teilbereich. „Bis heute wird im weiten Spektrum der politischen Linken wirtschaftspolitisch gedacht, das heißt, dass die eigenen Vorstellungen dominiert werden von Forderungen an eine Regierung, die aufkommende Geldmengen anders einsetzen soll.“ ⁶⁰

Falsche Fragen bringen uns der Lösung von Problemen nicht näher. „Wer soll das alles bezahlen?“ ist so eine Frage. Die gesellschaftliche Produktivität ist hoch. Es werden genug Jeans produziert, dass jede* jährlich neue bekommen könnte. Aber: Die weitaus meisten Menschen haben das Geld nicht, diese zu bezahlen. Die, die das Geld haben, sollen sich immer schneller neue kaufen. Die Geschäfte werden mittlerweile 7 mal im Jahr mit neuer Mode bestückt. Es werden genug Lebensmittel produziert, dass jede* satt werden könnte. Aber: Die weitaus meisten Menschen haben das Geld nicht, diese zu kaufen. In großen Mengen werden andererseits Lebensmittel weggeschmissen. Sie werden zu Spekulationsobjekten. Sie werden zu Agro-Treibstoffen * umgewandelt, um die Automobilität einer Minderheit auch nach Peak-Oil * zu erhalten. Pflanzliche Lebensmittel werden zu einem erheblichen Teil in Tierfutter umgewandelt, um große Mengen aufwändiger Luxusprodukte wie Fleisch, Eier, Käse etc. für die kaufkräftigen Menschen herzustellen. Preise und Profite werden so gesichert, der Hunger als Massenphänomen in einer Gesellschaft des Überflusses auch.

Es gibt in den Metropolen nicht zu wenig Wohnraum und nicht zu wenige Räume, die geeignet wären, sich zu treffen, um zu kommunizieren, Spaß zu haben, sich zum selberrichten, zu DIY zu verabreden etc. Trotzdem haben viele keinen (angemessenen) Wohnraum, werden viele über Zwangsräumungen aus den von ihnen genutzten Häusern vertrieben, weil sie die Miete oder die Hypothekenzinsen nicht rechtzeitig zahlen können. Aber es entwickelt sich auch Widerstand, um solche Zwangsräumungen zu verhindern. Die Eigentümer*innen lassen die Häuser oft lieber leer stehen, oder reißen sie ab, damit der Quadratmeterpreis für Mieten steigt (oder mancherorts zumindest nicht fällt). Angesichts der Warenlogik, ist es schwierig, Orte dauerhaft zu halten, die ohne Geld als Ort für Kommunikation und Auseinandersetzung, für Konzerte, als Selbsthilfewerkstätten offen sind. Wo diese Räume fehlen, wird versucht, sich diese z.B. über



Einer der letzten Versuche in Bremen ein autonomes Zentrum anzueignen, 12.10.2012 ^{0-4#3 a}

59 a) S. 105 – 108 in: Karl MARX: Das Kapital, Band 1 (Orig. 1864; 1986)

60 S. 35 in: Bernd KRAUSE: Warum sollte eigentlich das Geld abgeschafft werden? (2010)

Besetzungen anzueignen. ^{0-4#3 a}



Fragen, die uns der Lösung näher brächten, wären: Welche Bedürfnisse haben wir wirklich? Wie können wir uns gemeinsam dafür einsetzen, diese Bedürfnisse zu erfüllen? Wie können wir die Vereinzelung überwinden? Wie können wir unsere gelebte Solidarität weiterentwickeln? Diese Fragen bleiben nicht in der Logik von Geld und Eigentum befangen.

Im folgenden einige Beispiele dazu, wo linke Kritik in der Geld- und Eigentumslogik befangen bleibt, und unsere Kritik daran. Neben oft individualisierten Abwehrkämpfen gegen die Zumutungen neoliberaler Sozialkahltschlagspolitik gibt es Forderungen, die wie selbstverständlich auf Geld aufbauen und die Forderung nach einer lebenswerten Zukunft mit der Forderung nach Geld verbinden, so z.B.: Die Forderung nach einem Grundeinkommen, bedingungslos (BGE, ^{61, 0-4#4}) und armutsfest, gekoppelt mit einem Mindesteinkommen. Das ist doch eine emanzipatorische Politik und wir haben, so die Befürworter*innen, noch viel Kraft nötig, das BGE durchzusetzen. Warum eine so utopische Forderung wie die nach der Befreiung vom Geld und Eigentum, mit der wir nur alle potentiellen Bündnispartner*innen abschrecken? Das BGE wäre eine qualitative Verbesserung gegenüber Hartz IV. Es schüfe die menschenverachtende Behandlung durch die ArGen (in Bremen die BagIS, seit 2011 das Jobcenter) und die Angst davor ab. Manche Konzepte haben, anders als z.B. das Unternehmer-freundliche Modell Götz Werners, das die Lasten des BGE auf Arbeiter*innen, Angestellte und Kleinunternehmer*innen abwälzt, emanzipatorisches Potential. In seinen radikalen Ausprägungen ist das BGE ein Reformmodell, das nur gegen den erbitterten Widerstand der Kapitalinteressen durchgesetzt und vom Staat garantiert werden könnte. Wenn wir diese Kraft hätten, sollten wir das Stellen von Forderungen hinter uns lassen und über diese Herrschaftsordnung hinweg gehen.

Es ist allerdings einschränkend anzumerken, dass aus dem Kreis der Befürworter*innen des BGE diese Begrenztheit durchaus wahrgenommen und, wie auf dem Plakat, kommuniziert wird: „Wir müssen unser Recht zu leben nicht erst verdienen. Und solange es das Leben nicht umsonst gibt, hat jeder Mensch ein bedingungsloses Recht auf ein angemessenes Einkommen!“ ⁶²

Nicht nur für DGB-Funktionär*innen, auch für jede* kritische* Gewerkschafter*in gilt: Für unsere Arbeit fordern wir einen fairen Lohn! Warum sollten wir arbeiten, wenn es kein gutes Geld dafür gibt? Innerhalb des kapitalistischen Systems ist diese Forderung notwendig. Sie verschleiert aber, dass es einen fairen Lohn nicht geben kann und blockiert gleichzeitig die Vorstellung von der Überwindung dieser Verhältnisse. ⁶³

Diese Beschränkung der Kritik liegt in der Entwicklung der marxistischen Theorie. Marx hatte sich in erster Linie mit einer Kritik der bestehenden Verhältnisse beschäftigt. Die folgenden Theoretiker(*innen) leiteten aus seiner Kritik das Prinzip der zentralen Planwirtschaft ab, stellten dabei schon in der Theorie das Leistungsprinzip und die Messung des Wertes nicht in Frage. Kropotkin kritisierte dies bereits 20 Jahre vor der



⁽⁶¹⁾ Ist Arbeit Glück?

61 UMSONSTLADEN BREMEN: Kritik am bedingungslosen Grundeinkommen (BGE) von links (o.J.)

62 BUGPAPIER: Plakatausstellung: schon wieder aufstehn! „Wir haben mehr vom Leben als von der Arbeit“ (2012)

63 S. 41 in: HKS 13 (Hrsg.): vorwärts bis zum nieder mit (Orig. Plakat 2001; 2002)

Oktoberrevolution.⁶⁴

Am Rande der kapitalistischen Gesellschaft bilden sich Menschen Nischen. Die Tauschringe stellen weitergehend sogar eine Struktur dar, die kein Geld benutzt. Aber: Geld wird dort durch einen anderen Äquivalententausch, die Zeitverrechnung ersetzt. Als Reaktion auf die Krise ab Dezember 2001 „lebten [im November 2002 allein in Argentinien] schätzungsweise 3 Millionen Menschen vom Tausch in diesem Ring [Red Global de Trueque]. Weitere 3 Millionen nahmen daran zumindest teil.“⁶⁵ Die Tauschkreis-Währung wurde gefälscht, mit Tauschkreis-Waren wurde spekuliert und sie wurden gegen Peso verkauft. Die Bewegung brach bis März 2003 auf 200.000 Teilnehmende ein. Die Geld- und Tauschlogik war nicht zerstört worden und Nahrung, die die Menschen brauchten, gab es viel zu wenig im Tauschring.⁶⁶

Alle diese Ansätze lassen weder die patriarchale, die rassistische noch die kapitalistische Logik hinter sich, sie reformieren sie nur. Das System des Kapitalismus beruht notwendigerweise auf Ausbeutung. Reformen verschieben nur die Zahl der Betroffenen und die Härte, mit der sie getroffen werden. Rassismen und Patriarchat beruhen notwendigerweise auf Herrschaft. Diese verhindert Emanzipation, auch dann wenn, wie heute z.B. in Europa und Nordamerika, einem Teil der Frauen und Menschen mit dunkler Hautfarbe gestattet ist, sich an patriarchaler bzw. rassistischer Herrschaft zu beteiligen. Die Folge einer Kritik der Auswüchse haben schon viele beschrieben: Das patriarchale, das rassistische und das kapitalistische System „geht gleichsam gestärkt aus der Auseinandersetzung hervor – bereichert um die ihm nützlichen Inhalte der Protestbewegung und auch bereichert um die integrationswilligen Menschen, deren erwiesenermaßen kreatives Potential in die gemeinsame ‚Wir-Ebene‘ der ‚Volksgemeinschaft‘ eingebracht und damit gewinnbringend vermarktet werden kann.“⁶⁷ Das gleiche gilt auch für eine Kritik des Geldes. Sie bleibt integrierbar, wenn „die Kritik am Geld und am Staat in seiner Vereinzelung befangen bleibt und sich in ihr erschöpft.“⁶⁸

Es geht also nicht darum, sogenannte Auswüchse zu bekämpfen. Jede Forderung nach Geld stärkt staatliche Herrschaft. Es ist schließlich der Staat, der das Geld druckt bzw. presst und versucht, dessen Wert zu garantieren. Jede Forderung nach Geld stützt die herrschenden Verhältnisse. Wenn ‚wir‘ nicht gleichzeitig hervorheben, dass

THESE

Jede Forderung nach Geld stärkt staatliche Herrschaft. Jede Forderung nach Geld, die nicht gleichzeitig hervorhebt, dass es nicht das Geld, sondern das Gute Leben für Alle ist, was ‚wir‘ wollen, blockiert die Vorstellung, dass diese Verhältnisse überwunden werden können.

THESE

es nicht das Geld, sondern das Gute Leben für Alle ist, was ‚wir‘ wollen, blockieren wir mit der Forderung die Vorstellung, dass diese Verhältnisse überwunden werden können. Die Forderung nach der Befreiung vom Geld und Eigentum richtet sich nicht an den Staat. Sie ist aufgrund ihrer Radikalität nicht integrierbar und kann die Herrschaftssysteme nicht stärken.

64 Peter KROPOTKIN: Eroberung des Brotes (Orig. 1892; o.J.)

65 S. 166 in: in: Andreas EXNER et. al: Die Grenzen des Kapitalismus (2008)

66 vergl. S. 165 – 167 in ebenda

67 S. 33 in: Michael WILK: Macht, Herrschaft, Emanzipation (1999)

68 S. 11 in: Jean-Pierre VOYER: Untersuchung über Natur und Ursachen des Elends der Menschen (Orig. 1976; 1980)

Die Perspektive auf die Überwindung von Kapitalismus und Herrschaft

Bereits das kommunistische Manifest stellte fest: „Aber in eurer bestehenden Gesellschaft ist das Privateigentum für neun Zehntel ihrer Mitglieder aufgehoben; es existiert gerade dadurch, dass es für neun Zehntel nicht existiert.“⁶⁹ Galt diese Zahl damals für die kapitalistischen Metropolen, so gilt sie heute global betrachtet.

Max Horkheimer schrieb dazu: „Diese Gesellschaft besitzt in Wirklichkeit die menschlichen und technischen Mittel, um das Elend in seiner größten materiellen Form abzuschaffen [...] Nur die Eigentumsordnung steht ihrer Verwirklichung im Weg.“⁷⁰ Das lässt sich noch weit radikaler formulieren: Erst die kapitalistische Eigentumsordnung hat Reichtum und Elend ungeheuer ausgeweitet und ins Extrem gesteigert.

An diesen wenigen Sätzen wird deutlich: „Menschen sind den bestehenden Verhältnissen ausgeliefert, wenn sie ihre Geschichte gar nicht oder nur aus der Sicht der Herrschenden und ihrer Handlanger kennen“.⁷¹ Aus den geschichtlichen Kämpfen, aus den Hoffnungen, Zielen und Niederlagen emanzipatorischer Bewegungen können wir viel für unsere heutigen Kämpfe lernen.

Wenn wir also die Überwindung von Kapitalismus und jeder Form von Herrschaft in den Blick nehmen, kommen wir nicht um die Befreiung vom Geld und Eigentum herum. „Doch diese Perspektivenfrage wird am seltensten von allen diskutiert. Es gibt meist emotionale Gegenreaktionen auf ebenso emotionale Ausrufe, dass ‚das Geld abgeschafft‘ werden soll. Doch konkrete Szenarien, was das bedeuten kann, welche Befreiung das wäre, sind kein Thema.“⁷²

Genau das soll hier versucht werden. ‚Wir‘ versuchen die Verflechtung von Geld und Eigentum mit verschiedensten Formen auch außerökonomischer Herrschaft zu analysieren. ‚Wir‘ stellen sehr verschiedene, unterschiedlich weitreichende historische Ansätze zur Befreiung vom Geld und Eigentum vor. ‚Wir‘ versuchen, die Voraussetzungen und die Konsequenzen dieser Befreiung zu skizzieren.

Zum Text 0-5

Zur Entstehung und Entwicklung

„Im Sommer 2006 haben wir in Bremen praktisch begonnen, ein kleines Netz Umsonstökonomie zu flechten. Wir haben gemerkt, wie schnell unsere Praxis im Umsonstladen als karitative Praxis wahrgenommen wird und dazu zu werden droht. Einbindung in Widerstand und die Entwicklung einer praktischen Theorie kann dagegen wirken. Wir wollen keine abstrakt-theoretische Analyse am Schreibtisch entwerfen. Eine sinnvolle Analyse des Bestehenden muss vielmehr auf den praktischen Erfahrungen basieren, an denen eine* in Widerspruch zu den herrschenden Verhältnissen gerät.“⁷³

Die erste Fassung dieser Schrift ist als ‚Plädoyer für die Abschaffung von Geld und Eigentum‘⁷⁴ in der Vorbereitung auf den gleichnamigen Workshop auf dem Gib & Nimm in Bremen vom 23.-26.9.2010 entstanden. Sie ist von einer Einzelperson entwickelt worden.

69 S. 48 in: Karl MARX, Friedrich ENGELS: Manifest der kommunistischen Partei (1848) (1972)

70 Max HORKHEIMER: Notizen 1950 – 1969, zitiert nach: S.

71 S. 12 in: Hanna BEHREND: Emanzipatorische Leistungen theoretischer Positionen (1995)

72 S. 35 in: Bernd KRAUSE: Warum sollte eigentlich das Geld

73 Johann Bergmann, Plädoyer-Diskussionsgruppe: Geld und lange nicht reicht! (2013)

74 Johann Bergmann: Plädoyer für die Abschaffung von Geld und Eigentum (2010)

★ **Anm. I:** Auf dem Treffen in Innsbruck^{0-5#1} a entstand eine neue elektronische Vernetzung (global-freestores@lists.catbull.com). Ende September 2018 sollte das Folgetreffen in Witzenhausen stattfinden.

Das Gib & Nimm war das Vernetzungstreffen der Umsonstläden und anderer Projekte der Umsonstökonomie. Seit 2017 gibt es ein Nachfolgeprojekt. ^{Anm I, 0-5#1 a} Bereits das Plädoyer verband verschiedene Fragestellungen zu einer grundsätzlichen Kritik an Geld und Eigentum und der Utopie von deren Überwindung in einer herrschaftsfreien Gesellschaft. Es diente als Hintergrundinformation zum gleichnamigen Workshop.

Als Grundlage der Diskussion wurden auf dem Gib & Nimm in Bremen im August 2010 ⁽⁷⁵⁾ Thesen vorgestellt. Für die Veranstaltung im Kurzschluss im November 2010 wurden einzelne Abschnitte ausgewählt. Weit intensiver als es bereits der Innsbrucker Umsonstladen gemacht hat, diskutiert und entwickelt in der Folge dieser Veranstaltung in Bremen seit Anfang 2011 eine Gruppe – in über die Jahre wechselnder Zusammensetzung – den Text abschnittsweise. Der Text wandelt sich dabei von einem von einer Einzelperson verfassten zu einem kollektiv entwickelten, in den eine Person lediglich die meisten Impulse eingebracht hat. Von Zeit zu Zeit werden aktualisierte Versionen auf <https://we.riseup.net/geldundeigentumabschaffen> hoch geladen und es werden öffentliche Veranstaltungen durchgeführt. ^{0-5#2} Wir freuen uns jederzeit über konstruktive Rückmeldungen, Kritiken, Ergänzungen, Änderungs- und Verbesserungsvorschläge – und das auch von Menschen, die sich nicht als Anarchist*in verstehen. Schicke sie an g_u_e_abschaffen@web.de. Denn: Wir haben Interesse diese Kritik und Utopie weiterzuentwickeln. Wir wünschen uns, dass sie dich / euch anregt, eure Kritik und Utopie praktisch werden zu lassen oder eure bestehende Praxis zu reflektieren und weiterzuentwickeln.

Ausdruck der gemeinsamen Diskussion ist u.a. die Wandlung des Titels von ‚Plädoyer für die Abschaffung von Geld und Eigentum‘ über: ‚Geld und Eigentum? Abschaffen! ... und warum das noch lange nicht reicht!‘ zu: ‚Befreiung von Geld und Eigentum! ... und warum das noch lange nicht reicht!‘ Die erste Veränderung im Titel entstand aus der Konfrontation mit der alten marxistischen Hauptwiderspruchsthese, ob also in einer Gesellschaft ohne Geld und Eigentum auch die anderen Herrschaftsverhältnisse entfallen. Die Position dazu fanden wir sinnig mit in den Titel zu übernehmen ... und es gab auch einige positive Reaktionen darauf.

Die zweite Veränderung des Titels ging auf die Lektüre eines alten Sozialdemokraten, August Bebel, zurück. Er hat uns mit dem Satz: „Herr Eugen Richter ist in seinen ‚Irrlehren‘ über den Wegfall des Geldes – abgeschafft wird es nicht, es kommt durch die Aufhebung des Warencharakters der Arbeitsprodukte, weil überflüssig, von selbst zum Wegfall – in der sozialistischen Gesellschaft.“ ⁷⁶ zum Nachdenken gebracht. Bebel's Utopie einer sozialistischen Gesellschaft löst zwar den Warencharakter nicht auf, weil er am Zwang zur Arbeit festhält, Geld mit Zeitgutscheinen, also nur einer anderen Währung ersetzt und damit – na klar – auch Arbeitsprodukte in der Utopie behält. Aber tatsächlich – wer sollte im Sinne einer herrschaftsfreien Utopie Geld und Eigentum abschaffen, der Staat ja nun nicht, wer hat die Machtmittel dazu? Wenn die Menschen sich von Herrschaft, Warenverhältnissen, Eigentum und Arbeit emanzipieren, dann ist Geld in der Tat überflüssig, ja unmöglich.

Aber auch dieser Titel ist schon wieder verworfen. ‚Befreiung von Geld und Eigentum! ...‘

BEFREIUNG VOM GELD UND EIGENTUM



Suchbewegungen

- ... zu einer anarchistischen Kritik des Bestehenden
- ... über Wege zur Überwindung von Herrschaft
- ... zu einer offeneren Utopie

3.5. '15 A-Café im swh Sielwall 38



15⁰⁰ Café mit veganem Kuchen
16⁰⁰ Input, Workshop und Diskussion zum Theorieprojekt vom Bremer Netz Umsonstökonomie

75 UMSONSTLADEN BREMEN: Reader zum Gib & Nimm 2010 (2010)

76 S. 488 in: August BEBEL: Die Frau und der Sozialismus (Orig. 1878; 1953)

ist zu zweideutig. Es kann einerseits die Befreiung der Gesellschaft von diesen Herrschaftsverhältnissen bedeuten, als auch umgekehrt die radikal neoliberale Befreiung von Geld und Eigentum, also von den Grenzen, die Staatlichkeit diesen setzt. ‚Befreiung vom Geld und Eigentum! ...‘ ist deshalb der aktuelle Stand der Diskussion.

Ohne die Gedanken vieler Autor*innen, ohne die Aktivitäten, die Anarchist*innen und andere sozial-revolutionäre Bewegungen entfalten und entfaltet haben, ohne die Erfinder*innen und Entwickler*innen von Drucktechniken, PC und freier Software, aber auch ohne die Arbeit von Bäuer*innen, Bäcker*innen oder Näher*innen, ohne die global gesehen privilegierte Situation, die wir als Arme – die meisten am Diskussionsprozess Beteiligten leben in der Nähe des Hartz IV Niveaus, teils von eigener bezahlter Arbeit, teils von Hartz IV oder anderen Transferleistungen – in einem der reichsten Metropolenländer haben, hätte dieser Text in dieser Form nicht entstehen können.

Zum Umgang mit Sprache

Zu den zentralen Ebenen von Herrschaft gehört ohne Frage auch die Sprache, die durch und durch eine patriarchale Herrschaftssprache ist und damit unser Denken prägt. Eigentlich bräuchte es eine ganz eigene, herrschaftsfreie Sprache. Die haben wir nicht. Hätten wir sie, würde sie ein massives Kommunikationsproblem darstellen.

Es gibt mehr als zwei biologische Geschlechter, von daher sind es auch nicht nur Frauen, die ausgeschlossen sind. Sie aber sind es, denen die Integration in Herrschaft angeboten wird. Über den Leistungssport ist das Wissen um die Unmöglichkeit der binären *^{77 a} geschlechtlichen Einteilung der Menschen in den bürgerlichen Medien angekommen.⁷⁸ Wir verwendeten zunächst das Gender *_gap, also die Schreibweise _in / _innen um dieses



deutlich zu machen. Die konstruktive Kritik von queerer * Seite daran, dass alle nicht normgerecht binär geschlechtlich Einordnungsfähigen damit zwar vorkommen, aber quasi den Bodensatz bilden, ist die Sternchen-Schreibweise *in / *innen. Es gibt noch weitere Konstruktionen, diese Problematik zu thematisieren. Das dynamische Gender_gap steht an beliebiger Stelle im Wort. Es „soll verhindern, dass der Unterstrich nicht weiterhin die maskuline Form hervorhebt. [...] Die x-Form, stark verbreitet in lateinamerikanischen Ländern, versucht durch das Voranstellen oder die Einfügung eines x als Durchkreuzungssymbol verschränkte Diskriminierungsformen und etwas Unbestimmtes deutlich zu machen.“⁷⁹ Im Umfeld der Projektwerkstätten wird Endung i/is verwendet, also

Aktivisti bzw. Aktivistis statt Aktivist*in / Aktivist*innen.⁸⁰ Auch Anarch@, als eine Verschmelzung von a und o als Gender-Endung findet sich immer mal wieder in Texten.

Jede* / jede Gruppe muss für sich selbstständig entscheiden, wie *sie damit umgeht. Form und Inhalt gehören zusammen. „Für diejenigen, die Schreiben, ist es wichtig, Verantwortung für das zu übernehmen, was sie wie schreiben.“⁸¹ Wir behelfen uns mit einem möglichst reflektierten Umgang und mit der Verwendung der Sternchen-Schreibweise. Wenn wir also z.B. Anarchist*innen oder Anarch*as schreiben, umfasst das sowohl die männlichen Anarchos, die weiblichen Anarchas als auch alle, die sich positiv auf

77 HOCHPOLITISCH – Cartoon-Ausstellung: binäre Ansichten (2009)

78 Der STERN: Der Fall Caster Semenya ... (2009), oder: Die WELT: Caster Semenyas Mutter hat ... (2009)

79 Lann HORNSCHIEDT: Dynamische Sprache gegen Herrschaft und Diskriminierung (2012)

80 vergl. z.B. Artikel in: Grünes Blatt, HIERARCH NIE ! - READER, Jörg Bergstedt

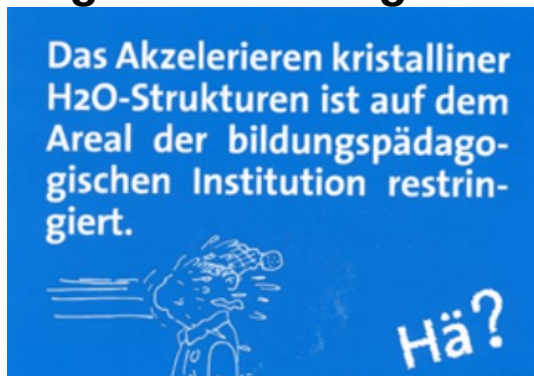
81 Lann HORNSCHIEDT: Dynamische Sprache gegen Herrschaft und Diskriminierung (2012)

Anarchismus beziehen, aber sich nicht in die binäre Geschlechterordnung einordnen können oder wollen. Bei Personalpronomen, Adjektiven etc. wird hier die weibliche Form in Verbindung mit einem * verwendet, da z.B. ihr*sein kaum lesbar ist. Statt man schreiben wir in den meisten Fällen Eine*. Ob Zitate gegendert * werden, wurde schon lange kontrovers diskutiert. Es gibt derzeit nur noch eine Person in der Gruppe, die es richtig findet, das zu tun und mit Vermerken wie ‚Zitat gegendert‘ bzw. ‚im Original mit Binnen-I‘ zu kennzeichnen. Das Gendern von Zitaten wurde deshalb wieder rückgängig gemacht. Bei wenigen Ausnahmen suchen wir nochmals nach den Quellen.

In den Diskussionen der Gruppe ist es auch immer wichtig, dass der Text gut lesbar ist. Die Problematik, „dass alle Zusammenhänge 1. ‚in sich‘, 2. ‚komplex‘ und 3. ‚widersprüchlich‘ sind, sowie selbstverständlich stets auf das Engste ‚zusammenhängen‘“⁸² droht den leichten Zugang zu den Gedanken zu verbauen. Die Folge darf aber nicht eine für viele unverständliche und damit ausschließende Sprache sein. Bandwurmsätze werden aus diesem Grund vermieden. Ziel der Gruppe ist es, mit dem Text zu Diskussion und Handeln anzuregen. Wir hoffen, dass uns das gelungen ist.

Lasst euch nicht von den zahlreichen Literaturangaben stören. Der Hintergrund ist ein mehrfacher: Einerseits begegnet eine*r auf Veranstaltungen immer wieder als Reaktion auf radikale Kritik eine Wissenschaftsgläubigkeit, die diese einfordert und die Kritik ohne diese einfach zurückweist. Andererseits zeigt es auf, dass das Neue am Text in erster Linie das Zusammenführen ist, dass sehr viele Aspekte von Kritik und Utopie sehr klar formuliert vorliegen. Auch mag es ja sein, dass das eine oder andere Zitat dich als Leser*in neugierig macht, bei einzelnen Autor*innen nachzulesen.

Begriffserklärungen



Das Beschleunigen von Schneebällen auf d. Schulgelände ist verboten^{0-5#3 a}

Um die Verständlichkeit des Textes^{0-5#3 a} zu verbessern wurden Fremdworte möglichst vermieden. An manchen Stellen werden bestimmte Begriffe aber auch bewusst verwendet, z.B. weil sie in der Diskussion (Szene, Wissenschaft, ...) bestimmte Zusammenhänge kurz und knapp zusammenfassen. Manchmal sind in Zitaten, die etwas klar auf den Punkt bringen, Fremdworte verwendet. In allen Fällen sind Erklärungen eingefügt. Hinter den erklärten Worten, z.B. binär *, verweist das Symbol Stern in Klammern * auf diese Erklärungen. Das * erscheint nur bei der ersten Verwendung des Wortes in einem Abschnitt.

Jeder Begriff mit * ist im Anhang erklärt.

Zur Struktur

In ‚unserem‘ Projekt ‚Befreiung vom Geld und Eigentum ... und warum das noch lange nicht reicht‘ befassen wir uns mit einem ökonomischen Thema. Daher machen ökonomische Fragen und deren historische Entwicklung auch einen größeren Teil des Textes aus. Bereits Bakunin hat

★ **Anm. I:** Nach der ersten intensiven Phase der Diskussion mit Marx schrieb Bakunin über Marx: „Ich suchte begierig Gespräche mit ihm, die immer lehrreich und geistreich waren, wenn sie nicht kleinlicher Hass beseelte, was leider nur allzu oft der Fall war.“^a Er traut ihm die Entwicklung eines rationalen Systems der Freiheit zu, obwohl ihm, so Bakunin, der Instinkt der Freiheit fehlt und er von Kopf bis Fuß ein Autoritärer ist.^b Der Gipfel der Abscheulichkeit von Marx ist sicherlich die Anschuldigung, Bakunin sei ein Agent und Spion des Zaren^c, veröffentlicht als dieser in Ketten und in Einzelhaft in der Peter und Pauls Festung lag und in Folge der Mangelernährung an Skorbut erkrankte.

⁸² S. 10 in: GERONIMO: Feuer und Flamm

Marx theoretische Arbeiten anerkannt: „Wenn wir alle seine Abscheulichkeiten, die er gegen uns begangen, beiseite lassen, so dürfen wir [...] seine außerordentlichen Verdienste um den Sozialismus nicht verkennen, dem er [...] klug, energisch und treu dient und worin er ohne Zweifel uns allen voraus ist.“⁸³, Anm. I, 84 a, b, c Trotz der Begrenzungen ihrer Analyse muss noch heute anerkannt werden, dass Marx, die Rätekommunist*innen und verschiedene von Marx inspirierte Gruppen und Autor*innen der undogmatischen Linken zur Kritik insbesondere der kapitalistischen Warenproduktion in vielen Aspekten eine radikalere und vor allem detailliertere Kritik als Anarchist*innen formuliert haben. Nicht wenige Anarchist*innen haben es bei einer moralischen Ablehnung des Kapitalismus belassen, haben und „hatten eine äußerst schmale Basis an fundierter und materialistischer Analyse der Funktionsweise des globalen Kapitalismus“.⁸⁵ Es gilt hier zu versuchen, die Leerstellen und Probleme dieser marxistischen Theorien im Blick zu behalten und sie in eine umfassende, anarchistische Herrschaftskritik einzufügen. Auch Peter Kropotkin als Theoretiker des Anarcho-Kommunismus oder Peggy Kornegger als Theoretikerin des Anarcha-Feminismus dürfen nicht als Säulenheilige, die die Wahrheit predig(t)en, wahrgenommen werden, sondern als wichtige Ideengeber*innen mit – teils historisch bedingten – Stärken und Schwächen.

Ausführlich beschreibt diese Schrift aber auch den Zusammenhang zwischen Geld und Eigentum aus der Perspektive einer Vielzahl anderer Aspekte des Lebens. Ziel ist es dabei jeweils, das Bestehende radikal zu kritisieren und die voraussichtlichen Auswirkungen der Befreiung vom Geld und Eigentum auf diese Aspekte des Lebens anzudeuten.

THESE | **Es muss das Ziel sein, die bestehenden Kämpfe um die ökonomische Ausbeutung und die anderen Formen der Herrschaft zu radikalieren, ihre Zusammengehörigkeit aufzuzeigen und sie in Widerspruch mit den herrschenden Verhältnissen insgesamt zu stellen.** | **THESE**

Es muss das Ziel sein, die bestehenden Kämpfe um die ökonomische Ausbeutung und die anderen Formen der Herrschaft zu radikalieren, ihre Zusammengehörigkeit aufzuzeigen und sie in Widerspruch mit den herrschenden Verhältnissen insgesamt zu stellen. Der Text enthält eine Reihe von zugespitzten Aussagen, die wohl

in der substantiellen Bedeutung stimmig sind, aber in der Absolutheit vereinfachen. An einigen Beispielen im Text ist das thematisiert. Aber: Eine Zuspitzung ist oft wichtig, um die Konsequenzen gesellschaftlicher Entwicklungen aufzuzeigen.

Es kann aber nicht bei einer Kritik des Bestehenden bleiben. Denn: Wo sollen ‚wir‘ die Kraft für unsere Kämpfe hernehmen, ohne eine Idee von der Möglichkeit der Überwindung dieser Verhältnisse zu haben, ohne ‚uns‘ mit der Frage wie dies gelingen kann auseinanderzusetzen, ohne Grundrisse einer viele Möglichkeiten eröffnende Utopie der Befreiung zu diskutieren? Die Utopie der Befreiung vom Geld und Eigentum „ist historisch in dem Sinne, als sie vor dem Hintergrund einer realen Zuspitzung der warenförmigen Widersprüche, die zunehmend die Unhaltbarkeit der gegebenen Gesellschaftsformation deutlich sichtbar und spürbar werden lassen, formuliert wird.“⁸⁶

83 S. 13 in: Michael BAKUNIN: Brief an Alexander Herzen, S. 13 – 14 in ders.: Freiheitlicher Sozialismus oder Marxismus (Orig. 1869; o.J.)

84 a S. 110 in: Madeleine GRAWITZ: Bakunin – ein Leben für die Freiheit (Orig. 1990; 1999)

b vergl. S. 111 in ebenda

c vergl. S. 166 in ebenda

85 S. 260 in: Roman DANYLUK: befreiung und soziale emanzipation (2012)

86 Norbert TRENKLE: Weltgesellschaft ohne Geld, dort: (1) Utopismus und emanzipat. Perspektive (1996)

Und: Es braucht die Kämpfe, alltägliche Kämpfe gegen die herrschende Ordnung. Dabei sollten wir unsere Kämpfe viel mehr selbst hinterfragen, wie es die Kritik von CrimethInc! am Anarcho-Kommunismus tut: „Sie wissen, dass eure überholten Formen und Arten des Protest[es] – eure Demos, Kundgebungen und Treffen – machtlos sind, irgendeine wirkliche Veränderung im Hier und Jetzt herbeizuführen, weil sie solch ein vorhersehbarer Teil des Status Quo geworden sind. Sie wissen, dass euer post-marxistischer Jargon so abgehoben ist, weil es eben eine Sprache akademischer Dispute ist, und nicht eine Waffe, um das herrschende System zu zerstören.“⁸⁷ Genau darum geht es aber!

Zu den Quellenangaben

In Absprache mit den Drucker*innen haben wir die Internet-Links aus den Verweisen auf die Quelle herausgenommen. Sie haben einfach Recht damit, dass keine* sich die Links abschreibt um sie aufzurufen.

An der jeweiligen Stelle im Text, an der ein Verweis auf einen Link im Internet steht, findet sich jetzt ein hochgestelltes Vermerk folgender Art: ^{0-5#3} Dabei bezeichnet 0 den Abschnitt der Buchausgabe, 5 das 5. Hauptkapitel im Abschnitt, #3 die Nummerierung der Internet-Quellen im zentralen Unterkapitel. Den entsprechenden Link findest du, wenn du im Internet (we.riseup.net/geldundeigentumabschaffen) aufrufst. Dort findest du das Dokument ‚Buch_Internetquellen‘. Wenn du dort unter suchen z.B. (0-5#3) eingibst, kommst du zu der entsprechenden Internetquelle.

Alternativ dazu, oder auch um dich interessierende Passagen zu kopieren, kannst du die Dokumente ‚Disk_Band_0‘ bzw. Band 1 bis 5 runterladen, in der alle Quellen enthalten sind. Die Disk-Version ist ‚work in progress‘, also ein Dokument im Diskussionsprozess. Sie ist deshalb nicht vollständig mit der Buchausgabe identisch. Insbesondere decken sich die Seitenzahlen oft nicht. Gib hier zur Suche eine kurze Textpassage ein. Die Internetquellen findest du hier am Ende des jeweiligen Abschnitts.

87 S. 18 in: CRIMETHINC!: Reshape – CrimethInc! für Quereinsteiger_innen (o.J.)

Begriffserklärungen

Fremdworte / nicht allgemein gebräuchliche Begriffe

Um die Verständlichkeit des Textes zu verbessern haben wir Fremdworte möglichst vermieden. Einige nicht allgemein gebräuchliche Begriffe gehören aber zu den zentralen Begriffen, mit denen wir die herrschenden Verhältnisse begreifen / verstehen. Sie ziehen sich durch den ganzen Text. Da wo wir Fremdworte nicht vermeiden wollten oder konnten haben wir Erklärungen eingefügt. Hinter den erklärten Worten, z.B. binär [>], verweist das Symbol Pfeil [>] auf diese Erklärungen. Tritt das Wort mehrfach in einem Abschnitt auf, ist es nur das erste Mal mit [>] markiert. Zu jedem [>] folgt jetzt eine Erklärung.

> **Abolitionismus:**

Bewegung zur Abschaffung der Sklaverei

> **Absolutismus:**

Der Absolutismus ist eine Regierungsform, in der der König (die Königin) aus eigener Machtvollkommenheit herrscht. Beispiele sind Friedrich II in Preußen oder Ludwig XIV in Frankreich. Die politische Mitwirkung durch Stände oder Parlamente wird abgelehnt.

> **Acre:**

Acre (Plural: Acres) ist (bzw. war bis zur Einführung von metrischen Systemen) im englischen Sprachraum ein gebräuchliches Flächenmaß. Ein Acre ist definiert als „1 chain“ mal „1 furlong“, entsprechend 66 mal 660 Feet (Fuß). 1 Acre entspricht ca. 4000m².

> **Akkumulation (des Kapitals):**

Akkumulation des Kapitals ist ein Grundbegriff der klassischen Ökonomie. Ein Teil der Gewinne des Unternehmens wird als Kapital wieder investiert, dieser Teil sammelt sich an, wird größer, akkumuliert. Marx unterscheidet die normale kapitalistische Akkumulation, die auf der Ausbeutung der Arbeiter*innen basiert und die 'ursprüngliche Akkumulation'. Letztere basiert auf blankem Raub. Sie geht nach Marx der normalen Akkumulation voraus. Rosa Luxemburg wies nach, dass die 'ursprüngliche Akkumulation' ein dauerhaftes Phänomen kapitalistischer Gesellschaften ist.

> **Algorithmus:**

Ein Algorithmus ist eine eindeutige Handlungsvorschrift. Eine große Zahl von Algorithmen sind notwendig, um z.B. als Programme einen Computer zu steuern. Aus Big Data werden aber andererseits auch wieder Algorithmen bestimmt, mit deren Hilfe z.B. die jede*r Einzelnen aufgrund *ihres Verhaltens im Internet von Suchmaschinen zugewiesenen Antworten auf Suche-Befehle vorsetzen. Viele lassen z.B. auch über Fitnesstracker große Teile ihres Lebens von Algorithmen fremdbestimmen.

> **Anagramm:**

Rätsel mit umgesetzten Buchstaben

> **Ancien Régime:**

Wörtlich etwa „Alter Staat“, „veraltete Regierungsform“, im engeren Sinn Herrschaft der Bourbonen-Könige in Frankreich

> **antagonistisch / antagonistischer Widerspruch:**

Ein Widerspruch ist antagonistisch, wenn er unter dem gegebenen Rahmenbedingungen nicht lösbar ist. Die Lösung eines antagonistischen Widerspruchs ist also nicht über Reformen möglich, sondern erfordert ganz neue Rahmenbedingungen.

> **Antinomianismus:**

Der Antinomianismus war eine christliche Auffassung, die davon ausgeht, dass Gott nicht nach Namen und Gesicht der Menschen fragt, ihm also edle Herkunft und Hautfarbe egal sind. Antinomianistische Christ*innen waren stark an der englischen Revolution und am Entstehen der Levellers, der Diggers und der Ranters beteiligt. In ihren Bünden durften alle sprechen, Zweifel an Bibelstellen äußern oder nach Interpretationen fragen und suchen ¹.

¹ vergl. S. 91 – 92 in: Peter LINEBAUGH, Marcus REDIKER: Die vielköpfige Hydra (Orig. 2000; 2008)

> **Antizipation, antizipieren:**

Die angestrebte Zukunft in der Praxis vorwegnehmen

> **Agro-Treibstoffe:**

Agro-Treibstoffe ist der von der weltweiten Landlosen- und Kleinbäuer*innenbewegung Via Campesina ¹ geprägte Gegenbegriff zu Bio-Treibstoffe. Der Begriff Bio-Kraftstoff scheint sowohl ökologische als auch soziale Standards zu versprechen. Aber: Bio-Kraftstoff hat nichts mit Ökologie zu tun, zerstört Natur, trägt nicht zum Klimaschutz bei, dafür aber zur Vertreibung von Kleinbäuer*innen und zum Hunger in der Welt. Der Begriff Agro-Treibstoffe verweist auf die Agrar-Industrie und fördert die Assoziation zu deren Aggressivität und Zerstörungen. Die Kampagne „Mit Vollgas in den Hunger“ ² fasst die zentralen Problemkomplexe knapp und prägnant zusammen.

¹ http://www.mstbrasilien.de/via_campesina_agrotreibstoffe.htm

² <http://www.agrotreibstoffe.ch/de/kampagne/>

> **Axiom:**

Eine Setzung, die in (wissenschaftlicher) Theorie nicht bewiesen, sondern vorausgesetzt wird.

> **Backlash:**

englisch, Gegenschlag, Gegenbewegung; im Feminismus durchgehend genutzte Bezeichnung für die plötzliche, gewalttätige, rückwärtsgewandte anti-feministische Wende

> **Banlieus:**

Die französischen Banlieus sind Trabantenstädte, weit mehr von migrantischen Zusammenschlüssen geprägt, weit stärker abgekoppelt und ghettoisiert als hiesige Hochhaus-Siedlungen.

> **Big Data:**

Mit Big Data werden 1. Große Datenmengen und 2. deren Verarbeitung(sprozesse) beschrieben. Big Data werden bewertet nach den englischen Vs: volume (Umfang der Datenmenge), velocity (Geschwindigkeit in der Daten erhoben und verarbeitet werden), variety (Bandbreiten der Typen von Datenquellen), value (Wert für die Generierung von Mehrwert bzw. für die Effizienz staatliche Überwachung) und validity (Qualität der Daten).

> **bilateral:**

(Abkommen) zwischen zwei Staaten

> **binär:**

Zweiheitlich, wie 0 / 1 in der Computersprache; Mann / Frau im Pass oder gut / böse in der christlichen Religion als absolute Gegensätze. Das jeweils 'andere' wird dabei stets als das Minderwertige konstruiert.

> **Biodiversität:**

Biodiversität beschreibt die Vielfalt der Lebensformen in einer Vielfalt von ökologischen Lebensräumen.

> **Bionik:**

Die Bionik versucht Eigenschaften der Natur (z.B. besonders stabile dünne Fasern, Oberflächeneigenschaften, ...) zu entschlüsseln und nachzubauen um z.B. Geräte, technische Anwendungen etc. zu verbessern. Die Entwicklung der Forschung geht klar in Richtung Nano-Bionik.

> **bipolar:**

In Gegensatzpaaren existierend, wie gut / böse, aber nicht wie in binär (*) als absolute Gegensätze, die keine Grauzone zulassen – auch als Hauptwort Bipolarität

> **Blockwart:**

Blockwarte waren ein wichtiges Rädchen im Teile und Herrsche System des NS-Staates. Blockwarte waren Mitglied der NSDAP und hatten auf der untersten Ebene (in der Stadt: dem Block) die Aufgabe Informationen über potentiell abweichendes zu sammeln bzw. sich zutragen zu lassen.

> **Bolševiki (Bolschewiki):**

Bolševiki, Mehrheitsfraktion, ist der Kampfbegriff, mit dem Lenin seine Gruppe innerhalb der russischen Sozialdemokratie bezeichnete. Zu dem Zeitpunkt waren die Bolschewiki noch die gegenüber den Menševiki, Minderheitsfraktion, wesentlich kleinere Gruppe. Die Bolševiki gründeten die KPdSU und waren seit der Oktoberrevolution die Träger dieser Partei und des Staates.

> **Bretton Woods:**

Auf der Konferenz von Bretton Woods wurde im Juli 1944 die (finanz-)wirtschaftliche Nachkriegsordnung unter Vorherrschaft der USA festgelegt. Die beiden wichtigsten Bretton-Woods-Institutionen sind der IWF und die Weltbank.

> **Cash Crops (Bargeld-Pflanzen):**

Cash Crops werden für den Verkauf auf dem Weltmarkt, nicht für Bedürfnisse der Bäuer*innen oder regionaler Verbraucher*innen angebaut. IWF und Weltbank zwingen häufig verschuldete Länder zum Anbau von Cash Crops.

> **Clearing:**

Das Clearing-System, das der NS-Staat entwickelte, war ein sogenanntes Netto-Clearing zwischen Staaten. Es gibt beim Clearing immer einen zentralen Vertragspartner (hier: Verrechnungskasse in Berlin) und dem Kreis der Mitglieds-Institutionen. Diese sind zu Beginn verpflichtet eine Grundsicherheit an die Clearingstelle zu leisten. Jeder Handel wird über die Clearingstelle (auch Clearinghaus genannt) abgewickelt. Die Clearingstelle unterhält Konten für jedes Mitglied. Schulden und Forderungen werden miteinander verrechnet, so dass nur die Differenzen real abgewickelt werden. „Durch die Zwischenschaltung des Clearinghauses und der Leistung der Sicherheiten eines jeden Mitglieds sind die Ausfallrisiken sowohl des Geschäftes als auch des Mitglieds stets abgesichert.“¹

¹ https://de.wikipedia.org/wiki/Clearing#Aufbau_von_Clearingsystemen

> **Commons, Commoning, Commonismus:**

Ursprünglich war das englische Wort Commons wie im deutschen Almende der Begriff für kollektiv genutzte Gemeingüter, Weiden, Wälder, Wasser, Geräte etc. Im Kapitalismus werden solche traditionellen Commons wie Luft, Meer und Urwälder übernutzt, da anders als in den traditionellen Commons die gemeinsame Verantwortung unter dem Druck der Verwertungslogik zusammenbricht. Der moderne Commons-Begriff baut auf dem traditionellen auf. Commons sind materielle oder immaterielle Güter und Dienstleistungen. Der Prozess-Charakter von Commons wird hervorgehoben. „Sie entstehen aus einer sozialen Praxis, die wir Commoning nennen, die gemeinsame Sorge um etwas.“¹ Manchmal wird diese gesellschaftliche Praxis auch Commonismus genannt.

¹ S. 23 in: Andreas EXNER, Brigitte KRATZWALD: Solidarische Ökonomie & Commons (2012)

> **Conquista:**

Spanisch: Eroberung – gemeint ist die koloniale Landnahme der Spanier im 16. und 17. Jahrhundert

> **Dekonstruktion / dekonstruktivistisch:**

Sozialwissenschaftliche Theorien, die davon ausgehen, dass gesellschaftliche Verhältnisse konstruiert, also in Diskursen hergestellt sind, dass diese durch andere Diskurse

untergraben und geändert werden können. Diese Theorien kritisieren den in diesem Text verwendeten Subjekt >-Begriff und bauen auf dem Identitäts-Begriff auf.

> **Deflation:**

Deflation ist eine Abwärtsspirale weiter sinkender Preise, Löhne und Produktion. Trotz Niedrigstzinspolitik gelingt es seit Jahren in Japan nicht, das Schrumpfen der Wirtschaft zu stoppen.

> **Delegitimierung:**

Die Berechtigung in Frage stellen

> **Delinquenz, delinquent:**

Der Begriff kommt vom lateinischen ‚delinquere‘, sich vergehen. Bezeichnet wird damit das häufige Überschreiten (straf-)rechtlicher Grenzen, auch durch juristisch nicht strafmündige (z.B. Kinder, Jugendliche).

> **Deregulierung:**

Deregulierung bedeutet, möglichst alle Regeln, die den Markt begrenzen, abzuschaffen. Das betrifft die erkämpften Regeln (Arbeits- und Umweltschutz) ebenso, wie Regeln, die Staaten zum Schutz des inländischen Kapitals erlassen haben. Deregulierung wird vom Neoliberalismus als alternativlos dargestellt.

> **destruktiv:**

Zerstörerisch, auch in den Hauptworten Destruktivität, Destruktivtechnologie und Destruktivkraft verwendet

> **dialektisch / Dialektik:**

Der Begriff Dialektik / dialektisch wird hier und im Folgenden im Marxschen Sinne verwendet. Marx hat nach seinem Verständnis die negative Dialektik Hegels vom Kopf auf die Füße, von der Ebene der Idee auf die Ebene der Ökonomie gestellt. Der dialektische Materialismus untersucht die Gesetze der gesellschaftlichen Entwicklungen und Veränderungen in ihrem je historisch sich wandelnden Kontext. Die „Dinge und ihre Gedankenabbilder, die Begriffe, [sind deshalb nicht] vereinzelte, eins nach dem andern und ohne das andre zu betrachtende, feste, starre, ein für allemal gegebene Gegenstände der Untersuchung.“ (1) Sie und die zugrunde liegenden ökonomischen Gesetzmäßigkeiten verändern sich mit ihrem Zusammenhang, in ihrem Werden und Vergehen. Damit ist schon angedeutet, dass Marxens Analyse-Methode „mit der Notwendigkeit der gegenwärtigen Ordnung zugleich die Notwendigkeit einer anderen Ordnung nachweist, worin die erste unvermeidlich übergehen muss.“ (2) Eine ökonomische Tatsache und ihr Gegenteil, These und Antithese, sind dabei miteinander vermittelt, schlagen dabei mit der revolutionären Überwindung der bestehenden Verhältnisse qualitativ um in ihre Synthese.

(1) S. 203 in: Friedrich ENGELS: Die Entwicklung des Sozialismus von der Utopie zur Wissenschaft, MEW 19

(2) I.I. KAUFMAN, zitiert nach S.26 in: Karl MARX: Das Kapital Bd. 1 (Orig. 1864; 1986), Nachwort zur 2. Auflage

> **Direkte Aktion:**

Die Direkte Aktion ist eine grundlegende revolutionäre Strategie. In der Direkten Aktion handeln die Menschen autonom und selbstbestimmt mit dem Ziel der Überwindung der herrschende Ordnung. In der Handlung werden sie zu einem handelnden Subjekt (*) und befreien sich selbst.

> **Distribution:**

hier: Verteilung

> **doppelt freie Lohnarbeit:**

„Zur Verwandlung von Geld in Kapital muss der Geldbesitzer also den freien Arbeiter auf dem Warenmarkt vorfinden, frei in dem Doppelsinn, daß er als freie Person über seine Arbeitskraft als Ware verfügt, daß er andererseits andere Waren nicht zu verkaufen hat, los und ledig, frei ist von allen zur Verwirklichung seiner Arbeitskraft nötigen Sachen.“ (1) Marx bringt hier den Zynismus kapitalistischen Freiheitsbegriffs klar auf den Punkt.

(1) S. 183 in: Karl MARX: Das Kapital, Band 1 (Orig. 1864; 1986)

> **dual-use:**

dual-use heißt zweifacher Gebrauch, und bedeutet, dass Produkte oder Forschungsergebnisse sowohl zivil als auch militärisch verwendet werden können.

(*) **Dystopie:**

Griechische dys = schlecht plus topos = Ort, negative Utopie, Gegenbild zur Utopie

(*) **Einhegung:**

Gemeinschaftlich genutzte Flächen (Commons) werden durch Gräben, Zäune oder Hecken einghegt und zu Privateigentum erklärt.

(*) **Embedded journalism:**

Der Begriff embedded journalism, eingeteter Journalismus, wurde vom US-Militär 2003 im Irak-Krieg eingeführt und von den deutschen Medien nicht übersetzt aufgegriffen. Ausgewählte Journalist*innen begleiten dabei das Militär beim Kriegseinsatz. Sie erhalten dabei Bild- und Tondokumente und garantieren eine einseitig unkritische Berichterstattung.

(*) **Emissionshandel:**

Emissionshandel meint den Handel mit Emissionen, also mit dem Ausstoß von Gasen, Ruß u.ä.. Beim Emissionshandel nach dem Kyoto-Protokoll geht es um Klima-aktive Gase, die in die Luft emittiert werden.

(*) **Ernährungssouveränität:**

Der Begriff Ernährungssouveränität wurde 1996 von Via Campesina geprägt. Mit dem Begriff fordert Via Campesina den ungehinderten Zugang zu Land, Wasser und Ressourcen für die Kleinbäuer*innen. Er wendet sich ausdrücklich gegen alle Formen der Ausplünderung durch multinationale Konzerne und neo-koloniale staatliche Politik. Er wurde, allerdings entschärft, Bestandteil diverser UN-Erklärungen.

(*) **Eugenik:**

Der Begriff wurde 1883 vom Briten Francis Galton geprägt. Galton zielt damit auf gesellschaftliche Kontrolle zur Verbesserung der „Rasse“ durch Verbesserung der geistigen und körperlichen Gesundheit der zukünftigen Generationen. Alfred Plötz radikalisiert das Konzept 1895. Er stellt in seinen „Grundlinien einer Rassenhygiene“ die ethischen Maßstäbe und das Existenzrecht des Einzelnen unter den Maßstab wissenschaftlicher, also eugenischer Vernunft (27). Es wird unterschieden in positive und negative Eugenik. Positive Eugenik soll die „Volksgesundheit“ verbessern, negative Eugenik sortiert genetisch unerwünschte Menschen aus.

(*) **Euthanasie:**

Der Begriff kommt aus dem Alt-Griechischen und bedeutet guter Tod. Seit Ende des 19. Jahrhunderts wird Euthanasie als Mittel der Bevölkerungspolitik diskutiert. Die Wissenschaft legitimiert hier die Entscheidung zwischen lebenswert und lebensunwert. Betroffen sind vor allem Menschen mit „Behinderungen“ oder rassistisch als lebensunwert ausgesonderte, wie die Jüd*innen und Roma und Sinti in der Zeit der Nazi-Terrorherrschaft.

> **exaltiert:**

aufgeregt, überspannt

> **Exklusion:**

Ausschluss

> **Expropriation:**

Enteignung

> **externalisieren:**

Kosten auf alle und / oder auf künftige Generationen zu verschieben, um Profite aneignen zu können

> **Extraktivismus:**

Dieser recht neue Begriff bezeichnet sowohl die Politik, alle Rahmenbedingungen so zu

setzen, dass Konzerne alle Bodenschätze und (im erweiterten Sinne auch) landwirtschaftliche Produkte für den Weltmarkt leicht ausbeuten können, als auch die Praxis der Konzerne genau dies zu tun.

(*) **extranationale Zone:**

Auf Flughäfen, aber auch in Häfen werden Zonen auf dem Boden eines Staates eingerichtet, die als außerhalb des Staates gelten. Flüchtlinge haben hier noch kein Recht Asyl zu beantragen – werden dort oft festgehalten und z.B. zum Rückflug gezwungen.

(*) **Fitnessstracker:**

Die Fitnessstracker sind tragbare elektronische Geräte. Sie messen per Fitnessarmband, Smartphone (Intelligentes Telefon) oder Smartwatch (Intelligente Uhr) gesundheitsrelevante Werte wie Herz- und Schrittfrequenzen, Kalorien- und Vitaminaufnahme, Schlafbeobachtung, ... Bei Trackern in Form von Kopfhörern kann z.B. auch die Körpertemperatur gemessen werden. Tracker sind oft per Voreinstellung mit dem Internet verbunden und verbreiten sehr sensible Daten.

(*) **forensische Psychiatrie:**

Die forensische Psychiatrie befasst sich mit der Begutachtung, der Unterbringung und der Behandlung von als psychisch krank definierten Straftäter*innen. Diese Straftäter*innen landen im sogenannten Maßregelvollzug. Dieser ist in der Regel geschlossen und kann zu lebenslänglicher Wegsperrung führen.

(*) **fragil:**

zerbrechlich

(*) **freie Vereinbarung:**

Freie Vereinbarung ist ein altes Grundprinzip anarchistischer Ideen. Da es in einer anarchistischen Gesellschaft keine Zwangsinstitutionen gibt, kann keine* in ein Kollektiv gezwungen werden. Die Interessen führen die Menschen zusammen. Sie verbinden sich als handelnde Subjekte in freien Vereinbarungen (1) zu Kollektiven, um bestimmte Ziele zu erreichen, Ideen zu entwickeln, das gute Leben zu bereichern. Kropotkin hebt immer wieder hervor, dass bereits diese kapitalistischen Gesellschaften nur existieren können, da Menschen sich jenseits von Staat und Zwang in (in sich widersprüchlichen, weil nicht freien) Freien Vereinbarungen verbinden (2).

(1) vergl. S. 142 – 158 in: Peter KROPOTKIN: Eroberung des Brotes (Orig. 1892; o.J.); S. 82ff, S. 67ff in: GRUPPE GEGENBILDER: Freie Menschen in Freien Vereinbarungen (o.J.)

(2) vergl. S. 146 ff in: Peter KROPOTKIN: Eroberung des Brotes (Orig. 1892; o.J.)

(*) **Fron:**

Fron sind die die Dienste, die Leibeigene ihren Herren in feudalistischen Gesellschaften zu leisten haben.

(*) **Frontex:**

Frontex ist die europäische Grenzschutzagentur. Frontex ist die Kurzform für Frontières extérieures, Außengrenzen. Frontex verfügte in den Jahre 2009 – 2011 über einen Etat von je ca 88 Millionen Euro, über 20 Flugzeuge, 25 Hubschrauber, und 100 Schnellboote (1)

(1) vergl. https://de.wikipedia.org/wiki/Europäische_Agentur_für_die_operative_Zusammenarbeit_an_den_Außengrenzen#Finanzierung.2FRessourcen

(*) **Gender / gendern:**

Im Englischen gibt es die Unterscheidung von Sex und Gender, biologischem und sozialem Geschlecht. Gender ist also die gesellschaftliche Geschlechterrolle, die eine* ausfüllt, oder die eine*r zugewiesen wird. Mit dem Verb gendern wird die Kritik der patriarchalen Sprache durch Hilfskonstrukte (z.B. Binen-I: ...Innen, Gender_gap: ..._innen oder Sternchen-Schreibweise ...*innen) bezeichnet.

(*) **Gentechnologie:**

Von Gentechnologie wird bei Eingriffen in die DNA des Zellkerns (von Bakterien, Viren, Insulin, Pflanzen, Tieren, ...) gesprochen. Die im Zellkern neu eingesetzten Gen-Abschnitte

können den gesamten Stoffwechsel verändern. Gentechnologie ist eine Umweltverschmutzung die sich selbst vermehren kann.

(*) **gene-stacking:**

Gene-stacking lässt sich etwa mit „stapeln von Genen“ übersetzen.

Eine Reihe gewünschter, künstlicher Gen-Abschnitte werden dazu in den Zellkern der Pflanze hinein geschossen (mit Gold- oder Wolfram-Kügelchen als Träger) oder hinein operiert (mit Hilfe von Enzymen). Bereits bei dem „gezielten“ Einbau nur eines Gen-Abschnittes kam es immer wieder zu folgenschweren Fehlfunktionen der Pflanzen.

(*) **Gilde:**

Von Altsächsisch geldan, opfern – Die Gilde ist eine Berufsvereinigung. Es gibt sowohl Gilden von Kaufleuten (z.B. Hanse), Handwerker*innen, Bäuer*innen als auch religiöse Gilden (Bruderschaften).

(*) **Häresie / häretisch:**

Lehre, die von der offiziellen Religionslehre (hier: katholisches bzw. orthodoxes Christentum) abweicht, im Widerspruch zu ihr steht. Die Anhänger*innen der häretischen Sekten wurden meist bald als Ketzer*innen verfolgt.

(*) **Hedgefonds:**

Hedgefonds von englisch to hedge, „absichern“ sind eigentlich das genaue Gegenteil davon. Hedgefonds investieren besonders risikoreich. Sie versprechen extrem hohe Gewinnmöglichkeiten, haben aber auch extrem hohe Ausfallrisiken. Sie zielen darauf auch bei sinkenden Preisen und Einkommen durch Finanzmarktmechanismen (Derivate, Leerverkäufe) hohe Gewinne zu realisieren. Hedgefonds-Spekulationen führen zu extremen Nachfragen z.B. Für Lebensmittel und sind dort direkt für vielfachen Hungertod verantwortlich.

(*) **hedonistisch, Hedonismus:**

Hedonismus meint, dass Genuss Sinn und Ziel des menschlichen Lebens ist.

(*) **Helot*innen:**

Nach viele Autor*innen waren die Helot*innen die unterworfenen Urbevölkerung. Die Helot*innen arbeiteten für Sparta hauptsächlich auf ihrer Scholle in der Landwirtschaft, durften Eigentum erwerben, waren keine Bürger*innen sondern gehörten samt Scholle einzelnen Spartaner*innen. Der Staat konnte sie wegen besonderer Dienste zu Bürger*innen erklären. Die Männer kämpften im Krieg als Leicht-Bewaffnete für Sparta.

(*) **Hermes Bürgschaften:**

Die Hermes-Bürgschaften sind staatliche Exportkreditgarantien. Sie schützen deutsche Unternehmen vor Verlusten, wenn ausländische Geschäftspartner, nicht nur aus dem Trikont, zahlungsunfähig werden.

(*) **Heteronormativität:**

Heteronormativität basiert auf binären (*) Vorstellungen von Mann / Frau und setzt die hetero-sexuelle Beziehung als selbstverständliche Norm.

(*) **Hotspot:**

Als Hotspot, heißer Punkt, werden recht eng begrenzte, stark radioaktiv verseuchte Orte bezeichnet.

(*) **Hybrid-Saatgut:**

Das mit der 'Grünen Revolution' eingeführte Hybrid-Saatgut ist Hohertragssaatgut, das aber kaum vermehrbar ist. Die Kreuzungen sind nicht stabil. Eigene Nachzüchtungen verlieren schnell die positiven Eigenschaften. Das Hybrid-Saatgut ist nicht an lokale Klimata und Böden angepasst, ist deshalb empfindlich gegen Schädlinge und braucht viel Pestizide. Es reduziert die Artenvielfalt der Kulturpflanzen radikal.

(*) **Indigene / indigen:**

In den 1980er Jahren wurde der Begriff Indigene als positive Alternative zu Naturvölker,

Eingeborene und Ureinwohner*innen geprägt. Alle diese Begriffe spielen auf deren Primitivität an und sind Ausdruck eines kolonialen, rassistischen Blickes. „'Indigen' bedeutet soviel wie 'in ein Land geboren', was den besonderen Bezug aller indigenen 'Völker' zu ihrer natürlichen Umwelt ausdrücken soll.“ (1)

(1) <http://www.indigene.de/76.html?&L=1>

(*) **Inklusion:**

Einschluss

(*) **inkorporieren:**

einverleiben, in den Körper aufnehmen

(*) **insurgierte:**

aufständische

(*) **Insurrektion:**

Aufstand

(*) **Jatropha:**

Wirtschaftlich interessant ist allein die Purgiernuss aus der Familie Jatropha. Pflanze und Nuss (mit 30 % Ölanteil) sind stark giftig. Sie gilt als Hoffnungsträger der Agro-Diesel-Lobby, da die Pflanze wenig Wasser braucht und auf kargen Böden wächst.

(*) **Jubeljahr:**

Das Jubeljahr bezieht sich auf das Alt-testamentarische Jubeljahr. Damals sollte unter den Israeliten alle 50 Jahre ein Schuldenablass und Besitzausgleich stattfinden. Die Katholische Kirche machte durch einen Übersetzungsfehler daraus das Jubeljahr, das auch als Heiliges Jahr bezeichnet wurde. Seit 1475, mit der zunehmenden Bedeutung des Ablasshandels, fanden diese heiligen Jahre alle 25 Jahre statt und wurden zusätzlich zu bestimmten Ereignissen ausgerufen. Die eigentumskritischen Utopien, die sich auf das Jubeljahr beziehen, zielen auf die Aufhebung aller Schulden und die Aufhebung großer Eigentümer.

(*) **Judeophobie:**

krankhafte Furcht vor Jüd*innen

(*) **kemalistisch:**

An Kemal Attatürk, dem Gründer der Türkei, orientiert. Attatürk formte nach 1918 einen auf Trennung von Staat und Religion basierenden Nationalstaat, der sich aggressiv gegen die im Lande lebenden Minderheiten wandte.

(*) **klimaaktive Gase:**

Klimaaktive Gase sind Gase wie CO₂ und Methan, die den Treibhauseffekt antreiben.

(*) **Kohlendioxid Abscheidung und Speicherung:**

Mit dieser Technologie soll CO₂ von Industrien mit sehr hohen CO₂-Emissionen, vor allem von Kohlekraftwerken, eingefangen und in die Erde verpresst werden. CCS ist eine Technologie mit extrem hohen Risiken. Im günstigsten Fall verschiebt sie die Freisetzung des CO₂ nur. Sie dient dazu Betrieb und Ausbau von Kohlekraftwerken in Zeiten des Klimawandels zu legitimieren (1).

„White Rose CCS“ heißt das erste Projekt eines kommerziellen Kraftwerks mit CCS-Technologie in der EU. Die EU-Förderung ab Sommer 2015 soll 300 Millionen Euro betragen. Das Kraftwerk soll 630000 Haushalte mit Strom beliefern. 90 % des CCS soll abgefangen und in einem leeren Gasfeld unter der Nordsee gespeichert werden. Das einzige, was die TAZ daran kritisiert, ist das diese Art der Stromproduktion zu teuer ist (2).

(1) Johann BERGMANN: CCS - Kohlendioxidspeicherung in Bremen? (Orig. 2009; 2011)

(2) vergl. Ralf SOTSCHHECK: EU-Kohle für Kohle (2014)

(*) **konkrete Utopie:**

Ernst Bloch prägte den Begriff 'konkrete Utopie'. Zwei Aspekte sind es, die aus einer Utopie eine konkrete Utopie machen: Einerseits ermöglicht eine ideologiekritische Selbstreflexion

es, qualitativ Neues anzustreben. Andererseits zielt die konkrete Utopie auf real Mögliches. Sie reflektiert die bestehenden Bedingungen menschlicher Kultur um auf dieser Basis neues zu schaffen (1).

(1) vergl. **Ernst BLOCH**:

(*) **konsolidieren:**

festigten, von lateinisch consolidare, fest machen, stark machen

(*) **konstitutiv:**

etwa: grundlegend für

(*) **Konsumtion:**

Die verallgemeinerte Gesamtheit des Konsums, also des Kaufs von Dingen, Dienstleistungen usw. zur Bedarfsdeckung.

(*) **Kybernetik, kybernetisch:**

Kybernetik ist die Wissenschaft von der Steuerung und Regelung. Sie befasst sich sowohl mit Maschinen(systemen), lebendigen Organismen als auch sozialen Strukturen. Auch Anarchist*innen, wie Murray Bookchin (1) und Colin Ward, sehen in der Kybernetik eine Chance zur Befreiung von Arbeit. Sie verstehen unter Kybernetik sich entfaltende, selbstregelnde Systeme (2).

(1) vergl. S. 70ff in: Murray BOOKCHIN: Für eine befreiende Technologie (Orig. 1965; 1980)

(2) vergl. S. 94 in: Colin WARD: Harmonie und Vielfalt (Orig. 1973; 1981)

(*) **Kyoto-Protokoll:**

Das Kyoto-Protokoll ist das bislang einzige verbindliche internationale Abkommen zum Klimaschutz. 1997 wurde das Protokoll im japanischen Kyoto unterzeichnet. Bis 2005 hatten es genügend Staaten ratifiziert, so dass es in Kraft getreten ist. 2012 wurde das Abkommen verlängert.

Die Industriestaaten verpflichten sich darin ihren Ausstoß von Treibhausgasen von 2008 – 2012 um 5,2 % unter den Stand von 1990 zu senken.

(*) **marginalisiert:**

an den sozialen, wirtschaftlichen, ... Rand der Gesellschaft gedrängt; von englisch: margin = Rand

(*) **matriarchal, Matriarchat:**

Wir benutzen den Begriff Matriarchat wie Göttner-Abendroth (1), die aus dem griechischen Patriarchat als „Herrschaft des Vaters“, Matriarchat aber nach der weit älteren anderen griechischen Bedeutung als „Am Anfang die Mutter“ übersetzt.

Bachofen prägte 1861 für diese Gesellschaften den Begriff Mutterrecht, der aber unpassend ist, weil die Konstruktion von Recht erst Ergebnis patriarchaler Kultur ist. Matriarchat als Begriff wird häufig kritisiert, weil damit fälschlich eine von Frauen beherrschte Gesellschaft assoziiert wird. Bornemann (2) benutzt das Wort matristisch, das auf die Nachfolgeregelung der matriarchalen Clanstruktur hinweist, Gimbutas (3) benutzt den Begriff matristisch-gylanische Kultur. Gylanisch setzt sich aus „gy“ für griechisch gynaika, Frau, „l“ als Symbol der Verbindung und „an“ für griechisch andros, Mann zusammen.

(1) Heide GÖTTNER-ABENDROTH: Für die Musen (1988)

(2) Ernest BORNEMANN: Das Patriarchat (1979)

(3) Marija GIMBUTAS: Die Sprache der Göttin (Orig. 1989; 1995)

(*) **Menševiki (Menschewiki):**

Der Begriff Menševiki , Minderheitsfraktion, wurde von Lenin zur Abwertung der konservativeren Fraktion der russischen Sozialdemokraten geprägt (siehe: Bolševiki).

(*) **Metropole(n):**

Mit dem Begriff Metropole(n) sind hier nicht einzelne Großstädte gemeint, sondern die Zentren der kapitalistischen Herrschaft, also insbesondere die USA, die EU und deren wichtigste Mächte, also insbesondere die BRD, Großbritannien und Frankreich sowie

Japan gemeint.

(*) **Milpa:**

„Typisch für die Milpa sind die drei Pflanzen Mais, Bohnen und Kürbisse, die gemeinsam angebaut werden und eine Symbiose bilden: Der Mais dient den Bohnen als Rankhilfe, die Bohnen wiederum liefern dem Mais Stickstoff, während die großen Blätter des Kürbisses den Boden abdecken und so Erosion durch Regen und Austrocknung verhindern. Diese Pflanzenkombination wird auch 'die drei Schwestern' genannt.“ (1)

(1) <https://de.wikipedia.org/wiki/Milpa>

(*) **Mujeres Libres:**

Mujeres Libres bedeutet Freie Frauen. Es ist ein 1936 gegründeter, nach Ende der Franco-Diktatur wiederbelebter, Zusammenschluss anarcho-syndikalistischer (*) Frauen in Spanien (1).

(1) vergl. Mary NASH: Mujeres Libres (Orig. 1976; 1979), UMSONSTLADEN BREMEN: Mujeres Libres (o.J.)

* **Mutagenese:**

Die Erzeugung von Mutationen im Erbgut, bei traditionellen Züchtungsverfahren und als gentechnisch-veränderte, ‚gezielte Mutagenese‘ im CRISPR-Cas-Verfahren.

(*) **Nanotechnologie:**

Die Nanotechnologie nutzt es für technische Anwendungen aus, dass sich die Eigenschaften der Stoffe auf Nano-Ebene verändern. Das eröffnet vielfältige technische Anwendungen (z.B. in vielen Sonnenschutzcremes, in atmungsaktiver Kleidung). In Tierversuchen wurde bewiesen, dass Nano-Partikel u.a. lungengängig sind und die Atmungsorgane zerstören können (1).

(1) vergl. Andrea NAICA-LOEBELL: Heftige Diskussion um Nanotechnologie (2004)

(*) **Naturrecht:**

Beide Richtungen des antiken philosophischen Konstruktes des Naturrechts wurden in der Neuzeit wieder aufgegriffen. Einerseits wurde es als natürliches Recht des Stärkeren zur Rechtfertigung u.a. des Eigentums und von Herrschaft herangezogen. Andererseits gibt es die herrschaftskritische Idee des Naturrechts, dass jede*, unabhängig und über den gesetzlich festgelegten Rechten stehend, von Natur aus bestimmte, unantastbare Rechte habe.

(*) **Observation:**

Beobachtende Überwachung, durchgeführt von Polizei oder Geheimdiensten

(*) **paternalistisch / Paternalismus:**

Das Wort ist vom lateinischen pater, Vater, abgeleitet. Paternalismus ist Teil patriarchaler Kultur und bedeutet bevormundend. Das Wort bezeichnet das 'gut gemeinte', dass der Patriarch für andere entscheidet.

(*) **Pathologie / pathologisch:**

Allgemeine Lehre von den Krankheiten; pathologisch: krankhaft, abnorm!

(*) **Peak Oil:**

Peak Oil, der Gipfel der Ölförder-Menge ist nach verschiedenen Untersuchungen bereits überschritten oder zumindest nahezu erreicht.

(*) **People of Colour:**

Der Begriff wurde in den späten 1960er Jahren von der Black-Power-Bewegung in den USA geprägt und wird nicht übersetzt. „Als übergeordneter Begriff umfasst er alle Menschen, die rassistischer Diskriminierung ausgesetzt sind und von der ... Dominanzgesellschaft ausgeschlossen werden.“ (1)

(1) S. 35 – 36 in: Kien Nghi HA: People of Colour – koloniale Ambivalenzen und historische Kämpfe (2007)

* **Peoples Global Action**

Angeregt vom Aufstand der Zapatistas 1994 in Chiapas im Süden Mexikos entwickelte sich ab 1996 ‚Peoples Global Action‘ (PGA). PGA gründete sich formal 1998 als

Aktionsplattform verschiedener Bewegungen, Strömungen und Gruppen. PGA zielt auf die globale Vernetzung anti-kapitalistischer sozialer Kämpfe von unten.

(*) **Phalanx:**

Der Begriff stammt aus dem Griechischen und bedeutet Baumstamm, Walze und Schlachtreihe. Meist wird er heute militärisch verwendet. Bereits in der Antike stand er für die dicht geschlossene, lineare Kampfformation schwerbewaffneter Infanterie.

(*) **philanthropisch / Philanthrop:**

Das Wort wurde gebildet aus griechisch 'philos' Freund und 'anthropos' Mensch, meint also Menschenfreund(lich).

(*) **Plebs, plebejisch:**

aus dem alt-griechischen: Plebis, die Bürger; im römischen Reich die Freien Männer, die nicht zur Oberschicht gehörten; daraus: die einfachen Leute

(*) **Polygamie:**

Vielehe – den Männern ist es erlaubt, mehrere Frauen zu heiraten

(*) **präventiv:**

vorbeugend

(*) **Propaganda der Tat / Propaganda durch die Tat:**

Dieser klassische anarchistische Begriff wurde Mitte des 19. Jahrhunderts geprägt. „Wir müssen unsere Prinzipien nicht mit Worten, sondern mit Taten verbreiten, denn dies ist die populärste, stärkste und unwiderstehlichste Form der Propaganda.“ (1) Propaganda der Tat meint also jede Form der Direkten Aktion mit dem Ziel soziale, gesellschaftliche Veränderungen im anarchistischen Sinne zu erreichen. Von den bürgerlichen und marxistischen Medien wurde und wird die Propaganda der Tat meist mit dem Bombenwerfenden Anarchisten gleichgesetzt.

(1) Michael BAKUNIN: Briefe an einen Franzosen zur aktuellen Krise (1870), zitiert nach:

https://de.wikipedia.org/wiki/Propaganda_der_Tat

(*) **Prozesskette:**

Als Prozesskette wird der gesamte Weg der Produktion in der Gesamtheit seiner Schritte beschrieben.

(*) **Queer / queer / queering:**

Selbstbezeichnung der queeren Community (Gemeinschaft). Menschen, die nicht nur als Lesben, Schwule, bi-Sexuelle oder Transgender (*) die binäre (*) Mann / Frau Zuschreibung praktisch kritisieren (queering).

(*) **Querfront:**

Rechtsradikale Bündnisstrategie, bei der Gemeinsamkeiten rechter und linker / alternativer / ökologischer / ... Positionen betont werden um Bewegungen oder Parteien etc. zu unterwandern.

(*) **Rating-Agenturen:**

Ratingagenturen sind private, gewinnorientierte Unternehmen. Sie verdienen ihr Geld damit, dass sie die Kreditwürdigkeit (Bonität) von Konzernen und von Staaten analysieren und bewerten. Durch die Anerkennung dieser Bewertung üben sie erhebliche Macht aus.

(*) **Rebound-Effekte:**

Rebound-, also Rückbindungs-Effekte folgen auf Einsparungen durch neue, Rohstoff- oder Energiesparende Entwicklungen. Die Sparsamkeit senkt die Kosten. Die Produkte oder ihre Anwendung werden also billiger. Das ein starker Anreiz zu Mehrverbrauch. Das Ergebnis ist oft, dass der ausgelöste Mehrverbrauch stärker als die Einsparung ist. Ein Beispiel: „Im Haushalt sind strombetriebene Geräte seit Mitte der achtziger Jahre um rund 37 Prozent energieeffizienter geworden. Weil sie auch größer wurden und die Menschen sich mehr Apparate anschafften, stieg der Stromverbrauch insgesamt um 22 Prozent.“ (1). In diesem Fall ist der Rebound-Effekt also weit größer als die Einsparung.

(1) Alexandra ENDRES: Rebound-Effekt – Das unterschätzte Paradoxon der Klimapolitik (2012)

(*) **Revision von AKWs:**

Jedes Jahr ist in jedem AKW eine sogenannte Revision notwendig. Das AKW wird herunter-gefahren, Brennstäbe werden gewechselt und Wartungsarbeiten werden durchgeführt. Wegen der hohen Strahlenbelastung werden die Wartungsarbeiten von Leiharbeiter*innen durchgeführt, deren Strahlenbelastung in einem Strahlenpass registriert wird.

(*) **Schmutzige Bombe:**

Unter dem Begriff schmutzige Bombe wird eine herkömmliche Bombe bezeichnet, der radioaktive Substanzen zugefügt sind, die bei der Explosion die Umgebung verseuchen.

(*) **Schtetl:**

Jiddisch: Städtlein - Die jiddisch-sprachigen Viertel von osteuropäischen Städten, in deren engen Gassen die armen Jüd*innen lebten.

(*) **Sea-Grabbing:**

Sea-Grabbing bezeichnet das Aneignen (wörtlich Abgreifen) von Nutzungsrechten der Meere Küstenregionen. Die EU ist in diesem Bereich weltweit führend, vor allem um Fischgründe für die großen Fangflotten zu sichern. Besonders günstig ist das immer dort möglich, wo Staaten zerfallen, eh die Kontrolle verloren haben und deshalb, wie im Falle Somalias, billigst der EU die Fischereirechte langfristig verpachten.

(*) **Segregation / segregieren / segregiert:**

Segregation war früher bereits aus dem lateinischen ins Deutsche übernommen und meinte Ausgeschiedenes, Abgetrenntes. Mit vor allem anti-rassistischen und feministischen Diskursen ist es erneut aus dem amerikanischen Englisch in Deutsche übernommen worden. Es bezeichnet eine Gruppe von Menschen, die aus rassistischen, sozialen, Gender oder ökonomischen Gründen ausgeschlossen wird, oder diesen Ausschluss durch Selbst-Ausschluss radikalisiert, um sich Freiräume von patriarchaler / rassistischer Herrschaft zu schaffen.

> **signifikant:**

Signifikant ist ein Bericht aus der Statistik. Er bedeutet, dass eine Abweichung besteht, die so deutlich ist, dass sie nicht durch die Schwankungsbreite (von mehr oder weniger wahrscheinlichen Ergebnissen) abgedeckt ist.

> **Singularität:**

Singularität beschreibt den Zeitpunkt, ab dem die künstliche Intelligenz dem Menschen überlegen sein wird. Der Begriff wurde von Verne Vinge geprägt.

> **Stencil:**

Sprühschablone für Graffiti und Streetart

> **Subjekt / subjektiv / Subjektivität:**

Dieser Begriff wird von verschiedenen Autor*innen sehr unterschiedlich gebraucht. In dieser Schrift drückt Subjektivität die Fähigkeit der einzelnen Menschen (Subjekt) zum individuellen und kollektiven Handeln aus. Zweifellos ist jede* Einzelne, jedes Subjekt durch die herrschenden Verhältnisse beschädigt, aber gemeinsam schreien 'wir', lassen uns nicht zu Objekten (*) machen.

> **Subsistenz / subsistent:**

Als Subsistenz wird meist eine traditionelle Lebensweise, die nicht am Markt, an Geld und Eigentum sondern an Selbstversorgung ausgerichtet ist. Claudia v.Werlhof, Maria Mies u.a. haben den Begriff ausgeweitet und wenden ihn auch auf andere, meist unbezahlte Tätigkeiten an, sprechen von Hausfrauisierung.

> **Substantielle Gleichheit:**

Der Begriff geht auf Murray Bookchin zurück. Substantielle Gleichheit beschreibt sowohl die Praxis in den traditionellen Gesellschaften, die keine Herrschaftsinstrumente kennen,

als auch die Praxis in Utopien von anarchistischen Gesellschaften. Anarchistische Utopie geht davon aus, dass jede* Einzelne besonders, einzigartig ist. Jede* hat andere Fähigkeiten, Interessen, in Teilen andere Bedürfnisse. In einer anarchistischen Gesellschaft soll Jede* die substantieller gleichen Möglichkeiten sich zu entwickeln und *ihre Bedürfnisse zu befriedigen haben.

Substantielle Gleichheit ist ein Gegenbegriff sowohl gegen den bürgerlichen Begriff der Gleichberechtigung als auch gegen die Vorstellung von absoluter Gleichheit. Gleichberechtigung bedarf des Rechts, und damit des Staates, um dieses Recht durchzusetzen. Absolute Gleichheit macht faktisch ungleich, da die Menschen eben ungleich sind.

(*) **Sternchen-Schreibweise *in / *innen**

dazu: Einleitung – Zum Umgang mit Sprache

(*) **Syndikalismus:**

(Anarcho-)Syndikalismus ist eine praktische Kritik an den traditionellen Gewerkschaften. Syndikalismus will Selbstbestimmung, Selbstorganisation und Solidarität von Arbeiter*innen / Lohnabhängigen entwickeln. Er wendet sich gegen Bürokratismus und Parlamentarismus. Streik bis zum politischen Generalstreik, Boykott und Sabotage sind wichtige Mittel in den Kämpfen der Syndikalist*innen. Ziel ist die Überwindung des Kapitalismus. Die Positionen schwanken zwischen Kontrolle und Organisation der Arbeit durch die Arbeiterinnen und grundsätzlicher Kritik an und Überwindung von Arbeit.

(*) **Terms of trade:**

engl.: Handelsbedingungen. Sie beschreiben das reale Austauschverhältnis zwischen den Ein- und Ausfuhren eines Landes. Kenia musste z.B. Anfang der 1960er Jahre 7,5 Kg Kaffee für eine Schweizer Uhr zahlen, zehn Jahre später 14,2 Kg für Kaffee und Uhr gleicher Qualität (1).

(1) vergl. S. 46 – 47 in: Rudolf H. STRAHM: Überentwicklung – Unterentwicklung (Orig. 1975; 1982)

(*) **Toxine:**

Toxine sind giftige Substanzen biologischer Herkunft. Toxine gelten als mögliche, terroristische Waffe. Die Medien griffen 2001 das Thema breit auf, als das Toxin Anthrax in den USA in Briefen an Politiker*innen versandt wurde.

(*) **Transgender:**

Menschen, die nicht in das binäre Mann / Frau – Schema passen, bei denen Sex und Gender (*) nicht zusammenfallen

(*) **Trikont:**

Die Drei Kontinente, gemeint sind Lateinamerika, Afrika und Asien. Diese werden durch kapitalistische Machtverhältnisse in Armut und Elend gehalten. Sie werden von uns bewusst weder als unterentwickelt / Entwicklungsländer bezeichnet, da das Modell der USA und Europa kein mögliches Ziel ist, noch als Dritte Welt, da wir in einer Welt leben. Alternativ dazu wird in diesem Text auch Globaler Süden verwendet.

(*) **triple oppression / multiple oppression:**

dreifache Unterdrückung / vielfache Unterdrückung - Das sind Theorie-Ansätze, die seit den 1980ern (triple oppr.) eine Kritik an der marxistischen Theorie vom Hauptwiderspruch aber auch an der Reduzierung des Feminismus auf den Erfahrungshorizont der weißen Mittelschichtsfrau formulieren. Triple oppression meint ökonomische Klassenherrschaft, rassistische Herrschaft und sexistisch-patriarchale Herrschaft. Es geht nicht um eine einfache Aneinanderreihung. „At the heart of intersectionality lies the desire to highlight the myriad ways

Übersetzung: Im Herzen der Idee der Intersektionalität liegt das Verlangen danach hervorzuheben, wie die unzähligen Wege auf denen Kategorien und Soziale Orte sich durchdringen, aufeinander reagieren und überlappen und damit systematisch soziale Ungleichheiten produzieren.

that categories and social locations ... intersect, interact and overlap to produce systematic social inequalities.“ (1)

(1) S 43 in: J. ROGUE, Abbey VOLCANO: Insurrection at the Intersections (2012)

(*) **Überakkumulationskrise:**

Es wird viel Kapital investiert. Ein guter Teil der damit produzierten Produkte kann anschließend nicht zu Marktpreisen verkauft werden. Es folgen Fabrikschließungen, Entlassungen, ... die Krise spitzt sich zu.

(*) **Unterkonsumtionskrise:**

Das Einzel-Kapital will den Arbeiter*innen möglichst wenig Lohn zahlen. Gelingt das vielen Unternehmen sinkt die Nachfrage; die Menschen haben kein Geld zu konsumieren. Es folgen Fabrikschließungen, Entlassungen, ... die Krise spitzt sich zu.

(*) **Utilitarismus:**

Der Utilitarismus leitet sich von lateinischen 'utilitas', das Nützliche, das Brauchbare ab. Der Utilitarismus ist eine wissenschaftlich genannte Ideologie, die alles auf die Nützlichkeit hin ausrichtet. Anders als Owen und Thompson, die damit auf soziale Gleichheit zielen, begründen die meisten Utilitarist*innen damit Herrschaft.

(*) **vegan:**

Vegan ist ein moderner Begriff für eine Ernährung, die frei von tierischen Produkten ist.

(*) **Walker*innen, walken:**

Walker*innen tränken Wolle in Seifenlauge oder Schwefelsäure und verfilzen diese durch dauerndes stampfen, drücken und reiben (= walken) in Woll-Tuche.

(*) **Warenproduzierendes Patriarchat**

Der Begriff Warenproduzierendes Patriarchat ist ein von der wertkritischen, feministischen Theoretikerin Roswitha Scholz geprägt. Der Begriff beschreibt sowohl Kapitalismus als auch das Regime der ehemaligen UdSSR und des RGW, der VR China etc. (mehr unter: Abspaltung – das ‚warenproduzierende Patriarchat‘).

(*) **web** (*)

Den entsprechenden Link findest du im Internet, wenn du als Leser*in einen kurzen aussagekräftigen Satzteil kopierst und in dem im Internet stehenden Text (we.riseup.net/geldundeigentumabschaffen) suchst, direkt unterhalb des Abschnitts (zu jeder Überschrift) und kannst ihn kopieren, um ihn zu nutzen.

(*) **Weiß:**

Im Bezug auf anti-rassistische Diskurse (siehe: (*) **People of Colour:**) wird auch das Adjektiv Weiß groß geschrieben, um die in rassistischen Diskursen als herrschende Gruppe, von deren Privilegien sich Eine* nicht einfach lösen kann, zu markieren.

(*) **Zankapfel:**

Bedeutet 'Anlass für Streit sein' und geht als Bild auf die Griechische Mythologie zurück.

(*) **Zehnt:**

Der Zehnt(e) ist eine feudale Abgabe an die kirchliche Obrigkeit. Diese wurde in der Regel in der Höhe von einem zehntel auf alle (manchmal auch nur auf bestimmte) landwirtschaftlichen Erträge erhoben wurde.

(*) **Zunft:**

Von Mittelhochdeutsch Zumpft, was sich ziehmt, also was sich gehört – Vereinigung von Handwerker*innen

(*) **-7000, Zeitangaben:**

In der ersten Version, habe ich als Atheist, die von kommunistischen Historiker*innen eingeführte Schreibweise u.Z. bzw. v.u.Z., unsere Zeit / vor unserer Zeit benutzt. Das ist verworfen worden. Grund ist die Kritik am Eurozentrismus dieser Schreibweise. Für Muslim*a beginnt die Zeitrechnung 622, für die meisten Buddhist*innen -544 und für die Jüd*innen -3761, je nach der christlich-europäischen berechnet. Auch Revolutionen führten

neue Zeitrechnungen ein, so die Französische Revolution. Da wir weder dauernd AD, Anno Domini (im Jahre des Herrn) noch noch Chr. / v. Chr., Christi / vor Christus schreiben mögen, nutzen wir jetzt für die Schreibweise der Europäischen Norm mit Jahreszahl, bzw. „-“ vor der Jahreszahl. (1) Auch diese Schreibweise ist noch eurozentristisch und sie verschleiert eigentlich wie u.Z. nur den religiösen Hintergrund dieser Zeitrechnung. Eine bessere, praktikable Lösung ist uns aber als Ordnungssystem nicht eingefallen.

(1) vergl. <http://de.wikipedia.org/wiki/Zeitrechnung>

Abkürzungen

15-M >> Movimiento 15 Mayo (Bewegung des 15. Mai)

Am 15. Mai 2011 fanden in 58 spanischen Städten große Demonstrationen statt. Das war der Auftakt zu einer landesweiten Bewegung.

AAO >> Aktions-Analytische Organisation

In viele Städten vor allem in Österreich und der BRD gab es Kommunen, die Teil der AAO waren. Die AAO war eine in den 1970er Jahren von Otto Mühl und dem Friedrichshof ausgehende extrem hierarchische Bewegung. Sie propagierte Befreiung, vor allem sexuelle Befreiung, lehnte Privateigentum ab. Bei viele beteiligten Menschen hinterließ dieses Experiment starke psychischen Schädigungen.

AAU / AAUD / AAUE >> Allgemeine Arbeiter*innen Union (Deutschl. /

Einheitsorganisation)

Das waren eine rätekommunistische Basis-Gewerkschaft in der Weimarer Republik und ihre Abspaltungen. Nach 1923 wurden sie bedeutungslos.

ABC >> Anarchist Black Cross

Das Anarchistische Schwarze Kreuz ist eine Gefangenenhilfe-Organisation. Sie wurde Anfang des 20. Jahrhunderts gegründet und hat bis heute Zweige in vielen Ländern, die als Föderation in der Anarchist Black Cross Federation verbunden sind.

AIDS >> Acquired Immune Deficiency Syndrome

Die Abkürzung AIDS steht für „erworbenes Immundefektsyndrom“. Es beschreibt die verschiedenen Folgen des nach HIV (Humaner Immundefizienz Virus)- Infektion sich zerstörenden Immunsystems.

AIT >> Asociación Internacional de los Trabajores

Das ist die spanische Abkürzung für IAA, die anarcho-syndikalistische Gewerkschafts-Internationale.

AK LÖK >> Arbeitskreis Lokale Ökonomie, Hamburg Altona

Der AK LÖK betreibt in Altona seit 1999 u.a. einen Umsonstladen, eine Fahrradwerkstatt und ein Kleinmöbellager, näheres unter: www.ak-loek.de

AKW >> Atomkraftwerk

Das ist die Sprache des Widerstands. Der offizielle Begriff ist KKW, Kernkraftwerk. Damit wird die Nähe zur Atombombe ferngehalten.

ALG I, ALG II >> Arbeitslosengeld I und II

Das ALG I und II wurde mit den sogenannten Hartz-Reformen eingeführt. Es hat die Sozialhilfe ebenso abgeschafft, wie den längerfristigen Bezug von Arbeitslosengeld. Es hat die längere Zeit Arbeitslosen und einen großen Teil der vorherigen Sozialhilfeempfänger*innen zusammengefasst und einem rigiden System von Arbeitszwängen, Drohungen und Entrechtungen unterworfen.

ANC >> African National Congress

Eine Vorläuferorganisation als Vertretung des Schwarzen Mittelstands in Südafrika wurde 1912 gegründet und nannte sich gut 10 Jahre später in ANC um. Eine Massenorganisation im Widerstand gegen die Apartheid wurde der ANC erst ab 1952 mit

Beginn der ‚Defiance Campaign‘ (Missachtungskampagne). 1955 wurde die Freiheitscharta für ein gleichberechtigtes, multi-ethnisches Südafrika verfasst. Von 1960 bis 1990 war der ANC verboten. Ab 1956 saßen immer wieder politische Anführer wie Nelson Mandela langjährig im Knast. Seit 1994 regiert diese sozialdemokratische Partei Südafrika und ist vielfach Korruptionsvorwürfen ausgesetzt. Die wirtschaftliche Lage der Arbeiter*innen hat sich nicht verbessert. Der ANC schaffte es rassistische Kampagnen gegen Einwander*innen aus armen Nachbarländern zu initiieren.

APPO >> Asamblea Popular de los Pueblos de Oaxaca

Die ‚Volksversammlung der Völker von Oaxaca‘ organisierte 2006 das halbe Jahr der Selbstverwaltung der Hauptstadt der gleichnamigen Provinz im Süden Mexikos. Aus einer vom Gouverneur geräumten Protestversammlung der Lehrer*innen entstand eine breite, gewaltfreie Widerstandsbewegung, die den verhassten Gouverneur vertrieb. Der Einsatz militärischer Einheiten der Bundespolizei brachte ihn mit brutaler Gewalt zurück an die Macht.

ARD >> Allgemeine ...

Die ARD

BGB >> Bürgerliches Gesetzbuch

Die Grundlage des Zivilrechts in der BRD

BAK >> Bundeskriminalamt

Das BKA

BND >> Bundesnachrichtendienst

Der Auslandsgeheimdienst der BRD

BnWD >>

Der BnWD

BRD >> Bundesrepublik Deutschland

Wir verwenden dieses Kürzel, da wir damit eher linksradikale Parolen wie "BRD – Bullenstaat – wir haben dich zum kotzen satt" assoziieren als Nationalismus (wie bei D / Deutschland).

BTC >> Bitcoin

Neoliberale, virtuelle Alternativwährung

BVP >> Bayerische Volkspartei

Die BVP entstand im Nov. 1918 und war in der Weimarer Republik die Partei der Bayerische Katholiken. Sie stand politisch rechts vom Zentrum, der reichsweiten Partei der Katholiken.

BZÖ >>

Ne

CCS >> Carbon Capture and Storage = Kohlendioxid Abscheidung und Speicherung

siehe oben unter Begriffserklärungen: Kohlendioxid Abscheidung und Speicherung

CDR >> Carbon Dioxide Removal = Kohlendioxid Entfernung

CDR beschreibt eine Gruppe von Technologien, die bislang nur im Versuch funktionieren, zur Entfernung von Kohlendioxid aus der Atmosphäre. Diese Technologie ist Grundlage für fast alle Modelle des 2018 Reports des IPCC, die das Ziel anstreben die Erhitzung der Erde auf 1,5 ° C zu beschränken. CCS ist als nachgeschaltete Technologie dann notwendig, die riesigen CO₂-Mengen zu speichern.

CDU >> Christlich Demokratische Union

Mit

Cecosesola >> Central Coperativa de Servicios Sociales del Estado Lara

Cecosesola, die Zentral Kooperative für Soziale Dienste im Bundesstaat Lara, wurde 1967 gegründet

CETA >>

C

CGT >> Confederación General del Trabajo (Allgemeine Konföderation der Arbeit)

1989 benannte sich die 1979 entstandene Abspaltung der spanischen anarcho-syndikalistischen CNT in CGT um. Sie hat ca. 90.000 Mitglieder und versteht sich als libertär-syndikalistisch.

CIA >> Central Intelligence Agency, dt.: Zentraler Nachrichtendienst

Die CIA ist ein US-Auslandsgeheimdienst und begehrt, durch die militärische Macht der USA legitimiert und geschützt, zahllose Verbrechen in aller Welt.

CIPO-RFM >> Consejo Indígena Popular de Oaxaca "Ricardo Flores Magón"

Die CIPO-RFM, der Rat der Indigenen Völker von Oaxaca "Ricardo Flores Magón" ist seit 1997 ein indigen anarchistischer Zusammenschluss, der sich in seinem aktuellen Handeln auf die magonistische, indigen-anarchistische Geschichte bezieht. Die CIPO-RFM war wesentlich am Aufstand von Oaxaca 2006 beteiligt.

CO₂ >> Kohlendioxid

Das ist ein wichtiges Klimaaktives Gas. CO₂ wird u.a. bei Verbrennungsprozessen freigesetzt.

COINTELPRO >> Counter INTELLigence PROgram

Das COINTELPRO war ein staatlich gedecktes, staatsterroristisches FBI-Programm, um als subversiv eingeschätzte oppositionelle Gruppen in den USA zu überwachen, unterwandern, diskreditieren und zerstören. Es setzte vielfach illegale Aktionen bis hin zum Mord sowohl gegen gewaltfreie als auch gegen militante Gruppen ein.

COP >>

Das COP 21 in Paris beschloss z.B. die

CNT >> Confederación National del Trabajo (Nationale Konföderation der Arbeit)

Das ist die anarcho-syndikalistische Basis-Gewerkschaft Spaniens. Die CNT ist Mitglied der IAA. Sie war 1936 zu Beginn des spanischen Bürgerkriegs die weltweit größte anarcho-syndikalistische Basis-Gewerkschaft mit ca. zwei Millionen Mitgliedern und treibende Kraft der sozialen Revolution in Spanien.

Nach der Unterdrückung der CNT im Francismus wurde die CNT 1976 wiedergegründet. Sie verlor rasch an Einfluss und Mitgliederzahl und spaltete sich 1979 in zwei gleichnamige Teil-Gewerkschaften. Die Abspaltung heißt seit 1989 CGT.

CRISPR-Cas 9 >> Clustered Regularly Interspaced Short Palindromic Repeats and CRISPR-associated

Die Abkürzung bedeutet ‚gruppierte kurze palindromische Wiederholungen mit regelmäßigen Abständen‘ und ‚CRISPR-assoziiert‘. Palindromisch bedeutet, dass das auch rückwärts lesbar ist. CRISPR basiert auf den Abwehrmechanismen von Bakterien gegen Viren. Mit CRISPR-Cas können Gene / Gensequenzen ins Genom eingefügt, entfernt oder ausgeschaltet werden. Im folgenden Link erklärt die GV-Lobby, wie es funktionieren soll:

>> <https://www.transgen.de/forschung/2564.crispr-genome-editing-pflanzen.html>

ausführlicher auf:

>> <https://de.wikipedia.org/wiki/CRISPR/Cas-Methode>

CSU >> Christlich Soziale Union

Mit

DAF >> Devrimci Anarsist Faaliyet (Revolutionäre Anarchistische Aktion)

Die DAF entstand in den 2000ern in Istanbul und hatte 2015 fünf Teilgruppen: Anarchistische Jugend, Anarchistische Frauen, Café 26A, ein Öko-Kollektiv und eine anarchistische Aktionsgruppe an den Hochschulen. Die DAF verhält sich solidarisch zu den Prozessen der Selbstorganisation in Rojava.

<https://www.opendemocracy.net/north-africa-west-asia/corporate-watch/building-autonomy-in-turkey-and->

DDP >> Deutsche Demokratische Partei

Die DDP war eine liberale Partei der Weimarer Republik. 1930 kurzzeitige Vereinigung mit dem nationalistischen und antisemitischen ‚Jungdeutschen Orden‘ und Umbenennung in Deutsche Staatspartei.

DDR >> Deutsche Demokratische Republik

Das war von 1949 – 1990 die deutsche Version vom Staat der Partei des autoritären Marxismus-Leninismus. Die DDR überwachte ihre Bürger*innen durch das Spitzelsystem der Staatssicherheit. Ihre Bürger*innen sperrte die DDR durch den sogenannten "antifaschistischen Schutzwall", die Mauer in Berlin und die militärisch bewachte Grenze zur BRD, ein.

DefMa >> Definitionsmacht

im Text unter: 5.4; Definitionsmacht

DFG/VK >> Deutsche Friedensgesellschaft / Vereinigte Kriegsdienstgegner*innen

Das ist eine marxistisch orientierte Gruppe, die früher viel in der Unterstützung von Kriegsdienstverweigerern tätig war und Teil der Friedensbewegung ist.

d.h. >> das heißt

ist eine gebräuchliche Abkürzung

DIY >> Do It Yourself

Dieser Begriff wird durchgängig als englische Abkürzung verwendet, bedeutet: Mach es selbst. DIY ist in der aktuellen Krise gerade angesagt, DIY Projektideen verbreitern sich eindeutig. DIY ist vom Ansatz her ein wichtiger Bestandteil von Umsonstökonomie und geht von den Bedürfnissen aus. DIY ist meist mit einer klaren Kritik an Geldbeziehungen verbunden, überwindet aber nur selten die Eigentumslogik.

D.U. >> Depleted Uranium

D.U. ist die übliche, englische Bezeichnung für abgereichertes Uran. D.U.-Munition ist seit dem ersten Krieg zwischen den USA und Irak eine international immer wieder eingesetzte Waffe, da sie 1. aus Abfallstoffen der Atomindustrie herstellbar ist und 2. bunker- und panzerbrechend ist. Wird die D.U. Munition aus den abgebrannten Brennelemente hergestellt, enthalten Munition und Stäube das hochtoxische Plutonium. Der Einsatz von D.U.-Munition ist für uns ein Verbrechen an der Menschheit. Die Uranstäube, verteilen sich beim Aufprall sehr fein. Sie sind nicht rückholbar und führen über lange Zeiträume z.B. bei Kindern, die in den Ruinen der Bunker und Panzer spielen, bei Anwohner*innen und bei Armen, die die Materialien ausschachten wollen und Menschen und Tieren, die Nahrungsmittel aus der Region zu sich nehmen zu schweren gesundheitlichen Folgeschäden durch in den Körper aufgenommene radioaktive Isotope. Auch die Soldatinnen, die diese Mution einsetzen sind vielfach Opfer dieser Waffentechnologie geworden.

DIY >> Do-it-yourself (mach-es-selbst)

DIY bezeichnet eine widerständige, Fähigkeiten wiederaneignende Kultur des Selbermachens. Dabei werden z.B. über skill-sharing, also Fähigkeiten-teilen diese wiederangeeigneten Fähigkeiten jenseits der Marktlogik weitergegeben.

EdF >> Électricité de France (Elektrizität von Frankreich)

Die EdF ist die einst staatliche französische Elektrizitätsgesellschaft. 2004 wurde EdF im Rahmen neoliberaler Umstrukturierungen in eine börsennotierte Aktiengesellschaft umgewandelt, die bis heute staatlich dominiert ist. Die EdF ist u.a. einer der großen, weltweit aktiven Atomkonzerne.

EFSA >> European Food Safety Authority

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit ist u.a. für die Zulassung von gv-Pflanzen zuständig und personell eng mit der Gentechnik-Lobby verbandelt.

EMR >> electromagnetic radiation

EMR (dt.: Elektromagnetische Strahlen) gehört zu den neuen, weniger tödlichen Waffen.

e-on >>

e-on

EU >> Europäische Union

Das ist der Zusammenschluss europäischer Staaten zwecks Erhalt der imperialistischen Großmachtansprüche nach außen und neoliberaler Formierung nach innen.

EuGH >> Europäischer Gerichtshof

Der EuGH in Luxemburg ist das zentrale Gericht der EU, der u.a. für eine gleichmäßige Auslegung des EU-Rechts in den Mitgliedsstaaten sorgen soll und Vertragsstrafen gegen Mitgliedsländer verhängen kann.

EZB >> Europäische Zentral Bank

Die EZB wurde 1998 als gemeinsame EURO-Zentralbank gegründet. Gemeinsam mit den Nationalen Zentralbanken bildet sie das ESZB (Europäisches System der Zentralbanken). Die EZB genehmigt u.a. jede Ausgabe von Geldscheinen durch nationale EURO-Zentral Banken.

FAI >> Federación Anarquista Ibérica

Die FAI (= Föderation Iberischer Anarchist*innen) ist ein wichtiger Zusammenschluss spanischer Anarchist*innen. Die FAI war treibende Kraft der sozialen Revolution in Spanien.

FAO >> Food and Agriculture Organisation (UNO)

Die FAO ist die Lebensmittel- und Landwirtschafts-Organisation der Vereinten Nationen

FAU >> Freie Arbeiter*innen Union

Das ist eine kleine anarcho-syndikalistische Basis-Gewerkschaft in Deutschland. Sie wurde 1977 gegründet und ist Mitglied in der IAA.

FAUD >> Freie Arbeiter-Union Deutschland

Im Dezember 1918 gegründete anarcho-syndikalistische Basis-Gewerkschaft mit 1922/23 über 150.000 organisierten Arbeiter*innen. Ab Mitte der 1920er verlor die FAUD kontinuierlich an Mitgliedern. Sie bereitete sich ab 1932 auf die Illegalität und wurde bis spätestens 1937 vollständig zerschlagen. Sie war Mitglied in der IAA.

FED >> Federal Reserve System

Die FED (= Föderales Reserve System) ist die 1913 gegründete Zentralbanksystem der USA. Ihr gehören neben dem vom US-Präsidenten ernannten 'Board of Governors' (= Vorstand der Direktoren), 12 regionalen Federal Reserve Banken auch alle Geschäftsbanken der USA ab einer bestimmten Größe an.

FIDEZ >>

Die FIDEZ

F.I.O.M >> Federazione Impiegati Operai Metallurgici

Das ist die italienische Föderation der Angestellten und Arbeiter*innen der Metallindustrie

FNAC >> Fédération Nationale Autonome des Cadres

Die FNAC (Unabhängige Nationale Vereinigung der Angestellten) war eine Gewerkschaft, die auch eine Einkaufsgenossenschaft organisierte. Die Einkaufsgenossenschaft wurde 1996 zur Handelskette FNAC kommerzialisiert, die dann zu FNAC Darty fusionierte

FPÖ >> Freiheitliche Partei Österreichs

Die FPÖ war nach 1945 ein Sammelbecken auch für Altnazis unter der Flagge des Liberalismus. In den 70er Jahren gewannen sozial-liberale die Oberhand, bis Jörg Haider die FPÖ wieder auf stramm rechten, "national-liberalen" Kurs brachte.

FVdG >> Freie Vereinigung deutscher Gewerkschaften

Die FVdG wurde 1897 als Speerspitze der SPD-Linken gegründet. Sie organisierten u.a. Wilde Streiks und Selbsthilfemaßnahmen. Ab 1908 zunehmend anarchistisch /

syndikalistisch orientiert. Bruch mit der SPD. Nach dem 1. Weltkrieg ging aus der FVdG die FAUD hervor.

FAZ >> Frankfurter Allgemeine Zeitung

Die FAZ

GATS >> General Agreement on Trades in Services

Offizielle Deutsche Übersetzung ist „Allgemeines Abkommen über den Handel mit Dienstleistungen“. Das GATS trat als neoliberales, multilaterales Freihandelsabkommen Anfang 1995 in Kraft. Es ist Teil der WTO-Verträge.

GATT >> General Agreement on Tariffs and Trades

Offizielle Deutsche Übersetzung ist „Allgemeines Zoll- und Handelsabkommen“. Das GATT trat als erstes Freihandelsabkommen nach dem 2. Weltkrieg Anfang 1948 in Kraft. 1994 wurde es die Basis der WTO.

GAU >> Größter Anzunehmender Unfall

Mit der mathematisch berechneten Seltenheit eines GAU wird der Betrieb von AKWs und Atomanlagen generell gerechtfertigt. Tschernobyl (1986) und Fukushima (2011) sowie diverse Beinahe-GAUs untergraben diese verharmlosenden Berechnungen.

GB >> Großbritannien

Großbritannien war bis Mitte des 20. Jahrhunderts die wichtigste Welt- und Kolonialmacht.

GÜZ >> Gefechtsübungszentrum

Das GÜZ in der Altmark ist ein riesiges Übungsgelände in dem die Bundeswehr zahlreiche Kriegs-Szenarien übt. Insbesondere in der modernen Stadt-Kulisse Schnöggersburg mit U-Bahn und Flughafen geht es um die Vorbereitung des Krieges nach Innen.

GuLag >> russische Abkürzung für Hauptverwaltung der Besserungsarbeitslager

GuLag ist zusammengesetzt aus den Anfangsbuchstaben für Hauptverwaltung der Besserungsarbeitslager. Das GuLag umfasst ein umfangreiches System von Zwangsarbeitslagern, Straflagern, Gefängnissen und Verbannungsorten. Das GuLag wurde unter Stalin aus teils vom Zarismus übernommen Vorläufern entwickelt. Es steht für brutale, mörderische Verfolgung in der UdSSR. Sehr viele Opfer waren überzeugte Kommunist*innen.

Gv / GVO >> gentechnisch verändert / Gentechnisch veränderte Organismen

GMO >> Genetic Manipulated Organism

Das ist das grundlegende, destruktive Herrschaftsmittel der Gentec-Industrie. Dieses Herrschaftsmittel wird ergänzt und abgesichert u.a. durch das Prinzip des Leasens statt des Verkaufs des Saatgutes, durch Monopolbildung, aggressive Lobby- und Filzpolitik und – im Trikont - Formen direkter Gewalt.

GmbH >> Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Das ist in der BRD eine der vielfältigen Möglichkeiten für Firmen sich abzusichern, dass sie im Falle von großen Verlusten diese auf die Gesellschaft umlegen können.

GWR >> Graswurzelrevolution

Die GWR ist die älteste bestehende (seit 1972) anarchistische Zeitung in der BRD. Sie versteht sich als gewaltfrei-anarchistisch.

IAA >> Internationale Arbeiterassoziation

Bekannt als erste Internationale, 1848 Herausgabe des Kommunistischen Manifests

IAA >> Internationale Arbeiter*innen Union

Das ist die anarcho-syndikalistische Gewerkschaftsinternationale

IFAD >> International Fund for Agricultural Development

Die IFAD ist der Internationals Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung der Vereinten Nationen

ILO >> International Labour Office

Die Internationale Arbeitsorganisation ist eine UNO-Abteilung mit Sitz in Genf

Indect >> EU-Forschungsprojekt und totale Überwachungstechnologie

Indect ist das Kurzwort für „Intelligent information system supporting observation, searching and detection for security of citizens in urban environment“ Die Übersetzung dieses englischen Kurzwortes bedeutet „Intelligentes Informationssystem zur Unterstützung von Überwachung, Suche und Erfassung für die Sicherheit von Bürgern in städtischer Umwelt“

INES >> International Nuclear Event Scale

INES ist die internationale Scala für nukleare Ereignisse, vom kleinen Unregelmäßigkeiten in Atomanlagen (Stufe 0) bis zum GAU (Stufe 7). Die Einstufung besagt nur bedingt etwas über das Gefahrenpotential eines Ereignisses.

IWF >> Internationaler Währungsfonds

Der IWF ist eine der wichtigsten Institutionen von Bretton Woods (*). Offiziell soll er die Stabilität des internationalen Finanz- und Währungssystems stärken. Faktisch hat er gerade gegenüber den Ländern des Trikont, aber auch gegenüber hoch verschuldeten EU-Staaten wie Griechenland eine sehr starke Machtposition. Der IWF zwingt ihnen neoliberale Politik auf. Andererseits entlastet er die privaten Geschäftsbanken vor Risiken des global getätigter Anlagen. Oft wird der IWF auch englisch als IMF abgekürzt, International Monetary Fonds.

ISIS / DAESH >> Islamischer Staat in Syrien

DAESH ist eine auf den syrischen Aktivisten Khaled al-Haj Salih zurückgehende abwertende arabische Abkürzung für die zeitweilig militärisch und ökonomisch sehr erfolgreiche islamistische Terrorgruppe ISIS.

<https://de.wiktionary.org/wiki/Daesh>

IWW >> Industrial Workers of the World

Die Gewerkschaft IWW (Industrie-Arbeiter*innen der Welt)

Jobbik >> Jobbik Magyarorszáért Mozgalom

Die Jobbik, die Bewegung für ein besseres Ungarn, wurde 2003 als faschistische Partei gegründet. Seit 2018 ist die zweitstärkste Partei im Parlament.

KAPD >> Kommunistische Arbeiterpartei Deutschlands

Das war eine 1920 entstandene rätekommunistische Linksabspaltung von der KPD. Nach 1923 wurde sie bedeutungslos.

KfW >> Kreditanstalt für Wiederaufbau

Die KfW wurde 1948 gegründet um den nationalen Wiederaufbau nach dem 2. Weltkrieg zu fördern. Heute ist sie von der Bilanzsumme die drittgrößte Bank der BRD. Über den Bereich Entwicklungsbank ist sie ein wichtiger Faktor in der neoliberalen Neuformulierung von Entwicklungspolitik.

KFZ >> Kraftfahrzeug

Meist mit Benzin oder Diesel, immer öfter auch mit Strom, angetriebenes Gefährt (PKW, LKW), auch als Auto(mobil), selbstfahrend verklärt.

KI >> Künstliche Intelligenz

Künstliche Intelligenz wird, glaubt eine* den Transhumanist*innen, die menschliche Intelligenz bald überflügeln (>> Singularität).

KKE >> Kommunistikó Kómma Elládas

Die 1918 gegründete griechische Kommunistische Partei KKE hat sich in den 1940ern militant den Kampf gegen den Nationalsozialismus geführt. Bis heute ist sie eine stalinistische Partei.

KPD >> Kommunistische Partei Deutschlands

Die Partei gründete sich 1918 aus dem Spartacus-Bund, den Bremer Linksradiكالen und einer Reihe weitere ehemalige Teile der SPD. Nach dem Tod von Rosa Luxemburg und

Karl Liebknecht kam die KPD immer stärker unter die Kontrolle durch Moskau. 1956 wurde die KPD verboten.

KPdSU >> Kommunistische Partei der Sowjetunion

Regierungspartei der UdSSR, Alleinbesitzerin der kommunistischen Wahrheit

KüfA >> Küche für Alle

In Bremen wurde die Vokü im Kurzschluss bereits seit Jahren auf Spendenbasis organisiert, Ende 2013 gab es eine Diskussion um die Kritik am Volksbegriff. Die Vokü wurde in KüfA umbenannt und ist seit dem 1.10.2014 in den 'Grüner Zweig' umgezogen.

KZ >> Konzentrationslager

Der Begriff steht für den Terror des Nazi-Regimes

LGBT / LGBTI / LGBTQ >> Lesbian, Gay, Bi, (Inter), Trans, (Queer)

Die Vielfalt von Unterdrückung aufgrund durch die Heterosexuelle Norm Mann-Frau hat zu einer Bewegung geführt, die diese Kämpfe in dieser Kurzformel zusammen denkt und führt.

LKW >> Lastkraftwagen

Die logistische Grundlage des heutigen Transportwahns; siehe auch KFZ

LüKEx >> Länderübergreifende Krisenmanagement Exercise (also Übung)

Die BRD übt in diesem Rahmen den Krieg gegen den Terror im Inneren und die zivil-militärische Zusammenarbeit

Mio. >> Millionen

MIT >> Massachusetts Institute of Technology

Das MIT ist ein wichtiges, privates technologisches Forschungsinstitut in Cambridge, Massachusetts, USA mit vielfältigen Verbindungen zu Militärforschungen und konservativen Think Tanks. Es ist eine Eliteeinrichtung mit extremer Selektion, dass nur knapp 9 % der Bewerber*innen aufnimmt.

MST >> Movimento dos Sem Terra

Die MST, die Bewegung derer ohne Land, also die organisierte Landlosenbewegung existiert in Brasilien seit 1984 und ist Teil des weltweiten La Via Campesina Netzwerkes.

NAFTA >> North-American Free Trade Agreement

Die Nord-Amerikanische Freihandelsvereinbarung trat am 1.1.1994 in Kraft. Mitgliedsländer sind USA, Kanada und Mexiko. Es war das erste große neoliberale Freihandelsabkommen, dass geschlossen wurde, weil die neoliberale Doha-Runde der Welthandelsorganisation nicht vorankam.

NGO / NRO >> Non-Government-Organisation / Nicht-Regierungs-Organisation

Große, auf Lobby-Arbeit konzentrierte Verbände, z.B. aus dem ökologischen oder sozialen Bereich

NKL >> Nicht-Kommerzielle Landwirtschaft

Der Begriff und die Praxis wurden ab 2005 vom Kollektiv Lokomotive Karlshof geprägt.

NS >> National Sozialismus

Die

NSA >> National Security Agency (Nationale Sicherheitsagentur)

Die NSA ist der größte Auslandsgeheimdienst der USA, zuständig u.a. für weltweite Monitoring (ein schönerer Begriff für Überwachung) und Datenbeschaffung

NSDAP >> National Sozialistische Deutsche Arbeiter Partei

Die

NSU >> National Sozialistischer Untergrund

Die

ÖVP >> Österreichische Volkspartei

Die ÖVP ist eine große, konservative Partei, die 2000 zeigte, dass sie keine Berührungspunkte zur radikalen Rechten hat.

P2 >> Propaganda Due

Die Geheimloge P2

PaG >> Projektgemeinschaft auf Gegenseitigkeit

Die PaG stellt Gruppen in / um Berlin Gebäude und Land zur Verfügung, um dort Anderen Wirtschaftens und Lebens umzusetzen >> <http://gegenseitig.blogspot.de/>

PC >> Personal Computer

Vor 30 Jahren noch eine Seltenheit, ist der PC, der persönliche Rechner, heute schon ein Auslaufmodell. Die Geräte werden immer kleiner und transportabler.

PCE >> Partido Comunista de Espana (Kommunistische Partei Spaniens)

Das ist die moskautreue Kommunistische Partei Spaniens, deren Bedeutung sich im Bürgerkrieg erst mit den Waffenlieferungen Stalins zunahm. Die PCE ist für viele Kriegsverbrechen an den Mitkämpfer*innen gegen den Faschismus verantwortlich.

PDS / Die Linke >> Partei des Demokratischen Sozialismus

Die PDS wurde als Nachfolgepartei der DDR-Staatspartei SED gegründet. Teile der Partei setzten sich kritisch mit der eigenen überwachungsstaatlichen Vergangenheit auseinander. Die Partei benannte sich nach dem Zusammenschluss mit der SPD-Abspaltung WASG in 'Die Linke' um.

PeTA >> People for the Ethical Treatment of Animals

PeTA

PGA >> Peoples Global Action

siehe: Peoples Global Action

PID >> Präimplantations Diagnostik

Untersuchungen am Embryo vor der Einsetzung in die Gebärmutter, z.B. bei künstlicher Befruchtung

PIGS / PIIGS-Staaten >> Portugal, Italien, (Irland), Griechenland, Spanien

Schweine sind im englischen pigs. Als PIGS-Staaten wurden ursprünglich die als währungspolitisch unzuverlässig geltenden Mittelmeerstaaten Portugal, Italien, Griechenland und Spanien bezeichnet. Seit der weltweiten Finanzkrise von 2008 wird Irland (PIIGS), seit 2011 auch Belgien mit in dieser Reihe genannt.

PKK >> Partiya Karkerên Kurdistanê

Die PKK (Arbeiterpartei Kurdistans) ist eine von der türkischen Regierung als terroristisch verfolgte Partei. Sie wurde 1978 gegründet und verfocht autoritär-marxistische und stalinistische Positionen. 1984 nahm sie unter der Militärdiktatur den Guerrillakrieg gegen die Türkei auf. Nach 1990 begann ein Transformationsprozess. Der Chef der PKK Abdullah Öcalan begann nachdem Zusammenbruch der UdSSR sich mit anderen Traditionen auseinanderzusetzen, so mit dem Anarchisten Bookchin und feministischen Kritiken.

Dieser Transformationsprozess, der von oben angeregt wurde, hat sich seitdem vielfach auch von unten weiterentwickelt. Er bezieht sich aber immer auf die Schriften Öcalans, der auch 2018 von Exil-Kurd*innen als ‚Der Führer‘ oder als göttliche ‚Die Sonne‘ bezeichnet wird. Öcalan ist seit vielen Jahren auf der Gefängnisinsel Imrali von der Türkei unter Isolationsfolter-Bedingungen inhaftiert.

PKW >> Personenkraftwagen

Kleine, meist gut abgeschottete, stinkende und rollende Blechbüchse, oft 1000 Kg schwer, zur Beförderung meist nur einer Person; siehe auch KFZ.

PLO >> Palestine Liberation Organization, dt.: Organisation zur Befreiung Palästinas

Die PLO ist eine Dachorganisation verschiedener (früher: links-)nationalistischer Fraktionen, die die Vertretung aller Palästinenser*innen anstrebt. Die PLO will diese unabhängig von ihren ökonomischen Interessen (Arm / Reich), von patriarchaler Unterdrückung und vom Wohn- und Lebensmittelpunkt (auch im arabischen und im

nichtmuslimischen Exil Lebende) organisieren. In ihrer Logik stehen sich dann geschlossene Volksinteressen gegenüber, wobei die PLO sich als die gute, weil anti-imperialistische Seite stilisiert.

PND >> Pränatale Diagnostik

Vorgeburtliche Untersuchungen am Embryo mit dem Ziel z.B. Trisomie 21 zu erkennen um gesellschaftliche Kosten zu reduzieren.

POUM >> Partido Obrero de Unificación Marxista (Arbeiterpartei der Marxistischen Vereinigung)

Das ist eine kleine linkskommunistische / trotzkistische Partei in Spanien. Die POUM war treibende Kraft der sozialen Revolution in Spanien. Im Mai 1937 wurde die POUM durch militärische Gewalt von stalinistischen Truppen zerschlagen.

PRISM >> Planning Tool for Resource Integration, Synchronization, and Management

Das Überwachungsprogramm PRISM wurde im Juni 2013 durch den Whistle-Blower Edward Snowden bekannt gemacht. PRISM bedeutet auf deutsch „Planungswerkzeug für Ressourcenintegration, -synchronisation und -verwaltung“. Es ist ein sehr umfangreiches Überwachungsprogramm, entwickelt und durchgeführt von dem US-Inlandsgeheimdienst NSA und der US-Bundespolizei FBI in Zusammenarbeit mit neun der größten Internet-Konzernen.

PYD >> Partiya Yekitîya Demokrat (Partei der Demokratischen Union)

Die PYD wurde 2003 unter Einflussnahme der PKK in syrisch-Kurdistan gegründet. Auch wenn die Partei selbst viele autoritäre Züge hat, war sie es, die den breiten Selbstorganisationsprozess in Rojava ebenso angestoßen hat, wie erfolgreichen Widerstand gegen die islamistischen ISIS / DAESCH.

RFID >> Radio Frequency Identification

Der

RGW >> Rat für gegenseitige Wirtschaftshilfe

Der RGW (deutsch für russisch COMECON) war der Rat für gegenseitige Wirtschaftshilfe, der ökonomische Zusammenschluss der UdSSR und ihrer Satellitenstaaten.

RSUKr >> Regionale Sicherungs- und Unterstützungskräfte

Die geplanten 32 Kompanien bestehen aus je 100 Reservist*innen. Sie sollen laut Verteidigungsministerium „die aktive Truppe im Rahmen des Heimatschutzes unterstützen“ (zitiert nach: S. 10 in: Peer HEINELT: Geprobter Bürgerkrieg (2013)) Bis April 2013 waren sie in 5 Bundesländern (Bremen, Baden-Württemberg, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz und Thüringen) aufgestellt. Sie sind direkt den Landeskommandos der Bundeswehr unterstellt.

RWE >> Rheinisch Westphälische Elektrizitätswerke

Die RWE

SA >> Sturm Abteilung

Die SA

SIPRI >> Stockholm International Peace Research Institute

Das Stockholmer internationale Friedensforschungsinstitut versteht sich als unabhängig. Es wurde 1966 aufgrund einer Entscheidung des schwedischen Parlaments gegründet. SIPRI wird nach eigenen Angaben bis heute wesentlich von der schwedischen Regierung finanziert.

SOC-SAT >>

Sindicato de Obreros/as del Campo - Sindicato Andaluz de Trabajadores/as

Die SOC ist die erste Gewerkschaft, die nach dem Tod Francos in Andalusien zugelassen wurde. Die Gewerkschaft der Landarbeiter*innen - Andalusische Gewerkschaft der Arbeiter*innen entstand aus dem Zusammenschluss der beiden Basisgewerkschaften im Jahr 2005. Diese Basisgewerkschaft organisiert u.a. Illegalisierte migrantische

Arbeiter*innen im Plastikmeer von Almeria.

SPD >> Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Die älteste in diesem Land noch existierende Partei mit Kontinuität seit dem Kaiserreich. Der Erhalt staatlicher Macht und die Beteiligung daran ist der SPD allemal wichtiger als die Arbeiter*innen und eine soziale Sozialpolitik, das zeigt sich in der Geschichte, von der Zustimmung zu den Kriegskrediten 1914, der Installation des Bluthunds Noske bis hin zu Agenda 2010 und Hartz-Gesetzen.

SPÖ >> Sozialdemokratische Partei Österreichs

Aus der ehemaligen Partei des Austro-Marxismus ist eine neoliberale Partei geworden.

SS >> Schutz Staffel

Die SS

SYRIZA >> Synaspismos Rizospastikis Aristeras („Koalition der Radikalen Linken“)

Diese griechische Partei wurde 2004 als Wahlbündnis gegründet. Sie wurde bei den Wahlen im Januar und September 2015 stärkste politische Kraft und Regierungspartei. Sie trägt seit Juli 2015 die europäische Sparpolitik mit.

TANU >> Tanganyika African National Union

Die TANU war trotz des Namens, der auf eine Gewerkschaft hinweist, von 1961 bis 1977 die alleinregierende Staatspartei Tanganyikas.

TINA >> There is no alternative! (Es gibt keine Alternative!)

Die britische Premierministerin Margareth Thatcher machte dies zu ihrem Leitspruch, mit dem sie den neoliberalen Umbau der Gesellschaft begründete. Als TINA-Syndrom werden solche Behauptungen, die Alternativlosigkeit beschwören, kritisiert.

TRIPS >> Trade Related Aspects of Intellectual Property Rights

Das Abkommen über die Handels bezogenen Aspekte der Intellektuellen Eigentums-Rechte trat am 1.1.1995 in Kraft. Das TRIPS-Abkommen ist sehr umstritten. Es ermöglicht international Klagen gegen angebliche Handelshemmnisse einzuleiten und alle Märkte neo-liberal umzugestalten.

TTIP >> Transatlantic Trade and Investment Partnership

Die TTIP, auf deutsch Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft, ist ein massiver neoliberaler Angriff auf unser Leben. Die konkreten Verhandlungen haben im Jul1 2013 begonnen.

TV >> Television

Diese englische Abkürzung für Fernsehen kenn wohl fast jede*r.

u.a. >> unter anderem

gebräuchliche Abkürzung

u.Ä. >> und Ähnliches

gebräuchliche Abkürzung

UdSSR >> Union der sozialistische Sowjet Republiken, kurz Sowjetunion

Das war der seit 1917 nach marxistisch-leninistischen Vorstellungen von der KPdSU regierte Staat. Die UdSSR löste sich nach den Reformen Gorbatschovs auf und spaltete sich in eine Reihe von kapitalistischen, meist streng autoritär, regierten und ökonomisch kontrollierten Republiken (Russland, Weissrussland, Ukraine, Estland, Lettland, Litauen, Georgien, Usbekistan, ...). Regierung und Ökonomie befinden sich meist in den Händen von ehemaligen KPdSU-Seilschaften.

UNEP >> United Nations Environment Programme

UNEP ist das Umweltprogramm der Vereinten Nationen

UNHCR >> United Nations High Commissoner for Refugees

UNHCR ist das Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen

US / USA >> United States (of America) / Vereinigte Staaten (von Amerika)

Das ist die z.Zt. noch mächtigste politische und militärische Weltmacht. Die USA sind

ökonomisch bereits stark abhängig, insbesondere von der Volksrepublik China.

USPD >> Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Die USPD entstand im 1. Weltkrieg aus der Ablehnung der Burgfriedenspolitik (also des Mittragens der Kriegspolitik des Kaiserreichs) der SPD. Im April 1917 hielt die USPD ihren Gründungsparteitag ab. Im Januar 1919 entstand aus ihren Reihen die KPD. 1920 kehrten viele der verbliebenen Mitglieder in die SPD zurück. 1931 traten die Parteimitglieder geschlossen der neuen SPD-Abspaltung SAP (Sozialistische Arbeiterpartei) bei.

Ver-di >>

Die

Vokü >> Volxsküche

Die VoKü ist eine in vielen Zentren der radikalen Linken geübte Praxis, für alle zu kochen. Entweder gibt es dabei einen geringen Festpreis (in Bremen z.B. die Sielwallhaus-Vokü - € 2,-) oder es wird auf Spendenbasis gekocht (in Bremen z.B. die KüfA im Grünen Zweig). KüfA ist dabei eine praktische Kritik am Volksbegriff, der mit der VoKü und ihren bis in die Arbeiter*innenbewegung vor 100 Jahren zurückreichende assoziiert ist.

VR >> Volksrepublik

Die VR ist (und vor allem war) die verfassungsmäßige Selbstbezeichnung einer Reihe von autoritären, sich als sozialistisch oder kommunistisch verstehender Staaten.

WFP >> World Food Programme

Das Welt Lebensmittel Programm der Vereinten Nationen versorgt insbesondere Hungernde mit Lebensmittelhilfe (oft auch Gentechnik-Lebensmittel aus den USA als Türöffner für die Einführung von Grüne Gentechnik) oder auch mit Lebensmittel-für-Arbeit Programmen.

WHO >> World Health Organisation

Die WHO ist die Weltgesundheitsorganisation der Vereinten Nationen

WTO >> World Trade Organisation

Die Welthandelsorganisation umfasst drei Säulen: TRIPS (Handels bezogenen Aspekte der Intellektuellen EigentumsRechte), GATT (Allgemeines Zoll- und Handelsabkommen) und GATS (Allgemeines Dienstleistungsabkommen). Sie organisiert die neoliberale Zurichtung des Weltmarktes und ist die wohl mächtigste UNO-Organisation.

YPG >> Yekîney Parastina Gel (Volksverteidigungseinheiten)

YPJ >> Yekîney Parastina Jin (Frauenverteidigungseinheiten)

Die YPG / YPJ sind die kurdischen Selbstverteidigungseinheiten in Rojava. Sie haben unter großen Verlusten erfolgreich den Islamischen Staat (ISIS / DAESCH) in Nordsyrien zurückgedrängt. 2018 ist die Türkei der gefährlichste militärische Agressor gegen die soziale Revolution. Der radikale Transformationsprozess findet also in einer Kriegssituation statt. Deshalb sind die Selbstverteidigungskräfte YPG und YPJ auch bedeutende Faktoren der sozialen Veränderung.

z.B. >> zum Beispiel

gebräuchliche Abkürzung

z.T. >> zum Teil

gebräuchliche Abkürzung

Personenregister

Wir haben das umfangreiche Personenregister mit Kurzangaben zur Person aus dem Buch herausgenommen. Du findest es als pdf-Datei im Internet (we.riseup.net/geldundeigentumabschaffen). Dort suchst du das Dokument ‚Buchprojekt_Personenregister‘.

Quellen

Literatur

- Mohammed Hassan AAZAB: Anarchism in Egypt - an interview from Tahrir Square with M. H. Aazab, 2.7.2013, <http://zabalaza.net/2013/07/05/anarchism-in-egypt-an-interview-from-tahrir-square/>
- ABFALL-GUT & WEITER DENKEN e.V.: Arbeit auf Teufel komm raus – Sinn und Unsinn von Erwerbsarbeit, Katalog zur gleichnamigen Ausstellung, Dresden 2003
- Alberto ACOSTA: Hindernisse der Yasuni-ITT-Initiative (Original Spanisch), S. 98 – 113 in: Forschungs- und Dokumentationszentrum Chile-Lateinamerika; Rosa-Luxemburg-Stiftung (Hrsg.): Der neue Extraktivismus – Eine Debatte über die Grenzen des Rohstoffmodells in Lateinamerika, FDCL-Verlag, Berlin 2012
- AFFRONT (Hrsg.): Abtreibung, aus: AFFRONT (Hrsg.): Darum Feminismus, S. 13 - 17 in: Alhambra (Oldenburg) – Zeitung und Programm, März / April 2013
- AFRIQUE-EUROPE-INTERACT: Neokolonialen Landraub stoppen! Für Ernährungssouveränität und ein gutes Leben für alle!, Flugblatt zur Belagerung der Deutschen Bank am 17.4.2012 in Bremen, Text auch unter: http://www.afrique-europe-interact.net/index.php?article_id=629&clang=0
- AFRIQUE EUROPE INTERACT: Stellungnahme ... zur französischen Militärintervention in Mali, 7.2.2013, unter: http://afrique-europe-interact.net/?article_id=886&clang=0
- **Giorgio AGAMBEN: Homo Sacer – Die souveräne Macht und das nackte Leben,:., Frankfurt / Main 2002**
- Giorgio AGAMBEN: Vom Rechtsstaat zum Sicherheitsstaat (Original Italienisch, o.J.), S. 5 – 7 in: Autonomes Blättchen Nr. 24, Hannover, März/Mai 2016
- AG FRIEDENSFORSCHUNG DER UNI KASSEL: D.U.-Geschosse - Waffen mit abgereicherter Uran, <https://www.uni-kassel.de/fb5/frieden/themen/DU-Geschosse/Welcome.html> (o.J.)
- AGIT 883: Silvio Gesell – der Marx der Anarchisten? Nr. 90, Berlin 1983, 2. Auflage 1984
- A.G. GRAUWACKE: aus den ersten 23 Jahren – Autonome in Bewegung (Orig. 2003), Verlag Assoziation A, 4. Auflage, Berlin 2008
- AG NACH(T)BETRACHTUNGEN: Knalleffekte, Nebelkerzen und Lichter in der Dunkelheit – antagonistische Nachtwanderungen, S. 8 – 17 in: La Rage, Nr. 7, Bremen, Januar 2012
- Johannes AGNOLI, Peter Brückner: Die Transformation der Demokratie (Original 1967), S. 7 – 87 in: Johannes AGNOLI, Peter BRÜCKNER: Die Transformation der Demokratie, EVA-Verlag, Berlin 1968, unveränderte Neuauflage 1974
- AG WISSENSCHAFTLICHE KRITIK: Lernen unter dem Diktat der Note, ASTA der Uni Bremen, 2002
- Thomas AICHHORN: August Aichhorn - Der Beginn psychoanalytischer Sozialarbeit (2014), <http://soziales-kapital.at/index.php/sozialeskapital/article/viewFile/332/579.pdf>
- AK LÖK: Grundlagenpapier des AK LÖK, Nov. 2009 in: <http://www.ak-loek.de/Main/Konzept>
- A-KONGRESS: Anarchie und Strafe, Berlin 2009, in: http://www.akongress.org/download/AK09_reader.pdf
- AKTIONSAUSSCHUSS NOTSTAND DER REPUBLIK (Hrsg.): Gegen den Notstand der Republik, Verlag das Freie Buch, München 2009
- Gotelind ALBER: Energiewende nur mit Wachstumslogik?, S. 10 – 11 in: anti atom aktuell Nr. 229, 27.11.2012, erstveröffentlicht in: Zeitschrift für Sozialökonomie Nr. 172-73, 2012
- Stefan ALBRECHT, Albert ENGEL (Hrsg.): Weltagrarbericht – Synthesebericht, Hamburg University Press, Hamburg 2009
- Claudia von ALEMANN, Dominique JALLAMION, Bettina SCHÄFER: Das nächste Jahrhundert wird uns gehören – Frauen und Utopie 1830 bis 1840, Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt / Main 1981
- ALFRED-WEGNER-INSTITUT: Das Eis gibt den Weg frei, 31.8.2011, <https://idw-online.de/de/news438446>
- Nikos ALEXANDRATOS, Jelle BRUINSMA: World agriculture towards 2030/2050: the 2012 revision. ESA Working paper No. 12-03, FAO, Rom 2012; <http://www.fao.org/docrep/016/ap106e/ap106e.pdf>
- Mona ALONA: Bericht vom war-starts-here-camp, S. 7 – 8 in: Gai Dào Nr. 81, Sept. 2017
- Leila AL-SHAMI: Leben und Werk des Anarchisten Omar Aziz – Sein Einfluss auf die Selbstorganisation in der syrischen Revolution (Original: Arabisch 2013), S. 46 – 56 in: Guillaume GAMBLIN, Pierre SOMMERMEYER, Lou MARIN: Im Kampf gegen die Tyrannei, Verlag Graswurzelrevolution, Heidelberg 2018
- Leila AL-SHAMI: Der Kampf geht weiter – Die zivile Opposition auf Graswurzelebene (Original: Arabisch 2013), S. 63 – 76 in: Guillaume GAMBLIN, Pierre SOMMERMEYER, Lou MARIN: Im Kampf gegen die Tyrannei, Verlag Graswurzelrevolution, Heidelberg 2018
- ALTERNATIVE LIBERTAIRE: The Ecological Challenge - Three Revolutions are Necessary (Original Französisch 2006), Zabalaza Books, Johannesburg 2011, <http://zabalazabooks.net/2011/01/19/the-ecological-challenge-three-revolutions-are-necessary/>
- Amnesty INTERNATIONAL: Leben in Unsicherheit (2016), <https://www.amnesty.de/files/Amnesty-Bericht-Rassistische-Gewalt-in-Deutschland-Juni2016.pdf>
- Hermann AMBORN, interviewt von Thomas WAGNER: Herrschaftsfreie Gesellschaften werden nicht mehr gezeugnet, S. 1 – 2 in Beilage „faulheit & arbeit“, junge welt Nr. 156, 8./9.7.2017
- Miguel AMORÓS: Wo befinden wir uns? (Original: Spanisch 2003), S. 10 – 25 in: Miguel AMORÓS: Wo befinden wir uns? Und andere Texte, ohne Verlags- / Gruppenangabe, Zürich 2010
- Miguel AMORÓS: Das Gewicht der Erinnerung (Original: Spanisch 2004), S. 35 – 38 in: Miguel AMORÓS: Wo befinden wir uns? Und andere Texte, ohne Verlags- / Gruppenangabe, Zürich 2010

- Miguel AMORÓS: Urbanismus und Ordnung (Original: Spanisch 2004), S. 39 – 52 in: Miguel AMORÓS: Wo befinden wir uns? Und andere Texte, ohne Verlags- / Gruppenangabe, Zürich 2010
- ANARCHAFEMINISTINNEN-TREFFEN: Griff nach den Sternen (Original 2004), Broschüre, Selbstverlag o.O., 2. überarbeitete Auflage 2006; im Netz unter: <http://www.anarchismus.de/frauen/afem-broschuere.pdf>
- ANARCHISTISCHE FÖDERATION BRITANNIEN: Statement zu Rojava (Original: Englisch, Dez. 2014), S. 8 – 10 in: Gai Dào Nr. 50, Feb. 2015
- ANARCHISTISCHE GRUPPE FREIBURG: Das Problem heißt Patriarchat, S. 5 – 7 in: Gai Dào Nr. 73, Jan. 2017
- Dipl.-Ing.A.NARCHO: Die postindustrielle Anarchie, Karin Kramer Verlag, Berlin 1993
- Kirsten ANDERBERG: A Man's Heaven is a Woman's Hell (o.J.), S. 7 – 12 in: NO PRETEND: Feminism and Sexism in the Anarchist Movement, Zabalaza Books, Johannesburg 2011, http://zabalazabooks.files.wordpress.com/2011/08/essays_on_feminism_and_sexism_in_the_anarchist_movement.pdf
- Bonnie S. ANDERSON, Judith P. ZINSSER: Eine eigne Geschichte – Frauen in Europa, Band 1 (Original: amerik. Englisch, 1988), Schweizer Verlagshaus, Zürich 1992
- Kevin ANDERSON: Romm misunderstood Klein's & my view of climate change & economic growth (24.9.2013), <http://kevinanderson.info/blog/follow-up-to-articles-by-klein-romm-about-2c-and-economic-growth/>
- ANDIAMO! - PROJEKT LINKE BASIS: Auf geht's – Gegeninformationen rund um Hartz IV, Bremen, Dez. 2004
- Johann Valentin ANDREAE: Christianopolis (Original Latein, 1619), Auszug: S. 134 – 165 in: Helmut SWOBODA (Hrsg.): Der Traum vom besten Staat – Texte aus Utopien von Platon bis Morris, dtv, München 1972
- ANONYM: National Liberation and State Power - An Anarchist Critique of the MPLA in Angola (Original 1977), Zabalaza Books, Johannesburg 2011, https://zabalazabooks.files.wordpress.com/2011/08/national_liberation_and_state_power_an_anarchist_critique_of_the_mpla.pdf
- ANONYM: anarchistische bewegung in china, 1900 – 1972; 2. Auflage, Verlag die schwarze Kunst, Elmstein / Pfalz 1973
- ANONYM: Der Griff nach der Bevölkerung: Humangenetik und Bevölkerungspolitik (Vortrag von 1987), S. 44 – 52 in: genotopia nr. 1, Nov. 1988, hrsg. Ökologiereferat der Gallier, AstA der C.v.O.-Universität Oldenburg
- ANONYM: Genetik als soziale Waffe, S. 36 – 43 in: genotopia nr. 1, Nov. 1988, hrsg. Ökologiereferat der Gallier, AstA der C.v.O.-Universität Oldenburg
- ANONYM: Die Gruppe ‚De Moker‘, S. 61 – 67 in: A Corps Perdu (deutschsprachige Ausgabe der internationalen anarchistischen Zeitschrift) Nr. 1, Zürich, Mai 2009
- ANONYM: Flugblatt: Einige Notizen zu aufständischem Anarchismus, o.O., o.J. (2010?), Übersetzung eines Textes aus der US-Zeitschrift: Killing King Abacus Nr. 2, unter: www.geocities.com/kk_abacus/anti-politics.net/distro/
- ANONYM: Ja, aber was wollt ihr denn eigentlich? (Original: Italienisch 2004), in: In offener Feindschaft mit dem Bestehenden, seinen Verteidigern und seinen falschen Kritikern, o.O. Frühjahr 2010
- ANONYM: An die Umherirrenden (Original: Italienisch 2002), in: In offener Feindschaft mit dem Bestehenden, seinen Verteidigern und seinen falschen Kritikern, o.O. Frühjahr 2010
- ANONYM: brennen unsere herzen noch? In: Reader zur militant reflection in Bremen, Feb. 2010, https://we.riseup.net/militant_reflection/station-bremen-de
- ANONYM: antirepressionsarbeit reloaded, In: Reader zur militant reflection in Bremen, Feb. 2010, https://we.riseup.net/militant_reflection/station-bremen-de
- ANONYM: „(K)ein Tag für die Nation – Eine Nachbetrachtung zur Demo vom 2.10., S. 23 – 26 in: LaRage Nr. 4 (bewegungsorientiertes, spektrenübergreifendes Kommunikationsmedium), Bremen Februar 2011
- ANONYM: 'Are you a Manarchist?' Questionnaire (o.J.: www.anarcha.org/sallydarity/areyouamanarchist.htm), S. 23 – 28 in: NO PRETEND: Feminism and Sexism in the Anarchist Movement, Zabalaza Books, Johannesburg 2011, http://zabalazabooks.files.wordpress.com/2011/08/essays_on_feminism_and_sexism_in_the_anarchist_movement.pdf
- ANONYM: Back to the Future – Imaging the future in the post-revolutionary world, (Original, 2011), Zabalaza Books, Johannesburg 2016; <https://zabalazabooks.files.wordpress.com/2016/01/agitprop-16-back-to-the-future-imagining-a-post-revolutionary-world.pdf>
- ANONYM (ein Anarchist aus Barcelona): „Die Feuerrose ist zurückgekehrt!“ - Der Kampf um die Straßen von Barcelona, Erstveröffentlichung auf: www.crimethinc.com/texts/atoz/rosefire.php, (Original Englisch, 2012) übersetzte Broschüre, August 2012
- ANONYM: **schlagzeilen – Nachrichten zu anschlagsrelevanten Themen aus der Region, in: LaRage Nr. 10 (bewegungsorientiertes, spektrenübergreifendes Kommunikationsmedium), Bremen Dezember 2012
- ANONYM: Die Wiedergeburt des radikalen Nationalismus in Polen, S. 44 – 46 in: Autonomes Blättchen Nr. 12, Hannover, Februar/März 2013
- ANONYM: Sind wir im sozialen Krieg?, S. 38 – 44 in: Autonomes Blättchen Nr. 15, Hannover, Nov./Dez. 2013
- ANONYM: Helden der Straße – Drei radikale soziale Bewegungen in Brasilien, von denen du gehört haben solltest (Original Englisch 2013), S. 55 – 65 in: OCCUPIED LONDON: Stimmen des Widerstands – Das Durcheinander dieser Tage, Bahoe Books, Wien 2014
- ANONYM: Beruf und Bewegung, S. 28 – 32 in: Wildcat Nr. 96, Frühjahr 2014
- ANONYM: Accountability Abläufe - Auswertung der Veranstaltung auf der A-Fem-Konferenz, London 2014, S. 14 – 16 in: Gaidào Nr. 60, Dez. 2015
- ANONYM: Repressionswelle im spanischen Staat – Vorbild für die EU?, S. 22 in: Tierra y Libertad, Nr. 75, Frühjahr 2015
- ANONYM: Still alive, S. 9 in: graswurzelrevolution Nr. 418, Apr. 2017

- ANONYM: Gegen den Krieg, gegen den Frieden (Original: Französisch 2015), S. 18 – 44 in: HOURRIYA (Hrsg.): Die Reihen durchbrechen – Gegen den Krieg, gegen den Frieden, für die soziale Revolution, o. Ort 2019, Hourriya (hourriya.noblogs.org)
- ANONYM: Alle auf die Straße gegen Bolsonaro!, Aufruf aus Brasilien, S. 11 – 12 in: autonomes Blättchen, Heft 36, Hannover, Mai 2019
- ANONYM: Das Curriculum der Tiere, o.J. <http://www.down-syndrom.at/CMS/index.php?id=287>
- ANONYMOUS / VULKANGRUPPE KATLA: Überwachungspause – Vodafonefunkturn sabotiert, S. 3 – 5 in: Interim Nr. 579, April 2014
- ANONYMUS: Desert (Original: Englisch), Unrast Verlag, Münster 2016
- ANTI ATOM AKTUELL: Nukleare Verseuchung und Ausplünderung somalischer Fanggründe, Nr. 199, Juni 2009, <http://www.anti-atom-aktuell.de/archiv/199/199somalia.html>
- ANTI ATOM AKTUELL: Heft 192, Juli 2008, Schwerpunkt: Die Asse bringt es an den Tag,
- ANTI ATOM AKTUELL: Heft 226-227, 25.6.2012, Schwerpunkt: Krieg beginnt hier – und kann hier gestoppt werden
- ANTISEMITISMUS-AG Frankfurt / Main: Zionismus gleich Rassismus? (Original 1989), S. 244 – 251 in: Jürgen MÜMKEN, Siegbert WOLF (Hrsg.): "Antisemit, das geht nicht unter Menschen" – Anarchistische Positionen zu Antisemitismus, Zionismus und Israel – Bd. 2: Von der Staatsgründung bis heute, Edition Verlag AV, Lich (Hessen) 2014
- ANTISEMITISMUS-AG Frankfurt / Main: „Dass Auschwitz sich nicht wiederhole“ (Original 1989), S. 185 – 191 in: Jürgen MÜMKEN, Siegbert WOLF (Hrsg.): "Antisemit, das geht nicht unter Menschen" – Anarchistische Positionen zu Antisemitismus, Zionismus und Israel – Bd. 2: Von der Staatsgründung bis heute, Edition Verlag AV, Lich (Hessen) 2014
- Oskar ANWEILER: Einleitung - Um die Zukunft der Revolution, S. 11 – 80 in: Fritz Kool, Erwin Oberländer (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 2 – Arbeiterdemokratie oder Parteidiktatur (Orig. 1967), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
- Kai von APPEN: Der Tod des Achidi John, TAZ 30.4.2010, <http://www.taz.de/!51928/>
- Hannah ARENDT: Vom Sinn der Arbeit (Original: Abschnitt aus Viva Activa, 1956), S. 63 – 174 in: Freimut DUVE (Hrsg.): Technologie und Politik 10, Rowohlt TB-Verlag, Reinbek April 1978
- Volker ARNOLD: Rätetheorien in der Novemberrevolution, SOAK Verlag, Hannover 1978
- ARMED RESPONSE: Anarchismus & Syndikalismus Textesammlung, Nürnberg o.J.
- Jan Ole ARPS: Die Festung im Innern, S. 19 in: ak (analyse & Kritik) Nr. 597 vom 16.9.2014
- Peter A. ARSCHINOFF: Geschichte der Machno-Bewegung (Original: Russisch 1923), Unrast Verlag, Münster 1998
- ASAMBLEA ANTISPECISTA: The same freedom – reflections about animal liberation and anarchy (Original: Spanisch, 2010), Selbstverlag, Madrid 2013
- ASANSÖPRESS35: Vom Staat gedeckter Terror?, Der Freitag 12.5.2013, <http://www.freitag.de/autoren/asansoerpress35/vom-staat-gedeckter-terror>
- Johanna ASP und Anna OEHME interviewt von Gabriel KUHN, S. 50 – 55 in: Sebastian KALICHA, Gabriel KUHN: Von Jarkata bis Johannesburg – Anarchismus weltweit, Unrast Verlag, Münster 2010
- ASSET PROTECTION MANAGEMENT: Die schleichende Abschaffung des Bargeldes (2016), <http://www.asset-protection-management.com/die-schleichende-abschaffung-des-bargeldes-die-bargeldabschaffung-kommt/>
- Osa ATOE: Feminist Power, 2010, <http://theanarchistlibrary.org/library/osa-atoe-feminist-power> (am 13.9.2015)
- AUSGECO2HLT (Hrsg.): Wurzeln im Treibsand – Reflexionen und Werkzeuge von und für die Klimagerechtigkeitsbewegung, Selbstverlag, o.O., o.J. (2018)
- AUTONOME AUS BREMEN UND HAMBURG: Erklärung zur Kritik an der Kampagne „Castor?Schottern!, Sept. 2010
- AUTONOME / ANARCHISTISCHE AKTION: Nachlese: CASTOR schottern!, Nr. 2, Dez. 2010, auch S. 34 – 35 in: Interim Nr. 732, Berlin 23.9.2011
- Redaktion AUTONOMIE: Klassenreproduktion und Kapitalverhältnis, S. 201 – 214 in: Autonomie – Materialien gegen die Fabrikgesellschaft, Neue Folge, Heft 14 (Original 1985), 2. Auflage 1987
- AUTOR_INNENKOLLEKTIV DE[X]OPPRESSION: Rassismus und Polizei – wider der Legende bedauerlicher Einzelfälle, S. 8 – 12 in: allhambra zeitung & programm, März/April 2011, auch in: antifaschistisches infoblatt Nr. 89, Winter 2010 / 2011
- AUTORINNEN- & AUTORENKOLLEKTIV DER DÉCROISSANCE BERN: ABC der Décroissance, S. 24 – 25 in: Décroissance - die Mutmacherin, Zeitungsbeilage, Nov. 2010, auch: http://www.decroissance-bern.ch/index.php?s=Décroissance+Bern+CMBarticle_41_drag3=117
- AVIS DES TEMPÊTES (Hrsg.): Rubikon (Original: Französisch 2018; 2019), S. 109 – 122 in: HOURRIYA (Hrsg.): Die Reihen durchbrechen – Gegen den Krieg, gegen den Frieden, für die soziale Revolution, o. Ort 2019, Hourriya (hourriya.noblogs.org)
- Gökalp BABAYIGIT: Die Kriegs-Dienstleister, in Süddeutsche 17.12.2008 <http://www.sueddeutsche.de/politik/serie-privatisierung-des-militaers-die-kriegs-dienstleister-1.793276>
- François Noël (Gracchus) BABEUF: Brief über zwei soziale Utopien (Original: Englisch 1787), Auszug: 399 – 406 in: Werner KRAUSS: Reise nach Utopia – Französische Utopien aus drei Jahrhunderten, Rütten & Löning, Berlin, DDR 1964
- François Noël (Gracchus) BABEUF: Der Krieg der Armen gegen die Reichen (Original: Französisch 1795), S. 111-114 in: Fritz Kool, Werner Krause (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 1 - Die Frühen Sozialisten, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
- François Noël (Gracchus) BABEUF: Manifest der Plebejer (Original: Französisch 1795), S. 114-121 in: Fritz Kool,

- Werner Krause (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 1 - Die Frühen Sozialisten, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
- Barbara BACHMANN: Authentische und unerschrockene Gefahrsuchende, Lateinamerika Nachrichten Nr. 443, Mai 2011, <http://lateinamerika-nachrichten.de/?aaartikel=authentische-unerschrockene-gefahr-suchende>
 - Gertrud BACKES, Gisela NOTZ, Barbara STIEGLER: Sie nützen viel und kosten nichts – ehrenamtliche Soziale Arbeit von Frauen, S. 92 – 103 in: beiträge zur feministischen theorie und praxis, Heft 9/10 – neue Verhältnisse in Technopatria, Köln 1983
 - Martina BACKES: Gengenormtes Leben – Neue Irrwege der Bevölkerungspolitik, S. 23 – 26 in: iz3w Nr. 262, Juli/August 2002
 - Aaron BADY: Die Kommune von Oakland (Original amerikanisches Englisch, 5.12.2011), S. 4 – 10 in: ET.AL (Hrsg.): Die Kommune von Oakland, Black Mosquito, Flensburg 2012
 - Jean-Phillipp BAECK: Autark zu sein ist nicht das Ziel, TAZ Bremen 18.10.2011, <http://www.taz.de/!80204/>
 - Jean-Phillipp BAECK: Zivilklausel bleibt – OHB kommt, TAZ Bremen 25.1.2012, <http://www.taz.de/!86420/>
 - Zaher BAHER: Das Experiment Rojava – Erfahrungsbericht aus dem syrisch-kurdischen Autonomiegebiet (Original: Englisch 2014), <http://www.anarkismo.net/article/27301>, Broschüre, Eigenverlag, o.O. 2014
 - Zaher BAHER: Warum sind Anarchist*innen und Libertäre gespalten über Rojava?, S. 12 – 14 in: Gai Dào Nr. 57, Sept. 2015
 - Michael BAKUNIN: Rede auf dem Gründungskongress der Friedens- und Freiheitsliga, Genf am 10.6.1867, zitiert nach S. 42: Maurice SCHUHMANN: Das Staatsbild im kommunistischen Anarchismus (o.J.)
 - Michael BAKUNIN: Gott und der Staat (Nach dem Manuskript von 1871 neu übersetzt und eingeleitet von Max Nettlau), Raubdruck o.O., o.J.
 - Michael BAKUNIN: Revolutionärer Katechismus (1866, übersetzt von Max Nettlau), Raubdruck o.O., o.J.
 - Michael BAKUNIN: Freiheitlicher Sozialismus oder Marxismus, 3 Aufsätze, Packpapier Verlag, Osnabrück o.J.
 - Markus BALSER: ‚Deutschland hat ein Lohnproblem‘, Süddeutsche Zeitung 22.8.2017, <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/ungleiche-loehne-in-deutschland-deutschland-hat-ein-lohnproblem-1.3634993>
 - Judi BARI: Revolutionary Ecology, Original 1995, <http://www.judibari.org/revolutionary-ecology.html> (1999)
 - Günther BARTSCH: Gesell-Leseprobe 14 (Freihandel und Internationales), <http://www.silvio-gesell.de/leseproben.html>
 - BASTA (Hrsg.): Ricardo Flores Magón – Tierra y Libertad, Unrast Verlag, Münster 2005
 - Ilona BAUER: Frauenarbeit und kapitalistische Reproduktion, S. 147 – 199 in: Autonomie – Materialien gegen die Fabrikgesellschaft, Neue Folge, Heft 14 (Original 1985), 2. Auflage 1987
 - Joachim BAUER: Der Bauernkrieg in Thüringen 1525 (2004), <http://swiki.hfbk-hamburg.de/Lebensreform/173> (am 17.5.2015)
 - Johann BAUER: Eine Bibel der Anarchie, libertäre buchseiten in: graswurzelrevolution Nr. 232, Okt 1998, <http://www.graswurzel.net/232/jaeger.shtml>
 - Johann BAUER: Seit 45 Jahren gegen den Strom – gewaltfrei, radikal-demokratisch, antiautoritär, sozialistisch, S. 3 – 5 in: graswurzelrevolution Nr. 420, Sommer 2017
 - Leon BAUER: Freizeit als Rendite des Fortschritts, S. 12 in: DA (Direkte Aktion) Nr. 212 vom Juli / August 2012
 - Rudolf BAUER: Wir befinden uns mitten im Krieg – Militarisierung im Digitalen Zeitalter, Verlegt von Friedensforum Bremen, Bremen 2014
 - Hella BAUMEISTER: Hartz-Reformen in Bremen – Versuch einer Zwischenbilanz, S. 27 – 34 in: bremer kassiber Nr. 57, Nov. 2004
 - Asef BAYAT: Revolution and Despair (28.1.2015), <http://www.jadaliyya.com/pages/index/20688/revolution-and-despair>
 - Oswaldo BAYER: Die argentinischen Anarchisten, S. 155 – 195 in: Hans Peter DUERR (Hrsg.): Unter dem Pflaster liegt der Strand, Heft 5, Karin Kramer Verlag, Berlin 1978
 - BAY OF RAGE: Occupy-Bewegung – Über Gier, Einigkeit und Gewalt (Original amerikanisches Englisch, 10.10.2011), S. 11 – 14 in: ET.AL (Hrsg.): Die Kommune von Oakland, Black Mosquito, Flensburg 2012
 - BAY OF RAGE: Die staatliche Unterdrückung de Occupy-Bewegung (Original amerikanisches Englisch, 19.11.2011), S. 56 – 58 in: ET.AL (Hrsg.): Die Kommune von Oakland, Black Mosquito, Flensburg 2012
 - BAY OF RAGE: Ein kurzer Bericht über die vergangene Woche von Occupy Oakland (Original amerikanisches Englisch, 21.11.2011), S. 59 – 61 in: ET.AL (Hrsg.): Die Kommune von Oakland, Black Mosquito, Flensburg 2012
 - Simone de BEAUVOIR: Das andere Geschlecht (Original Französisch 1949), Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1968, Aufl. Aug. 1980
 - August BEBEL: Die Frau und der Sozialismus (Original 1878), nach der 50. überarbeiteten und aktualisierten Auflage 1909, 57. Auflage, Dietz-Verlag, Ostberlin 1953
 - Johannes BECK u.a. (Hrsg.): Überlebenslesebuch, Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1983, Aufl. Dez. 1984
 - August BECKER: Die Volksphilosophie unserer Tage, Original 1843, Auszug auf S. 92 – 96 in: Michael VESTER (Hrsg.): Die Frühsozialisten 1789 – 1848 II, rororo – Texte des Sozialismus und Anarchismus, Rowohlt, Hamburg 1971
 - August BECKER: Selbstverteidigung, Original 1845, Auszug auf S. 96 – 97 in: Michael VESTER (Hrsg.): Die Frühsozialisten 1789 – 1848 II, rororo – Texte des Sozialismus und Anarchismus, Rowohlt, Hamburg 1971
 - Marc BECKER: The Stormy Relations between Rafael Correa and Social Movements in Ecuador (2013); <http://lap.sagepub.com/content/40/3/43.abstract>
 - Márton BEDE: Stummschaltung einer Zeitung, ostpol 10.10.2016, <http://www.ostpol.de/beitrag/4672->

stummschaltung_einer_zeitung

- Thomas BEEDLE jr. und 9 andere: A Declaration ... [from] Iver, Original Englisch 1.5.1650, S. 196 – 202 in: Gernot LENNERT: Die Diggers – eine frühkommunistische Bewegung in der englischen Revolution, Trotzdem-Verlag, Grafenau 1986
- Sabine BEHN, Monika MOMERTZ: Mujeres Libres – Anarchistische Frauen in Revolution und Widerstand, Archiv – Syndikat A, Moers 2006
- Hanna BEHREND: Emanzipatorische Leistungen und Defizite marxistischer und feministischer theoretischer Positionen, S. 11 – 86 in: Hanna BEHREND (Hrsg.): Auf der Suche nach der verlorenen Zukunft, Band 1, trafo verlag, Berlin 1995
- Esther BEJARANO, Birgit GÄRTNER: Wir leben trotzdem – vom Mädchenorchester in Auschwitz zur Künstlerin für den Frieden, Pahl-Rugenstein Verlag, Bonn 2004
- Nicholas BELL: Spanien – Aguante Somonte! Tierra y Libertad!, 2.5.2012, <http://www.forumcivique.org/de/artikel/spanien-aguante-somonte-tierra-y-libertad>
- BENJAMIN: Postkoloniale Anarchismen – Intersektionale Kämpfe gegen Herrschaft, S. 7 – 10 in: Gai Dào Nr. 77, Mai 2017
- Walter BENJAMIN: Zur Kritik der Gewalt (Original 1921), S. 29 – 65 in: Ders.: Zur Kritik der Gewalt und andere Aufsätze, edition Suhrkamp, Frankfurt / Main 1965
- Walter BENJAMIN: Geschichtsphilosophische Thesen (Original 1940), S. 78 – 94 in: Ders.: Zur Kritik der Gewalt und andere Aufsätze, edition Suhrkamp, Frankfurt / Main 1965
- Liat BEN-MOSHE, Anthony J. NOCELLA II, AJ WITHERS: Anarchismus queer-crippen: Gedanken zur Überschneidung von Anarchismus, Queerness und Behinderung, S. 245 – 262 in: C:B. DARING, J. ROGUE, Deric SHANNON, Abbey VOLCANO (Hrsg.): Anarchismus queeren, Unrast Verlag, Münster 2017
- Hauke BENNER Die Globalisierung der Ökonomie oder die Ökonomisierung des Globus, 1998, in: www.maus-bremen.de / Textarchiv /
- Hauke BENNER: Atom-Forschungsreaktor Berlin - Strukturelle Verantwortungslosigkeit, 2012, <http://www.nadir.org/nadir/initiativ/maus-bremen/Textarchiv/Forschungsreaktor-BER.pdf>
- Veronika BENNHOLDT-THOMSON: Zivilisation, moderner Staat und Gewalt, S. 23 – 35 in: beiträge zur feministischen theorie und praxis, Heft 13 – unser Staat?, Köln 1985
- Veronika BENNHOLDT-THOMSON, Mechthild MÜSER, Cornelia SUHAN: Frauen Wirtschaft – Juchitán, Stadt der Frauen, Verlag Frederking & Thaler, München 2000
- Veronika BENNHOLDT-THOMSON: Brief aus Bolivien und Ecuador (I), 18.11.2011, <http://www.social-innovation.org/?p=3303>
- Veronika BENNHOLDT-THOMSON: Brief aus Bolivien und Ecuador (II), 21.11.2011, <http://www.social-innovation.org/?p=3307>
- Axel BERGER: Blasen aus Gold, Jungle World Nr. 46, 18.11.2010
- Johann BERGMANN: Grundlagen, Entwicklung, Arbeit und Exekution der SPD / KPD-Regierung Zeigner in Sachsen, Hausarbeit, C.v.O.-Universität Oldenburg 1986
- Johann BERGMANN: Die Verkehrsstruktur als Ausdruck der ökologischen Krise, Hausarbeit, C.v.O.-Universität Oldenburg 1988
- Johann BERGMANN: Die Atomspirale, https://we.riseup.net/tat_sachen/atomspirale+415821 (Grafik 2006, zuletzt aktualisiert 2011)
- Johann BERGMANN: Gentechnik und Globale Landwirtschaft siehe: www.maus-bremen.de / Textarchiv / Gentechnik und Globale Landwirtschaft / Text (Broschüre, Selbstverlag 2007, zuletzt aktualisiert 2013)
- Johann BERGMANN: CCS - Kohlendioxidspeicherung in Bremen? (Broschüre, Selbstverlag 2009, zuletzt aktualisiert im Juni 2011), https://we.riseup.net/tat_sachen/ccs-kohlendioxidlagerung-in-bremen-2011-07+413873
- Johann BERGMANN: Plädoyer für die Abschaffung von Geld und Eigentum, Broschüre, Selbstverlag, Sept. 2010; https://we.riseup.net/tat_sachen/plaedoyerfuerdieabschaffungdesgeldes-i+439083
- Johann BERGMANN, Plädoyer-Diskussionsgruppe: Geld und Eigentum – abschaffen! ... und warum das noch lange nicht reicht!, S. Xxx in: Contraste – Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. XXX, Mai 2013
- Johann BERGMANN: TTIP – Freihandelsabkommen oder Ein gutes Leben für Alle – weltweit (Broschüre, Selbstverlag 2013, zuletzt aktualisiert im Nov. 2014), https://we.riseup.net/tat_sachen/ttip-va-2014-11-05+413876
- Kristina BERGMANN: Tausendundeine Revolution – Ägypten im Umbruch, Lenos Verlag, Basel 2012
- Jörg BERGSTEDT: Warum überhaupt entscheiden?, in Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 249, 2005
- Jörg BERGSTEDT: Demokratie. Die Herrschaft des Volkes. Eine Abrechnung, Seitenhieb Verlag, Reiskirchen 2006
- Jörg BERGSTEDT: Technik und Utopie, S. 15 -17 in: Grünes Blatt Nr. 59, Frühjahr 2012
- Jörg BERGSTEDT: Freie Menschen in Freien Vereinbarungen – Gegenbilder zu Markt und Staat; stark überarbeitete Neuausgabe von: GRUPPE GEGENBILDER: Freie Menschen in Freien Vereinbarungen – Gegenbilder zur EXPO 2000, Seitenhieb Verlag, Reiskirchen-Saasen 2012
- Svenja BERGT: Der weite Weg zur sechsten Kraft, S. 3 in TAZ 5.12.2011
- BERKELEY KOMMUNE: Ein weiterer Karneval linker Politik (Original Us-amerik. Englisch 1968), S. 308 – 310 in: Lutz SCHULENBERG (Hrsg.): Das Leben ändern, die Welt verändern – 1968 Dokumente und Berichte, Edition Nautilus, Hamburg 1998
- Alexander BERKMAN: Die Kronstadt Rebellion (Original 1922), verlag die schwarze kunst, Elmstein, Pfalz, o.J. (mit Nachwort von 1971)

- Walther L. BERNECKER: Anarchismus und Bürgerkrieg, Hoffmann & Campe, Hamburg 1978
- Walther L. BERNECKER: Kollektivismus und Freiheit, dtv dokumente, München 1980
- Walther L. BERNECKER: Geschichte Spaniens, Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart 1993
- Marie Louise BERNERI: Reise durch Utopia (Original: Englisch 1948), Karin Kramer Verlag, Berlin 1982
- BESALINO: Trick 17 mit Selbstüberlistung, S. 10 - 11 in: Graswurzelrevolution Nr. 373, Nov. 2012
- Andrea BESTE: Down to Earth – Der Boden von dem wir leben (o.J., letzte genutzte Quellen 2015), www.weltagrabericht.de/fileadmin/files/weltagrabericht/Weltagrabericht/14Boden/2015BodenstudieHaeusling.pdf
- Christiane BETTEN: Fallbeispiel für Alternativen zur Globalisierung der Märkte aus Ländern des Südens: Mexiko: Juchitan, Stadt der Frauen, Berlin 2002, https://genderini.files.wordpress.com/2009/01/globalisierung_frauen_und_landwirtschaft_agwi_betten.pdf
- Kirsten BEUTH: Man nannte sie 'Walküre der Revolution' – Die politischen und persönlichen Utopien der Alexandra Kollontai , S. 52 – 65 in: Kirsten BEUTH u.a. (Hrsg.): Insmachbare entgrenzen – Utopien und alternative Lebensentwürfe von Frauen, Centaurus, Herbolzheim 2004
- Torsten BEWERNITZ: Die Militarisierung der Revolte, S. 12 - 13 in: Direkte Aktion – anarcho-syndikalistische Zeitung, Nr. 214, Nov./Dez. 2012
- Torsten BEWERNITZ: Die Militarisierung des Arbeitskampfes, S. 13 in: Direkte Aktion – anarcho-syndikalistische Zeitung, Nr. 214, Nov./Dez. 2012
- Torsten BEWERNITZ: Austerität, Freihandel und globale Eingriffe ins Streikrecht, S. 21 in: Tierra y Libertad, Nr. 75, Frühjahr 2015
- Geoffry BIBBY: Zu Abrahams Zeiten – Mensch und Kultur vor 4000 Jahren (Original: amerikan. Englisch 1961), Rowohlt, Hamburg 1964
- Die BIBEL, nach der Übersetzung Martin Luthers, revidierte Fassung von 1984, Hrsg.: Evangelische Kirche Deutschland, Verlag Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart 1987
- Janet BIEHL: Der soziale Öko-Feminismus, Trotzdem-Verlag, Grafenau 1991
- Janet BIEHL: Die Mythologie der Göttin in der ökologischen Politik, S. 61 – 88 in: dies.: Der soziale Öko-Feminismus - und andere Aufsätze, Trotzdem-Verlag, Grafenau 1991
- Janet BIEHL: Der libertäre Kommunalismus (Original: amerik. Englisch 1998), Trotzdem-Verlag, Grafenau 1998
- Janet BIEHL interviewt von Zamyar OMRANI: Gedanken über Rojava, S. 4 – 9 in: in: Gâi Dào Nr. 63, März 2016
- Peter BIERL: Schwundgeld, Menschenzucht und Antisemitismus, 2004, http://userpage.fu-berlin.de/~roehrigw/kritik/bierl_tauschring.pdf
- Kai BIERMANN: Indect – der Traum der EU vom Polizeistaat, 24.9.2009 auf Zeit-Online, <http://www.zeit.de/digital/datenschutz/2009-09/indect-ueberwachung>
- BILD: Öko-Offensive bei Supermarkt-Riese, Bild-Zeitung 6.9.2011
- Susanne BIRKNER: Japans Roboter sind fit für Uni-Aufnahmeprüfung, ndr-info 3.11.2014, <https://www.ndr.de/info/Japans-Roboter-sind-fit-fuer-Uni-Aufnahmepruefung.audio221812.html>
- Robert BIRNBAUM, Robert HEINE, Lars VON TÖRNE: Berliner CDU will Linksterrorismus stärker bekämpfen, 13.10.2011, <http://www.tagesspiegel.de/politik/berliner-cdu-will-linksterrorismus-staerker-bekaempfen/4748068.html>
- BLACK PANTHER PARTY: The Ten-Point Program (Original 15.10.1966), <https://www.marxists.org/history/usa/workers/black-panthers/1966/10/15.htm> (2001)
- BLACK PANTHER PARTY: Ein Frühstücksprogramm (Original 4.10.1969), S. 429 – 430 in: Lutz SCHULENBERG (Hrsg.): Das Leben ändern, die Welt verändern – 1968 Dokumente und Berichte, Edition Nautilus, Hamburg 1998
- Ernst BLOCH: Antike Philosophie – Leipziger Vorlesungen zur Geschichte der Philosophie, Bd. 1 (1950 – 1956), suhrkamp, Frankfurt / Main 1985
- Ernst BLOCH: Christliche Philosophie des Mittelalters, Philosophie der Renaissance – Leipziger Vorlesungen zur Geschichte der Philosophie, Bd. 2 (1950 – 1956), suhrkamp, Frankfurt / Main 1985
- Ernst BLOCH: Das Prinzip Hoffnung Bd. 1 – Bd. 3 (geschrieben 1938 – 1947, Leipzig 1953, Frankfurt / Main 1959), suhrkamp taschenbuch (1. Aufl. 1985), Frankfurt/M, 1990
- Wim BLOCKMANN: Die Niederlande vor und nach 1400 - Eine Gesellschaft in der Krise? (o.J.) https://openaccess.leidenuniv.nl/bitstream/handle/1887/1747/351_087.pdf;jsessionid=7DDE2338B90D1134B0E98ABEF3171291?sequence=1
- Horst BLUME: Silvio Gesell - "der Marx der Anarchisten" - ein Faschist!, in: Schwarzer Faden 1/1984, in: <http://www.machtvonunten.de/nationalisten-rechte-neoliberale/72-silvio-gesell-der-marx-der-anarchisten-ein-faschist.html>
- Sumsel BOBBEK: Was machst denn so? In: Anarchistisch feministisch autonome Zeitschrift Nr. 1, 1989 <http://anarchismus.de/afaz/afaz-nr1/identitaet.htm>
- Peter A. BOCHNIK: Die mächtigen Diener – Die Medizin und die Entwicklung von Frauenfeindlichkeit und Antisemitismus in der europäischen Geschichte, Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1985
- Eske BOCKELMANN: Welcher Weg führt weg vom Geld? - Gemütlich wird es sicher nicht, S. 14 in: Contraste – Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 367, April 2015
- Hanno BÖCK: Rekord bei Treibhausgasen, S. 6 in TAZ 5./6.11.2011
- Gernot BÖHME, Joachim GREBE: Soziale Naturwissenschaft – über die wissenschaftliche Bearbeitung der Stoffwechselbeziehung Mensch – Natur (1980), S. 19 – 41 in: Gernot BÖHME, Engelbert SCHRAMM (Hrsg.): Soziale Naturwissenschaft – Wege zu einer Erweiterung der Ökologie, Fischer Taschenbuch, Frankfurt / Main 1985
- Gernot BÖHME: Die Konstitution der Natur durch Arbeit, S. 53 – 62 in: Gernot BÖHME, Engelbert SCHRAMM (Hrsg.): Soziale Naturwissenschaft – Wege zu einer Erweiterung der Ökologie, Fischer Taschenbuch, Frankfurt / Main 1985

- Niels BOEING: Rip, Mix & Fabricate, S. 185 – 198 in: in: Ilja TROJANOW (Hrsg.): Anarchistische Welten, Nautilus Verlag, Hamburg 2012
- Heinrich BÖLL: Ende einer Dienstfahrt (Orig. 1966), dtv, 8. Auflage, München 1973
- Etienne De La BOËTIE: Knechtschaft (Original Französisch 1548), Verlag Klemm & Oelschläger, Münster 1991
- Henning BOËTIUS: Nachbemerkung, S. 435 – 440 in: Hans JÆGER: Die Bibel der Anarchie (Original: Norwegisch 1906), Merlin Verlag, Gifkendorf 1997
- A. BOGDANOW: Der Rote Planet – Ingenieur Menni – Utopische Romane, (Original: Russisch, Der Rote Planet 1907, Ingenieur Menni 1912), mit einem Nachwort von Peter Rollberg, Verlag Volk und Welt, Berlin (DDR) 1989
- Axel BOJANOWSKI: Klimaforschung – Wetterdaten erklären Geheimnisse der Geschichte, 2011, <http://www.spiegel.de/wissenschaft/natur/klimaforschung-wetterdaten-erklaren-geheimnisse-der-geschichte-a-739422-4.html>
- Axel BOJANOWSKI: Änderung des Weltwetters: El Niño blamiert Meteorologen, Spiegel-Online 13.3.2015, <http://www.spiegel.de/wissenschaft/natur/el-nino-im-pazifik-blamage-fuer-meteorologen-a-1023161.html>
- Leonhard BONAVENTURA (interviewt von Lou MARIN): Der gewaltfreie Aufstand in Armenien, S. 1, 15, 16 in: Graswurzelrevolution Nr. 431, Sept. 2018
- Murray BOOKCHIN: Für eine befreiende Technologie (Original: amerik. Englisch 1965), S. 59 – 115 in: Hans Peter DUERR (Hrsg.): Unter dem Pflaster liegt der Strand, Heft 2 (Original 1975), Karin Kramer Verlag, Berlin 1980
- Murray BOOKCHIN: Die Formen der Freiheit (Original: amerik. Englisch 1968), S. 77 – 101 in: Murray BOOKCHIN: Die Formen der Freiheit, Verlag Büchse der Pandora, Telgte-Westbevern 1977
- Murray BOOKCHIN: Hör zu, Marxist (Original: amerik. Englisch 1969), Winddruck, Wilmsdorf-Anzhausen o.J.,
- Murray BOOKCHIN: Ökologie und revolutionäres Bewußtsein (Original: amerikanisches Englisch 1964, übersetzt nach der Wiederveröffentlichung 1972), S. 24 - 60 in: Ders.: Natur und Bewußtsein, Winddruck Verlag, Wilmsdorf-Anzhausen 1982
- Murray BOOKCHIN: Offener Brief an die Ökologie-Bewegung (Original: amerik. Englisch 1974), S. 59 – 64 in: Murray BOOKCHIN: Die Formen der Freiheit, Verlag Büchse der Pandora, Telgte-Westbevern 1977
- Murray BOOKCHIN: Die Neugestaltung der Gesellschaft (Original: amerik. Englisch 1990), Trotzdem Verlag, Grafenau 1992
- Murray BOOKCHIN: Die Agonie der Stadt (Original: amerik. Englisch 1992), Trotzdem Verlag, Grafenau 1996
- Murray BOOKCHIN: Interview mit Murray Bookchin (interviewt von Janet BIEHL, Original: amerik. Englisch 1998), S. 132 – 168 in: Janet BIEHL: Der libertäre Kommunalismus, Trotzdem-Verlag, Grafenau 1998
- Alfredo Maria BONANNO: Was ist der Aufstand? (Original: Italienisch 1985), S. 21 – 37 in: Ders.: Anarchismus und Aufstand, Konterband Editionen, Zürich 2014
- Alfredo Maria BONANNO: Eingeschlossen – Gedanken über das Gefängnis (Original: Italienisch 1993), Konterband Editionen, Zürich 2014
- Alfredo Maria BONANNO: Neue Wenden des Kapitalismus (Original: Italienisch 1993), Konterband Editionen, Zürich 2015
- Alfredo Maria BONANNO: Lasst uns die Arbeit zerstören (Original: Italienisch 1994), Amplexus Publikationen, o.O. 2008
- Alfredo Maria BONANNO: Die anarchistische Spannung (Original: Italienisch 1995), Aufzeichnung einer Konferenz von Bonanno zu ‚Anarchie und Demokratie‘, Cueno 28.1.1995, o.O., o.J.
- Alfredo Maria BONANNO: Wiederherstellung der Götter (Original: Italienisch 2011), Konterband Editionen, Zürich 2017
- Eric BONSE: Die Bremserin von Sibiu, TAZ 10.5.2019; <http://www.taz.de/EU-Gipfel-in-Rumaenien!/5594371/>
- Ernest BORNEMANN: Das Patriarchat, Fischer Taschenbuch, FFM 1979
- Achim v. BORRIES / Ingeborg BRANDIES: Pierre-Joseph Proudhon (1809-1865) in: Achim v. BORRIES / Ingeborg BRANDIES: Anarchismus - Theorie, Kritik, Utopie, Joseph Melzer Verlag, Frankfurt / Main 1970, <http://www.anarchismus.at/anarchistische-klassiker/pierre-jospeh-proudhon/35-pierre-joseph-proudhon-biografie>
- Achim v. BORRIES: Spanien, Juli 1936 – Die unbekannte Revolution (Original 1971), S. 21 – 58 in: Hans Peter DUERR (Hrsg.): Unter dem Pflaster liegt der Strand, Heft 2, 2. Auflage (Orig. 1975), Karin Kramer Verlag, Berlin 1980
- Alice BOTA: Ungarns Komplizen, Zeit online, 27.2.2011, www.zeit.de/2011/09/P-Ungarn-Mediengesetz
- Claude BOURDET: Das 'Wunder von Wörgl' (Original: Französisch 1933), S. 14 – 18 in: AGIT 883: Silvio Gesell – der Marx der Anarchisten? Nr. 90, Berlin 1983, 2. Auflage 1984
- Mark BOYLE: The moneyless Man - a year of freeeconomic living, Oneworld publications, Oxford 2010
- Mark BOYLE, interviewt von Emily LOFTIS: Can you live without money for a year?, Mother Jones, USA, 15.10.2010, <http://www.motherjones.com/media/2010/10/mark-boyle-moneyless-man-interview>
- Mark BOYLE: Moneyless Man finds hapiness, ABC, Australien, 9.10.2013, <http://www.abc.net.au/environment/articles/2013/10/09/3864668.htm>
- Karl Dietrich BRACHER, Manfred FUNKE, Hans-Adolf JACOBSEN (Hrsg.): Die Weimarer Republik 1918 – 1933, Original 1987, Bundeszentrale für Politische Bildung, Band 251, 2. durchgesehene Auflage 1988
- Ray BRADBURY: Fahrenheit 451 (Original amerikanisches Englisch 1951), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 2002
- Sue BRADFORD, Jan ROCHA: Den Draht durchtrennen – Die Bewegung der Landlosen in Brasilien, S. 126 – 137 in: NOTES FROM NOWHERE: wir sind überall – weltweit, unwiderstehlich, antikapitalistisch (Original Englisch 2003), Edition Nautilus, Hamburg 2007
- Michael BRÄCHER, Katharina KORT: Facebook stellt Pläne für neue digitale Währung vor; Handelsblatt 18.6.2019; <https://www.handelsblatt.com/finanzen/banken-versicherungen/kryptowaehrungen-facebook-stellt-plaene-fuer-neue->

- digitale-waehrung-vor/24467446.html?ticket=ST-5814122-3bVgauOF7qeAJw/HxtWB-ap2
- Enno BRAND: Staatsgewalt, Verlag die Werkstatt, Göttingen 1988
 - Peter BRANDT: Die Auseinandersetzung Deutschlands mit dem Nationalsozialismus nach 1945 (2006) <http://www.globkult.de/geschichte/zeitgeschichte/479-die-auseinandersetzung-deutschlands-mit-dem-nationalsozialismus-nach-1945>
 - Ullrich BRANDT: Wie 'grün' muss die Linke sein?, rls-Standpunkte 06/2007, S. 13 in: It's to hot! Reclaim power!, solid, AK Klima, o.O. 2007
 - Ilja BRAUN: TIPP – Die Wunschlisten der Lobbyisten, <http://www.carta.info/64438/ttip-die-wunschlisten-der-lobbyisten/>
 - Mark BRAY (interviewt von Gabriel KUHN): Anarchists against Trump, S. 1, 7, 8 in: graswurzelrevolution 415, Jan. 2017
 - Berthold BRECHT: Der anachronistische Zug oder Freiheit und democracy (Original 1947), S. 233 – 238 in: Bernt ENGELMANN, Hans VON OOOYEN (Hrsg.): Über den Hass hinaus – Texte zum 8. Mai, Weltkreis Verlag, Dortmund 1985
 - Berthold BRECHT: Gesammelte Werke, Bd. 12, Frankfurt / Main 1967
 - Gert BREKER, http://www.dradio.de/dlf/sendungen/interview_dlf/1325966/ Deutschlandfunk Interview vom 23.11.2010
 - BREMER COMMUNE Schrift: Vor'n Kop (Vorbereitungs- & Vernetzungsgruppe von Selbstversorgungs-kooperativen): Alternativer Gartenbau & Landkommune-Schrift, Selbstverlag, Bremen Herbst 1994
 - BREMER COMMUNE Schrift: Vor'n Kop (Vorbereitungs- & Vernetzungsgruppe von Selbstversorgungs-kooperativen): Landkommune-Schrift, Selbstverlag, Bremen Mai 1995
 - BREMER COMMUNE, La Commune Nr. 20, 13.3.1996
 - BREMER COMMUNE Schrift: Landkommune Arbeitsgruppe: Zum Aufbau des Solidargemeinschaftshofes, Selbstverlag, Bremen Mai 1996
 - BREMER COMMUNE Schrift: Landkommune Arbeitsgruppe: Zum Aufbau des Solidargemeinschaftshofes – Gemüseanbau & Tierhaltung, Selbstverlag, Bremen Mai 1996
 - BREMER ERWERBSLOSENVERBAND: Zum Anschlag auf das Jobcenter Bremen-Neustadt, April 2017; <http://bev-bremen.org/2017/04/23/zum-anschlag-auf-das-jobcenter-bremen-neustadt-wie-man-in-den-wald-hineinruft-so-schallt-es-heraus/>
 - Mona BRICKE, Tazio MÜLLER: Kurze Geschichte einer kurzen Geschichte – Die Klimagerechtigkeitsbewegung in der BRD, arranca Nr. 44 (2011), <http://arranca.org/ausgabe/44/kurze-geschichte-einer-kurzen-geschichte>
 - Maurice BRINTON (Pseudonym von Christopher Pallis): Die Bolschewiki und die Arbeiterkontrolle – Der Staat und die Konterrevolution (Original Englisch 1970), Verlag Assoziation, Hamburg 1976
 - Johanna BRÖSE, Sebastian FRIEDRICH: Der schmale Grad der Hilfe, S. 4 in: Analyse & Kritik Nr. 607, August 2015
 - BROSCHÜRENGRUPPE GEGENSEITIG: Ich tausch nicht mehr ich will mein leben zurück – Theorie & Praxis von nichtkommerziellen Projekten, Eigenverlag, Biesenthal o.J. (Winter 2015/16), auch: <https://ich-tausch-nicht-mehr.net/>
 - Bernhard BROSIUS: Von Cayönü nach Catal Hüyük, München 2004 in: www.urkommunismus.de
 - Martin BROSY: Herabstufung der USA belasten Commerzbank, Deutsche Bank und Co, 10.8.2011, <http://www.boersenpoint.de/blog/herabstufung-der-usa-belastet-commerzbank-und-co/>
 - Pierre BROUÉ, Émile TÉMINE: Revolution und Krieg in Spanien, Bd. 1 (Orig. Französisch 1961), Suhrkamp Taschenbuch Verlag, 2. Aufl., Frankfurt / Main 1978
 - Matthias BRÜCKE, Christian LIECHTI, Nicole LEUTHOLD: Urbane Strukturen – Struktur und Kontrolle (o.J.), <http://www.christiaanse.arch.ethz.ch/upload/RC04.pdf> (am 3.9.2015)
 - Michael BRÜCKNER: AIDS-Medikamente für die Ärmsten der Armen, Deutsche Welle, o.J., <http://www.dw.de/dw/article/0,,1013169,00.html>
 - Eiken BRUHN: Freiheitsstrafe für Arme, S.24 TAZ Bremen, 28.11.2011
 - Martin BUBER: Der utopische Sozialismus (um eine Rede ergänzte Neuauflage von ‚Pfade in Utopia‘, Original: Hebräisch 1946), Verlag Jakob Hegner, Köln 1967
 - Holger BUCHWALD: Heidelberg – schon drei Neonazi-Wachleute in Patrick-Henry-Village enttarnt, Rhein-Neckar-Zeitung 22.11.2016, http://www.rnz.de/nachrichten/heidelberg_artikel,-Heidelberg-Schon-drei-Neonazi-Wachleute-in-Patrick-Henry-Village-enttarnt-_arid.125078.html
 - Filippo BUONAROTTI: Analyse der Lehre Babeufs, der vom Exekutiv-Direktorium geächtet wurde, weil er die Wahrheit gesagt hat (Original: Französisch ??), S. 126-135 in: Fritz Kool, Werner Krause (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 1 - Die Frühen Sozialisten, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
 - Jael BUENO: Niemand will mehr machista sein (Original: Spanisch 1990), S. 35 – 43 in: Gabi KÜPPERS (Hrsg.): Feministamente – Frauenbewegung in Lateinamerika, Verlag Peter Hammer, Wuppertal 1992
 - BUKO-Kampagne gegen Biopiraterie, www.biopiraterie.de
 - Matthias BULTMANN: Inhalt statt Verpackung! - Die Glorifizierung der Demokratie, S. 34 – 36 in: KASSIBER 62 (bremer stadtzeitung für politik, alltag und revolution), Dez. 2007
 - BUND: Gutachten zur Abscheidung und Endlagerung von CO2 aus Kohlekraftwerke birgt enorme Risiken – Zusammenfassung, 18.11.2010; http://www.bund.net/fileadmin/bundnet/pdfs/klima_und_energie/20101125_klima_energie_ccs_gutachten_zusammenfassung.pdf
 - BUNDESMINISTERIUM DES INNERN: Polizeiliche Kriminalstatistik 2010 (2011), http://www.bmi.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/Broschueren/2011/PKS2010.pdf?__blob=publicationFile
 - BUNDESMINISTERIUM FÜR BILDUNG UND FORSCHUNG: Zukunftsprojekt Industrie 4.0, (2014),

- <http://www.bmbf.de/de/19955.php> (am 27.4.2014)
- BUNDESMINISTERIUM FÜR ENERGIE, LANDWIRTSCHAFT UND VERBRAUCHERSCHUTZ: Fachagentur nachwachsende Rohstoffe, <http://www.nachwachsenderohstoffe.de/service/daten-und-fakten/anbau/> (Stand Nov. 2011)
 - BUNDESMINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ UND NUKLEARE SICHERHEIT: Klimaschutzbericht 2018; https://www.bmu.de/fileadmin/Daten_BMU/Download_PDF/Klimaschutz/klimaschutzbericht_2018.pdf
 - BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND ENERGIE: Rüstungsexportbericht 2017, Berlin, Juni 2018; <https://www.sipri.org/sites/default/files/2018-11/germany-2017.pdf>
 - BUNDESREGIERUNG: Antwort auf die Große Anfrage von Mitgliedern der Fraktion Die Linke zum Umgang mit der NS-Vergangenheit, Bundestagsdrucksache 17/8134 (14.12.2011), <http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/17/081/1708134.pdf>
 - BUNDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNG: Interaktive Grafiken – die Wahlbeteiligung bei Europawahlen (5.6.2014); <http://www.bpb.de/dialog/europawahlblog-2014/185215/interaktive-grafiken-die-wahlbeteiligung-bei-europawahlen>
 - Tanja BUNTROCK, Carmen SCHUCKER, Rainer W. DURING: Linksextremisten legen Verkehr lahm, Tagesspiegel 10.10.2011, <http://www.tagesspiegel.de/weltspiegel/linksextremisten-legen-verkehr-lahm/4736036.html>
 - Martin BURKHARDT: Die gesellschaftlichen Kosten des Autoverkehrs (2. Aufl.), Bundschuh Druckerei und Verlag, Freiburg 1980
 - Ralf BURNICKI: Gemachte Betten – Bürgerliche Freiräume und das kapitalistische Subjekt, S. 19 – 21 in: Gai Dào Nr. 53, Mai 2015
 - Étienne CABET: Reise nach Ikarien (Original: Französisch 1840), Auszug: S. 417 – 441 in: Werner KRAUSS: Reise nach Utopia – Französische Utopien aus drei Jahrhunderten, Rütten & Löning, Berlin, DDR 1964
 - Étienne CABET: Reise nach Ikarien (Original: Französisch 1840), Auszug: S. 315 – 344 in: Helmut SWOBODA (Hrsg.): Der Traum vom besten Staat – Texte aus Utopien von Platon bis Morris, dtv, München 1972
 - Étienne CABET: Ikarische Grundsätze (Original: Französisch 1840, Auszug aus: Comment je sui communiste), S. 334 – 336 in: Fritz Kool, Werner Krause (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 1 - Die Frühen Sozialisten, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
 - Étienne CABET: Kommunistisches Glaubensbekenntnis (Original: Französisch 1841), S. 337 – 349 in: Fritz Kool, Werner Krause (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 1 - Die Frühen Sozialisten, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
 - Bertha CÁCERES: Der Nobelpreis für die EU – absurdes Theater (interview von Giorgio TRUCCHI), S. 3 in: Tierra y Libertad, Nr. 72, Winter 2012/13
 - Imapyna CACERES, Lukas OBERNDORFER: Polizeirecht statt Strafrecht, S. 19 in: Analyse & Kritik Nr. 590, Januar 2014
 - Carlo CAFIERO: Die Aktion (Original: Französisch 1880), S. 229 – 232 in: Erwin OBERLÄNDER (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 4 – Der Anarchismus, Verlag Walter, Olten (Schweiz) 1972
 - Carlo CAFIERO: Anarchy and Communism (Vortrag, Original Französisch 1880), Englisch The Raven Nr. 6, Okt. 1988, <https://soversiva.wordpress.com/2011/12/29/carlo-cafiero-anarchy-and-communism/>
 - Ernest CALLENBACH: Ökoptopia (Original: amerikanisches Englisch, 1975), Rotbuch Verlag, Berlin 1990
 - Angel J. CAPPELLETTI: Land und Freiheit – die Ideenwelt von Ricardo Flores Magón (Original: mexikanisches Spanisch, 1990), S. 53 – 75 in: BASTA (Hrsg.): Ricardo Flores Magón – Tierra y Libertad, Unrast Verlag, Münster 2005
 - CAPUCULU: Zwischen Karoshi und Surplus – Zukunft der Arbeit und Nichtarbeit, S. 13 – 18 in: Gai Dào Nr. 79, Juli 2017
 - Tommaso CAMPANELLA: Der Sonnenstaat (Original Italienisch, 1602), Auszug: S. 101 – 130 in: Helmut SWOBODA (Hrsg.): Der Traum vom besten Staat – Texte aus Utopien von Platon bis Morris, dtv, München 1972
 - El CAMPESINO: Morgen ist ein anderer Tag (Original: Französisch 1978), Kiepenheuer & Witsch, Köln 1979
 - Trudi CANAVAN: Die Rebellin (Original: australisches Englisch, 2001), Blanvalet, München 2006
 - Trudi CANAVAN: Die Novizin (Original: australisches Englisch, 2002), Blanvalet, München 2006
 - Trudi CANAVAN: Die Meisterin (Original: australisches Englisch, 2003), Blanvalet, München 2006
 - Trudi CANAVAN: Sonea – die Hüterin (Original: australisches Englisch, 2010), Penhaligon Verlag (gebundene Ausgabe), München 2010
 - Trudi CANAVAN: Sonea – die Heilerin (Original: australisches Englisch, 2011), Penhaligon Verlag (TB-Ausgabe), München 2011
 - Trudi CANAVAN: Sonea – die Königin (Original: australisches Englisch, 2012), Penhaligon Verlag (gebundene Ausgabe), München 2012
 - Rolf CANTZEN: Freiheit unter saurem Regen, Edition Ahrens, Verlag Clemens Zerling, Berlin 1984
 - Rolf CANTZEN: Weniger Staat – mehr Gesellschaft. Freiheit – Ökologie – Anarchismus, fischer alternativ, Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt Main 1987
 - Stokeley CARMICHAEL, Charles V. HAMILTON: Black Power (Original: amerikanisches Englisch, 1967), Fischer Taschenbuch, Frankfurt / Main 1969
 - Júlio do CARMO GOMES: Der Fehler liegt im System, S. 5 in: Analyse & Kritik Nr. 587, Oktober 2013
 - Tanja CARSTENSEN, Melanie GROSS: Feminismen – Strömungen, Widersprüche, Herausforderungen, S. 11 – 32 in: FAU-MAT (Hrsg.): Gender und Arbeit – Geschlechterverhältnisse im Kapitalismus, Edition AV / FAU-MAT, Lich / Hamburg 2006

- CASSEURS DE PUB: 10 Ratschläge für ein Leben ohne Wachstumswahn (o.J.) (Original: Französisch) <http://www.wachstumsruecknahme.qsdf.org/grundlagen.html#10ratschlaege>
- Marielle CAUTHIN: Mittel und Wege zu einer gerechten Gesellschaft, Interview mit ... in: Tierra y Libertad, Nr. 68, Herbst 2010
- CCC: Chaos Computerclub analysiert Staatstrojaner, 8.10.2011, <http://ccc.de/de/updates/2011/staatstrojaner>
- CECOSOLA: Auf dem Weg – Gelebte Utopie einer Kooperative in Venezuela (aus Originalen: Spanisch 2003, 2007, 2009, 2011), Die Buchmacherei, Berlin 2012
- Jano CHARBEL: Zur Revolution in Ägypten, Interview mit ..., S. 11 – 17 in: ARBEITERPOLITIK Nr. 3/2011, 5.8.2011, auch: <http://www.klassenlos.tk/aktuelles.php>
- Marvin CHLADA: Der Wille zur Utopie (daraus: Inseln ohne Gott), <http://www.alibri-buecher.de/docs/probe738.pdf> (am 12.1.2015)
- Noam CHOMSKY: Anarchismus und Hoffnungen für die Zukunft, interviewt von Kevin DOYLE (Original: Englisch 1995), Libertäre Basistexte, agitpop-press 08/2014
- Noam CHOMSKY: Hat Trump eine klare Politik?, S. 1, 6 in: Graswurzelrevolution 417, März 2017
- Giorgos CHONDROS: Sozialklinik in Hellinikon wurde heute von Polizei und EOF (Griechische Arzneimittelbehörde) angestürmt, e-mail vom 25.10.2013, dokumentiert unter: http://kommunisten.de/index.php?option=com_content&view=article&id=4670:griechenland-polizei-stuermt-sozialklinik&catid=35:europa&Itemid=67
- the CHRYSALIS COLLECTIVE: Beautiful, Difficult, Powerful, S. 13 – 29 in: DYSOPHIA: What about the rapists, Sept. 2014, <http://dysophia.org.uk/wp-content/uploads/2014/09/Dys5-WhatAboutTheRapistsWeb2.pdf>
- CIPO-RFM: Stellungnahme, S. 169 – 178 in: BASTA (Hrsg.): Ricardo Flores Magón – Tierra y Libertad, Unrast Verlag, Münster 2005
- CJA: § 129b – Internationalisierung des politischen Strafrechts, S. 15 in BREMER KARAWANE (Karawane für die Rechte der Flüchtlinge und MigrantInnen): >> ... und mehr die uns nützen << - Die katastrophalen Folgen der neuen Zuwanderungsgesetze in Deutschland, Selbstverlag, Bremen 2003
- Catherine CLABBY: Does Peak Phosphorus Loom?, S. 291 in: American Scientist, Vol. 98, Nr. 4, Aug. 2010, <http://www.americanscientist.org/issues/pub/does-peak-phosphorus-loom>
- CLAUDIUS: Der Lehrer ist Politiker und Künstler, S. 14 – 35 in: Paulo FREIRE: Der Lehrer ist Politiker und Künstler (Original 1971 – 1980, Portugiesisch, Spanisch oder Englisch), Rowohlt TB Verlag, Reinbek 1981
- CNT-AIT: Konzept des libertären Kommunismus, verabschiedet auf dem Kongress der CNT, Zaragossa 1. - 15.5.1936, S. 28 – 40 in: ARMED RESPONSE: Anarchismus & Syndikalismus Textesammlung, Nürnberg o.J.
- COMANDANTA ESTHER: Ich bin Indígena und ich bin eine Frau, Rede vor dem Mexikanischen Kongress, 28.3.2001, S. 39 – 43 in: Informationsstelle Lateinamerika, Heft 245 (2001)
- CONTRASTE: Schwerpunkt-Thema: Autonomes Zentrum Köln, S. 8 – 10 in Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 312, Sept. 2010
- Gena COREA: Muttermaschine – Reproduktionstechnologien (Original: amerikanisches Englisch 1985), Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt / Main 1988
- COSMONAUTILUS: Das Märchen von der bösen Definitionsmacht, Juli 2013, <https://linksunten.indymedia.org/de/node/90444>
- Chris CRASS: Aber wieso soll ich ein Sexist sein? Ich bin doch Anarchist! (Original: Englisch 2003), <http://at.indymedia.org/node/16476>, 2009
- CRIMETHINC! – Ex-Workers Collective: Reshape – CrimethInc für Quereinsteiger_innen, Zeitungsausgabe o.O., o.J.
- CRIMETHINC! – Ex-Workers Collective: The Really Really Free Market: Instituting the Gift Economy, o.O., o.J., <http://crimethinc.com/texts/recentfeatures/reallyreally.php> (am 23.9.2015)
- CRIMETHINC!: The Fight for the 'Free Market - An Epic Tale Culminating in Triumphant Victory, o.O., o.J., <http://crimethinc.com/texts/recentfeatures/reallyreally.php> (am 24.9.2015)
- CRIMETHINC! – Ex-Workers Collective: Message in a bottle – Communiques 1996 – 2011, Unrast Verlag, Münster 2012
- CRIMETHINC! – Ex-Workers Collective: Accounting for Ourselves, S. 30 – 33 in: DYSOPHIA: What about the rapists, Sept. 2014, <http://dysophia.org.uk/wp-content/uploads/2014/09/Dys5-WhatAboutTheRapistsWeb2.pdf>
- CRIMETHINC! – Ex-Workers Collective: Dropping Out (Orig. o.J.), Black Mosquito, Flensburg 2014
- CRIMETHINC! – Ex-Workers Collective: Work – Kapitalismus. Wirtschaft. Widerstand (Orig. amerikanisches Englisch, 2011), Unrast Verlag, Münster 2014
- CRIMETHINC! – Ex-Workers Collective: Alles verändern (Orig. amerikanisches Englisch 2014), Black Mosquito, Flensburg 2015, auch mehrsprachig auf: <http://www.crimethinc.com/tce/>
- CRIMETHINC! – Ex-Workers Collective: From Democracy to Freedom, Broschüre 2016, Text und Bilder auch auf: <http://crimethinc.com/texts/r/democracy/>
- Jan-Hendrik CROPP: Die post-revolutionäre Möhre, Hier und Jetzt, S. 29 – 32 in: Streifzüge Nr. 53, Wien, Herbst 2011
- Herrmann CROPP: Ausstellung „Utopische Orte“ (2014), Kontakt über: www.packpapier-verlag.de
- CULTURAL SURVIVAL: Quilombo: Brazilian Maroons during slavery (2001), <http://www.culturalsurvival.org/ourpublications/csq/article/quilombo-brazilian-maroons-during-slavery> (am 22.8.2015)
- Anna CURCIO, Gigi ROGERO: Logistik ist die Logik des Kapitals (Original Italienisch März 2018) S. 44 – 53 in: WILDCAT Nr. 102 Herbst 2018
- John CURL: For all the People – Uncovering the Hidden History of Cooperation, Cooperative Movements and Communalism in America, PM Press, Oakland 2009

- Mariarosa DALLA COSTA: Die Frauen und der Umsturz der Gesellschaft (Original: Italienisch 1971), S. 27 – 66 in: Mariarosa DALLA COSTA, Selma JAMES: Die Macht der Frauen und der Umsturz der Gesellschaft (Original: Italienisch 1972), Merve Verlag, Berlin 1973
- Haidi DAMM: Das blaue Gold – Afrikanisches Wasser Netzwerk sagt Privatisierung den Kampf an, Neues Deutschland 30.1.2007
- Jan DAMS, Martin GREIVE, Gerhard HEGMANN: Moskau droht nach Platzen des Waffendeals mit Klage, 4.8.2014, <https://www.welt.de/wirtschaft/article130864441/Moskau-droht-nach-Platzen-des-Waffendeals-mit-Klage.html>
- Darwin DANTE: Die 5-Stunden-Woche, Manneck Mainhatten Verlag, Frankfurt/Main o.J.
- Roman DANYLUK: Klassen, Kämpfe, Bewusstsein, Syndikat-A, Moers 2011
- Roman DANYLUK: befreiung und soziale emanzipation, edition AV, Lich/Hessen 2012
- Gilles DAUVÉ: Wenn die Aufstände sterben (Original: Französisch 1998), o.O., o.J.
- Gilles DAUVÉ, Karl NESIC: Lieben die ArbeiterInnen die Arbeit? (Original: Französisch 2002), Beilage zum Wildcat-Zirkular 65, Februar 2003
- Angela DAVIS: Rassismus und Sexismus – Schwarze Frauen und Klassenkampf in den USA (Original: amerikanisches Englisch 1981), Elefanten Press, Berlin 1982
- Mike DAVIS: Die Geburt der dritten Welt (Original: amerikanisches Englisch 2001), AssoziationA, Berlin 2005
- Guy DEBORD: Die Gesellschaft des Spektakels (Original: Französisch 1967), Raubdruck o.O., o.J.
- DELO TRUDA GRUPPE (Hrsg.): Organisationsplattform der Allgemeinen Anarchistischen Union (Entwurf), (Auch Arschinovs Plattform, Original: Russisch, 1926, deutsch 2007), o.O., Neuauflage 2009
- Voltairine DE CLEYRE: The Making of an Anarchist (Original: amerikanisches Englisch 19??), S. 51 – 54 in: AK PRESS COLLECTIVE: Quiet Rumors – An Anarcha-Feminist Reader, 3rd edition, AK Press, Oakland (USA) und Edinburgh (GB) 2012
- Olympe DE GOUGES: Erklärung der Rechte der Frau und Bürgerin (Original: Französisch, Paris 1791), S. 89 – 96 in: Susanne Petersen: Marktweiber und Amazonen – Frauen in der Französischen Revolution, 3. Aufl., Papyrossa Verlag, Köln 1991
- Eberhard DEL'ANTONIO: Titanus (Original 1959), Verlag das Neue Berlin, Berlin (Ost) 1985
- Claire DÉMAR: Meine Moral der Zukunft (Original: Französisch 1833), S. 209 – 240 in: Claudia von ALEMANN, Dominique JALLAMION, Bettina SCHÄFER: Das nächste Jahrhundert wird uns gehören – Frauen und Utopie, 1830 bis 1840, Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt / Main 1981
- DEMOCRACIA REAL YA: Manifest, S. 3 in Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 322/323, 7/8 2011
- Diego A. DE SANTILLAN: Schiffbruch der Arbeiterbewegung (Original Spanisch 1950), S. 11 – 16 in: Max NETTLAU, Diego A. DE SANTILLÁN, José G. PRADAS: Neue sozialistische Wege, Edition Esprit Libertaire Nr. 2, Verlag die Freie Gesellschaft, Hannover 1980
- DEUTSCHE WIRTSCHAFTS-NACHRICHTEN: Jackson Hole – Zentralbanken diskutieren offen über Bargeld Abschaffung (vom 29.8.2016), <http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2016/08/29/jackson-hole-zentralbanken-diskutieren-offen-ueber-bargeld-verbot/>
- DEUTSCHE WIRTSCHAFTS-NACHRICHTEN: Warten auf den Crash-Moment – Investoren horten massiv Bargeld (14.9.2016), <http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2016/09/14/warten-auf-den-crash-moment-investoren-horten-massiv-bargeld/>
- Nachrichten auf DEUTSCHLANDFUNK, 19.9.2010
- DEUTSCHLANDFUNK: Umwelt und Verbraucher – Kohleminen gegen Korallenriff in Australien, 11.3.2017 ab 11:35
- DFG/VK: Militarisierung durch die Hintertür – Der EU-Reformvertrag in DFG/VK: Bundeswehr abschaffen - Alternativen zum Militär, Verlegt von der DFG-VK, Kiel 2008
- DFG/VK: aus Einleitung zum Weißbuch zur Sicherheitspolitik ..., S. 24 in: Die Bundeswehr - Von einer Verteidigungs- zu einer Angriffsarmee, in DFG/VK: Bundeswehr abschaffen - Alternativen zum Militär, Verlegt von der DFG-VK, Kiel 2008
- Dennis DIDEROT: Nachtrag zu Bougainvilles Reise (Original: Englisch 1772), Auszug: 351 – 372 in: Werner KRAUSS: Reise nach Utopia – Französische Utopien aus drei Jahrhunderten, Rütten & Löning, Berlin, DDR 1964
- DIE GLÜCKLICHEN ARBEITSLOSEN: Manifest (Original 1996); http://www.satt.org/gesellschaft/glar_1.html (2000)
- Jörg DIEHL: BKA zählt mehr als tausend Attacken auf Flüchtlingsheime, Spiegel Online 28.1.2016, <http://www.spiegel.de/politik/deutschland/fluechtlingsheime-bundeskriminalamt-zaehlt-mehr-als-1000-attacken-a-1074448.html>
- Heinz DIETERICH: Der Sozialismus des 21. Jahrhunderts, Kai Homilius Verlag, Berlin 2006
- Alexander DIETRICH: TTIP – Die gemeinsame Zukunft von EU und USA?, 2013, <http://blog.openeuropeberlin.de/2013/02/ttip-die-gemeinsame-zukunft-von-eu-und.html>
- Ángeles DIEZ: Eine tiefe Legitimationskrise, 2011 auf: <http://le-bohemien.net/2011/06/07/spanische-protestbewegung-movimiento-15-m/>
- DIODORUS Siculos (= aus Sizilien): IAMBULOS – Die Sonneninsel (Orig. Griechisch, ca. – 50; 1972), S. 37 – 42 in: Helmut SWOBODA (Hrsg.): Der Traum vom besten Staat – Texte aus Utopien von Platon bis Morris, dtv, München 1972
- DIREKTE AKTION: Geschichte des ungarischen Anarchismus, in: Direkte Aktion – anarcho-syndikalistische Zeitung, Nr. 68, Apr. 1988, <http://www.die-gruppe-md.de/geschichte-des-ungarischen-anarchismus> (am 30.10.2015)
- DIREKTE AKTION: Meldungen aus der IAA, S. 11 in: Direkte Aktion – anarcho-syndikalistische Zeitung, Nr. 213, Sept./Okt. 2012
- Dilar DIRIK: Die Rojava Revolution – Demokratie ohne Staat errichten, S. 21 – 24 in: Tierra y Libertad, Nr. 77 Frühjahr 2017

- Jutta DITFURTH: Entspannt in die Barbearei – Esoterik, (Öko-)Faschismus und Biozentrismus, Konkret Literatur Verlag, Hamburg 1996, 3. Aufl. 2003
- Jörg DJUREN: Naturwissenschaft als revolutionäre Praxis, S. 1 – 2 in der Zeitung „Alternative Naturwissenschaften – Naturwissenschaftliche Alternativen“ AK ANNA 2002, im Netz unter: <http://www.ak-anna.org/texte.htm#zeitung>
- Jörg DJUREN: Militärische Interessen und NANOTEchnologie, AK ANNA o.J. (2008?), http://www.ak-anna.org/nano_risiken/texte/nanotechnik_militaer_ueberblick.pdf
- Sam DOLGOFF: Israel (1986) (Original 1986), S. 115 – 122 in: Jürgen MÜMKEN, Siegbert WOLF (Hrsg.): "Antisemit, das geht nicht unter Menschen" – Anarchistische Positionen zu Antisemitismus, Zionismus und Israel –Bd. 2: Von der Staatsgründung bis heute, Edition Verlag AV, Lich (Hessen) 2014
- Hans DOLLINGER: Schwarzbuch der Weltgeschichte, M. Pawlak VerlagsGmbH, Herrsching 1973
- Brian A. DOMINICK: Tierbefreiung und soziale Revolution (Original: amerikanisches Englisch 1995), <http://anarchistischebibliothek.org> 2015
- Helmut DONAT: Hans Paasche – ein deutscher Revolutionär (1992), S. 10 – 51 in: Hans PAASCHE: 'Ändert Euren Sinn!' - Schriften eines Revolutionärs, Donat Verlag, Bremen 1992
- Annette DORGERLOH: Paradies auf Erden? Gartenentwürfe von Frauen, S. 41 – 51 in: Kirsten BEUTH u.a. (Hrsg.): Ins machbare entgrenzen – Utopien und alternative Lebensentwürfe von Frauen, Centaurus, Herbolzheim 2004
- Anette DOWIDEIT: Roboter pflegen Alte billiger – und unmenschlicher, Die Welt 8.9.2015, <https://www.welt.de/wirtschaft/article146124455/Roboter-pflegen-Alte-billiger-und-unmenschlicher.html>
- Susanne DOHRN: Das Ende der Natur – Die Landwirtschaft und das stille sterben vor unserer Haustür, Ch. Links Verlag, 2. aktualisierte Auflage, Berlin 2017
- 3SAT: Ethikrat fordert mehr Rechte für Intersexuelle (2012) <http://www.3sat.de/page/?source=/nano/gesellschaft/160749/index.html>
- Ralf DREIS: Giánnis Tamtákos – ein Leben in der revolutionären Bewegung, S. 15 in: Graswurzelrevolution 375, Jan. 2013
- Ralf DREIS: Der Albtraum von Recht und Ordnung – Repression und Widerstand in Griechenland, S. 10 in: Graswurzelrevolution 382, Okt. 2013
- Ralf DREIS: Griechenland – eine solidarische Gesellschaft von unten aufbauen, S 1 & 6 in: Graswurzelrevolution 401, Sep. 2015
- Ralf DREIS: geld oder leben – Sommerschlussverkauf in Griechenland, S. 6 in: Graswurzelrevolution 401, Sep. 2015
- Hartmut DREWES u.a.: Rüstungsstandort Bremen – 'Erlebnisland' als Lieferant der Zutaten für Kriege, Verlegt von Friedensforum Bremen u.a., Bremen 2009
- Eric DREXLER interviewt von Niels BOEING: „selbstreplikation ist nicht notwendig“, September 2004, http://www.km21.org/23rd-century/drexler-interview_0904.html
- Bernd DRÜCKE: Krieg gegen Rojava – Erdoğan's Traum von einem neuen osmanischen Reich, S. 2 in: Graswurzelrevolution 428, Apr. 2018
- Miloško DRULOVIĆ: Arbeiterselbstverwaltung auf dem Prüfstand – Erfahrungen in Jugoslawien (Original Serbokroatisch 1972, Verlag J.H.W. Dietz Nachf., Berlin / Bad Godesberg 1976
- DTV-LEXIKON – ein Konversationslexikon in 20 Bänden, Copyright 1966, dtv Verlag, München 1973
- Ulrich DUCHROW, Franz Josef HINKELAMMERT: Leben ist mehr als Kapital, Publik-Forum, Oberursel 2002
- Benjamin DUERR: Ende in Sicht, in: Südwind-Magazin Heft 11, 2011, <http://www.suedwind-magazin.at/ende-in-sicht>
- Christian DÜRR: Argentinien: Sparbudget 2019 nach Vorstellungen des IWF beschlossen, amerika 21, 29.10.2018; <https://amerika21.de/2018/10/216541/argentinien-budget-2019>
- DURBAN SOCIAL FORUM: Erklärung vom 28.8.2001, S. 402 – 405 in: NOTES FROM NOWHERE: wir sind überall – weltweit, unwiderstehlich, antikapitalistisch (Original Englisch 2003), Edition Nautilus, Hamburg 2007
- Roel van DUYN: Einleitung ins provozierende Denken (Original Niederländisch 1965), S. 3 – 18 in: DERS.: Provo – Einleitung ins provozierende Denken, Projekt Utopie, Umweltzentrum Münster, Münster 1995
- Roel van DUYN: Warum wählen unzufriedene Amsterdamer Provo? (Original Niederländisch 1966), S. 30 – 33 in: DERS.: Provo – Einleitung ins provozierende Denken, Projekt Utopie, Umweltzentrum Münster, Münster 1995
- DYSOPHIA: What about the rapists, Sept. 2014, <http://dysophia.org.uk/wp-content/uploads/2014/09/Dys5-WhatAboutTheRapistsWeb2.pdf>
- DYSOPHIA: Teil 1: Transformative Hilfe, Übersetzung von S. 11 – 12 What about the rapists, S. 13 in: Gaidào Nr. 60, Dez. 2015
- Angelika EBBINGHAUS: Taylor in Russland (Original 1975), in Grundrisse Nr. 26, Wien, 2008; <http://www.grundrisse.net/grundrisse26/TaylorinRussland.htm>
- Johann EBERLIN VON GÜNZBURG: Ein neue ordnung weltlich standts (Original 1522), Auszug: S. 79 – 88 in: Helmut SWOBODA (Hrsg.): Der Traum vom besten Staat – Texte aus Utopien von Platon bis Morris, dtv, München 1972
- Theodor EBERT: Oh, wie libertär ist Panama!, S. 19 in: Graswurzelrevolution 361, Sept. 2011
- Gaston EBUA, interviewt von Nicola Lauré AL-SAMARAI: 'Selbstorganisation braucht ein tiefes, kritisches Selbstverständnis': Transnationale Konzepte und Praxen der Initiative THE VOICE Refugee Forum, S. 389 – 398 in: Kien Nghi HA, Nicola Lauré AL-SAMARAI, Sheila MYSOREKAR (Hrsg.): re/visionen – Postkoloniale Perspektiven von People of Colour auf Rassismus, Kulturpolitik und Widerstand in Deutschland, Unrast Verlag, Münster 2007
- Dirk ECKERT: „Die Sicherheit Deutschlands wird auch am Hindukusch verteidigt“, auf: <http://www.heise.de/tp/r4/artikel/13/13778/1.html> vom 13.12.2002
- Daniel ECKERT: Dollar-Dämmerung nach dem Rating-Menetekel, Die Welt 6.8.2011,

- <http://www.welt.de/finanzen/article13530435/Dollar-Daemmerung-nach-dem-Rating-Menetekel.html>
- E-COLIBRI: Humangenetische Beratungsstellen – „Wie viel Krankheiten kann sich eine Gesellschaft leisten?“ (Original in: E-Colibri 2 / 1987), S. 28 – 29 in: Broschürengruppe für Ulla und Ingrid (Hrsg.): Anschlag auf die Schere am Gen und die Schere am Kopf, Konkret Literatur Verlag, Hamburg 1988
 - E-COLIBRI: Vorgeburtliche Diagnostik - „Durchsiebung aller Schwangeren“ (Original in: E-Colibri 2 / 1987), S. 30 – 34 in: Broschürengruppe für Ulla und Ingrid (Hrsg.): Anschlag auf die Schere am Gen und die Schere am Kopf, Konkret Literatur Verlag, Hamburg 1988
 - EDITION ANARCHIA / FAU ÖSTERREICH: Was ist eigentlich AnarchaFeminismus?, Anarchia Versand, Wien 2003
 - Theres EGGER, Tobias BAUER, Kilian KÜNZI: Möglichkeiten von Maßnahmen gegen rassistische Diskriminierung in der Arbeitswelt (Studie BASS), Bern 2003 (zuletzt überarbeitet 2008) unter: <http://www.edi.admin.ch/frb/00538/00540/index.html?lang=de&download>
 - Carol EHRLICH: Sozialismus, Anarchismus und Feminismus (Orig. 1977), S. 55 – 64 in: in: AK PRESS COLLECTIVE: Quiet Rumors – An Anarcha- Feminist Reader, 3rd edition, AK Press, Oakland (USA) und Edinburgh (GB) 2012
 - Carol EHRLICH: Sozialismus, Anarchismus und Feminismus (Original: amerikan. Englisch 1977), S. 71 – 116 in: P. Kornegger, C. Ehrlich: Anarcha-Feminismus, Edition Schwarze Kirschen, Libertad-Verlag, Berlin 1979
 - Ulrich EICHELMANN, interviewt von Jana FRIELINGHAUS: Das Label Klimaschutz ist Etikettenschwindel, S. 8 in: Junge Welt 23.1.2013
 - EICHHÖRNCHEN (Synonym von: Cécile LECOMTE): Explosiv wie Malville, S. 11 in: Graswurzelrevolution Nr. 371, Sept. 2012
 - EICHHÖRNCHEN, PAN: Risse im System, S. 7 in: Graswurzelrevolution Nr. 375, Jan. 2013
 - Cornelia EICHHORN: Zwischen Dekonstruktion und feministischer Identitätspolitik, S. 105 – 124 in: Die Beute – Politik und Verbrechen 1, 1994
 - EINIGE BEGEISTERTE TEILNEHMER_INNEN: War starts here – Aktionstag GÜZ 1. Bewertung, in: **ZECK (2012)**; <http://de.indymedia.org/2012/09/335077.shtml>
 - EISENBAHNAUSSTELLUNGS GMBH (Hrsg.): Zug der Zeit – Zeit der Züge, Berlin 1985
 - Felix EKHARDT: Ergebnisse der Pariser Klimakonferenz – ohne Ansprüche und Konzept, Legal Tribune Online 14.12.2015, <http://www.lto.de/recht/hintergruende/h/pariser-abkommen-klima-schutz-vertrag-erderwaermung/>
 - Fatima EL-TAYEB, Stephen LAWSON, Daniel KOYO SCHRADE, Hito STEYERL: Roundtable – Experimentelle Freiräume: Materielle Realitäten von Künstler/-innen of Colour, S. 323 – 336 in: Kien Nghi HA, Nicola Lauré AL-SAMARAI, Sheila MYSOREKAR (Hrsg.): re/visionen – Postkoloniale Perspektiven von People of Colour auf Rassismus, Kulturpolitik und Widerstand in Deutschland, Unrast Verlag, Münster 2007
 - Annika ELMQUIST u.a.: Das Geschichts-Buch, Teil 1 (Original: Schwedisch 1970), Basis Verlag, Berlin 1978
 - Jürgen ELSÄSSER: Angriff der Heuschrecken, nuoviso.tv/kanaele/gegen-den-strom/281-angriff-der-heuschrecken, 2011
 - ENDNOTES: Bringt eure Toten raus (Original: Englisch 2005), S. 18 – 37 in: Doc SPORTELLO (Hrsg.): Kommunisierung – Die Revolution als Kommunisierung, Band 1, Bahoe Books, Wien 2014
 - Alexandra ENDRES: Rebound-Effekt – Das unterschätzte Paradoxon der Klimapolitik, 18.4.2012, <http://www.zeit.de/wirtschaft/2012-04/rebound-effekt-energieeffizienz>
 - Alexandra ENDRES: Der samfte Weg zu den Rohstoffen, 8.6.2012, <http://www.zeit.de/wirtschaft/2012-06/ressourcen-knappheit-konflikte>
 - Astrid ENGEL (BUKO Agrarkoordination): Ernährungssouveränität noch immer ein unbekannter Begriff?, 2002 http://www.attac-netzwerk.de/fileadmin/user_upload/AGs/Agrarnetz/Alternativen/Engel_Text_Ernaehrungssouv.pdf
 - Bernd ENGELMANN: Wie wir wurden was wir sind, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt/Main 1980
 - Bernd ENGELMANN: Einig gegen Recht und Freiheit, S. 337 – 598 in: Ders.: Wir Untertanen / Einig gegen Recht und Freiheit, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt/Main 1982
 - Friedrich ENGELS: Der Deutsche Bauernkrieg (Original 1850), MEW Band 7 (1960), auf: http://www.mlwerke.de/me/me07/me07_327.htm
 - Friedrich ENGELS: Von der Autorität (Original 1872/73), S. 599 – 602 in: Ausgewählte Schriften 1, 25. Auflage, Dietz Verlag, Berlin (Ost) 1977
 - Friedrich ENGELS: Die Entwicklung des Sozialismus von der Utopie zur Wissenschaft (Original 1880), MEW Band 19 (4. Aufl. 1973), auf: http://www.mlwerke.de/me/me19/me19_177.htm
 - Friedrich ENGELS: Einleitung zu ‚Der Bürgerkrieg in Frankreich‘ (Original 1891); MEW Band 22 (3. Aufl. 1972), http://www.mlwerke.de/me/me22/me22_188.htm
 - ERKLÄRUNG INDIGENER GEMEINSCHAFTEN zu dem WTO-Abkommen über handelsbezogene Rechte Geistigen Eigentums, 25.7.1999, S. 277 – 279 in: Ulrich DUCHROW, Franz Josef HINKELAMMERT: Leben ist mehr als Kapital (2002)
 - ERKLÄRUNG VON COCHABAMBA, Sommer 2001, S. 280 in: Ulrich DUCHROW, Franz Josef HINKELAMMERT: Leben ist mehr als Kapital (2002)
 - Hans-Peter ERNST: Die Provos sind tot – Es lebe die Revolution (Orig. 1968), S. 72 – 75 in: Lutz SCHULENBERG (Hrsg.): Das Leben ändern, die Welt verändern – 1968 Dokumente und Berichte, Edition Nautilus, Hamburg 1998
 - Sebastian ERTINGER: Wo der Fracking-Boom versandet, Handelsblatt 16.8.2013; <http://www.handelsblatt.com/unternehmen/industrie/guenstige-energie-wo-der-fracking-boom-versandet/8642626.html>
 - Gustavo ESTEVA: Fiesta – jenseits von Entwicklung, Hilfe und Politik (Original 1992), Verlage Brandes & Apsel, Frankfurt/Main & Südwind, Wien, 2. erweiterte Auflage 1995
 - Soledad ESTORACH: Unser Kampf (Original: Spanisch 1938), S. 65 - 66 in: Frauen in der Revolution, Bd.4 - Mary

- Nash: Mujeres Libres, Karin Kramer Verlag, Berlin 1979
- ET.AL (Hrsg.): Die Kommune von Oakland, Black Mosquito, Flensburg 2012
 - ETHNICUS: Warum bin ich Sozialist? ... (Original: Englisch 1840), S. 400 - 417 in: Fritz KOOL, Werner KRAUSE (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 1- Die Frühen Sozialisten, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
 - EU-KOMMISSION: Fahrplan für den Übergang zu einer wettbewerbsfähigen CO₂-armen Wirtschaft bis 2050; Brüssel 8.3.2011; <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:52011DC0112&from=DE>
 - Andreas EXNER, Christian LAUK, Konstantin KUTTERER: Die Grenzen des Kapitalismus, Überreuter, Wien 2008
 - Andreas EXNER: Sackgasse Regionalwährung, in: Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 296, Mai 2009
 - Andreas EXNER: demoneize it! - Zielsetzung, 27.1.2011 auf: www.demonetize.it/about/
 - Andreas EXNER: Fukushima. So ist Kapitalismus, S.1, S. 12 in: Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 319, April 2011
 - Andreas EXNER, Brigitte KRATZWALD: Solidarische Ökonomie & Commons, Mandelbaum (Kritik & Utopie) Verlag, Wien 2012
 - Nancy EVECHILD, Margot RIDEAU, Beverly ADAMS, Mary HASTINGS: Anarcha-Feminismus – Eine Darstellung (Original: amerikan. Englisch 1977), S. 7 – 20 in: Peggy Kornegger, Carol Ehrlich: Anarcha-Feminismus, Edition Schwarze Kirschen, Libertad-Verlag, Berlin 1979
 - EX-WORKERS SOLIDARITY FEDERATION OF SOUTH AFRIKA: Anarchism, Racism and the Class-Struggle, Zabalaza Books, Johannesburg 2011, http://zabalazabooks.files.wordpress.com/2011/11/anarchism_racism_and_the_class_struggle_wsf.pdf
 - Frantz FANON: Die Verdammten dieser Erde (Original: Französisch 1961), Rowohlt, Reinbek 1969 (64. - 67. Tausend 1978)
 - FAO, IFAD, WFP: 2015 – The state of Food insecurity in the world, FAO, Rom 2015, <http://www.fao.org/3/a4ef2d16-70a7-460a-a9ac-2a65a533269a/i4646e.pdf>
 - Donna FARMER: Emma Goldman – a voice for women? (Original 1985?), Zabalaza Books, Johannesburg 2011, http://zabalazabooks.files.wordpress.com/2011/08/emma_goldman_a_voice_for_women_farmer.pdf
 - Lynne FARROW: Feminism as Anarchism (Original: Amerikanisches Englisch 1974), Black Bear Pamphlet, London o.J.
 - FAU BREMEN (Hrsg.): Syndikalismus und Räterevolution in Bremen 1918/19, Bremen 2008, auch unter: <http://www.syndikalismusforschung.info/ratea5fertig.pdf>
 - eine Frau aus der FAU ORTSGRUPPE FRANKFURT/MAIN: 'Linke' Männer und Frauenbewegung, in: Anarchistisch feministisch autonome Zeitung Nr. 2, 1990 <http://anarchismus.de/afaz/afaz-nr2/m-u-frauenbew.htm>
 - FAU-IAA (Hrsg.): Kronstadt – Alle Macht den Sowjets, keine Macht der Partei (1991), 3. Auflage, Syndikat A, Moers 2006
 - FAZ (Frankfurter Allgemeine Zeitung): Schuldenkrise – Tiefschlag für Italien, 20.9.2011 <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/europas-schuldenkrise/schuldenkrise-tiefschlag-fuer-italien-11290010.html>
 - FB: „Tar Sands“ - Nachhaltige Zerstörung von Urwäldern und Feuchtgebieten, Enteignung indigener Menschen und größter Einzelverursacher des Treibhauseffekts (Teil 2), S. 34 – 37 in: Grünes Blatt, Nr. 62, Herbst 2013
 - FDA (FÖDERATION DEUTSCHSPRACHIGER ANARCHIST*INNEN): Solidarität mit den Sozialen Bewegungen in Brasilien – Bericht von einem Aktionstag, S. 4 – 6 in: Gai Dào Nr. 97, Jan. 2019
 - Zentralrat der FDJ (Freie Deutsche Jugend): Flugblatt zum Seminar „Atomenergie – Kapitalismus – wie weiter?“, 8.-11.7.2011 in Greifswald, http://www.fdj.de/FDJ_Homepage_08/Seiten/Aktionen.html
 - Silvia FEDERICI: Caliban und die Hexe – Frauen, der Körper und die ursprüngliche Akkumulation (Original: Englisch, 2011), mandelbaum verlag – kritik & utopie, Wien 2012
 - Guido FELDER: Zäune gegen Flüchtlinge – Europa macht dicht, blick 5.8.2015, <http://www.blick.ch/news/ausland/zaeune-gegen-fluechtlinge-europa-macht-dicht-id4040263.html> (am 24.8.2015)
 - François Saliganc De la Mothe FÉNELON: Telemach (Original: Französisch 1699), Auszug: S. 217 – 223 in: Helmut SWOBODA (Hrsg.): Der Traum vom besten Staat – Texte aus Utopien von Platon bis Morris, dtv, München 1972
 - Andrea FERRANTE: Landwirtschaft als Thema nutzen, S. 12 – 14 in: GID (Gen-ethischer Informationsdienst vom Gen-ethischen Netzwerk) Nr. 219, August 2013
 - Marko FERST: Morgen im Land Utopia - zum 90. Geburtstag von Robert Havemann, Neues Deutschland 11.3.2000, <http://www.umweltdebatte.de/morgenimlandutopia.htm>
 - Richard FESTER: Das Protokoll der Sprache, S. 79 – 106 in: Richard FESTER, Marie E. P. KÖNIG, Doris F. JONAS und A. David JONAS: Weib und Macht – 5 Millionen Jahre Urgeschichte der Frau, Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt Main 1979, Auflage Nov. 1980
 - Will FIRTH: Esperanto und Anarchismus, Selbstverlag o.O. 2007, gekürzte Fassung: www.lexikon-der-anarchie.de
 - Ruth FISCHER: Stalin und der deutsche Kommunismus – Der Übergang zur Konterrevolution (Original: US-amerikanisches Englisch, 1948), Verlag der Frankfurter Hefte, Frankfurt / Main 1950, 2. Aufl. o.J.
 - Thomas FISCHER: Plastik im Trinkwasser – Das Risiko muss geklärt werden (interviewt von: Malte KANEFENDT), TAZ 17.3.2018, auch: <http://www.taz.de/!5489305/>
 - Laurence FLANAGAN: A Dictionary of Irish Archaeology, Gill and Macmillan, Dublin 1992
 - FLOH: Konsum-Kritik-Kritik-Kritik, S. 8 -11 in: Grünes Blatt Nr. 59, Frühjahr 2012
 - Ricardo & Enrique FLORES MAGÓN, Librado RIVERA, Antonio I. VILLAREAL, Juan & Manuel SARRABIA, Rosalío BUSTAMENTE: Grundlagen für die Vereinigung der Liberalen Mexikanischen Partei (Original: Mexikanisches Spanisch 1905) S. 83 – 85 in: BASTA (Hrsg.): Ricardo Flores Magón – Tierra y Libertad, Unrast Verlag, Münster 2005

- Ricardo FLORES MAGÓN: Die Illegalen (Original: Mexikanisches Spanisch Dez. 1910) S. 94 – 95 in: BASTA (Hrsg.): Ricardo Flores Magón – Tierra y Libertad, Unrast Verlag, Münster 2005
- Ricardo FLORES MAGÓN: Zwei Revolutionäre (Original: Mexikanisches Spanisch Dez. 1910) S. 90 – 93 in: BASTA (Hrsg.): Ricardo Flores Magón – Tierra y Libertad, Unrast Verlag, Münster 2005
- Ricardo & Enrique FLORES MAGÓN, Librado RIVERA, Anselmo L. FIGUERA: Manifest vom 23. September 1911 (Original: Mexikanisches Spanisch 1911), S. 101 – 111 in: BASTA (Hrsg.): Ricardo Flores Magón – Tierra y Libertad, Unrast Verlag, Münster 2005
- FLÜCHTLINGSTRIBUNAL: Abschlusserklärung des Flüchtlingstribunals 2013 in Berlin, 5.7.2013, <http://www.refugeetribunal.org/?p=113>
- FNAC (Flugblatt zur Streikversammlung): Offener Brief an die kaufmännischen Angestellten und andere Lohnempfänger (Original 24.5.1968), S. 242 - 244 in: Lutz SCHULENBERG (Hrsg.): Das Leben ändern, die Welt verändern – 1968 Dokumente und Berichte, Edition Nautilus, Hamburg 1998 (auch S. 275 – 277 in: KOMITEE DER BEWEGUNG DES 23. MÄRZ (Hrsg.): La Chienlit – Dokumente zur französischen Mai Revolte, Joseph Melzer Verlag, Darmstadt 1969)
- FOOD AND WATERWATCH (Hrsg.): Superweeds – How Biotech Crops Bolster the Pesticide Industry, Juli 2013, http://documents.foodandwaterwatch.org/doc/superweeds_eu_version.pdf
- FOOD FIRST: The True Extent of Hunger – What the FAO Isn't Telling You, FOOD FIRST Backgrounder, Sommer 2016, <https://foodfirst.org/wp-content/uploads/2016/06/Summer2016Backgrounder.pdf>
- Bernard Le Bovier de FONTENELLE: Die Republik der Philosophen oder die Geschichte der Ajaer (Original: Französisch 1768), Auszug: S. 269 – 277 in: Werner KRAUSS: Reise nach Utopia – Französische Utopien aus drei Jahrhunderten, Rütten & Löning, Berlin, DDR 1964
- Herrman FRANK: Anarchismus und Judentum (Original: Jiddisch 1950), Kapitel 5.1., S. 28 – 29 in: Gāi Dào Nr. 34, Okt. 2013
- Uli FRANK: Geld – Verführung und Zwang, S. 1 in: Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 355, April 2014
- Uli FRANK: Perspektiven auf Geld als Logik, S. 12 – 13 in: Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 355, April 2014
- Uli FRANK: Demonetarisierung – ... Das Wundermittel entzaubern, S. 11 in: Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 367, April 2015
- FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG: Neues Gesetz - Ungarische Armee darf Waffen gegen Flüchtlinge einsetzen, FAZ-Net 21.9.2015, <http://www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/ungarische-armee-darf-waffen-gegen-fluechtlinge-einsetzen-13816539.html>
- FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG: Ratingagentur droht Deutscher Bank mit Herabstufung, FAZ-Net 19.7.2016, <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/unternehmen/s-p-droht-der-deutschen-bank-mit-herabstufung-14348363.html>
- FRANKFURTER RUNDSCHAU online: Seehofer will gegen massenhaften Asylmissbrauch vorgehen (18.6.2015), <http://www.fr-online.de/flucht-und-zuwanderung/fluechtlinge-vom-balkan-seehofer-will-gegen--massenhaften-asylmissbrauch--vorgehen.24931854.31255566.html> (am 24.8.2015)
- FRAUENFLÜCHTLINGSKONFERENZ: Aufruf zur Frauenflüchtlingskonferenz, 19. - 21.4.2013 in Hamburg, <http://thecaravan.org/node/3640>
- FRAUENGRUPPE GLANZ DER METROPOLE: Existenzgeldforderung klammert Rolle der Hausarbeit aus, in: Krebs / Rein: Existenzgeld, Verlag Westfälisches Dampfboot, Münster 2000
- FRAUNHOFER ALLIANZ NANOTECHNOLOGIE: Was ist Nanotechnologie? (2013); <http://www.nano.fraunhofer.de/de/nanotech.html> (am 19.11.2013)
- Jo FREEMAN: The Tyranny of Structurelessness (Original 1970; 1971 - 73), S. 68 – 75 in: AK PRESS COLLECTIVE: Quiet Rumors – An Anarcha- Feminist Reader, 3rd edition, AK Press, Oakland (USA) und Edinburgh (GB) 2012
- Jo FREEMAN: Die Tyrannei der unstrukturierten Gruppen (Original amerikanisches Englisch, Vortrag 1970, verschriftlicht 1971 bis 1973), Anarchistische Mediengruppe Band Nr. 35 (www.anarmedia.info), o. Ort, o.J.
- FREIE RADIKALE / FREUNDE DORA KAPLANS: hoffnung, militanz und perspektive, o.O., o.J., auch erschienen in: interim Nr. 721, Berlin, Dez. 2010
- Isabel FREMEAUX, John JORDAN: Pfade durch Utopia – Auszüge, S. 133 – 158 in: Ilja TROJANOW (Hrsg.): Anarchistische Welten, Nautilus Verlag, Hamburg 2012
- Ruth FREITAG: Ist das Mikroplastik im Boden, wird es schwierig (interviewt von: Ben SCHWAN), Technologie Review, 30.4.2018; <https://www.heise.de/tr/artikel/Ist-das-Mikroplastik-im-Boden-wird-es-schwierig-4034999.html>
- Erich FRIED: Die Beine der größten Lügen (Original 1969), S. 11 – 60 in: Erich FRIED: Die Beine der größten Lügen / Unter Nebenfeinden / Gegengift (Drei Gedichtsammlungen), Verlag Klaus Wagenbach, Quartheft 83 (1976), Auflage 1981
- Hauke FRIEDERICHS: Obamas riskanter Drohnenkrieg, Zeit online 16.9.2010: <http://www.zeit.de/politik/ausland/2010-09/obama-drohnen>
- Elfriede FRIEDLÄNDER: Sexualethik des Kommunismus (Orig. unter dem Pseudonym Ruth Fischer 1920) AG Marxismus, Wien 2005
- Thomas L. FRIEDMAN: A Warning from the Garden, NewYorkTimes 19.1.2007 <http://donkeyod.wordpress.com/2007/01/19/a-warning-from-the-garden/>
- Ernst FRIEDRICH: Krieg dem Kriege (Original 1924), Zweitausendeins, 21. Aufl., Frankfurt/Main, 1990
- Eduard FRITSCH: Los Hermanos Magon, S. 30 – 31 in: ila 354 (Zeitschrift der Informationsstelle Lateinamerika),

April 2012

- Martin FRITZ: Japan erhöht den CO₂-Ausstoß, S. 3 in: TAZ Sa / So 16. / 17.11.2013
- Martin FRITZ: Rückkehr in die Sperrzone bei Fukushima, in: TAZ 11.3.2016, <http://www.taz.de/!5282409/>
- Julia FRITZSCHE: Mit Erzählungen raus aus der bedrängenden Gegenwart, S. 11 – 12 in: ak (analyse & kritik) Nr. 623, 17.1.2017
- Henriette FRÖLICH: Virginia oder die Kolonie in Kentucky (Original 1819), Seitenzahl nach der Ausgabe Berlin 1963, <http://www.zeno.org/Literatur/M/Frölich,+Henriette/Roman/Virginia+oder+Die+Kolonie+von+Kentucky> (o.J.)
- Anne FROMM: Moderne Sklaverei – Ausgebeutet für Profit, Sex und Nervenkitzel, Die Zeit 18.10.2013, <http://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2013-10/moderne-sklaverei-studie>
- Erich FROMM: Wege aus einer kranken Gesellschaft (Original: amerikanisches Englisch 1955, nach der 10. überarbeiteten Auflage 1980) Ullstein Verlag, Frankfurt / Main, Berlin, Wien 1981, Aufl. 1982
- Erich FROMM: Die Revolution der Hoffnung (Original: amerikanisches Englisch 1968) dtv, München 1987
- Erich FROMM: Haben oder Sein (Original: amerikanisches Englisch 1976) dtv, 1. Auflage, München 1979
- Christian FUCHS: Anarchie und Selbstorganisation – Über die Möglichkeiten der Selbstorganisation einer herrschaftsfreien Gesellschaft (2001), <http://www.anarchismus.at/texte-anarchismus/anarchistische-parlamentarismuskritik/6267-fuchs-anarchie-und-selbstorganisation>
- Stephan FÜSSEL: Von Büchern und Menschen (2002), S. 171 – 174, Nachwort zu: Ray BRADBURY: Fahrenheit 451 (Original amerikanisches Englisch 1951), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 2002
- Michael GAISM AIR: Tiroler Landesordnung, Februar / März 1526, nach S. 272 – 274 in: DOKUMENTE AUS DEM DEUTSCHEN BAUERNKRIEG - Beschwerden Programme Theoretische Schriften, Reclam, Leipzig, DDR 1974, in: Hans Holger LORENZ: Notizen zu den Bauernkriegen – Michael Gaismairs Tiroler Landesordnung (Orig. 2008; 2015) <http://www.bauernkriege.de/gaismair.html>
- Eduardo GALEANO: Mexiko exportiert Mais und verarmte Bauern, in: Der Freitag, 18.4.2008
- Erik GAMBY: Edgar Bauer. Junghegelianer, Publizist und Polizeiaгент, Trier, 1985, <http://www.trend.infopartisan.net/trd0713/t010713.html>
- Dagmar GANSSLOSER (Ganßloser): „Wir riefen Arbeitskräfte, es kamen Menschen“ (Original 1990), S. 45 – 52 in: Redaktion diskus (Hrsg.): Die freundliche Zivilgesellschaft, Edition ID-Archiv, Berlin 1992
- Emile GAUTIER: Manifest der Anarchisten; zum Lyoner Anarchisten-Prozess 1881 – 1883, unterzeichnet von den 47 Angeklagten (Original Französisch), S. 282 – 283 in: Louise MICHEL: Memoiren (Original Französisch 1886), verlag frauenpolitik, ohne Ort, 2. verbesserte Auflage 1979
- GdV-TEAM: Gegen das Vergessen – Sozialrevolutionärer Widerstand und Verweigerung in Deutschland (Reprint der Geschichtsserie aus der radikal, aus Nr. 139 von 1989 bis Nr. 152 von 1995), Unrast-Verlag, Münster 1999
- Thomas GEIGER, interviewt von Jochen KNOBLAUCH: MieterInnen mit Sinn fürs Kollektiv, S. 9 in: Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 331, April 2012
- GELDERLOOS: Aufstand vs. Organisation (Original: amerikanisches Englisch 2007), revolutionsversand.ch, o.J.
- Barton GELLMAN, Laura POITRAS: U.S., British intelligence mining data from nine U.S. Internet companies in broad secret program, Washington Post 6.6.2013; http://www.washingtonpost.com/investigations/us-intelligence-mining-data-from-nine-us-internet-companies-in-broad-secret-program/2013/06/06/3a0c0da8-cebf-11e2-8845-d970ccb04497_story.html
- GERONIMO: Feuer und Flamme – Zur Geschichte und Gegenwart der Autonomen, Edition ID Archiv im IISG, Verlag Diederich, Hoffmann, Schinowski, Amsterdam 1990
- Petra GERSCHNER, Angela KOCH: Alte Zöpfe, neu geflochten, S. 81 – 86 in: beiträge zur feministischen theorie und praxis, Heft 39 – Utopie – Richtiges im Falschen?, Köln 1995
- Silvio GESELL: Die Natürliche Wirtschaftsordnung (Original 1916), Kurzausgabe, Rudolf Zitzmann Verlag, Lauf bei Nürnberg 1986
- GESUNDHEITSKOLLEKTIV: Wege zu Wissen und Wohlstand – Lieber krankfeiern als Gesund schuffen!, Eigenverlag, Hamburg 1980
- GET UP: Antirassistische Aktion im Ludwigshafener Rathauscenter am Samstag, 11.4.2015, <https://linksunten.indymedia.org/de/node/140082> (am 24.8.2015)
- Steffi GEYERS: Jung und gehetzt, S. 5 in: Junge Welt, 26.9.2012
- David G. GIL: Der Kibbuz – ein mögliches Modell für humanes Überleben und Befreiung, S. 65 – 79 in: Frankfurter Hefte – Zeitschrift für Kultur und Politik, FH – extra I: Alternative Lebensformen, April 1978
- Ingrid GÜLCHER-HOLTEY: Die Phantasie an die Macht – Mai 68 in Frankreich, suhrkamp Taschenbuch, Frankfurt / Main 1995
- M. GILLILAND: Die Freien (Original: Englisch 1986), Killroy media, Asperg 2004
- Marija GIMBUTAS: Die Sprache der Göttin (Original: amerikanisches Englisch 1989), Zweitausendeins, Frankfurt/Main, 1995
- Marija GIMBUTAS: Die Zivilisation der Göttin (Original: amerikanisches Englisch 1991), Zweitausendeins, Frankfurt/Main 1996
- Ralph GIORDANO: Die zweite Schuld (Original 1987), Droemersch Verlagsgesellschaft Knauer Nachf., München 1990
- Peter GLASER: Die Dritte Natur, o.J., auf: <http://www.heise.de/tr/blog/artikel/Die-dritte-Natur-272312.html>
- Lorenz GLATZ: Morgen Grauen? - einige Behauptungen zum gesellschaftlichen Niedergang, Original in: Streifzüge 1/2017, S. 6 – 7 in: anti atom aktuell, aaa 263-264, Feb. 2017
- Pedro P. GLAUBER, Christian RUSSAU: Die 120 Tage von Sodom in Brasília, Lateinamerika-Nachrichten Nr. 539, Mai 2019, auch: <https://lateinamerika-nachrichten.de/laender/brasilien/>

- Hartmut GLOBAL (Pseudonym von Hartmut Horn): Die EINEWELT wird wirklich – Humane Globalisierung von unten ohne Geldwirtschaft, epubli Verlag, Berlin o.J. (2012)
- Jens GLÜSING: Amtsenthebung von Dilma Rousseff: Eine historische Ungerechtigkeit, Spiegel Online 1.9.2016, <http://www.spiegel.de/politik/ausland/michel-temer-folgt-in-brasilien-dilma-rousseff-das-system-schlaegt-zurueck-a-1110309.html>
- Rolf GÖSSNER: Tiefer Staat? - Essay zu BND & NSA: Eine grauenhafte Allianz, TAZ 2./3.5.2015, <http://taz.de/Essay-BND-und-NSA/159201/>
- Johann Wolfgang von GOETHE: Eigentum (Orig. vor 1814; 1815) <http://freiburger-anthologie.ub.uni-freiburg.de/fa/fa.pl?cmd=gedichte&sub=show&noheader=1&add=&id=1149>
- Heide GÖTTNER-ABENDROTH: Für die Musen, Zweitausendeins, Frankfurt/Main, 1988
- Heide GÖTTNER-ABENDROTH: Der unversöhnliche Traum – Utopie in der neuen Linken und in der Frauenbewegung, S. 5 – 15 in: Ästhetik und Kommunikation, Heft 37, Oktober 1997
- Heide GÖTTNER-ABENDROTH: Zur Definition von ‚Matriarchat‘, S. 13 – 25 in: DIES, Kurt DERUNGS: Matriarchate als herrschaftsfreie Gesellschaften, edition amalia, Bern 1997
- Heide GÖTTNER-ABENDROTH, Kurt DERUNGS: Matriarchate als herrschaftsfreie Gesellschaften, edition amalia, Bern 1997
- Emma GOLDMAN: The Tragedy of Women's Emancipation (Original 1906), nach der Ausgabe 1917: S. 100 – 103 in: AK PRESS COLLECTIVE: Quiet Rumors – An Anarcha-Feminist Reader, 3rd edition, AK Press, Oakland (USA) und Edinburgh (GB) 2012
- Emma GOLDMAN: Das Tragische an der Emanzipation der Frau (Original: amerik. Englisch 1906), nach der Ausgabe 1910, S. 9 – 18 in: Frauen in der Revolution, Bd.2 – Emma Goldman, Karin Kramer Verlag, Berlin 1977, auch: S. 14 – 19 in: EDITION ANARCHIA / FAU ÖSTERREICH: Was ist eigentlich AnarchaFeminismus?, Anarchia Versand, Wien 2003 und: http://deu.anarchopedia.org/Emma_Goldmann/Das_Tragische_an_der_Emanzipation_der_Frau
- Emma GOLDMAN: Was ich Denke (Original: amerik. Englisch 1908), S. 11 – 22 in: dies: Widerstand <http://www.anarchismus.at/anarchistische-klassiker/emma-goldman/72-emma-goldman-was-ich-denke>
- Emma GOLDMAN: Sozialismus – Gefangen in der Falle der Politik (Original: amerikanisches Englisch, nach der Revolution in Mexiko 1910), S. 50 – 56 in: dies: Widerstand
- Emma GOLDMAN: Die wirkliche Bedeutung des Anarchismus (Original: Pedro P. GLAUBER, Christian RUSSAU: Die 120 Tage von Sodom in Brasília (2019)amerikanisches Englisch 1911), S. 23 - 37 in: Emma Goldman: Widerstand, Hrsg.: Anarchistische Vereinigung Norddeutschland, o.O., o.J.
- Emma GOLDMAN: Das Opfer der Moral (Original: amerik. Englisch 1913), S.55 – 62 in: Frauen in der Revolution, Bd.2 – Emma Goldman, Karin Kramer Verlag, Berlin 1977
- Emma GOLDMAN: Ehe und Liebe (Original: amerik. Englisch 1914), S. 19 – 28 in: Frauen in der Revolution, Bd.2 – Emma Goldman, Karin Kramer Verlag, Berlin 1977
- Emma GOLDMAN: The Philosophy of Atheism(Original: amerik. Englisch 1916), http://dwardmac.pitzer.edu/Anarchist_Archives/goldman/philosophyatheism.html
- Emma GOLDMAN: Die Ursachen des Niedergangs der russischen Revolution (Original: Stockholm 1922), S. 103 – 123 in: Frauen in der Revolution, Bd.2 – Emma Goldman, Karin Kramer Verlag, Berlin 1977
- Emma GOLDMAN: Die russische Revolution und das autoritäre Prinzip (Original: Englisch 1924) + Rudolf ROCKER: Dem Andenken einer alten Freundin, Schwarzdruck o.O., o.J.
- Emma GOLDMAN: My Disillusionment in Russia – Chapter XI: A Visit from the Ukrainia (Orig. 1924) http://dwardmac.pitzer.edu/Anarchist_Archives/goldman/disillusion/ch11.html
- Emma GOLDMAN: Die Gewerkschaften in Rußland (Original: 1925), S. 124 – 132 in: Frauen in der Revolution, Bd.2 – Emma Goldman, Karin Kramer Verlag, Berlin 1977
- Emma GOLDMAN: Rede auf der Konferenz der War Resisters International (Original 1925), zitiert nach http://de.wikipedia.org/wiki/Emma_Goldman#Militär
- Emma GOLDMAN: Hat mein Leben sich gelohnt (Original: Englisch 1934), S. 167 – 178 in: Frauen in der Revolution, Bd.2 – Emma Goldman, Karin Kramer Verlag, Berlin 1977
- Emma GOLDMAN: Die soziale Situation der Frau (Original: Spanisch 1936), S. 87 - 89 in: Frauen in der Revolution, Bd.4 - Mary Nash: Mujeres Libres, Karin KramerVerlag, Berlin 1979
- Emma GOLDMAN: Interview im Dorf Alcora (Original: Spanisch 1937) S. 31 in: 1936 – Die Revolution in Spanien - Texte, Volkspreis-Heft, o.O., o.J. Ausschnitt auch S. 87, in: Arthur Lehning: Spanisches Tagebuch & Anmerkungen zur Revolution in Spanien, edition tranvía, Berlin 2007
- Emma GOLDMAN: A Woman without a Country (Orig. 1939?, posthum 1979), S. 95 – 99 in: AK PRESS COLLECTIVE: Quiet Rumors – An Anarcha-Feminist Reader, 3rd edition, AK Press, Oakland (USA) und Edinburgh (GB) 2012
- Emma GOLDMAN: Das Individuum, die Gesellschaft und der Staat (Original: Englisch 1940), S.63 – 78 in: Frauen in der Revolution, Bd.2 – Emma Goldman, Karin Kramer Verlag, Berlin 1977
- Emma GOLDMAN: The Individual, Society and the State (Original: amerik. Englisch 1940) http://dwardmac.pitzer.edu/Anarchist_Archives/goldman/goldmanindiv.html
- Emma GOLDMAN: Widerstand (Original: amerik.? Englisch 19??), Hrsg.: Anarchistische Vereinigung Norddeutschland, o.O., o.J. (Es existieren verschiedene neu gesetzte Auflagen, die verwendete hat 56 Seiten)
- Emma GOLDMAN: Eifersucht – Ursachen und mögliche Heilung (Original: amerik.? Englisch 19??), S. 29 – 37 in: Frauen in der Revolution, Bd.2 – Emma Goldman, Karin Kramer Verlag, Berlin 1977

- GOLD STAR FOR ROBOT BOY: ARD hinterfragt Tiefen Staat im NSU-Komplex, Der Freitag 15.4.2013, <http://www.freitag.de/autoren/gsfrb/ard-hinterfragt-tiefen-staat-im-nsu-komplex>
- GOLDY, Luis_e Mercedes CANDUM, Raven DÉRIVE: Nimm mir den Hammer nicht aus der Hand – Nachbetrachtungen zur antisexistischen Baustelle in der Schenke, Wien, Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 324, Sept. 2011
- Paul GOODMAN: Anarchistisches Manifest (Original: amerikanisches Englisch 1945, überarbeitet 1962), Verlag Büchse der Pandora, Telgte, Westbevern 1977
- DoĜan GÖÇMEN: Scheich Bedreddin - Der freidenkerische Philosoph und Revolutionär aus dem Morgenland (2009), <https://dogangocmen.files.wordpress.com/2009/07/scheich-bedreddin2.pdf>
- Christoph GÖRG: Jenseits von Naturalismus und Naturbeherrschung, S. 51 – 68 in: ASTA der FH Münster (Hrsg.): Alle Reden vom Wetter – Wir nicht. Beiträge zur Förderung der kritischen Vernunft, Verlag Westfälisches Dampfboot, Münster 2005
- Uri GORDON: Hier und Jetzt – anarchistische Praxis und Theorie (Original: Englisch 2008), Nautilus, Hamburg 2010
- Uri GORDON: Düstere Neuigkeiten? Anarchistische Politik in Zeiten des Zusammenbruchs, S. 199 – 216 in: Ilja TROJANOW (Hrsg.): Anarchistische Welten, Nautilus Verlag, Hamburg 2012
- GORLEBEN RUNDSCHAU: Der unerkannte Weg zur Bombe, S. 23 in Heft 1058/59, Juli / Aug. 2017
- Herman GORTER: Offener Brief an den Genossen Lenin (Original 1920), S. 416 – 496 in: Frits KOOL (Hrsg.): Die Linke gegen die Parteiherrschaft (Dokumente der Weltrevolution Bd. 3), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt 1970
- André GORZ: Ökologie und Politik (Original: Französisch 1975), rororo aktuell, Reinbek 1977
- André GORZ: Wege ins Paradies (Original: Französisch 1983), Rotbuch Verlag, Berlin 1983, 12.-15.Tsd. 1984
- Jürgen GOTTSCHLICH: Naturschutz à la Erdogan, S. 9 in: TAZ (Die Tageszeitung) 28.11.2014
- David GRAEBER: Die falsche Münze unserer Träume (Original: amerikanisches Englisch 2001), diaphanes, Zürich 2012
- Karl-Heinz GRÄFE: Von der Asternrevolution zur Räterepublik. Ungarn 1918/19, S. 885 – 900 in: UTOPIE kreativ, Heft 168, Oktober 2004; http://www.rosalux.de/fileadmin/rls_uploads/pdfs/168_graefe.pdf
- Peter GRAU: Kritik der Pflicht – eine Replik, S. 32 – 33 in: Gai Dào Nr. 57, Sept. 2015
- Jean GRAVE: Anarchistische Kolonisation, in La Révolte, (Original: Französisch) Paris 4.-10.3.1893, S. 187 – 191 in: Giovanni Rossi: Utopie und Experiment, Karin Kramer Verlag, Berlin, 1979
- Madeleine GRAWITZ: Bakunin – ein Leben für die Freiheit (Original: Französisch 1990), Nautilus Verlag, Hamburg 1999
- GREENPEACE / EUTECH: Klimaschutz, Plan B – Nationales Energiekonzept bis 2020, o.J. www.greenpeace.de/fileadmin/gpd/user_upload/themen/klima/Klimaschutz_PlanB.pdf Greenpeace & Eutech
- GREENPEACE REDAKTION: Gen-Pflanzen: riskant, unkontrollierbar, nutzlos!, 30.9.2010, [http://www.greenpeace.de/themen/gentechnik/gefahren_risiken/artikel/gePedro P. GLAUBER, Christian RUSSAU: Die 120 Tage von Sodom in Brasília \(2019\)fahren_der_gen_pflanzen-1/](http://www.greenpeace.de/themen/gentechnik/gefahren_risiken/artikel/gePedro_P.GLAUBER,Christian_RUSSAU:Die_120_Tage_von_Sodoma_in_Brasilia_(2019)fahren_der_gen_pflanzen-1/)
- Till GREFE: Armut muss sich lohnen, S. 8 in Jungle World vom 12.Mai 2011
- Sabine GROENGROEFT: Angst essen Seele auf oder gemeinsamer Kampf, S. 66 – 79 in: FAU-MAT (Hrsg.): Gender und Arbeit – Geschlechterverhältnisse im Kapitalismus, Edition AV / FAU-MAT, Lich / Hamburg 2006
- Marie GRONWALD: Die Tätigkeit des Nichtstuns oder der Begriff der Arbeit, S. 1 – 2 in: Mondkalb – Zeitschrift für das organisierte Gebrechen, Ausg. 2 / 2008 (www.das-organisierte-geborechen.de)
- Jan GROSSARTH: Das billige Fleisch hat einen Preis, FAZ 15.4.2013, <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/wirtschaftspolitik/lebensmittel/arbeitsbedingungen-auf-schlachthoefen-das-billige-fleisch-hat-einen-preis-12148647.html>
- GRÜNES BLATT: Über Herausforderungen in einem ‚offenen Medium‘ - Konflikt im Grünen Blatt, S. 40 (und weitere Artikel dazu S. 40 – 44) in: grünes blatt Nr.73, Winter 2017/18
- GRUPPE 11: Gegen jeden Krieg – für eine emanzipatorische antimilitaristische Perspektive (Orig. 2011), S. 8 – 11 in: anti atom aktuell Nr. 226-227, 25.6.2012, Schwerpunkt: Krieg beginnt hier – und kann hier gestoppt werden
- GRUPPE ANTI PATRIARCHALE ORGANISIERUNG: Antipatriarchale Perspektiven gegen den Krieg, S. 3 – 12 im Reader zur crossover conference – macht netze angreifen, 17.-20.1.2002, Bremen
- GRUPPE ARBEITERPOLITIK (Hrsg.): Die Bremer Linksradikalen, 2. erweiterte Auflage HB 1979, auch unter: http://arbeiterpolitik.de/Broschueren/Die_Bremer_Linksradikalen.pdf
- GRUPPE ARBEITERWAHRHEIT: Aufruf an das revolutionäre Proletariat (1922), S. 264 – 273 in: Fritz Kool, Erwin Oberländer (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 2 – Arbeiterdemokratie oder Parteidiktatur (Orig. 1967), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
- GRUPPE BREMER SONNENCENT: Die Bremer Commune – eine kritische Dokumentation, Selbstverlag, Bremen 2016, auch: we.riseup.net/BremerCommune_EinekritischeDokumentation
- GRUPPE GEGENBILDER: Freie Menschen in Freien Vereinbarungen – Gegenbilder zur EXPO 2000, Selbstverlag der Projektwerkstatt Saasen, Reiskirchen o.J. (1999)
- GRUPPEN GEGEN KAPITAL UND NATION: Bitcoin – endlich ein faires Geld?, S. 15 – 37 in: DIES.: Wikileaks, Bitcoin, Copyleft – Drei Beiträge zur Kritik des Hacktivismus, (letzte Zugriffe im Text auf Internetquellen: Nov. 2012), Selbstverlag, Berlin o.J.
- GRUPPEN GEGEN KAPITAL UND NATION: Der Historische Materialismus – eine antirevolutionäre Revolutionstheorie, <https://gegen-kapital-und-nation.org/der-historische-materialismus---eine-antirevolutionäre-revolutionstheorie> (o.J.)
- Arno GRUEN: Der Fremde in uns, dtv, München, 6.Auflage 2008

- Gerald GRÜNEKLEE: Basisdemokratie? - Anarchie vs. Basisdemokratie, S. 18 – 21 in: Gai Dào Nr. 62, Feb. 2016
- Protokoll des GRÜNDUNGSPARTEITAGES DER KPD, 30.12.1918 – 1.1.1919 (Original 1918/19; 1983), S. 479 – 511 in: Rosa LUXEMBURG: Gesammelte Werke, Bd. 4, Dietz Verlag, Berlin, Ost 1983
- Eduardo GUDYNAS: Politische Ökologie – Natur in den Verfassungen von Bolivien und Ecuador, S. 214 – 218 in: Juridikum, 2009, Heft 4, siehe auch: <http://tinyurl.com/gudynas-natur-pdf>
- Eduardo GUDYNAS: Der neue progressive Extraktivismus in Lateinamerika (Original: Spanisch), S. 46 – 62 in: Forschungs- und Dokumentationszentrum Chile-Lateinamerika; Rosa-Luxemburg-Stiftung (Hrsg.): Der neue Extraktivismus – Eine Debatte über die Grenzen des Rohstoffmodells in Lateinamerika, FDCL-Verlag, Berlin 2012
- Daniel GUÉRIN: Anarchismus – Begriff und Praxis (Original: Französisch 1965), 3. überarbeitete und ergänzte Auflage, edition Suhrkamp, Frankfurt / Main 1969
- Kristy GUEST: Feminism and Anarchism - Towards a Politics of Engagement (o.J.), S. 30 – 37 in: NO PRETEND: Feminism and Sexism in the Anarchist Movement, Zabalaza Books, Johannesburg 2011, http://zabalazabooks.files.wordpress.com/2011/08/essays_on_feminism_and_sexism_in_the_anarchist_movement.pdf
- Emil Julius GUMBEL: Vier Jahre politischer Mord, Verlag Neue Gesellschaft, Berlin 1922, <http://www.archive.org/stream/vierjahrepolitisch00gumb#page/94/mode/2up> (das ist S. 94 / 95, mit Klick auf Pfeil rechts / links blättern)
- Susanne GURA: Jatropha, Greenwashing mit „Bio“-Treibstoff, Stichwort Bayer 1/2008, <http://www.cbgnetwork.de/2412.html>
- Monika GUTHEIL: Utopia im Leben und Werk von Charlotte Perkins Gilman (1985), S. 29 – 42 in: Barbara HOLLAND-CUNZ: Feministische Utopien – Aufbruch in die Post-Patriarchale Gesellschaft, Corian Verlag, Meitingen 1986 (2. Auflage 1987)
- José Antonio GUTIÉRREZ: Die arabische Welt brennt – Gespräch mit einem syrischen Anarchisten (1.2.2011), <http://www.anarkismo.net/article/18664>
- Gregor GYSI: zur Wahl, http://www.die-linke-berlin.de/wahlen/bt_2009/erststimme_direkt/dr_gregor_gysi/, 2009
- Kien Nghi HA: People of Colour – koloniale Ambivalenzen und historische Kämpfe, S. 31 – 40 in: Kien Nghi HA, Nicola Lauré AL-SAMARAI, Sheila MYSOREKAR (Hrsg.): re/visionen – Postkoloniale Perspektiven von People of Colour auf Rassismus, Kulturpolitik und Widerstand in Deutschland, Unrast Verlag, Münster 2007
- Kien Nghi HA: Koloniale Arbeitsmigrationspolitik im Imperial Germany, S. 65 – 71 in: Kien Nghi HA, Nicola Lauré AL-SAMARAI, Sheila MYSOREKAR (Hrsg.): re/visionen (s.o.)
- Hellmut G. HAASIS: Spuren der Besiegten, Band 1 – Freiheitsbewegungen von den Germanenkämpfen bis zu den Bauernaufständen im Dreißigjährigen Krieg, Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1984
- Hellmut G. HAASIS: Spuren der Besiegten, Band 3 – Freiheitsbewegungen vom demokratischen Untergrund nach 1848 bis zu den Atomkraftgegnern, Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1984
- Friederike HABERMANN: Aus der Not eine andere Welt, Ulrike Helmer Verlag, Königstein/Taunus 2004
- Friederike HABERMANN: Halbinseln gegen den Strom, Ulrike Helmer Verlag, Silzbach / Taunus 2009
- Friederike HABERMANN: Ecommony - Strukturelle Gemeinschaftlichkeit statt Negatives Wachstum, 24.10.2012, <http://feministischeoekonomie.wordpress.com/2012/10/24/friederike-habermann-ecommony-strukturelle-gemeinschaftlichkeit-statt-negatives-wachstum/> (am 28.10.2013)
- Friederike HABERMANN: Der unsichtbare Tropenhelm – Wie koloniales Denken noch immer unsere Köpfe beherrscht, thinkoya, Klein Jasedow 2013
- Lutz HACHMEISTER: Weiße Flecken in der Geschichte des Bundesnachrichtendienstes, S. 50 in: Frankfurter Allgemeine Zeitung 13.5.2008, http://medienpolitik.eu/cms/media/pdf/F0805131_050.pdf
- Norbert HÄRING: Kryptowährungen – Warum die Bitcoin-Blase nicht endgültig platzt, Handelsblatt 11.3.2018; Artikelanfang auch: <https://www.handelsblatt.com/finanzen/maerkte/devisen-rohstoffe/kryptowaehrungen-warum-die-bitcoin-blase-nicht-endgueltig-platzt/21052960.html>
- Nicolai HAGEDORN: Sozialismus über Nacht?, S. 7 in: Graswurzelrevolution 401, Sep. 2015
- Nicolai HAGEDORN: Crash mit Ansage, S. 11 in: Graswurzelrevolution 402, Okt. 2015
- Marlene HAISER: 100 Jahre Kibbutz – Die letzten Sozialisten Israels, 29.10.2010, Zeit-Online, <http://www.zeit.de/politik/ausland/2010-10/israel-100-jahre-kibbutz>
- Andrea HALBLEIB, Andrea MOHORIC, Kirsten OPDENPLATZ, Gerhild VOLLHERBST, Eva WUßING: Rassismus in der weißen deutschen mittelschichtdominierten LesbenFrauenBewegung in Westberlin, Selbstverlag, 2. Auflage, Berlin 1993
- Michael HALFBRODT: Die Geburt der Sabotage, Syndikat A, Moers 2007
- HANDELSBLATT: Hollande will Fiskalpakt nicht ratifizieren, 8.5.2012, <http://www.handelsblatt.com/politik/international/euro-krise-hollande-will-fiskalpakt-nicht-ratifizieren/6605814.html>
- Gerhard HANLOSER: Nach Adorno – Grenzen und (Neben)Wirkungen der kritischen Theorie, in ders: Kritik des Kapitals, Texte und Polemiken, Syndikat A, Moers 2006
- Gerhard HANLOSER: 1917 - Gedanken zur russischen Revolution, in ders: Kritik des Kapitals, Texte und Polemiken, Syndikat A, Moers 2006
- Jin HARITAWORN, Tamsila TAUQUIR, Esra ERDEM: Queer-Imperialismus – Eine Intervention in die Debatte um 'muslimische Homophobie', S. 187 – 205 in: Kien Nghi HA, Nicola Lauré AL-SAMARAI, Sheila MYSOREKAR (Hrsg.): re/visionen – Postkoloniale Perspektiven von People of Colour auf Rassismus, Kulturpolitik und Widerstand in Deutschland, Unrast Verlag, Münster 2007
- Pierre HARRISON: Das Imperium Nestlé (Original: Französisch 1983), Rotpunkt Verlag, Zürich 1986

- John M. HART: Revolutionary Syndicalism in Mexico (1987); <http://libcom.org/library/revolutionary-syndicalism-mexico-john-m-hart>
- Detlef HARTMANN: Leben als Sabotage - Zur Kritik der technologischen Gewalt (Original 1981), 3. Auflage, Verlag Schwarze Risse, Berlin 1989
- Detlef HARTMANN: Völkermord gegen soziale Revolution – Das US-imperialistische System von Bretton Woods als Vollstrecker der nationalsozialistischen Neuen Ordnung, S. 217 – 287 in: Autonomie – Materialien gegen die Fabrikgesellschaft, Neue Folge, Heft 14 (Original 1985), 2. Auflage 1987
- David HARVEY, interviewt von Katja KULLMANN: Ich schenke Ihnen einen Widerspruch, S. 32 – 33 in: Analyse & Kritik Nr. 603, März 2015
- Silke HASSELMANN: Attentatspläne iranischer Agenten in den USA?, ARD, tagesschau.de, 12.10.2011 <http://www.tagesschau.de/ausland/attentatsplanusa102.html>
- Wolfgang HAUG: Keine tragende Rolle für Thomas Müntzer?, S. 24 in: graswurzelrevolution Nr. 413, Nov 2016
- Heiko HAUPT: Käfer-Geschichte - Vom KdF-Wagen zum Beetle, Der Spiegel 8.7.2003
- HAUSPROJEKT: 1x1 für ein Hausprojekt in Wien, Eigenverlag, Frühsommer 2009, <https://hausprojekt.noblogs.org>
- HAUSPROJEKT FREIRAUM: Konsensentscheidungen (o.J.); <http://www.hausprojekt-freiraum.de/infos/konsensentscheidungen/>
- Robert HAVEMANN: Morgen – Die Industriegesellschaft am Scheideweg, Kritik und reale Utopie (Original 1980), Mitteldeutscher Verlag, Halle, Leipzig 1990
- Claudia HAYDT: Schlachtfeld Innenstadt, in: junge welt 4.9.2012, <http://www.imi-online.de/2012/09/04/schlachtfeld-innenstadt/>
- Jamie HECKERT: Anarchie ohne Opposition, S. 75 – 90 in: C:B. DARING, J. ROGUE, Deric SHANNON, Abbey VOLCANO (Hrsg.): Anarchismus queeren, Unrast Verlag, Münster 2017
- Wolfgang HEES: Kommentar zur aktuellen Situation Brasiliens und der Landlosenbewegung MST, Nov. 2017, <https://mstbrasilien.de/2017/11/kommentar-zur-aktuellen-situation-brasiliens-und-der-landlosenbewegung-mst-wolfgang-hees/>
- Inge HEHR, Carola MÖLLER: Die Illusion vom Sozialstaat, S. 95 – 104 in: beiträge zur feministischen theorie und praxis, Heft 13 – unser Staat?, Köln 1985
- Peer HEINELT: Geprobter Bürgerkrieg, S. 10 – 11 in: Junge Welt vom 3.4.2013
- HEINRICH-BÖLL-STIFTUNG, IASS, BUND, LE MONDE DIPLOMATIQUE (Hrsg.): Bodenatlas, 3. Auflage, Berlin 2015, auch: www.boell.de/bodenatlas
- Laura HELD: Kein Gott, kein Chef, kein Ehemann – Anarchistinnen in Lateinamerika, S. 17 – 20 in: ila 354 (Zeitschrift der Informationsstelle Lateinamerika), April 2012
- Silke HELFERICH: Landgrabbing oder braune Akkumulation – der Wettlauf um die letzte beackerbare Erde, 20.6.2010, <http://commonsblog.wordpress.com/2010/06/20/landgrabbing-braune-akkumulation-ein-wettlauf-um-die-letzte-beackerbare-erde/>
- HELMHOLTZ-ZENTRUM: Pestizide reduzieren die Artenvielfalt in Gewässern deutlich, Pressemitteilung 17.6.2013, <https://www.ufz.de/index.php?de=35329>
- Lühr HENKEN: Rüstungsstandort Bremen, S. 10 – 37 in: Bremer Friedensforum u.a. (Hrsg.): Erfolgsgeschichten aus Bremen? - Rüstungsstandort an der Weser, Selbstverlag, Bremen 2012; http://www.bremerfriedensforum.de/bilddat/Broschuere_010-037_Henken.pdf
- Michael HENSMANN et.al.: Emissionsfaktoren für die Eisen- und Stahlproduktion für die Emissionsberichterstattung, Hrsg.: Umweltbundesamt, Dessau-Rosslau Okt. 2012; <https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/publikation/long/4362.pdf>
- Henky HENTSCHEL: 2036, Verlag Grüner Zweig, Lörrach o.J. (1977)
- Jens HERRMANN: Los geht's – über die Entpolitisierung der Kommunebewegung, S. 29 in: Reader zum „Los geht's“ Pfingsttreffen 1999 in Kaufungen, Niederkaufungen 1999
- Joachim HERRMANN: Schneller über Asylanträge entscheiden (16.7.2015), Deutschlandfunk-Interview von Christiane HEUER, http://www.deutschlandfunk.de/fluechtlingspolitik-herrmann-schneller-ueber-asylantraege.694.de.html?dram:article_id=325540 (am 24.8.2015)
- Ulrike HERRMANN: Spekulationsblase Bitcoin – Finger weg!, TAZ 19.12.2017; auch: <http://www.taz.de/!5471262/>
- Moses HESS: Über die Not in unserer Gesellschaft und deren Abhilfe (Original 1845), S. 540 – 566 in: Fritz KOOL, Werner KRAUSE (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 1 - Die Frühen Sozialisten, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
- Eva HESSE: Die Wurzeln der Revolution – Theorien der individuellen und der kollektiven Freiheit, Carl Hanser Verlag, München 1974
- Rudolf HICKEL: Zinspolitik im Dilemma, S. 2 in: Weserkurier, 6.6.2014
- HIERARCH NIE ! - READER, Saasen 2003, digital unter: www.hierarchie.de.vu
- Stephanie M. HILGER: Imagining a New World: Henriette Frölich's Virginia oder die Kolonie von Kentucky; Abstract, 2012, http://muse.jhu.edu/login?auth=0&type=summary&url=/journals/partial_answers/v010/10.2.hilger.pdf
- Morris HILLQUIT (= Moses Hillkowitz): Utopische Kommunen in den USA (Original 1907), Packpapier Verlag, Packpapier Verlag, Münster o.J.
- Johannes HIRSCHBERGER: Geschichte der Philosophie (2 Bände), (Original 1948), Zweitausendeins, Frankfurt / Main o.J.
- HKS 13 (Hrsg.): vorwärts bis zum nieder mit, Assoziation A, Berlin o.J. (2002)

- Martin HOCK: Deflation oder Reflation, FAZ 16.8.2011, <http://www.faz.net/artikel/C31163/deflation-oder-reflation-anleger-muessen-auf-viele-szenarien-gefasst-sein-30311506.html>
- Justin HÖFFNER: Cash ist king – Bargeld für alle!, S. 10 in: Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 387, Dezember 2016
- Sabine HÖHLER: Die Wissenschaft von der ‚Überbevölkerung‘ - Paul Ehrlichs ‚Bevölkerungsbombe‘ als Fanal für die 1970er Jahre, Zeithistorische Forschungen, Heft 3, 2006; <https://zeithistorische-forschungen.de/3-2006/id=4532>
- Johannes von HÖSEL: Kurz, eine Katastrophe – Zu den Nationalratswahlen in Österreich am 15.10.2017, S. 2 in: graswurzelrevolution Nr. 423, Nov. 2017
- Dena HOFF: Peasant Agriculture can feed the world and cool the planet, <https://viacampesina.org/en/index.php/actions-and-events-mainmenu-26/world-social-forum-mainmenu-34/2117-world-social-forum-2016-day-1-highlights>
- Hans HOFFMANN: Einige Worte zur Person Silvio Gesells (1986), S. 235 – 237 in: Silvio GESELL: Die Natürliche Wirtschaftsordnung (Original 1916), Kurzausgabe, Rudolf Zitzmann Verlag, Lauf bei Nürnberg 1986
- Deirdre HOGAN: Feminism, Class and Anarchism (Original 2007), https://zabalazabooks.files.wordpress.com/2011/08/feminism_class_and_anarchism_deirdre.pdf (2013)
- Barbara HOLLAND-CUNZ: Utopien der neuen Frauenbewegung – Gesellschaftsentwürfe im Kontext feministischer Theorie und Praxis, Corian Verlag, **ORT?** 1988
- John HOLLOWAY: Die Welt verändern ohne die Macht zu übernehmen (Original: Englisch 2002), 4. deutsche Auflage, Verlag Westfälisches Dampfboot, Münster 2010
- John HOLLOWAY: Nachwort, S. 159 – 162 in: CECOSOLA: Auf dem Weg – Gelebte Utopie einer Kooperative in Venezuela (aus Originalen: Spanisch 2003, 2007, 2009, 2011), Die Buchmacherei, Berlin 2012
- Walter HOLLSTEIN: Die Gegengesellschaft, Orig. 1979, Rowohlt rororo, 4. erweiterte Auflage, 1982
- Nick HOPKINS: UK military steps up plans for Iran attack amid fresh nuclear fears, in: The Guardian 2.11.2011, <http://www.guardian.co.uk/world/2011/nov/02/uk-military-iran-attack-nuclear>
- Franz HÖRMANN, interviewt von Daniela ROM: „Banken erfinden Geld aus Luft“, 13. Oktober 2010 <http://derstandard.at/1285200656759/derStandardat-Interview-Banken-erfinden-Geld-aus-Luft>
- Lann HORNSCHIEDT interviewt von Ingo STÜTZLE: Dynamische Sprache gegen Herrschaft und Diskriminierung, S. 19 in: Analyse & Kritik Nr. 577, November 2012
- Rede von Comandanta HORTENCIA: Die Stunde der Vergessenen, Ovenik 19.10.2017, S. 8 in: Tierra Y Libertad Nr. 78, Winter 2017/18
- HOURRIYA (Hrsg.): Die Reihen durchbrechen – Gegen den Krieg, gegen den Frieden, für die soziale Revolution, o. Ort 2019, Hourriya (hourriya.noblogs.org)
- Franziskus HÜHNEL: Vorwort, S. 2 - 4 in: Hans PAASCHE: Die Forschungsreise des Afrikaners Lukanga Mukara ins Innerste Deutschlands (Original in Fortsetzungen ab. 1912), Packpapier, Osnabrück, o.J.
- Bernd HÜTTNER: Wenn Erfolge Probleme machen, S. 12 in: Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 361, Oktober 2014
- Ethan A. HUFF: Schon fast 300000 Selbstmorde indischer Bauern nach GVO-Missernten, 18.8.2014, <http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/geostrategie/ethan-a-huff/schon-fast-3-selbstmorde-indischer-bauern-nach-gvo-missernten.html>
- Willy HUHN: Trotzky – der gescheiterte Stalin (Original: Berlin 1952), <https://www.marxists.org/deutsch/archiv/huhn/1973/trotzki/1-revolution.htm> (2008)
- HUMANISTISCHER PRESSEDIENST: Jean Meslier (o.J.), www.hpd.de/node/2122 (am 4.8.2015)
- Wulf D. HUND: Rassismusanalyse, Okt. 2000, <http://www.wulfdhund.de/rassismusanalyse/>
- Ralf HUTTER: Grüne Guerilla in der Metropole, Jungle World, 9.9.2010
- Aldous HUXLEY: Schöne Neue Welt (Original: Englisch 1932), mit Vorwort von Aldous HUXLEY (Orig. 1949), Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt / Main, Aufl. Okt. 1980
- Petra ICHA et.al.: Entwicklung der spezifischen Kohlendioxid-Emissionen des deutschen Strommix in den Jahren 1990 – 2016; Hrsg.: Umweltbundesamt, Dessau-Rosslau Mai 2017; https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/1410/publikationen/2017-05-22_climate-change_15-2017_strommix.pdf
- ICN: Tahrir-ICN statement on events in Egypt, 15.8.2013, <http://tahriricn.wordpress.com/2013/08/15/tahrir-icn-statement-on-events-in-egypt/>
- Ivan ILLICH: Selbstbegrenzung – ‚tools for conviviality‘ (Original: Amerikanisches Englisch 1973), Rowohlt TB-Verlag, Reinbek Nov. 1980
- Ivan ILLICH: Nützliche Arbeitslosigkeit – eine gesellschaftliche Alternative, S. 182 – 184 in: Freimut DUVE (Hrsg.): Technologie und Politik 10, Rowohlt TB-Verlag, Reinbek April 1978
- Ivan ILLICH: Vom Recht auf Gemeinheit, Rowohlt, Reinbek 1982
- INCENDO: Der Generalaufstand, der die Männer und Frauen zerstören wird (Original Französisch 2012), S. 40 – 108 in: Doc SPORTELLO (Hrsg.): Gender und Klassen – Kommunisierung Band 3, Bahoe Books, Wien 2014
- INDUSTRIAL WORKERS OF THE WORLD: Manifest (Original: amerikanisches Englisch 1905), S. 58 – 61 in: Günter HILLMANN (Hrsg.): Die Rätebewegung II, Reihe: Texte des Sozialismus und Anarchismus, Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1972
- IN OFFENER FEINDSCHAFT (Hrsg.:) In offener Feindschaft mit dem Bestehenden, seinen Verteidigern und seinen falschen Kritikern, o.O. Frühjahr 2010 (Original: Italienisch 1998, Kontakt: inoffenerfeindschaft@riseup.net)
- INSURRECTION NEWS: Turkey / Kurdistan – Interview with the DAF (Revolutionary Anarchist Action), 2016, <https://insurrectionnewsworldwide.com/2016/09/25/turkey-kurdistan-interview-with-the-daf-revolutionary-anarchist-action/>

- INTERNATIONALE DER AGITATOREN: Über die Unruhen in Charlotte, USA (Original US-amerikanisches Englisch, 2016), S. 47 – 49 in: in: Autonomes Blättchen Nr. 27, Hannover, Dez. 2016 / Feb. 2017
- INTERNATIONALER AUFRUF: Solidaritäts- und Unterstützungsbrief für den Widerstand und die Autonomie der Zapatistas, S. 8 – 9 in: Tierra y Libertad Nr. 80, Winter 2018/19
- INTERNATIONAL LABOUR OFFICE: New encyclopedia lists main threats to worker health worldwide (1998), http://www.ilo.org/global/about-the-ilo/media-centre/press-releases/WCMS_008002/lang--en/index.htm
- IPCC: 5. Sachstandsbericht, Teil 1, Sept. 2013, http://www.bmu.de/fileadmin/Daten_BMU/Download_PDF/sachstandsbericht_5_ipcc_teil_1_bf.pdf
- IPCC: Special Report on global warming (draft) (2018)
- ISIS – PROJEKTGRUPPE: Die gesellige Läuterung des Kapitalismus, 12/1998, <http://www.trend.infopartisan.net/trd1298/t291298.html>
- IZ3W (Informationszentrum Dritte Welt, Freiburg (Hrsg.): Entwicklungspolitik – Hilfe oder Ausbeutung?, iz3w, Freiburg 1978, Aufl. Febr. 1980
- IZINDABA: Mosambik - Regierung nimmt geplante Preiserhöhungen nach heftigen Protesten zurück, 12.09.2010 auf www.izindaba.info,
- Henry JACOBI, Ingrid HERBST: Otto Rühle - SOAK-Einführung, Junius Verlag, Hamburg 1985
- Christian JACOB: Imagepflege der Grenzschrützer - Frontex rettet keine Schiffsbrüchigen – sie produziert welche, TAZ 11.2.2013, <http://www.taz.de/!110767/>
- Hans JÆGER: Die Bibel der Anarchie (Original: Norwegisch 1906), Merlin Verlag, Gifkendorf 1997
- Helmut JÄGER: Irland - eine geographische Landeskunde, Wissensch. Buchgesellschaft, Darmstadt 1990
- Heike JAHBERG, Rolf OBERTREIS, Andreas OSWALD: Was bei der Deutschen Bank passiert ist und was noch droht, Der Tagesspiegel 30.9.2016, <http://www.tagesspiegel.de/wirtschaft/geldinstitut-in-der-krise-was-bei-der-deutschen-bank-passiert-ist-und-was-noch-droht/14631086.html>
- Mike JAY: Edward and Catherine Despard (2017), <http://mikejay.net/edward-and-catherine-despard/>
- JHC: Lost in Translation – Debating radical political culture in Germany, the UK and beyond, S.19 - 20 in: grünes blatt Nr.55, Sommer 2010, Erstveröffentlicht in Shift Magazine 8 (<http://shiftmag.co.uk>)
- Maryhen JIMÉNEZ: Bolivien: Die Konföderation der indigenen Völker Boliviens CIDOB (2010), <http://www.indigene.de/index.php?id=28&L=1>
- JINEOLOGĬ KOMITEE EUROPA: JineologĬ, Mezopotamien Verlag 2018, Neuss
- Kristin JOACHIM: Öko-Energie – Wie Lichtblick die Bio-Gasproduktion industrialisiert, Der Spiegel 12.6.2008, <http://www.spiegel.de/wirtschaft/oeko-energie-wie-lichtblick-die-biogasproduktion-industrialisiert-a-559036.html>
- Araba Evelyn JOHNSTON-ARTHUR: 'Es ist Zeit der Geschichte selbst eine Gestalt zu geben ...' Strategien der Entkoloniosierung und Ermächtigung im Kontext der modernen afrikanischen Diaspora in Österreich, S. 423 – 444 in: Kien Nghi HA, Nicola Lauré AL-SAMARAI, Sheila MYSOREKAR (Hrsg.): re/visionen – Postkoloniale Perspektiven von People of Colour auf Rassismus, Kulturpolitik und Widerstand in Deutschland, Unrast Verlag, Münster 2007
- Rudolf de JONG: Provos und Kabouter (Original: Englisch 1971), S. 199 – 222 in: Hans Peter DUERR (Hrsg.): Unter dem Pflaster liegt der Strand, Heft 2 (Original 1975) Karin Kramer Verlag, Berlin 1980
- JORGE: Gemeinsam beginnen wir den Kampf, Rede eines MST Aktivisten 1999 in Köln, S. 174 – 175 in: NOTES FROM NOWHERE: wir sind überall – weltweit, unwiderstehlich, antikapitalistisch (Original Englisch 2003), Edition Nautilus, Hamburg 2007
- Mosse JORGENSEN: schuldemanokratie – keine utopie (Original: Norwegisch 1971), Rowohlt 1973
- Anne JUNG, Andreas WULF (interviewt von Sarah LEMPP): Landgrabbing, Armut und Ungleichheit – Über die strukturellen Ursachen der Ebola-Epidemie in Westafrika, S. 3 in: analyse & kritik Nr. 598, 14.10.2014
- JUNGE WELT: CSU boxt Polizeigesetz durch, S.2 in: Junge welt 17.5.2018, auch: <https://www.jungewelt.de/artikel/332578.csu-boxt-polizeigesetz-durch.html>
- Robert JUNGK, Norbert R. MÜLLERT: Zukunftswerkstätten – Mit Phantasie gegen Routine und Resignation (Original 1981), 3. Auflage, Goldmann-Verlag, München 1993
- Hendrik KAFSACK, Phillipp KROHN, Patrick WELTER: Freihandelsvorstoß trifft auf Zustimmung, 13.2.2013 <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/amerika-und-eu-freihandelsvorstoss-trifft-auf-zustimmung-12074229.html>
- Michael KAHN im Interview mit nano:start newsletter, 02.11.2012, <http://www.nanostart.de/de/news/newsletter/archive/view/maillid-390/key-e33bb6b2be1a16ec0e4909a8d49ea363/tmpl-component>
- Serafia KALAMITSOU: Eine solidarische Krankenstation in Thessaloniki, interviewt von Ralf DREIS am 16.9. 2012, S. 8 in: Graswurzelrevolution Nr. 373, Nov. 2012
- Wolfgang KALECK: Ausweitung der Kampfzone, S1 und 4 in: analyse & kritik Nr. 578, 14.12.2012
- Martina KALLER: Zur Person Gustavo Estevas, S. 211 – 215 in: Gustavo ESTEVA: Fiesta – jenseits von Entwicklung, Hilfe und Politik (Original 1992), Verlage Brandes & Apsel, Frankfurt/Main & Südwind, Wien, 2. erweiterte Auflage 1995
- Felix KAMELLA: Der Meinungsmache im Klassenzimmer begegnen, interviewt von Ralf WURZBACHER, in: junge Welt Nr. 282 vom 5.12.2014
- Hanns-Erich KAMINSKI: Barcelona – ein Tag und seine Folgen (1937), zitiert nach S.152 in: Arthur Lehning: Spanisches Tagebuch & Anmerkungen zur Revolution in Spanien, edition tranvía, Berlin 2007
- Johannes-Martin KAMP: Kinderrepubliken (Original: Druckfassung der Dissertation, 1995), <http://paed.com/kinder/kind/kinderrepubliken.pdf> (2006)
- Britta KANACHER: Die moderne Hausfrau 'Häusliches Glück' (o.J.), <http://www.experto.de/bildung-karriere/sozialmanagement/die-moderne-hausfrau-haeusliches-glueck.html> (am

- 25.4.2016)
- Leon KASCHEL: Geplante Nationalgarde sorgt in Mexiko für Kritik, S. 15 in: Tierra y Libertad Nr. 80, Winter 2018/19
 - KANAK ATTACK, CAFÉ MORGENLAND: 20 Jahre Abschaffung des Asylgesetzes. Rassismus heute und gestern, S. 15 – 23 in: ANONYM (Hrsg.): 20 Jahre Abschaffung des Asylgesetzes. Rassismus heute und gestern, Selbstverlag, o.O. 2013
 - KAPD: Programm der Kommunistischen Arbeiter Partei Deutschlands (Original: Mai 1920), S. 315 – 327 in: Frits Kool (Hrsg.): Die Linke gegen die Parteierrschaft (Dokumente der Weltrevolution Bd. 3), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt 1970, auch: <http://geocities.com/sztrajk/kapdd.htm>
 - Ismail Doga KARATEPE: Konjunkturunbruch in der Türkei, wo liegen die Ursachen, 6.3.2017; <https://infobrief-tuerkei.blogspot.com/2017/03/konjunkturunbruch-in-der-tuerkei.html>
 - Athanasios KARATHANASSIS: Soziale Bewegungen im Kontext kapitalistischer Entwicklungen, S. 16 – 34 in: Sergio Bologna et. al: Selbstorganisation, Die Buchmacherei, Berlin 2007
 - KARDAN: Bau von Kleinbiogasanlagen für dezentrale Selbstversorgung mit Strom, Wärme und Biomasse, S. 70 in: Grünes Blatt Nr. 59, Frühjahr 2012
 - KARL: Das Ende der Entwicklungsdiktaturen – die neue Unübersichtlichkeit, S. 18 – 26 in: Wildcat-Zirkular Nr. 65, Nov. 2003
 - Ewgeniy KASAKOW: „Die Psychologie des Slawen erwies sich stärker als sozial-demokratische Theorien“ - Emma Goldman und die russische Revolution. Kontext, Probleme, Anmerkungen, S. 24 – 30 in: Gai Dào Nr. 62, Feb. 2016
 - KASSIBER 57 (bremer stadtzeitung für politik, alltag und revolution), Nov. 2004
 - Martin KAUL: Damit sie schneller abschieben können, S. 3 in: TAZ vom 2.7.2015, http://www.onleihe.de/static/content/taz/20150702/TAZ_20150702/vTAZ_20150702.pdf
 - KEINEDEFMA.BLOGSPORT: Keine Definitionsmacht für Niemanden, Juli 2013, <https://linksunten.indymedia.org/de/node/90318>
 - Phillippe KELLERMAN: Der bärtige Prophet eines freiheitlichen Föderalismus, S. 16 in: Graswurzelrevolution Nr. 353, Nov. 2010
 - Toni KEPPELER: Blut und Milch, S. 16 – 17 in: Sonntaz, TAZ 2./3.6.2012
 - Luz KERKELING: Das ist der Klang ihrer Welt, die zusammenbricht, S. 12 in: Graswurzelrevolution Nr. 376, Feb. 2013
 - Luz KERKELING: Weltweites Festival gegen den Kapitalismus in Chiapas, S. 14 – 15 in: Tierra y Libertad, Nr. 75, Frühjahr 2015
 - Luz KERKELING: Zapatistas feiern Jahrestag von Chiapas, neues deutschland, 5.1.2016
 - Luz KERKELING: Linke indigene Präsidentschaftskandidatin für Mexiko, S. 7 in: Tierra y Libertad, Nr. 77, Frühjahr 2017
 - Bruno KERN: „Die Wahrheit ist dem Menschen zumutbar“, S. 6 – 9 in: Streifzüge Nr. 46, Wien, Juli 2009
 - Joris KERN: Konsenskultur und Konsensmethode – Über die Tragfähigkeit von Konsens, S. 20 in: Graswurzelrevolution 425, Januar 2018
 - Tobias KIND et.al: Rohstoffboom zwischen Gewinnen und Verlusten – Deutschlands ökologischer Fußabdruck durch Stahl und Aluminium; Hrsg.: WWF DEUTSCHLAND, Okt. 2018; <https://www.wwf.de/fileadmin/fm-wwf/Publikationen-PDF/WWF-Analyse-Stahl-und-Aluminium-Rohstoffboom-zwischen-Gewinnen-und-Verlusten.pdf>
 - Hermann KINDER, Werner HILGEMANN: dtv-Atlas zur Weltgeschichte, Bd 1 (Orig. 1964), 6. Aufl., dtv, München 1970
 - Hermann KINDER, Werner HILGEMANN: dtv-Atlas zur Weltgeschichte, Bd 2 (Orig. 1966), 33. Aufl., dtv, München 1999
 - Hans-Detlef von KIRCHBACH, Jochen LUBIG: Tod durch Arbeit – 25 Jahre ‚Workers Memorial Day‘, FAU Köln/Bonn 2010, <http://www.nrhz.de/flyer/beitrag.php?id=15097>
 - Hans-Christian KIRSCH (auch unter Pseudonym: Frederik Hetmann): Nachwort (Dez. 2012) in: William MORRIS: Ein Traum von John Ball (Original: Englisch 1886 – 1887), Verlag Klemm & Oelschläger, Münster 1993
 - Naomi KLEIN: Machen wir Halt – Der Kampf unseres Lebens (Original: amerikanisches Englisch 2014), S. 55 – 60 in: Blätter für deutsche und internationale Politik, Heft 7 – 2014
 - Naomi KLEIN: Die Entscheidung Kapitalismus vs. Klima (Original: amerikanisches Englisch 2014), Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt / Main 2015
 - Peter KLEIN: Die Herrschaft der Beliebigkeit – Eine Demokratiekritik, S. 3 – 5 in: Streifzüge Nr. 46, Wien, Juli 2009
 - Alexander KLEISS: Polizeigesetze sind Ländersache – Militärische und nachrichtendienstliche Technologien gegen Zivilist*innen (Nachdruck aus IMI-Analyse 2018/14), S. 11 – 13 in: ANTI ATOM AKTUELL, Heft 275, August 2018
 - Marc-Uwe KLING: Die Känguru-Chroniken, Ullstein Verlag, Taschenbuch Berlin 2009, 10. Auflage 2010
 - Kluge: Etymologisches Wörterbuch für Deutsch, nach: <http://www.unilang.org/viewtopic.php?f=30&t=12703>
 - KNAURS: Etymologisches Lexikon, Droemersch Verlagsgesellschaft, München 1992
 - Jochen KNOBLAUCH: Rundumpaket Lust & Laune – Von Bolo'Bolo zu KraftWerk 1, KraftWerk 2 usw... usw..., S. 1 in: Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 331, April 2012 Pedro P. GLAUBER, Christian RUSSAU: Die 120 Tage von Sodom in Brasília (2019)
 - Heike KNOPS: Cyborgs – Google gegen Altern und Tod, S. 12 in: graswurzelrevolution 411, Sept. 2016
 - Heiner KOECHLIN: Krieg und Frieden (Original 1974), S. 216 – 221 in: Jürgen MÜMKEN, Siegbert WOLF (Hrsg.): "Antisemit, das geht nicht unter Menschen" – Anarchistische Positionen zu Antisemitismus, Zionismus und Israel – Bd. 2: Von der Staatsgründung bis heute, Edition Verlag AV, Lich (Hessen) 2014
 - Heiner KOECHLIN: Die Tragödie der Freiheit – Spanien 1936 – 1937, Karin Kramer Verlag, Berlin 1984

- Christian KOELLERER: Der große Religionskritiker Jean Meslier (1664-1729) (2012), <http://www.koellerer.net/2012/02/05/der-grosse-religionskritiker-jean-meslier/> (am 4.8.2015)
- Marie E. P. KÖNIG: Die Frau im Kult der Eiszeit, S. 107 – 158 in: Richard FESTER, Marie E. P. KÖNIG, Doris F. JONAS und A. David JONAS: Weib und Macht – 5 Millionen Jahre Urgeschichte der Frau, Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt Main 1979, Auflage Nov. 1980
- Karl von KOERBER, Jürgen KRETSCHMER: Ernährung und Klima, S. 280 – 285 in: Kritischer Agrarbericht 2009; http://www.kritischer-agrarbericht.de/fileadmin/Daten-KAB/KAB-2009/vonKoerber_Kretschmer.pdf
- Marita KOHMÄSCHER: Harmonie und Gegenseitigkeit – Kontinuität der Wertvorstellungen bei den Indios in den peruanischen Anden, Verlag Peter Lang, Frankfurt / Main 1995
- Michał KOKOT: Die größte Demo seit 1989; <http://www.zeit.de/politik/ausland/polen-jaroslaw-kaczynski-regierung-blog> (vom 9.5.2016) (am 23.5.2016)
- KOLLEGENBERICHT: Selbstorganisiert der Scheiße widerstehen... 2.2.2012, <http://bremerfeierabend.blogspot.eu/2012/02/02/selbstorganisation-in-einer-unabhangigen-betriebsgruppe/#more-201>
- Alexandra KOLLONTAI: Die Arbeiteropposition (Orig. Russisch 1921), S. 182 – 240 in: Fritz Kool, Erwin Oberländer (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 2 – Arbeiterdemokratie oder Parteidiktatur (Orig. 1967), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
- Alexandra KOLLONTAI: Wege der Liebe (Orig. russisch 1925; 1980), Verlag Roter Stern, Stroemfeld 1980
- Lorenzo KOM'BOA ERVIN: Anarchism and the black revolution (Original US-amerikanisches Englisch 1993), <https://theanarchistlibrary.org/library/lorenzo-kom-boa-ervin-anarchism-and-the-black-revolution> (2009)
- Lorenzo KOM'BOA ERVIN: Warum ich Anarchist bin (Original 2008), S. 20 – 21 in: iz3w Nr. 367 (Tschüß die Herrschaften – Anarchismus weltweit), Juli / Aug 2018
- KOMITEE DER BEWEGUNG DES 23. MÄRZ (Hrsg.): La Chienlit – Dokumente zur französischen Mai Revolte, Verlag Joseph Melzer, Darmstadt 1969
- KOMITEE FÜR GRUNDRECHTE UND DEMOKRATIE: Die Unerwünschten und das Desaster der europäischen Flüchtlingspolitik, S. 12 in: grünes blatt Nr. 68, Sommer 2015
- KOMMISSION DER FAKULTÄT VON NANTERRE: Lebensmittelversorgung für die Streikenden (Original: Französisch, Mai 1968) S. 249 – 250 in: Lutz SCHULENBERG (Hrsg.): Das Leben ändern, die Welt verändern – 1968 Dokumente und Berichte, Edition Nautilus, Hamburg 1998 (auch S. 344 in: KOMITEE DER BEWEGUNG DES 23. MÄRZ (Hrsg.): La Chienlit – Dokumente zur französischen Mai Revolte, Joseph Melzer Verlag, Darmstadt 1969)
- KOMMISSION WACHSTUM, STRUKTURWANDEL UND BESCHÄFTIGUNG: Abschlussbericht, Berlin Jan. 2019, Hrsg.: BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND ENERGIE; https://www.kommission-wsb.de/WSB/Redaktion/DE/Downloads/abschlussbericht-kommission-wachstum-strukturwandel-und-beschaefigung.pdf?__blob=publicationFile&v=4
- Thomasz KONICZ: Klimawandel – Umschlag in die Katastrophe?, S. 28 – 29 in: Streifzüge Nr. 46, Wien, Juli 2009
- Thomasz KONICZ: Zeitgeist: Moving forward – it's the system, stupid!, Rezension vom 9.2.2011, auf: <http://www.hintergrund.de/201102091357/feuilleton/film/zeitgeist-moving-forward-it-as-the-system-stupid.html>
- Thomasz KONICZ: Wohin treiben wir?, S. 3 – 5 in: Streifzüge Nr. 54, Wien, Frühling 2012
- Thomasz KONICZ: China in der Liquiditätsblase, S. 10 in: analyse & kritik Nr. 608, September 2015
- Georgi KONSTANTINOW: Die Soziologie des Sozialismus (Orig. Bulgarisch 1973), S. 107 – 117 in: Ilja TROJANOW (Hrsg.): Anarchistische Welten, Nautilus Verlag, Hamburg 2012
- Fritz KOOL, Werner KRAUSE (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 1 - Die Frühen Sozialisten, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
- Klaus KORDON: Die Roten Marosen, Beltz & Gelberg 1984, Gulliver Taschenbuch, Weinheim 1998
- Klaus KORDON: Mit dem Rücken zur Wand, Beltz & Gelberg 1990, 26.-35.Tsd, Weinheim 1991
- Klaus KORDON: Der erste Frühling, Beltz & Gelberg 1993, xxx
- Peggy KORNEGGER: Anarchism: The Feminist Connection (Original 1975), S. 25 – 35 in: AK PRESS COLLECTIVE: Quiet Rumors – An Anarcha-Feminist Reader, 3rd edition, AK Press, Oakland (USA) und Edinburgh (GB) 2012
- Peggy KORNEGGER: Der Anarchismus und seine Verbindung zum Feminismus (Original: amerikan. Englisch 1975), S. 21 – 70 in: Peggy Kornegger, Carol Ehrlich: Anarcha-Feminismus, Edition Schwarze Kirschen, Libertad-Verlag, Berlin 1979
- KOSTAS von Vio.me, interviewt von Manfred KLINGELE: Isolation ist tödlich, S. 9 in: Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 400, Januar 2018
- Anja KRAUS: Anarchafeministisches Sommercamp, in: graswurzelrevolution 351, Sept. 2010
- Bernd KRAUSE: Warum sollte eigentlich das Geld abgeschafft werden?, in S. 35 – 37 in: Reader zum Gib & Nimm 2010, auch unter: https://we.riseup.net/tat_sachen/readergibundnimm2010+413655
- Mathias B. KRAUSE: Trauriger Rekord - Jeder 100. US-Bürger sitzt im Knast, der Tagesspiegel 1.3.2008
- Susanne KRAUSE: Unterbezahlt und hoch gefährdet, 14.3.2012, <http://www.dradio.de/dlf/sendungen/hintergrundpolitik/1703468/>
- Hartmut KRAUSS: Emanzipatorischer Atheismus als Alternative, S. 11 – 56 in: Ders.: Das Testament des Abbé Meslier, Hintergrund Verlag, Osnabrück 2005
- Werner KRAUSS: Reise nach Utopia – Französische Utopien aus drei Jahrhunderten, Rütten & Löning, Berlin, DDR 1964
- Malte KREUTZFELD: Hermes-Bürgschaft für Angra III – Deutschland hält an Kredit fest, TAZ 22.9.2011, <http://www.taz.de/!78664/>
- KRISIS: Manifest gegen die Arbeit, Eigenverlag, Leverkusen 1999 auch: <http://www.krisis.org/1999/manifest-gegen->

die-arbeit

- KRITISCHE FEMINISTINNEN: Positionspapier: Neue Reproduktionstechnologien – Selbstbestimmung - Selektion (Orig. Sept. 2012), S. 19 – 20 in: Alhambra (Oldenburg) – Zeitung und Programm, März / April 2013
- Dieter KRÖGER: Am Beispiel Indien - Spalte und herrsche; interviewt von Schattenblick, Schattenblick 195, Sept. 2015, <http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/2015.10-Interview-mit-Dieter-zu-Gandhi.pdf>
- Jörg KRONAUER: Desertec gescheitert, S. 3 in: junge Welt, 13.10.2014
- Peter KROPOTKIN: Worte eines Rebellen, Aufsatzsammlung Bd. I (Aufsatzsammlung aus Zeitschrift Révolté 1879-1882, Hrsg. von E. Reclus, franz. 1885), Verlag Freie Gesellschaft, Frankfurt 1978
- Peter KROPOTKIN: Eroberung des Brotes (Original: Französisch 1892), Raubdruck o.O., o.J., (Zitate aus dieser Ausgabe siehe: UMSONSTLADEN BREMEN: Kropotkin und der geldfreie Anarchokommunismus, Selbstverlag (Orig. 2008; 2016), https://we.riseup.net/tat_sachen/kropotkin-kurzfassung+413656)
- Peter KROPOTKIN: Eroberung des Brotes (Original: Französisch 1892), Trotzdem Verlag, Grafenau 1989
- Peter KROPOTKIN: Der Anarchismus - Philosophie und Ideale (Original: Französisch 1896), Texte zur Theorie und Praxis des Anarchismus und Syndikalismus, o.O., o.J.,
- Peter KROPOTKIN: Gegenseitige Hilfe in der Tier- und Menschenwelt (Original: Englisch 1902), Trotzdem Verlag, Grafenau 2011
- Peter KROPOTKIN: Landwirtschaft, Industrie und Handwerk (Original: Erstausgabe Englisch 1899, hier: erweiterte und stark aktualisierte 2. Auflage: Englisch 1912), Karin Kramer Verlag, Berlin 1976
- Elisabeth KRÜGER, Martin NESEMANN: Finden – auf Teufel komm raus, S. 6 in: anti atom aktuell Nr. 228, 15.10.2012
- Karen KRÜGER: Still gestanden, FAZ 22.6.2013, <http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/debatten/istanbul-reportage-still-gestanden-12238414.html>
- Karen KRÜGER: Ergenekon-Prozess – Ein neuer Tiefer Staat in der Türkei, FAZ 11.08.2013, <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/europa/tuerkei/ergenekon-prozess-ein-neuer-tiefer-staat-in-der-tuerkei-12514857.html>
- Reinhard KÜHNEL: Der Deutsche Faschismus in Quellen und Dokumenten, Pahl-Rugenstein Verlag 1975, 2. erweiterte Auflage 1977
- Arnold KÜNZLI: Mein und Dein – Zur Ideengeschichte der Eigentumsfeindschaft, Bund Verlag, Köln 1986
- Gabriel KUHN, Siegbert WOLF: Gustav Landauer – Revolution and other writings, PM Press, Oakland, USA 2010, https://books.google.co.jp/books?id=W8b3e0Pdlc0C&pg=PA31&lpg=PA31&dq=Sozialistische+Bund+in+Germany+landauer&source=bl&ots=mfU_7hwbNd&sig=Q-MIEswXJCnhJSzN2un_5rWeHRI&hl=en&sa=X&ei=zyENT-WlqejiAeX_rTIBQ#v=onepage&q=Sozialistische+Bund+in+Germany+landauer&f=false
- Gabriel KUHN: Wohin von dem neuen Terrain? Eine Antwort an CrimethInc. (Original 2010), S. 117 – 122 in: DERS.: Anarchismus und Revolution, Gespräche und Aufsätze, Unrast Verlag, Münster 2017
- Gabriel KUHN: Was bedeutet Anarchismus – Black Flame, Definitionen und Identitäten (Original 2011), S. 9 – 26 in: DERS.: Anarchismus und Revolution, Gespräche und Aufsätze, Unrast Verlag, Münster 2017
- Gabriel KUHN: Upgrading oder Downgrading? – Zu Oskar Lubins Triple A: Anarchismus, Aktivismus, Allianzen (Original 2013), S. 67 – 72 in: DERS.: Anarchismus und Revolution, Gespräche und Aufsätze, Unrast Verlag, Münster 2017
- Gabriel KUHN: Anarchismus und Selbstverwaltung (Original 2014), S. 105 – 115 in: DERS.: Anarchismus und Revolution, Gespräche und Aufsätze, Unrast Verlag, Münster 2017
- Gabriel KUHN: Über den Zustand anarchistischer Theorie und Praxis in der Gegenwart – Ein Streitgespräch mit Oskar Lubin (Original 2015), S. 73 – 86 in: DERS.: Anarchismus und Revolution, Gespräche und Aufsätze, Unrast Verlag, Münster 2017
- Daniel KULLA: Der Staat gibt, der Staat nimmt?, in IZ3W Heft 366, Mai/Juni 2018, auch: https://www.iz3w.org/zeitschrift/ausgaben/366_arbeitsrechte/kulla#prettyPhoto
- Steffi KULESSA: Konfuzianismus - Entwicklungshindernis oder Entwicklungsmotor, SEARI Arbeitspapiere zur sozial-ökonomischen Ostasien-Forschung Nr. 9, 2001, http://www.wiwi.uni-bremen.de/seari/ostasien_p9.htm (am 5.2.2015)
- Ulrike KUMPE: Arbeitsloseninitiative Perama - Für wen gibt es eine Zukunft in Griechenland, S. 3 in: Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 361, Okt. 2014
- Sigmund KUNFI: Rede vor den Budapester Arbeiter- und Soldatenräten (Original: Ungarisch Apr. 1919), S. 106 – 112 in: Günter HILLMANN (Hrsg.): Die Rätebewegung II, Reihe: Texte des Sozialismus und Anarchismus, Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1972
- Ralf KUSMIERZ: Fehlende Mädchen in Kuba durch Radionuklide in importierter Nahrung, S. 1 – 6 in: Strahlentelex (mit ElektrosmogReport), Nr. 640-41, 5.9.2013
- KYODO STAFF REPORT: Highest radiation reading since 3/11 detected at Fukushima No. 1 reactor (Japan Times 3.2.2017) <http://www.japantimes.co.jp/news/2017/02/03/national/fukushima-radiation-level-highest-since-march-11/#.WL0hBJAx1Y>
- B.L. (aktiv in: Théorie Communiste): Kommunisierung vs. Vergesellschaftung (Original Französisch 2009), S. 7 – 20 in: Doc SPORTELLO (Hrsg.): Gender und Klassen – Kommunisierung Band 3, Bahoe Books, Wien 2014
- B.L. (aktiv in: Théorie Communiste): Kommunisierung vs. Sphären (Original Französisch 2011), S. 21 – 35 in: DOC SPORTELLO (Hrsg.): Gender und Klassen – Kommunisierung Band 3, Bahoe Books, Wien 2014
- Volker LAAS u.a.: Umsonst ist nicht genug, Diskussionspapier der AK LÖK, HH-Altona 2007, <http://www.neue-arbeit-hamburg.de/uploads/Main/Umsonst-ist-nicht-genug.pdf>
- Frauke LADLEIF: Neue CO2-Berechnung - Biosprit ist Gift für die Umwelt, Financial Times Deutschland, 18.9.2011, <http://www.ftd.de/politik/europa/60104780.html>

- Paul LAFARGUE: Das Recht auf Faulheit – Widerlegung des Rechtes auf Arbeit von 1848 (Original: Französisch 1883, dt. 1887), Raubdruck o.O., o.J., mit einem Vorwort von Aslan V. GRIMSON, 1978 und einem Aufsatz von Ernst BENZ zur Kritik an der deutschen Übersetzung durch E. Bernstein, 1974
- Paul LAFARGUE: Der Jesuitenstaat in Paraguay (Original: 1895), nach der Fassung in K. Kautzky: Vorläufer des Sozialismus (1921), Packpapier Verlag, Osnabrück o.J.
- Tobias LAMBERT: Agrosprit ist nicht essbar (2010) <http://land-grabbing.de/triebkraefte/agrosprit/fallbeispiel-deutsche-acazis-ag-in-aethiopien/>
- Gustav LANDAUER: 30 sozialistische Thesen (Original: 1907), S. 22 – 40 in: Gustav LANDAUER: Erkenntnis und Befreiung, edition suhrkamp, Frankfurt / Main 1976
- Gustav LANDAUER: Die Geburt der Gesellschaft (Original: 1908), S. 41 – 52 in: Gustav LANDAUER: Erkenntnis und Befreiung, edition suhrkamp, Frankfurt / Main 1976
- Gustav LANDAUER: What does the Socialist Bund want? (Original: Was will der sozialistische Bund?, Okt. 1908), S. 188 – 190 in: Gabriel KUHN, Siegbert WOLF: Gustav Landauer – Revolution and other writings, PM Press, Oakland, USA 2010
- Gustav LANDAUER: Zur Geschichte des Wortes 'Anarchie' (Original: 1909), S. 5 – 18 in: Ders.: Entstaatlichung, Verlag Büchse der Pandora, 2. Auflage, Wetzlar 1978
- Gustav LANDAUER: Beschreibung unserer Zeit (Original: 1909), S. 19 – 24 in: Ders.: Entstaatlichung, Verlag Büchse der Pandora, 2. Auflage, Wetzlar 1978
- Gustav LANDAUER: Die Fortführung von Ferrers Werk (Original: 1909), S. 39 – 45 in: Ders.: Entstaatlichung, Verlag Büchse der Pandora, 2. Auflage, Wetzlar 1978
- Gustav LANDAUER: Preußen (Original: 1910), S. 35 – 38 in: Ders.: Entstaatlichung, Verlag Büchse der Pandora, 2. Auflage, Wetzlar 1978
- Gustav LANDAUER: Die Abschaffung des Krieges durch die Selbstbestimmung des Volkes (Original: 1911), S. 53 – 71 in: Gustav LANDAUER: Erkenntnis und Befreiung, edition suhrkamp, Frankfurt / Main 1976
- Gustav LANDAUER: Aufruf zum Sozialismus (Original: 1911), Achilles Verlag, o.O, o. J.
- R@lf G. LANDMESSER: Anarchistische Organisation, S. 41 – 43 in: Anarchistische Föderation Berlin (Hrsg.): DokumentA – Berliner Anarchistisches Jahrbuch 2009, Selbstverlag, Berlin 2010
- Florence LANDRIOT: Erfolgreiche Landbesetzung in Somonte, S. 5 in: Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation, Nr. 341, Feb. 2013
- Erich LANDROCKER: Postmoderne, Bildungsbürgerlichkeit und Klassenherkunft, S. 14 – 16 in: im Reader zur crossover conference – macht netze angreifen, 17.-20.1.2002, Bremen
- Wolfi LANDSTREICHER: Gegen die Logik der Unterwerfung, hrsg. von TEMPEST – multi-lingual anarchist library, Berlin o.J.
- Homer LANE: an account of the little commonwealth at evershot, dorset (lecture 1918, printed 1928); <http://www.infed.org/archives/e-texts/homerlane.htm> (2001)
- Luciano LANZA: Herrschaft und Ökonomie (Original: Italienisch 1984), in: Schwarzer Faden Nr. 29, 4/1988; <https://www.anarchismus.at/gegen-den-kapitalismus/kapitalismuskritik/456-luciano-lanza-herrschaft-und-oekonomie>
- Einleitung zu: LAOTSE: Tao Te King – Das Buch des Alten vom Sinn und Leben (Orig. 1954; o.J.) [http://www.zeno.org/Philosophie/M/Laozi+\(Laotse\)/Tao+Te+King+-+Das+Buch+des+Alten+vom+Sinn+und+Leben/Einleitung](http://www.zeno.org/Philosophie/M/Laozi+(Laotse)/Tao+Te+King+-+Das+Buch+des+Alten+vom+Sinn+und+Leben/Einleitung)
- P.R. LAPOS: Krüppel aus dem Sack, S. 1 in: Mondkalb – Zeitschrift für das organisierte Gebrechen, Ausg. 2 / 2008, auch: www.das-organisierte-geborechen.de
- L.A.R.A. (Labor für eine revolutionäre Veränderung des Alltags): Wir können auch anders – konkrete Schritte in die gelebte Utopie (Kontakt: kollektivLara@riseup.net), Selbstverlag, ohne Ort, 2017
- Ringo LATER: Bundeswehr will Kampfdrohnen von Israel kaufen, 27.7.2012 auf: <http://www.kriegsberichterstattung.com/id/1935/Bundeswehr-will-Kampfdrohnen-von-Israel-kaufen/>
- Serge LATOUCHE: Minuswachstum, die falsche Kritik von Alternativökonomien, Le Monde diplomatique (BRD-Ausgabe) 12.11.2004
- Marcus LATTON: Lieber Knast als Klappe, Jungle World, 16.9.2010
- Kathrin LAUER, Thomas BREY: Flüchtlinge – Wir werden den Zaun aufessen, Zeit online 10.8.2015, (am 24.8.2015): <http://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2015-08/fluechtlinge-ungarn-serbien-mazedonien-grenzzaun>
- Michael LAUSBERG: Die Insel Felsenburg – Das Modell einer besseren Welt, in tabularasa, 4/2012, http://www.tabularasa-jena.de/artikel/artikel_3930/ zuletzt aktualisiert Feb. 2013 (am 12.1.2015)
- Manuela LAVINAS PICQ: Global heucheln, lokal bohren, S. 14 in: TAZ 11.12.2015
- Ursula K. LE GUIN: The Dispossessed, Perennial, New York 2003 (Original: amerikanisches Englisch 1974, deutsch zuerst gekürzt als „Der Planet der Habenichtse“, neu übersetzt als „Die Enteigneten“)
- Ursula K. LE GUIN: Die Enteigneten (Original: amerikanisches Englisch 1974), Edition Phantasia, Roßdorf 2006
- Ursula K. LE GUIN: Brauchen wir das Geschlecht? (Original: amerikanisches Englisch 1976), S. 157 – 176 in: Barbara HOLLAND-CUNZ: Feministische Utopien – Aufbruch in die Post-Patriarchale Gesellschaft, Corian Verlag, Meitingen 1986 (2. Auflage 1987)
- Anna LEHMANN: Pisa-Studie für Erwachsene, TAZ 8.10.2013, <http://www.taz.de/Pisa-Studie-fuer-Erwachsene/125127/>
- Arthur LEHNING: Spanisches Tagebuch & Anmerkungen zur Revolution in Spanien, edition tranvía, Verlag Walter Frey, Berlin 2007
- Klaus M. LEISINGER: Bevölkerungspolitik als Entwicklungspolitik (Dez. 2007), <http://www.berlin-institut.org/online->

handbuchdemografie/bevoelkerungspolitik/bevoelkerungspolitik-als-entwicklungspolitik.html

- Elisabeth LENK: Brief an Theodor W. Adorno, Original 15.-17.5.1968, S. 211 – 213 in: Lutz SCHULENBERG (Hrsg.): Das Leben ändern, die Welt verändern – 1968 Dokumente und Berichte, Edition Nautilus, Hamburg 1998
- Kurt LENK, Arno KLÖNNE, Wolf ROSENBAUM, Gerhard STUBY: Der bürgerliche Staat der Gegenwart – Formen bürgerlicher Herrschaft II, Rowohlt, Hamburg 1972
- Gernot LENNERT: Die Diggers – eine frühkommunistische Bewegung in der englischen Revolution, Trotzdem-Verlag, Grafenau 1986
- Willy LEOW: Paradigmenwechsel – Europäische Union beschließt Vorratsdatenspeicherung, S. 27 – 31 in: bremer kassiber Nr. 60, Mai/Juni 2006
- Gerda LERNER: Die Entstehung des Patriarchats (Original: Englisch 1986), dtv, München 1997
- Wera LEUJAK, Harald Ginsky, Ulrich Claussen: Eisendüngung – Mehr CO₂-Fixierung durch das Meer?, 2013 <http://www.warnsignale.uni-hamburg.de/wp-content/uploads/2013/02/Leujaketel.pdf>
- Udo LEUSCHNER: Das Dritte Reich – ein tausendjähriger Mythos zwischen Utopie und Nostalgie (o.J.), <http://www.udo-leuschner.de/sehn-sucht/sehn-sucht/s25drittesreich.htm>
- LESBIENNES OF COLOR aus Paris, interviewt von Cornelia MÖSER: Wir sind Dissidentinnen des heterosozialen Regimes, S. 15 in: analyse & kritik Nr. 585, August 2013
- Gaston LEVAL: Das libertäre Spanien (Original: Französisch 1971), Verlag Association, Hamburg 1976
- Cathy LEVINE: The Tyranny of Tyranny (Original 1974), S. 77 – 80 in: AK PRESS COLLECTIVE: Quiet Rumors – An Anarcha-Feminist Reader, 3rd edition, AK Press, Oakland (USA) und Edinburgh (GB) 2012
- Eugen LEVINÉ: Rede vor Gericht (Original 1919), S. 229 – 233 in: Hans Magnus ENZENSBERGER u.a. (Hrsg.): Klassenbuch 2 - Ein Lesebuch zu den Klassenkämpfen in Deutschland 1850 – 1919, Hermann Luchterhand Verlag, Darmstadt und Neuwied 1972
- Nicola LIEBERT: Transatlantischer Konsumwahn, 14.2.13 <http://www.taz.de/Neues-Freihandelsabkommen/!111055/>
- Karl LIEBKNECHT: Friede und Schiedsverträge, Spartacus Nr.3, Dez. 1916, S. 274 - 277 in: Institut für Marxismus-Leninismus (Hrsg.): Spartakusbriefe, Dietz Verlag, Ostberlin 1958
- Wilhelm LIEBKNECHT: Die Taboriten (Original 1907 in: Ders.: Vorläufer des modernen Sozialismus), Packpapier Verlag, Osnabrück o.J.
- Jean LIEDLOFF: Auf der Suche nach dem verlorenen Glück (Original: amerikanisches Englisch 1977, Nachwort: 1986), Verlag C.H.Beck, München 1980, Auflage 2009
- Jerimarie LIESEGANG: Die Tyrannei des Staates und die Trans-Befreiung, S. 103 – 119 in: C:B. DARING, J. ROGUE, Deric SHANNON, Abbey VOLCANO (Hrsg.): Anarchismus queeren, Unrast Verlag, Münster 2017
- LILITHS MANIFEST (1970), zitiert nach S. 87 in: Carol EHRlich: Sozialismus, Anarchismus und Feminismus in: Peggy KORNEGGER, Carol EHRlich: Anarcha-Feminismus, Edition Schwarze Kirschen, Libertad-Verlag, Berlin 1979
- Peter LINEBAUGH, Marcus REDIKER: Die vielköpfige Hydra – Die verborgene Geschichte des revolutionären Atlantiks (Original: amerikanisches Englisch 2000), Assoziation A, Berlin 2008
- Ruth LINK-SALINGER: Gustav Landauer, ein utopischer Populist (Original: amerikanisches Englisch), S. 101 – 105 in: Gustav LANDAUER: Erkenntnis und Befreiung, edition suhrkamp, Frankfurt / Main 1976
- LISA B.: Was ist eigentlich Basisdemokratie? In: UTOPIA, Juni 2006, <http://www.linksnet.de/de/artikel/24639>
- Barbara LOCHBIHLER: Eindrücke vom Taksim-Platz, 18.6.2013, <http://www.gruene-europa.de/eindruecke-vom-taksim-platz-10094.html>
- John LOCKE: Zwei Abhandlungen über die Regierung (Original Englisch, anonym herausgegeben 1690), Zweite Abhandlung, 2010 http://www.welcker-online.de/Texte/Locke/Locke_2.pdf
- Silke LOHSCHELDER: Anarchafeminismus, Unrast-Verlag, Münster 2000
- LOKOMOTIVE KARLSHOF: NKL – Ein Erfahrungsbericht – die ersten 3 Jahre, o.O., Dez. 2008; Zusammenfassung zu unserer nkl-Veranstaltung 2009, https://we.riseup.net/tat_sachen/nkl-text+415685
- LOKOMOTIVE KARLSHOF: Karlshofkurier Herbst 2010
- Joshua (ex LOK KARKLSHOF): Die Lokomotive Karlshof; in: graswurzelrevolution Nr. 392, Okt 2014
- Jack LONDON: Die Stadt der Verdammten (Original: amerik. Englisch, The people of the abyss, 1903), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main, 1981
- Jack LONDON: Die Eiserne Ferse (Original: amerikanisches Englisch, The Iron Meel, 1908), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main, 1977
- Jack LONDON: Das Mondtal (Original: amerikanisches Englisch, The Valley of the Moon, 1913), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main, 1977
- Hans Holger LORENZ: Notizen zu den Bauernkriegen – Michael Gaismairs Tiroler Landesordnung (Orig. 2008, zuletzt aktualisiert 8.5.2015), <http://www.bauernkriege.de/gaismair.html>
- Oskar LUBIN: Triple A – Anarchismus Aktivismus Allianzen, edition assemblage, Münster 2013
- Joseph LUDEN: Zwischen allen Fronten. Israel – Anarchismus zwischen Chauvinismus und Militarismus (Original: Französisch 1986), S. 123 –126 in: Jürgen MÜMKEN, Siegbert WOLF (Hrsg.): "Antisemit, das geht nicht unter Menschen" – Anarchistische Positionen zu Antisemitismus, Zionismus und Israel – Bd. 2: Von der Staatsgründung bis heute, Edition Verlag AV, Lich (Hessen) 2014
- Joseph LUDEN: Ein Gespräch mit dem israelischen Anarchisten Joseph LUDEN, interviewt von Emanuel GOLDSTEIN, Budapest (Original 1989), S. 127 –132 in: Jürgen MÜMKEN, Siegbert WOLF (Hrsg.): "Antisemit, das geht nicht unter Menschen" – Anarchistische Positionen zu Antisemitismus, Zionismus und Israel – Bd. 2: Von der Staatsgründung bis heute, Edition Verlag AV, Lich (Hessen) 2014

- Dagny LÜDEMANN: Knackt die Erderwärmung die Ein-Grad-Marke?, Zeit-Online 9.11.2015, <http://www.zeit.de/wissen/umwelt/2015-11/klimawandel-erderwaermung-eingradmarke-klimagipfel>
- Mira LUNA: How to start a Really, Really Free Market, 2010, <http://www.shareable.net/blog/how-to-start-a-really-really-free-market> (am 24.9.2015)
- Alessio LUNGI: Eine Bewegung des Antagonismus in der Stadt (Original Englisch 2013), S. 49 – 54 in: OCCUPIED LONDON: Stimmen des Widerstands – Das Durcheinander dieser Tage, Bahoe Books, Wien 2014
- Ulli LUST: Jetzt heißt's den Gürtel enger schnallen! (Grafik) vor 7. Nov. in: syndikal 2011 – Kalender für das Ende der Lohnarbeit, Syndikat-A Medienvertrieb, Moers 2010
- Rosa LUXEMBURG: Die Akkumulation des Kapitals (Original 1912), Verlag Neue Kritik, Frankfurt / Main, 4. Auflage 1970
- Rosa LUXEMBURG: Die Krise der Sozialdemokratie (Original 1912), S. 50 – 164 in: dies.: Gesammelte Werke, Bd. 4, Dietz Verlag, Berlin, Ost 1983
- Rosa LUXEMBURG: Trümmer (Original 1914), S. 9 – 11 in: dies.: Gesammelte Werke, Bd. 4, Dietz Verlag, Berlin, Ost 1983
- Rosa LUXEMBURG: Die russische Revolution (Original 1918, Text Hrsg. 1922 von Paul Levi, mit Korrekturen und Erweiterungen Hrsg. von Felix Weil 1928), Verlag Niemeyer, Hameln 1957
- Jason LYDON: Reißen wir die Mauern ein. Queerness, Anarchismus und der gefängnisindustrielle Komplex, S. 231 – 243 in: C.B. DARING, J. ROGUE, Deric SHANNON, Abbey VOLCANO (Hrsg.): Anarchismus queeren, Unrast Verlag, Münster 2017
- Simon MAC DOWELL: Roman Rebels – The Bacaudae (2014), <http://www.karwansaraypublishers.com/pw/ancient-warfare/blog/roman-rebels-the-bacaudae/>
- Nestor MACHNOW: Das ABC des revolutionären Anarchisten (Original: Russisch 19??), Packpapier Verlag o.O., o.J.
- MACKAY-GESELLSCHAFT (Hrsg.): Brüggert contra Gehret, Solnemann, Timm – Kritik und Antikritik – Diskussion über den kommunistischen Anarchismus; Reihe: Lernziel Anarchie Nr. 5, Mackay-Gesellschaft, Freiburg 1977
- MADRILLONA.ORG: Fragen an den Augenblick, S. 15 in: analyse & kritik, Nr. 578, 14.12.2012
- Ruth MÄTZLER: ‚Der Weg zum Wir‘ - Pfad der Erkenntnis oder Sackgasse? - Alice Rühle-Gerstels Versuch einer Synthese von Marxismus und Individualpsychologie, S. 10 – 16 in: Mitteilungen des Instituts für Wissenschaft und Kunst: Frauen im Umkreis des Austromarxismus, 50. Jahrgang, Wien, Heft 3, 1995
- MAGMA ANTIATOMGRUPPEN: Sabotage am Eisenbahnzubringer des Hamburger-Hafens, S. 17 in: zeck Nr. 182, Hamburg, Sept / Okt. 2014
- MAISKOLBEN BREMEN: Konsensmodell der Lebensmittelkooperative Maiskolben, Protokoll der JHV am 01.11.2009
- MAISKOLBEN GEN-AG (Christel STORM, Gudrun FISCHER, Jens SCHNITKER, Johann BERGMANN): Guten Appetit – Mais, Raps & Co aus dem Genlabor, Broschüre im Eigenverlag, Bremen 2006
- Kamil MAJCHRZAK: Das Elend des Westens ... und die Angst vor der Universalität, S. 14 in graswurzelrevolution Nr. 357, März 2011
- Errico MALATESTA: Syndikalismus – Weg oder Ziel?, Rede auf dem Anarchist*innenkongress in Amsterdam, August 1907, S. 335 – 341 in: Erwin OBERLÄNDER (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 4 – Der Anarchismus, Verlag Walter, Olten (Schweiz) 1972
- Errico MALATESTA: Demokratie und Anarchie (Orig.: Italienisch 1924), o.J. <http://www.anarchismus.at/anarchistische-klassiker/errico-malatesta/175-errico-malatesta-demokratie-und-anarchie>
- Christian MALLAS: Uran in Waffen von EADS?, Fragen auf der Hauptversammlung 2011 der EADS, 26.5.2011, <https://www.dfg-vk.de/thematisches/uranmunition/2011/629>
- GWR Redakteur MANDUS, S.11 in: graswurzelrevolution Nr. 351, Sept 2010, „Schreiben und Verstehen“ - Interview mit Michael Hardt
- Christoph MANN: Das drohende Ende der europäischen Kleinbauern, 22.5.2013, <http://www.heise.de/tp/artikel/39/39170/1.html>
- Giora MANOR: Kibbuz und Anarchismus in Israel (Orig. Englisch 1977), S. 147 – 158 in: Jürgen MÜMKEN, Siegbert WOLF (Hrsg.): "Antisemit, das geht nicht unter Menschen" – Anarchistische Positionen zu Antisemitismus, Zionismus und Israel – Bd. 2: Von der Staatsgründung bis heute, Edition Verlag AV, Lich (Hessen) 2014
- Christian MARAZZI: Die Gewalt des Finanzkapitalismus, S. 27 – 63 in: Sandro MEZZADRA / Andrea FUMAGALLI (Hrsg.): Die Krise Denken (Original: Italienisch 2009), Unrast Verlag, Münster 2010
- Herbert MARCUSE: Nachwort - zu: Zur Kritik der Gewalt und ... (Original Amerik. Englisch 1964), S. 98 – 107 in: Walter BENJAMIN: Zur Kritik der Gewalt und andere Aufsätze, edition Suhrkamp, Frankfurt / Main 1965
- Herbert MARCUSE: Der eindimensionale Mensch (Original: Amerik. Englisch 1964), dtv, 2. Aufl., München 1998
- Herbert MARCUSE: Versuch über die Befreiung, Suhrkamp, Frankfurt/Main 1969
- Gota del MAR: Bolivien auf dem Weg ins Atomzeitalter, S. 12 – 14 in: grünes blatt Nr. 70, Sommer 2016
- Sylvain MARÉCHAL: Manifest der Gleichen (Original: Französisch ??), S. 121 – 126 in: Fritz Kool, Werner Krause (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 1 - Die Frühen Sozialisten, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
- Lou MARIN: Ein anderes Syrien war und ist möglich – Islam und Gewaltfreiheit: Jawdat Said, der syrische Gandhi (Original: 2015), S. 82 – 89 in: Guillaume GAMBLIN, Pierre SOMMERMEYER, Lou MARIN: Im Kampf gegen die Tyrannei, Verlag Graswurzelrevolution, Heidelberg 2018
- Interview mit Christoph MARISCHKA (Informationsstelle Militarisierung e.V.): Das katastrophale Ausmaß, S. 3 in: Direkte Aktion – anarcho-syndikalistische Zeitung, Nr. 214, Nov./Dez. 2012
- Werner MARTI: Indianischer Protestmarsch gegen Evo Morales, Neue Züricher Zeitung 30.8.2011, http://www.nzz.ch/nachrichten/politik/international/indianischer_protestmarsch_gegen_evo_morales_1.12228296.html

- Joe MARTIN: ‚Unser erstes Gesetz: Respekt‘ im Gespräch mit Pit BUDDE, S. 15 in: graswurzelrevolution Nr. 439, Mai 2019
- Ret MARUT (Hrsg.): Der Ziegelbrenner, Heft 1, 1.9.1917, Faksimilie, S. 1 – 24 in: Max Schmid (Hrsg.): Ret MARUT (B. Traven): Der Ziegelbrenner, Verlag Klaus Guhl, Berlin 1976
- Karl MARX: Ökonomisch-philosophische Manuskripte (Original 1844), Reclam, Leipzig 1970
- Karl MARX: Kritik der Religion, aus: Karl MARX: Einleitung zur Kritik der Hegelschen Rechtsphilosophie (Original 1844), S. 19 – 21 in: Gert HAFFMANN (Hrsg): Kleiner Atheismus-Kathechismus, Haffmanns Verlag, 2. Aufl., Zürich 1994
- Karl MARX, Friedrich ENGELS: Manifest der kommunistischen Partei (Original: 1848), Verlag das europäische Buch, 2. Auflage, Berlin (West) 1987
- Karl MARX: Grundrisse der Kritik der politischen Ökonomie - Rohentwurf (Original 1857/58), Dietz Verlag, 1. Auflage, Berlin (Ost) 1953
- Karl MARX: Das Kapital, Band 1 (Original Englisch, Manchester 1864, nach 4. Aufl. Hrsg. von Friedrich Engels 1890), MEW 23, Dietz-Verlag, Berlin (Ost) 1986
- Karl MARX: Über P.J. Proudhon, Brief an J.B.von Schweitzer vom 24.1.1865, S. 362 – 369 in: Ausgewählte Schriften 1, 25. Auflage, Dietz Verlag, Berlin (Ost) 1977
- Karl MARX: Bürgerkrieg in Frankreich (Original 1871), MEW 17 (5. Aufl. 1973), http://www.mlwerke.de/me/me17/me17_319.htm
- Karl MARX: Randglossen zum Programm der deutschen Arbeiterpartei – Kritik des Gothaer Programms (Original 1875), MEW 19 (4. Aufl. 1973), http://www.mlwerke.de/me/me19/me19_013.htm#Kap_II
- Karl MARX: Das Kapital, Bd. 3, (Hrsg. 1894 durch Friedrich Engels), Dietz Verlag, Berlin (Ost) 1951
- Karl MARX: unschlagbare Zitate, Verlag Neues Leben, Berlin 2006
- Federica MATTEONI: Centri Sociali gibt es genug - Selbstorganisation gegen die Krise. In Rom werden wieder Häuser besetzt., S. 24 – 27 in: Alhambra (Oldenburg) – Zeitung und Programm, März / April 2013; Orig.: Jungle World Nr. 3, 17.1.2013; <http://jungle-world.com/artikel/2013/03/46954.html>
- Paul MATTICK: Kapitalistischer Reproduktionsprozess und Klassenbewusstsein (Original 1971), S. 1 – 13 in: ders: Kapitalistischer Reproduktionsprozess und Klassenbewusstsein, Syndikat A, Moers 2001
- Paul MATTICK: Arbeitsteilung und Klassenbewusstsein (Original 1971), S. 13 – 38 in: ders: Kapitalistischer Reproduktionsprozess und Klassenbewusstsein, Syndikat A, Moers 2001
- Paul MATTICK: Die Zerstörung des Geldes, S. 7 – 34 in: Paul MATTICK, Alfred SOHN-RETHEL, Hellmut G. HARRIS: Beiträge zur Kritik des Geldes, edition suhrkamp, Frankfurt / Main 1976
- Jost MAURIN: Coup in Brüssel: Fünf weitere Jahre Glyphosat, S. 9 in TAZ, 28.11.2017
- Axel MAYER: Atommüll Endlager Info, <http://vorort.bund.net/suedlicher-oberrhein/atommuell-endlager-info.html>
- Sam MBAH, I. E. IGARIWEY: African Anarchism – The History of a Movement (Original 2001); <https://theanarchistlibrary.org/library/sam-mbah-i-e-igariwey-african-anarchism-the-history-of-a-movement.a4.pdf> (2009)
- Sam MBAH, I. E. IGARIWEY: African Socialism – an Anarchist Critique (2011) http://zabalazabooks.files.wordpress.com/2011/08/african_socialism_an_anarchist_critique_sm_and_iei.pdf
- Dennis MEADOWS, Donella MEADOWS, Erich ZAHN, Peter MILLING: Die Grenzen des Wachstums (Original amerikanisches Englisch 1972), Rowohlt-Taschenbuch, Reinbek bei Hamburg 1973
- Paul MECHERIL: Besehen, beschrieben, besprochen. Die blasse Uneigentlichkeit rassifizierter Anderer, S. 219 – 228 in: Kien Nghi HA, Nicola Lauré AL-SAMARAI, Sheila MYSOREKAR (Hrsg.): re/visionen – Postkoloniale Perspektiven von People of Colour auf Rassismus, Kulturpolitik und Widerstand in Deutschland, Unrast Verlag, Münster 2007
- MEDEOR: Hilfsorganisation entwickelt Aids-Medikamente in Afrika, 27.11.2009, <http://www.pressemitteilungen-online.de/index.php/hilfsorganisation-entwickelt-aids-medikamente-in-afrika/>
- IG MEDIEN: 50 Jahre Mediengewerkschaft NRW (1997), <http://www.weltderarbeit.de/Doku6.pdf>
- Ulrike MEINHOF: Falsches Bewußtsein (Original in: Christa Rotzoll (Hrsg.): Emanzipation und Ehe, 1968), S. 117 133 in: Ulrike Meinhof: Die Würde des Menschen ist antastbar, Wagenbach, Berlin 1980
- Ulrike MEINHOF: Notstand – Klassenkampf (Original in Konkret Nr, 6, 1968), S. 142 – 145 in: Dieselbe: Die Würde des Menschen ist antastbar, Wagenbach, Berlin 1980
- Matthias MEISNER: Prekär Beschäftigte in der Windindustrie, Der Tagesspiegel 24.8.2012, <http://www.tagesspiegel.de/wirtschaft/linke-beklagt-zu-viel-leiharbeit-prekaer-beschaefigte-in-der-windindustrie/7053210.html>
- Gottfried MERGNER: Arbeiterbewegung und Intelligenz, Raith Verlag, Starnberg 1973
- Saviero MERLINO: Die Zukunft gehört dem Experiment (Original: Italienisch 1892), S. 263 – 281 in: Erwin OBER-LÄNDER (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 4 – Der Anarchismus, Verlag Walter, Olten (Schweiz) 1972
- Mihailo MESAROVIC, Eduard PESTEL: Menschheit am Wendepunkt (Original amerikanisches Englisch (1974), Deutsche Verlags-Anstalt 1974
- Martina MESCHER: Ich bin dann mal unambitioniert, S. 7 in: Jungle World, 19. Mai 2011
- Jean MESLIER: Das Testament des Abbé Meslier (Auszug), (Original: Französisch, ca. 1718 – 1723), S. 61 – 403 in: Hartmut KRAUSS (Hrsg.): Das Testament des Abbé Meslier, Hintergrund Verlag, Osnabrück 2005
- Jaques MESRIL: Der Kampf um die Produktionsmittel in Italien (Original: Okt. 1920), S. 187 – 191 in: Günter HILLMANN (Hrsg.): Die Rätebewegung II, Reihe: Texte des Sozialismus und Anarchismus, Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1972
- MESSSTELLE FÜR ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ: Selbstverständnis, [www.maus-bremen.de /](http://www.maus-bremen.de/)

- Selbstverständnis, Bremen o.J.
- MESSSTELLE FÜR ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ: Der Störfall ist Normalfall – Beinahe GAU im schwedischen Atomkraftwerk Forsmark 1, Bremen 30.8.2006, www.maus-bremen.de / Textarchiv / Der Störfall ...
 - MESSSTELLE FÜR ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ: Redebeitrag der auf der Demonstration in Hamburg am 15.12.2007: „gegen den kapitalistischen Normalzustand, gegen Überwachungsstaat und Repression“, www.maus-bremen.de / Textarchiv / Redebeitrag ...
 - MESSSTELLE FÜR ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ: Klimawandel und kapitalistische Krise – was macht die radikale Linke?, Juli 2008, www.maus-bremen.de / Textarchiv / Klimawandel und kapitalistische Krise
 - MESSSTELLE FÜR ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ, SYSTEMOPPOSITIONELLE ATOMKRAFT NEIN DANKE GRUPPE: Keine Atomtransporte durch Hamburg, Bremen oder anderswo! Endwidmung der Häfen für ALLE Atomtransporte, Bremen 18.6.2013, <http://www.nadir.org/nadir/initiativ/maus-bremen/Textarchiv/Atomtransporte18062013.pdf>
 - Chris METHMANN: Die grüne Ökonomie – Verschollen im Bermudadreieck der Nachhaltigkeit, 14.9.2011 in Forum Umwelt und Entwicklung, <http://www.forumue.de/fileadmin/userupload/rundbriefe/201103.pdf>
 - Ahlrich MEYER: Nachworte 1970, S. 423 – 461 und 1981, S. 461 - 462, in: Max STIRNER: Der Einzige und sein Eigentum (Orig. 1844; 2008)
 - Ahlrich MEYER: Massenarmut und Existenzrecht – Geschichte der sozialen Bewegungen 1789 – 1848, S. 15 – 145 in: Autonomie – Materialien gegen die Fabrikgesellschaft, Neue Folge, Heft 14 (Original 1985), 2. Auflage 1987
 - Alvin MEYER, Karl-Klaus RABE: Einschlägige Beziehungen von Unionspolitikern, Lamuv-Verlag, Bornheim-Merten 1980
 - Sandro MEZZADRA / Andrea FUMAGALLI (Hrsg.): Die Krise Denken (Original: Italienisch 2009), Unrast Verlag, Münster 2010
 - Micha MICHAELIS: Der Kibbuz und die moderne Umwelt (Original 1986), S. 159 – 177 in: Jürgen MÜMKEN, Siegbert WOLF (Hrsg.): "Antisemit, das geht nicht unter Menschen" – Anarchistische Positionen zu Antisemitismus, Zionismus und Israel – Bd. 2: Von der Staatsgründung bis heute, Edition Verlag AV, Lich (Hessen) 2014
 - Louise MICHEL: Memoiren (Original Französisch 1886), verlag frauenpolitik, ohne Ort, 2. verbesserte Auflage 1979
 - Louise MICHEL: Warum ich Anarchistin wurde (o.J.), <http://www.anarchismus.at/anarchistische-klassiker/louise-michel/68-louise-michel-warum-ich-anarchistin-wurde>
 - Pierre MICHEL: Für den organisierten High-Tech-Anarchismus, S. 17 in: graswurzelrevolution Nr. 411, Sept. 2016
 - Ingeborg MICKO: Die Waschmaschine (2015), <http://www.oegeschichte.at/themen/technik-und-alltag/das-bisschen-haushalt/waschmaschine.html> (am 28.8.2015)
 - Maria MIES: Patriarchat und Kapital – Frauen in der internationalen Arbeitsteilung (Original: Englisch 1986), rotpunktverlag, Zürich 1988
 - MIGAZIN: 6-Monat-Bilanz - Mehr Angriffe auf Flüchtlingsunterkünfte als im Vorjahr (MIGazin 24.7.2015), <http://www.migazin.de/2015/07/24/mehr-angriffe-auf-fluechtlingsunterkuenfte-als-im-vorjahr/> (am 24.8.2015)
 - Robert MILES: Rassismus, Argument Verlag, Hamburg 1991
 - Jannis MILIOS (interviewt von Ingo STÜTZLE): Syriza hatte zwei Seelen, S. 13 in: analyse & kritik Nr. 608, Sep. 2015
 - Cindy MILSTEIN: Der Anarchismus und seine Ideale (Original: amerikanisches Englisch 2010), Unrast Verlag, Münster 2013
 - Comandanta MIRIAM: Der Kampf als zapatistische Frauen, die wir sind I (Original: Spanisch 2015), S. 24 in: Tierra y Libertad Nr. 76, Sommer 2016
 - MISEREOR, BROT FÜR DIE WELT, FORSCHUNGS- UND DOKUMENTATIONSZENTRUM CHILE - LATEINAMERIKA (Hrsg.): Menschenrechte im Freihandel mit Mexiko, Factsheet 25.9.2015, https://info.brot-fuer-die-welt.de/sites/default/files/blog-downloads/abkommen_eu_mexiko.pdf
 - Stephen J. MITHEN: Das Mesolithikum, S. 93 – 154 in: Barry CUNLIFFE (Hrsg.): Illustrierte Vor- und Frühgeschichte Europas (Original: Englisch 1994), Parkland Verlag, Köln 2000
 - Lutz MÖLLER, Farid GARDIZI: Weltwasserbericht 2012 – Kernaussagen, März 2012 http://www.unesco.de/weltwasserbericht4_kernaussagen.html
 - Jörg MÖNING, Klaus-Peter KRÖHN: Langzeitsicherheitsliche Bewertung der CO₂-Untergrundspeicherung – Abschlussbericht, Juni 2009, Gesellschaft für Reaktorsicherheit http://www.grs.de/sites/default/files/pdf/GRS%20-%20250_0.pdf
 - Miriam MOLL: Plötzliches Ende der Hängepartie, S. 6 in: Weserkurier, 28.11.2017
 - Michel MOLLAT: Die Armen im Mittelalter (Original: Französisch 1984), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt/Main 1987
 - Pierre MONATTE: Syndikalismus – Weg oder Ziel?, Rede auf dem Anarchist*innenkongress in Amsterdam, August 1907, S. 325 – 334 in: Erwin OBERLÄNDER (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 4 – Der Anarchismus, Verlag Walter, Olten (Schweiz) 1972
 - Frances MOORE LAPPÉ interviewt von Stephen LEAHY: Umweltkrise ist in Wirklichkeit eine Demokratiekrise, 12.2.2011, <http://womblog.de/umweltkrise-ist-in-wirklichkeit-eine-demokratiekrise>
 - Étienne-Gabriel MORELLY: Untergang der schwimmenden Inseln oder Königsgesang (Basiliade) (Original: Französisch 1753), Auszug: 161 – 169 in: Werner KRAUSS: Reise nach Utopia – Französische Utopien aus drei Jahrhunderten, Rütten & Löning, Berlin, DDR 1964
 - Étienne-Gabriel MORELLY: Das Gesetzbuch der Natur (Original Französisch 1755), Auszug, S. 226 – 243 in: Helmut SWOBODA (Hrsg.): Der Traum vom besten Staat – Texte aus Utopien von Platon bis Morris, dtv, München 1972

- Étienne-Gabriel MORELLY: Das Gesetzbuch der Natur (Original Französisch 1755), Auszug (Englisch), S. 18 – 31 in: Albert FRIED and Ronald SANDERS (Hrsg.): Socialist Thought: A Documentary History (New York, 1964); 2004 <http://www.historyguide.org/intellect/morelly.html> (am 9.1.2015)
- William MORRIS: Die Schönheit des Lebens (Original: Englisch 1882 auf Basis von Vorträgen um 1880), S. 55 – 102 in: Wie wir leben und wie wir leben könnten, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1983
- William MORRIS: Ein Traum von John Ball (Original: Englisch 1886 – 1887), Verlag Klemm & Oelschläger, Münster 1993
- William MORRIS: Kunde von Nirgendwo (Original: Englisch 1890), Packpapier Verlag, Osnabrück 2004
- Thomas MORUS: Utopia (Original: Latein 1516), Penguin Books, London 1965, mit Einleitung und Anhang von Paul TURNER, Auflage 1988
- Julius MOSES: Ungarn als Räterepublik (Original Nov. 1919), S. 100 – 105 in: Günter HILLMANN (Hrsg.): Die Rätebewegung II, Reihe: Texte des Sozialismus und Anarchismus, Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1972
- Johann MOST: Die Eigentumsbestie (Original: New York 1887), Verlag Monte Verita, Wien o.J. (1987?)
- Michael MROSS: Geldsystem – die Lunte brennt in: <http://www.sein.de/gesellschaft/neue-wirtschaft/2009/geldsystem-die-lunte-brennt.html>
- Lewis MUMFORD: The Story of Utopias (Original: amerikanisches Englisch 1922), The Viking Press (1962), 8. Auflage, New York 1972
- Erich MÜHSAM: Ein Ende und ein Anfang (Original 1919), S. 236 – 238 in: Erich MÜHSAM: Ausgewählte Werke, Bd. 2 – Publizistik Unpolitische Erinnerungen, Rixdorfer Verlagsanstalt, Berlin 1985
- Erich MÜHSAM: Von Eisner bis Leviné (Original 1920), Verlag Klaus Guhl, Berlin o.J.
- Erich MÜHSAM: „War einmal ein Revoluzzer“ - verstreute Schriften 1917 – 1932, Verlag Freie Gesellschaft, Marburg 1985
- Erich MÜHSAM: Ein Wegbahner, Original in: Fanal April 1930, S. 8 in: in: AGIT 883: Silvio Gesell – der Marx der Anarchisten? (Orig. 1983; 1984)
- Erich MÜHSAM: Lenin und die Scheinräterepublik (1932), S. 89 – 91 in: Ders.: „War einmal ein Revoluzzer“ (s.o.)
- Erich MÜHSAM: Die Befreiung der Gesellschaft vom Staat (Original: Sonderheft der Zeitschrift Fanal, Berlin, Anfang 1933), Raubdruck o.O. o.J.
- Tazio MÜLLER, Tobias HAAS: Im Klimakrieg, S. 6 in: Der Freitag, Nr. 45, 9.11.2017
- Erich MÜHSAM: Die italienischen Fabrikbesetzungen 1920 (Original: Fanal Okt. 1930), S. 192 – 195 in: Günter HILLMANN (Hrsg.): Die Rätebewegung II, Reihe: Texte des Sozialismus und Anarchismus, Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1972
- Jürgen MÜMKEN: WohnHaft – Wohnen als Technologie der Normalisierung, edition bandera negra, o.O. 1998
- Jürgen MÜMKEN: Keine Macht für Niemand – Versuch einer anarchistischen Aneignung des philosophischen Projektes von Michel Foucault, edition bandera negra, o.O. 1998
- Jürgen MÜMKEN, Siegbert WOLF (Hrsg.): "Antisemit, das geht nicht unter Menschen" – Anarchistische Positionen zu Antisemitismus, Zionismus und Israel – Bd. 2: Von der Staatsgründung bis heute, Edition Verlag AV, Lich (Hessen) 2014
- Arthur MÜLBERGER: P. J. Proudhon – Leben und Werke (Original 1898), Mackay-Gesellschaft, Freiburg im Breisgau 1979
- Tazio MÜLLER: Der Klimagipfel in Bolivien – Auftrieb für die globale Klimabewegung, in: Standpunkte International 5/2010, Hrsg. Rosa-Luxemburg-Stiftung, http://www.zeitschrift-luxemburg.de/wp-content/uploads/Standpunkte-International_05-201022.pdf
- Ulrike MÜLLER: Zur Herkunft und zum Verständnis des Utopiebegriffs, S. 3 – 19 in: Kirsten BEUTH u.a. (Hrsg.): Ins machbare entgrenzen – Utopien und alternative Lebensentwürfe von Frauen, Centaurus, Herbolzheim 2004
- Werner MÜLLER: Von der Ohnmacht der Wörterbücher (Orig. 1962), S. 7 – 20 in: Hans Peter DUERR (Hrsg.): Unter dem Pflaster liegt der Strand, Heft 6, Karin Kramer Verlag, Berlin 1979
- Arno MÜNSTER: Der anarchistische Kleinbürger, TAZ 13.1.2009
- Thomas MÜNZER: Ausgedrückte Entblößung des falschen Glaubens (Original 1524), http://www.mlwerke.de/mu/mu_002.htm (am 2.4.2015)
- Thomas MÜNZER: An die Allerstedter. Manifest an die Mansfeldischen Bergknappen (Original 1525), http://www.mlwerke.de/mu/mu_005.htm (am 2.4.2015)
- Birgit MÜTHERICH: Speziesismus, soziale Hierarchien und Gewalt; Broschüre im Selbstverlag der Autonomen Tierrechtsaktion Hannover, Hannover 2005
- MUJERES LIBRES: Neue Erziehung (Original: Spanisch Nov. 1936), S. 116 – 117 in: Mary NASH: Mujeres Libres – Die Freien Frauen in Spanien 1936 – 1978 (Original: Spanisch 1976), Karin Kramer Verlag, Berlin 1979
- MUJERES LIBRES: Die Föderation (Original: Spanisch 1937), S. 71 – 72 in: Mary NASH: Mujeres Libres – Die Freien Frauen in Spanien 1936 – 1978 (Original: Spanisch 1976), Karin Kramer Verlag, Berlin 1979
- MUJERES LIBRES: Strukturen, Ziele (Original: Spanisch o.J.), S. 64 – 65 in: Mary NASH: Mujeres Libres – Die Freien Frauen in Spanien 1936 – 1978 (Original: Spanisch 1976), Karin Kramer Verlag, Berlin 1979
- Margarita MUÑOS: In der Gewerkschaft spielten wir die letzte Geige (Original: Spanisch 1990), S. 23 – 34 in: Gabi KÜPPERS (Hrsg.): Feministamente – Frauenbewegung in Lateinamerika, Verlag Peter Hammer, Wuppertal 1992
- MUSIDORA: Glimmende Zündschnüre (o.J.), S. 7 – 11 in: Johann MOST: Die Eigentumsbestie (Original: New York 1887), Verlag Monte Verita, Wien o.J. (1987?)
- Sheila MYSOREKAR: Widerstand. Poesie des Überlebens, S. 339 – 346 in: Kien Nghi HA, Nicola Lauré AL-SAMARAI, Sheila MYSOREKAR (Hrsg.): re/visionen – Postkoloniale Perspektiven von People of Colour auf

- Rassismus, Kulturpolitik und Widerstand in Deutschland, Unrast Verlag, Münster 2007
- NABU (Kreisverband Oberberg): Neue EU-Saatgutverordnung bedroht Vielfalt der Nutzpflanzen, 28.4.2013, <http://nabu-oberberg.jimdo.com/2013/05/06/neue-eu-saatgutverordnung-bedroht-vielfalt-der-nutzpflanzen/>
 - Franz NAHRADA: Der Diskurs über die Abschaffung des Geldes, S. 10 in: *Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation* Nr. 340, Jan. 2013
 - Andrea NAICA-LOEBELL: Heftige Diskussion um Nanotechnologie, 11.2.2004, <http://www.heise.de/tp/artikel/16/16710/1.html>
 - Phillip NAJDZION: Schnöggersburg wächst immer weiter, *Magdeburger Volksstimme* 8.2.2014, http://www.volksstimme.de/nachrichten/lokal/haldensleben/1223957_Schnoeggensburg-waechst-immer-weiter.html
 - Satoshi NAKAMOTO: Bitcoin – A Peer-to-Peer Electronic Cash System (Orig. 24.5.2009), zuletzt aktualisiert 5.3.2014, <https://bitcoin.org/bitcoin.pdf>
 - Mary NASH: *Mujeres Libres - Die Freien Frauen in Spanien 1936 – 1978* (Original: Spanisch 1976), Karin Kramer Verlag, Berlin 1979
 - Lisa NATTERER: 1. Adventsamstag = Kaufnix-Tag – Buy Nothing Day (2014), auf: <http://netzfrauen.org/2014/11/29/1-adventsamstag-kaufnix-tag-buy-nothing-day/>
 - NBO: Recht auf Stadt – mehr als eine griffige Parole? (Original: transmitter 6/2011), http://wiki.rechtaufstadt.net/index.php/Recht_auf_Stadt_-_mehr_als_eine_griffige_Parole%3F (7/2011, am 3.9.2015)
 - Christoph NEIDHART: Radioaktive Hotspots ängstigen Bewohner, *Süddeutsche* 18.10.2011, <http://www.sueddeutsche.de/panorama/erhoehte-strahlung-in-tokio-radioaktive-hotspots-aengstigen-bewohner-1.1167319>
 - Max NETTLAU: *Verantwortlichkeit und Solidarität im Klassenkampf* (Original 1899), Nachdruck o.O., o.J. der Ausgabe des Verlags Der Synikalist, Berlin 1922
 - Max NETTLAU, Diego A. De SANTILLÁN, José G. PRADAS: *Neue sozialistische Wege*, Edition Esprit Libertaire Nr. 2, Verlag die Freie Gesellschaft, Hannover 1980
 - Max NETTLAU: *Die Weltkrise – eine Weltwende und der freiheitliche Sozialismus* (Original 1930), S. 5 – 9 in: Max NETTLAU, Diego A. De SANTILLÁN, José G. PRADAS: *Neue sozialistische Wege*, Edition Esprit Libertaire Nr. 2, Verlag die Freie Gesellschaft, Hannover 1980
 - NETZWERK „RECHT AUF STADT, FREIBURG“: *Stadt selber machen*, Aufruf zu den Recht-auf-Stadt-Tagen, Freiburg, Juli 2011, dokumentiert unter „Stadt selber machen“ auf S. 9 in: *Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation* Nr. 324, Sept. 2011
 - Klaus NEUKRANTZ: *Barrikaden am Wedding* (Original Roman & Dokumente Hrsg. von der KPD, Ende der Weimarer Republik - dazu spätere Kommentare aus autoritär-kommunistischer Sicht), Oberbaumverlag 1970
 - Walter NEUMANN: *Revonnah – Liebe und Gesellschaft im Jahr 2020*, edition nicole, Materialis Verlag, Frankfurt / Main 1986
 - Alexander NEUPERT-DOPPLER: *Utopie – vom Roman zur Denkform*, theorie.org, Schmetterling-Verlag 2015
 - Brecht NEVEN, Marlene SCHÄFERS: *Jineologie – von Frauenkämpfen zur sozialen Befreiung* (Original: Englisch 2017), S. 24 – 30 in: *Gai Dào* Nr. 85, Jan. 2018
 - Brecht NEVEN, Marlene SCHÄFERS: *Jineologie – from womens struggles to womens liberation* (2017), <https://roarmag.org/essays/jineology-kurdish-women-movement/>
 - Ingo NIEBEL: *Spanien – Militär gegen Fluglotsen*, in: *junge Welt* 6.12.2010; <http://syndikalismus.wordpress.com/2010/12/06/spanien-militar-gegen-fluglotsen/>
 - Manfred NITSCH: *Das Management der internationalen Währungs- und Finanzbeziehungen in der Krise*, S. 29 – 43 in: Elmar ALTVATER u.a. (Hrsg): *Die Armut der Nationen*, Rotbuch Verlag, Berlin 1987, 2. ergänzte Auflage 1988
 - NO!LAGER Bremen und EBF: *Peripherie & Plastikmeer – Globale Landwirtschaft, Migration und Widerstand*, 2009, zu bestellen unter: plastik.meer@reflex.at
 - NO!LAGER-Info: *Thema unsichtbare Grenzen – Die Residenzpflicht*, hrsg.: *Bündnis gegen Lager Berlin / Brandenburg*, Sommer 2010
 - Sabine NOLTEN: *Healthcare – Die Kolonialisierung von Körper, Gefühl und Geist*, S. 10 in: *Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation* Nr. 387, Dez. 2016
 - NONOSTANTE MILANO: *Militär in den Straßen – Einige Fragen zum NATO-Bericht „Urban Operations in the year 2020“* (Original: Italienisch) 2009, mit Vor- und Nachwort in: *Eigentum ist Diebstahl*, Berlin 2013, auch: 17.8.2012, deutsch auf: <http://translationcollective.wordpress.com/2012/08/17/militar-in-den-strasen-einige-fragen-zum-nato-bericht-urban-operations-in-the-year-2020/>
 - Tamara K. NOPPER: *Activist Scenes are No Safe Space for Women – on Abuse of Activist Women by Activist Men* (o.J.), S. 14 – 18 in: *NO PRETEND: Feminism and Sexism in the Anarchist Movement*, Zabalaza Books, Johannesburg 2011, http://zabalazabooks.files.wordpress.com/2011/08/essays_on_feminism_and_sexism_in_the_anarchist_movement.pdf
 - NO PRETEND: *Towards an Introduction – Why Anarcha-Feminism?* (o.J.), S. 5 – 7 in: *NO PRETEND: Feminism and Sexism in the Anarchist Movement*, Zabalaza Books, Johannesburg 2011, http://zabalazabooks.files.wordpress.com/2011/08/essays_on_feminism_and_sexism_in_the_anarchist_movement.pdf
 - Peter NORTON: *Hampshire News – History of the Queenwood Site* (2014), http://www.ancient-yew.org/userfiles/file/Queenwood_2014.pdf
 - NOTES FROM NOWHERE: *wir sind überall – weltweit, unwiderstehlich, antikapitalistisch* (Original Englisch 2003), Edition Nautilus, Hamburg 2007
 - Gisela NOTZ: *Theorien alternativen Wirtschaftens*, Schmetterling Verlag, Reihe: theorie.org, 2. erweiterte Auflage, Stuttgart 2012

- Gisela NOTZ: „Proletarier aller Länder, vereinigt euch!“, S. 21 in: ak (analyse & kritik) Nr. 597, 16.11.2014
- Peter NOWAK: In der Defensive – zum politischen Streik in Deutschland seit dem Zeitungsstreik 1952, S. 8 in: Direkte Aktion – anarcho-syndikalistische Zeitung, Nr. 215, Jan./Feb. 2013
- N-TV: Obama setzt auf Atomkraft, 30.3.2011, <http://www.n-tv.de/politik/Obama-setzt-auf-Atomkraft-article2982421.html>
- Alice NUTTER: Make your own Tea – Women's Realm and other Recipes and Patterns (Original 1997), S. 105 – 109 in: AK PRESS COLLECTIVE: Quiet Rumors – An Anarcha-Feminist Reader, 3rd edition, AK Press, Oakland (USA) und Edinburgh (GB) 2012
- Julius NYERERE: Arusha Declaration (Original 1967); <http://www.ntz.info/gen/n01209.html> (o.J.; am 10.5.2016)
- NZZ: Longo Mai wird älter – Ein dauerhaftes Sozialexperiment, 22.10.2013; <http://www.nzz.ch/aktuell/schweiz/ein-dauerhaftes-sozialexperiment-1.18171210>
- OCCUPY OAKLAND: Erklärung zur Move-in Assembly (Original amerikanisches Englisch, 5.2.2012), S. 66 – 69 in: ET.AL (Hrsg.): Die Kommune von Oakland, Black Mosquito, Flensburg 2012
- Erwin OBERLÄNDER: Einleitung, S. 11 – 64 sowie Einführungen in die Abschnitte, in: Erwin OBERLÄNDER (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 4 – Der Anarchismus, Verlag Walter, Olten (Schweiz) 1972
- Heide OESTREICH: Wer wollte das rosa Einhorn?, S. 13 in: TAZ 19.1.2012
- Igor OLINOWITSCH: Ich fahre nach Magadan (Original: Russisch 2011), S. 5 - 10 in: Gai Dào Nr. 35, Nov. 2013
- Zafer ONAT: Rojava – Fantasies and realities, 2015, <http://www.servetdusmani.org/rojava-fantasies-and-realities/>
- ORF: Nanobots für die Medizin, o.J., <http://sciencev1.orf.at/science/news/15381> (am 19.11.2013)
- ORGANISATION DER JUNGEN REVOLUTIONÄREN ARBEITER: Der Aktivismus als höchstes Stadium der Entfremdung (Original: Französisch 1972), S. 92 – 117 in: Doc SPORTELLLO (Hrsg.): Die Revolution als Kommunisierung – Kommunisierung Band 1, Bahoe Books, Wien 2014
- George ORWELL: 1984 (Original: Englisch 1949), Diana Verlag, 22. Auflage, Zürich 1974
- N. OSINSKIJ (Pseudonym von Walerian OBOLENSKIJ): Über den Aufbau des Sozialismus (Orig.: Russisch, April 1918); S. 92 – 126 in: Fritz Kool, Erwin Oberländer (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 2 – Arbeiterdemokratie oder Parteidiktatur (Orig. 1967), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
- Jonathan P. OVERPECK et.al.: Paleoclimatic Evidence for Future Ice-Sheet Instability and Rapid Sea-Level Rise, S. 1747 – 1750 in: SCIENCE (<http://science.sciencemag.org>), Vol. 311, 24.3.2006
- Robert OWEN: Botschaft an die arbeitenden Klassen (Original: Englisch 1819), S. 379 – 387 in: Fritz KOOL, Werner KRAUSE (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 1 - Die Frühen Sozialisten, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
- Robert OWEN: Erörterung des Ursprungs und der Folgen des moralisch Bösen und der Prinzipien und Werke des moralisch Guten ... (Original: Englisch 1838), S. 387 – 400 in: Fritz KOOL, Werner KRAUSE (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 1- Die Frühen Sozialisten, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
- Hans PAASCHE: Die Forschungsreise des Afrikaners Lukanga Mukara ins Innerste Deutschlands (Original in Fortsetzungen ab. 1912), Packpapier, Osnabrück, o.J.
- Hans PAASCHE: Aus dem Tagebuch – November 1916 (Original: 1916), S. 169 – 178 in: in: Hans PAASCHE: 'Ändert Euren Sinn!' - Schriften eines Revolutionärs, Donat Verlag, Bremen 1992
- Hans PAASCHE: Der Gedanke der Lebensreform (Original: posthum 1924), S. 130 – 139 in: in: Hans PAASCHE: 'Ändert Euren Sinn!' - Schriften eines Revolutionärs, Donat Verlag, Bremen 1992
- Federico Daniel PACHECO FRIAS: Redebeitrag und Antworten auf Fragen, auf: Arbeitskämpfe im Plastikmeer von Almeria. Vortrag und Diskussion mit GewerkschaftsaktivistInnen (SOC-SAT) aus Südspanien, Veranstaltung im Paradox, Bremen 20.4.2013
- Niko PAECH: Rettet die Welt vor den Weltrettern, Süddeutsche Zeitung, 7.6.2011 <http://www.sueddeutsche.de/kultur/1.1106177>
- Niko PAECH interviewt von Peter Unfried: „Jetzt hören Sie mir mit den Radieschen auf“, S. 12 – 13 in: TAZ 21./22.01.2012
- Anton PANNEKOEK: Die taktischen Differenzen in der Arbeiterbewegung, Nachdruck der Ausgabe Verlag Erdmann Dubber, Hamburg 1909 als: Anton PANNEKOEK: Die Klassen der bürgerlichen Gesellschaft, Hrsg. vom SDS Kiel, o.J. (ca. 1969)
- Anton PANNEKOEK: Die Abschaffung des Eigentums, des Staates und der Religion (Original 1911), S. 116 – 131 in: <https://libcom.org/files/Pannekoek%201.doc>
- Anton PANNEKOEK: Der Krieg und die sozialistische Wissenschaft (Original 1913), <http://www.marxists.org/deutsch/archiv/pannekoek/1913/07/19/krieg.htm>
- Anton PANNEKOEK: Der Imperialismus und die Aufgaben des Proletariats (Original 1916), S. 7 – 19 in: PROJEKTGRUPPE RÄTE: Parlamentarismusdebatte, Underground Press, Berlin 1968 (Reprint o.J.: Räte-Verlag)
- Anton PANNEKOEK: Partei und Arbeiterklasse (Original 1936), S. 69 – 76 in: A. PANNEKOEK, W. HUHNS, H. CANNE MEIER, P. MATTICK: Partei und Revolution, Karin Kramer Verlag, Berlin o.J.
- Douglas PARK: Timbuktu und die selbstorganisierenden Zivilisationen der Vorzeit, S. 37 – 50 in: Ilja TROJANOW (Hrsg.): Anarchistische Welten, Nautilus Verlag, Hamburg 2012
- Jess PASTEINER: The Galway Pub with free beer for those who lend a hand; The Guardian 6.2.2014, <http://www.theguardian.com/sustainable-business/blog/galway-pub-free-beer-food-drinks-donations-sustainable-business>
- Dragan PAVLOVIC: Mal in den Text gegangen [Antwort auf Robin Wut] (2005); <https://de.indymedia.org/2005/11/133847.shtml>
- Sarela PAZ: Der Marsch der TIPNIS-Indigenas (Original: Spanisch 2012), S. 82 – 95 in: Forschungs- und

- Dokumentationszentrum Chile-Lateinamerika; Rosa-Luxemburg-Stiftung (Hrsg.): Der neue Extraktivismus – Eine Debatte über die Grenzen des Rohstoffmodells in Lateinamerika, FDCL-Verlag, Berlin 2012
- Fernand PELLOUTIER: Der Anarchismus und die Gewerkschaften (Original: Französisch 1895), S. 316 – 325 in: Erwin OBERLÄNDER (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 4 – Der Anarchismus, Verlag Walter, Olten (Schweiz) 1972
 - Marei PELZER: Schritt für Schritt, S. 9 – 10 in: JungdemokratInnen / Junge Linke: Flucht und Migration (2005?)
 - Charlotte PERKINS GILMAN: Herland (Original: amerikanisches Englisch 1915), mit Vorwort von: Angela PRAESENT, Rowohlt Taschenbuch (1980), 80-83. Tausend, Reinbek 1994
 - Fredy PERLMANN: Die Reproduktion des täglichen Lebens, Abbruch Distro (www.abbruch-distro.ch), Bremgarten, Schweiz o.J.
 - PERSPEKTIVEN BAUEN – SOLIDARITÄT MIT ROJAVA: Rojbaş Rojava, Eigenverlag, Bern (CH) 2016
 - Angel PESTAÑA: Betrachtungen und Urteile über die Dritte Internationale (Original: Spanisch 1922), S. 359 – 377 in: Erwin OBERLÄNDER (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 4 – Der Anarchismus, Verlag Walter, Olten (Schweiz) 1972
 - PESTER LLOYD: Internierung, Kriminalisierung, Willkür: Was bedeutet Ungarns neues Grenzregime?, in: Pester Lloyd Heft 36 / 2015, Budapest 2.9.2015, <http://www.pesterlloyd.net/html/153613punkte.html>
 - PESTIZID-AKTIONS-NETZWERK: Auswirkungen chemisch-synthetischer Pestizide auf die biologische Vielfalt, 2010; http://www.pan-germany.org/download/biodiversitaet/Auswirkungen_chemisch-synthetischer_Pestizide.pdf
 - Susanne PETERSEN: Marktweiber und Amazonen – Frauen in der Französischen Revolution, 3. Aufl., Papyrossa Verlag, Köln 1991
 - Ann PETTIFLOR: Schulden, S. 125 – 139 in: Christine BUCHHOLZ u.a.: Unsere Welt ist keine Ware, Kiepenheuer & Witsch, Köln 2002
 - Jonatan PFEIFENBERGER: Erneut Generalstreik in Argentinien, Macri will mehr Geld von IWF und Banken, amerika21, 27.9.2018; <https://amerika21.de/2018/09/213590/argentinien-iwf-uno-generalstreik>
 - Franz PFEMFERT: Kampf um eine Räte-Internationale, S. 196 – 207 in: Ernesto Grassi (Hrsg.): Die Rätebewegung II, Reihe: Texte des Sozialismus und Anarchismus, Rowohlt, Reinbek 1972
 - Tobias PFLÜGER: CIMIC - Zivil-militärische Zusammenarbeit effektiviert deutsche Kriegspolitik, S. 40 – 44 in: Bremer Kassiber Nr. 60, Mai / Juni 2006, auch: <http://www.imi-online.de/2006/02/01/cimic-zivil-milita/>
 - Stephanie PIEPER: Großbritanniens Reaktion - Zäune, Hunde, Videokameras, Tagesschau 29.7.2015, <http://www.tagesschau.de/ausland/eurotunnel-121.html> (am 24.8.2015)
 - Marge PIERCY: Die Frau am Abgrund der Zeit (Original: amerikanisches Englisch 1976), Heyne Verlag, München 1986
 - Hana PLANT: Complex Everyday Realities – Women and Class (Original 2011); <https://zabalazabooks.net/2012/10/01/complex-everyday-realities-women-and-class/>, Johannesburg 2012
 - Philip PLICKERT: Ökonom Rogoff will Bargeld abschaffen (19.11.2014), <http://www.faz.net/aktuell/finanzen/meine-finanzen/geld-ausgeben/nachrichten/oekonom-rogoff-will-bargeld-abschaffen-13274912.html>
 - PLUTARCH: Das Leben des Lykurgos (Orig. Griechisch, ca. 100; 1972), Auszug, S. 46 – 56 in: Helmut SWOBODA (Hrsg.): Der Traum vom besten Staat – Texte aus Utopien von Platon bis Morris, dtv, München 1972
 - P.M.: bolo' bolo – endgültige Ausgabe, 5. Auflage (Original 1983), Verlag Paranoia City, Zürich 1990
 - P.M.: Vom Vom zum Zum - bolo' bolo und KraftWerk 1, S. 7 in: Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 331, April 2012
 - Bernhard PÖTTER: Kurs auf das Horrorszenerario, S. 3 in: TAZ, 24.4.2014
 - Karl POLANYI: The Great Transformation – Politische und ökonomische Ursprünge von Gesellschaften und Wirtschaftssystemen (Original: Englisch 1944), Suhrkamp Taschenbuch Verlag, Frankfurt / Main 1978
 - Andrew POLLACK: Executive at Monsanto Wins Global Food Honor, The New York Times, 19.6.2013, http://www.nytimes.com/2013/06/20/business/monsanto-executive-is-among-world-food-prize-winners.html?_r=1&
 - Wolfgang POMREHN: CO₂ Gesetz gescheitert, 24.6.09, <http://www.heise.de/tp/blogs/2/141051>
 - Paul POP: Rot-Schwarze Flitterwochen – Marx und Kropotkin für das 21. Jahrhundert, in: Grundrisse Nr. 14, Wien 2005; http://www.grundrisse.net/grundrisse14/14paul_pop.htm
 - PORTAL AMERIKA 21: Morales stoppt umstrittenen Straßenbau und bittet UNO um Hilfe, 28.9.2011, <http://amerika21.de/meldung/2011/09/40574/morales-stoppt-bau>
 - Werner PORTMANN, Siegbert WOLF: „Ja, ich kämpfte“ – von Luftmenschen, Kindern des Schtetls und der Revolution, Unrast Verlag, Münster 2006
 - Ele POSCHMANN: Von der Schwierigkeit Frauen-Männer-Verhältnisse in einer Kommune emanzipatorisch weiterzuentwickeln, S. 147 – 156 in: KOLLEKTIV KOMMUNE-BUCH: Das KommuneBuch, Verlag Die Werkstatt, Göttingen 1996
 - Émile POUGET: Die Sabotage (Original: Französisch 1897), S. 31 – 34 in: Michael HALFBRODT: Die Geburt der Sabotage, Syndikat A, Moers 2007
 - PRO ASYL: Neuer Gesetzentwurf: Abschottung, Abschreckung und Obdachlosigkeit, 17.9.2015, http://www.proasyl.de/en/news/news-english/news/neuer_gesetzentwurf_abschottung_abschreckung_und_obdachlosigkeit/
 - PRO CHOICE SACHSEN: Mein Körper gehört weder Kirche noch Staat – Weg mit §218, S. 23 – 27 in: Gāi Dào Nr. 53, Mai 2015
 - PROJEKT UTOPIE – INFO 10: Horst Stowasser / Projekt A / Wespe Neustadt, Packpapier Verlag, Osnabrück o.J.
 - Verein PRO KARTHAGO: Karthago, Paranoia City Verlag, Zürich (Orig. 1986), 2. erg. Auflage 1989
 - Thorwald PROLL: keine nacht für niemand, Karin Kramer Verlag, Berlin 1975

- PROMOTOREN GRUPPE KOMMUNIKATION DER FORSCHUNGSUNION WIRTSCHAFT – WISSENSCHAFT: Umsetzungsempfehlungen für das Zukunftsprojekt Industrie 4.0 - Abschlussbericht des Arbeitskreises Industrie 4.0, April 2013, http://www.bmbf.de/pubRD/Umsetzungsempfehlungen_Industrie4_0.pdf
- Felix PROTESTCU (Lower Class Magazin): Anarchistische und libertäre Perspektiven auf Selbstorganisation in Griechenland, S. 12 – 13 in: ZECK Nr. 197, Hamburg, März / April 2017
- Pierre Joseph PROUDHON: Revolutionäres Programm – Zirkulation und Tauschbank (Original: Französisch 1848), S. 6 – 9 in: Pierre Joseph PROUDHON: Eigentum ist Diebstahl, edition libertaire, Luzern 1990
- Pierre Joseph PROUDHON: Wesen und Bestimmung der Regierung (Original: Französisch 1849), S. 9 – 16 in: Pierre Joseph PROUDHON: Eigentum ist Diebstahl, edition libertaire, Luzern 1990
- Pierre Joseph PROUDHON: Das Prinzip der Föderation (Original: Französisch 1863), S. 16 – 19 in: Pierre Joseph PROUDHON: Eigentum ist Diebstahl, edition libertaire, Luzern 1990
- PROVISORISCHES REVOLUTIONSKOMITEE der Matrosen, Rotarmisten und Arbeiter der Stadt Kronstadt: Mitteilungen Nr. 1 - 14 (Original: Russisch, 3.- 16.3.1921), S. 341 – 515 in: Fritz Kool, Erwin Oberländer (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 2 – Arbeiterdemokratie oder Parteidiktatur (Orig. 1967), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
- PROVO AMSTERDAM: Was ist das Provotariat? (Original Niederländisch 1966), S. 29 – 30 in: Lutz SCHULENBERG (Hrsg.): Das Leben ändern, die Welt verändern – 1968 Dokumente und Berichte, Edition Nautilus, Hamburg 1998
- Graham PURCHASE: Anarcho-Syndicalism, technology and ecology (Original 1995); <https://zabalazabooks.net/2011/09/27/anarcho-syndicalism-technology-and-ecology/>, Johannesburg 2011
- Graham PURCHASE: Green Flame – Kropotkin and the Birth of Ecology (Original 2010); <https://zabalazabooks.net/2013/12/04/green-flame-kropotkin-and-the-birth-of-ecology/>, Johannesburg 2013
- Ulrike PUVOGEL, Martin STANKOWSKI: Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus, Band 1, Bundeszentrale für politische Bildung, überarbeitete und erweiterte Auflage Bonn 1995, Nachdruck 1996
- François RABELAIS – Die Abtei Thelema (Orig. 1532), Auszug: S. 91 – 97 in: Helmut SWOBODA (Hrsg.): Der Traum vom besten Staat – Texte aus Utopien von Platon bis Morris, dtv, München 1972
- Werner RAITH: Spartacus, Verlag Klaus Wagenbach 1981, 6.-8.Tsd. 1983
- Interview mit RAMONA und ANA-MARIA, Comandantas und Delegierte der EZLN beim Dialog in San Christobál, Chiapas: Der Kampf innerhalb des Kampfes (Original Spanisch 1994), S. 87 – 92 in: TOPITAS (Hrsg.): Ya Basta! - Der Aufstand der Zapatistas, Verlag Libertäre Assoziation, Hamburg 1994
- Pierre RAMUS (Pseudonym von Rudolf Grossmann): Was ist und will der Bund herrschaftsloser Sozialisten (Original 1922), Revolutionsbräuhaus, 3. Auflage, Wien o.J.
- Shalini RANDERIA: Bevölkerungspolitik als Geschlechterpolitik, Vortrag 2004; zuletzt überarbeitet 5.8.2010 http://www.genderkompetenz.info/veranstaltungen_publications_and_news_archiv/genderlectures/040421glhu
- Isidora RANDJELOVIĆ: 'Auf vielen Hochzeiten spielen': Strategien und Orte widerständiger Geschichte(n) und Gegenwart(en) in Roma Communities , S. 265 – 279 in: Kien Nghi HA, Nicola Lauré AL-SAMARAI, Sheila MYSOREKAR (Hrsg.): re/visionen – Postkoloniale Perspektiven von People of Colour auf Rassismus, Kulturpolitik und Widerstand in Deutschland, Unrast Verlag, Münster 2007
- Jorge RATH: Die Gesundheit selbst in die Hand nehmen, S. 131 – 140 in: CECOSOLA: Auf dem Weg (2012)
- Max RAUNER: Geo-Engineering – Pfusch in den Wolken, Zeit-Online 21.3.2012, <http://www.zeit.de/zeit-wissen/2012/02/Die-Klima-Klempner>
- RECLAIM THE SEAS: Gegen postkoloniale Justiz, 4.11.2012; <http://somalipiratenprozess-hamburg.blogspot.de/>
- Élisée RECLUS: Weshalb wir Anarchisten sind (Original: Französisch 1889), S. 27 – 29 in: Élisée RECLUS: Evolution und Revolution, anarchistische Texte Nr. 5, 3. neubearbeitete Auflage, Libertad Verlag, Berlin 1984
- Élisée RECLUS: Die Anarchie (Original: Französisch 1896), S. 14 – 26 in: Élisée RECLUS: Evolution und Revolution, anarchistische Texte Nr. 5, 3. neubearbeitete Auflage, Libertad Verlag, Berlin 1984
- REDAKTION PFLANZENFORSCHUNG: Rückgang der Pflanzenvielfalt bewirkt auch einen Rückgang der Artenvielfalt im Boden (30.4.2013), <http://www.pflanzenforschung.de/de/journal/journalbeiträge/wie-oben-so-unten-rueckgang-der-pflanzenvielfalt-bewirk-10036>
- RED DEVIL: Zur Kritik der Arbeiterbewegung, des Marxismus und der Linken, Selbstverlag Revolution Times (www.geocities.com/revolutiontimes und www.raetekommunismus.de), Lübeck 2004
- Marcus REDIKER: Libertalia – Utopia der Piraten, S. 126 – 141 in: David CORDINGLY: Piraten – Furcht und Schrecken auf den Weltmeeren (Original: US-amerikanisches Englisch, 1996), Egmont vgs Verlagsges., Köln 2006
- RED ROSA and BLACK MARIA (Black Rose Anarcho-Feminists): Anarcha-Feminism: Two Statements (Original 1970er), S. 15 – 17 in: AK PRESS COLLECTIVE: Quiet Rumors – An Anarcha-Feminist Reader, 3rd edition, AK Press, Oakland (USA) und Edinburgh (GB) 2012
- Winfried REEB: Geschichte der Knastarchitektur (Original 1981), überarbeitet 2013, edition irreversibel (www.editionirreversibel.noblogs.org)
- Adolph REED jr.: Die Grenzen des Antirassismus (Original: amerikanisches Englisch 2009), S. 31 -33 in: analyse & kritik Sonderbeilage: Critical Whiteness, Herbst 2013
- Charles REEVE: Portugal - Ein Musterschüler geht pleite, S. 12 – 17 in Wildcat Nr. 90, Sommer 2011
- REFERENT_INNENRAT (der Humboldt-Universität Berlin): Silvio Gesell und die Freiwirtschaftslehre, 25.4.2012, <http://www.refrat.de/antifa.gesell.html> (am 15.10.2013)
- REICHSGRUPPE INDUSTRIE: Streng vertrauliche Denkschrift vom 1.8.1940, Auszug S. 319 - 321 in: Reinhard KÜHNEL: Der Deutsche Faschismus in Quellen und Dokumenten, Pahl-Rugenstein Verlag 1975, 2. erweiterte Auflage

1977

- Nick REIMER, Lena HÖRNLEIN: Umweltbewegung beim Klimagipfel, TAZ 8.12.2010, <http://www.taz.de/!62451/>
- REISECHAOT: Yes we camp, S. 3 in *Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation* Nr. 322/323, 7/8 2011
- REPORT MAINZ: EU treibt Tausende Bootsflüchtlinge zurück nach Afrika, 5.10.2009, <http://www.swr.de/report/presse/-/id=1197424/nid=1197424/did=5455466/1uaoon2/index.html>
- Le RÉVEIL: Wenn die Linke des Spektakels sich mit der Parapolizeilichen Rolle begnügt (Original Französisch 2011), S. 63 – 69 in: *Doc SPORTELO* (Hrsg.): *Ausschreitungen und andere Qualen – Kommunisierung Band 2*, Bahoe Books, Wien 2014
- REVOLUTIONARY ANARCHA-FEMINIST GROUP DUBLIN: *Why Anarcha-Feminism?*, S. 13 – 14 in: *AK PRESS COLLECTIVE: Quiet Rumors – An Anarcha-Feminist Reader*, 3rd edition, AK Press, Oakland (USA) und Edinburgh (GB) 2012
- José RIBAS: *Das Leben im Kibbutz* (Original: Spanisch 1972), S. 135 –146 in: Jürgen MÜMKEN, Siegbert WOLF (Hrsg.): *"Antisemit, das geht nicht unter Menschen"* – Anarchistische Positionen zu Antisemitismus, Zionismus und Israel – Bd. 2: *Von der Staatsgründung bis heute*, Edition Verlag AV, Lich (Hessen) 2014
- Erich RIBOLITS: *Bildung – (k)ein Menschenrecht?*, S. 3 – 7 in: *Streifzüge* Nr. 53, Wien, Herbst 2011
- Eugen RICHTER: *Sozialdemokratische Zukunftsbilder* (Original 1891), Auszug, S. 345 – 377 in: *Helmut SWOBODA* (Hrsg.): *Der Traum vom besten Staat – Texte aus Utopien von Platon bis Morris*, dtv, München 1972
- Santiago Alba RICO: *Die Repolitisierung ist eine Revolution*, 2011, auf: <http://le-bohemien.net/2011/06/07/spanische-protestbewegung-movimiento-15-m/>
- Redaktionskollektiv ‚RIGHT ON‘ (Hrsg.): *Black Power*, Edition ID-Archiv, Berlin 1993
- Stephan RIPPLINGER: *Ihr Leben ist Arbeit – Die Wanderausstellung Zwangsarbeit*, S. 10-11 in *Dschungel*, Beilage zur *Jungle World*, Nr. 42, 21.10.2010
- Claire ROBINSON (Hrsg.): *gmwatch Monatsrückblick 97*, Oktober 2011
- Claire ROBINSON (Hrsg.): *gmwatch Monatsrückblick 98*, November 2011
- Claire ROBINSON (Hrsg.): *gmwatch Monatsrückblick 104*, Mai 2012
- Claire ROBINSON (Hrsg.): *gmwatch Monatsrückblick 105*, Juni 2012
- Claire ROBINSON (Hrsg.): *gmwatch Monatsrückblick 108*, September 2012
- Claire ROBINSON (Hrsg.): *gmwatch Monatsrückblick 111*, Dezember 2012 alle: www.gmwatch.org/index.php?option=com_monthly_review
- Léopold ROC: *Os Cangaceiros - Die Industrielle Domestizierung* (Original 2013), Edition Irreversibel 2014
- Rudolf ROCKER: *Vorrede* (Orig. Aug. 1919; 1989); S. V – XII in: Peter KROPOTKIN: *Eroberung des Brotes* (Original: Französisch 1892), *Trotzdem Verlag*, Grafenau 1989
- Rudolf ROCKER: *Prinzipienerklärung des Syndikalismus*; Rede Rockers im Dez. 1919 auf dem 12. Syndikalistik-Kongress, S. 7 – 42 in: F. BARWICH, E. GERLACH u.a.: *Arbeiterselbstverwaltung · Räte · Syndikalismus*, Karin Kramer Verlag, Berlin 1971
- Rudolf ROCKER: *Der Bankrott des russischen Staatskommunismus* (Original 1921), bahoe books, Wien 2012
- Rudolf ROCKER: *Über das Wesen des Föderalismus im Gegensatz zum Zentralismus*; Rede Rockers im Nov. 1922 auf dem 14. F.A.U.D.-Kongress, *Verlag Freie Gesellschaft*, Frankfurt / Main 1979
- Rudolf ROCKER: *Der Kampf ums tägliche Brot* (Original. o.J. (ca. 192?), *Verlag Freie Gesellschaft*, Frankfurt / Main 1980
- Rudolf ROCKER: *The Nation in the Light of Modern Race Theories* (zur Veröffentlichung vorbereitet 1933, Erstveröffentlichung in der *Emigration*, Englisch 1937), Auszug von Zabalaza Books, Johannesburg 2014; <https://zabalazabooks.net/2014/11/19/the-nation-in-the-light-of-modern-race-theories/>
- Rudolf ROCKER: *Nationalismus und Kultur*, Band 1 und 2 (zur Veröffentlichung vorbereitet 1933, Erstveröffentlichung in der *Emigration*, Spanisch 1936, Englisch 1937, deutsch 1949 als: *Die Entscheidung des Abendlandes*), *Unruhen Publikationen*, Amsterdam 2015
- Jörg RÖMBKE u.a.: *Erfassung und Analyse des Bodenzustands in Hinblick auf die Umsetzung und Weiterentwicklung der nationalen Biodiversitätsstrategie*, Umweltbundesamt 2012, <http://www.uba.de/uba-info-medien/4312.html>
- Florian RÖTZER: *Nanotechnologie für das Militär*, *Telepolis* 24.05.2003, www.heise.de/tp/artikel/14/14870/1.html
- Florian RÖTZER: *Schwangerschaft mit transplantierte Gebärmutter?*, *Telepolis* 04.04.2013, <http://www.heise.de/tp/news/Schwangerschaft-mit-transplantierte-Gebaermutter-2023142.html>
- Florian RÖTZER: *Kleinste Plastikteilchen könnten global terrestrische Ökosysteme negativ verändern*, *Telepolis* 07.02.2018, <https://www.heise.de/tp/features/Kleinste-Plastikteilchen-koennten-global-terrestrische-Oekosysteme-negativ-veraendern-3961703.html>
- Florian RÖTZER: *Trump – In einem halben Jahr eine Billion mehr Staatsschulden*, *Telepolis* 22.3.2018, <https://www.heise.de/tp/features/Trump-In-einem-halben-Jahr-eine-Billion-mehr-Staatsschulden-4001164.html>
- Günther ROGAUSCH: *Der schwarze Stern mit Faust und Pfote – zum anarchistischen Hintergrund eines Tierrechtssymbols*, S. 12 – 17 in: *Tierbefreiung*, Heft 102, März 2019
- J. ROGUE, Abbey VOLCANO: *Insurrection at the Intersections – Feminism, Intersectionality, and Anarchism*, S. 43 – 46 in: *AK PRESS COLLECTIVE: Quiet Rumors – An Anarcha-Feminist Reader*, 3rd edition, AK Press, Oakland (USA) und Edinburgh (GB) 2012
- J. ROGUE: *Anarcha-Feminismus ohne Essenzialismus – von transfeministischen Bewegungen lernen*, S. 39 – 48 in:

- C:B. DARING, J. ROGUE, Deric SHANNON, Abbey VOLCANO (Hrsg.): Anarchismus queeren, Unrast Verlag, Münster 2017
- David ROJAS-KIENZLE: Rückgewinnung der Souveränität, S. 24 – 33 in: Forschungs- und Dokumentationszentrum Chile-Lateinamerika; Rosa-Luxemburg-Stiftung (Hrsg.): Der neue Extraktivismus – Eine Debatte über die Grenzen des Rohstoffmodells in Lateinamerika, FDCL-Verlag, Berlin 2012
 - Peter ROLLBERG: Nachwort (1988), S. 293 – 298 in: A. BOGDANOW: Der Rote Planet – Ingenieur Menni – Utopische Romane, Verlag Volk und Welt, Berlin (DDR) 1989
 - Jan ROLLETSCHEK: Robuste oder fragile Handlungseinheit? - Ein Debattenbeitrag zur Konsensfindung, S. 18 in: Graswurzelrevolution 424, Dezember 2017
 - Birgit ROMELSPACHER: Sexismus und Rassismus, in: Christoph Burgmer (Hrsg.): Rassismus in der Diskussion Elefanten Press, Berlin 1998
 - ROSAROTE PANTHERINNEN: Zeggsismus – irdische Informationen zu einem kosmischen Projekt, Selbstverlag, Berlin, ca. 1994
 - Arthur ROSENBERG: Geschichte der Weimarer Republik (Original 1961), Europäische Verlagsanstalt, 18. Auflage, 1977
 - Giovanni ROSSI: Die freie Liebe in Cecilia (Original: Italienisch), Sempre Avanti!, Apr. 1893, S. 218 – 247 in: Giovanni ROSSI: Utopie und Experiment, Karin Kramer Verlag, Berlin, 1979
 - Karl Heinz ROTH: Der Zustand der Welt - Gegenperspektiven, S. 18 - 42 in: Bremer Kassiber Nr. 59, Nov. 2005
 - Karl Heinz ROTH: Die globale Krise, VSA, Hamburg 2009
 - Winfried ROTH: Kischinow 1903 – Wie ein Pogrom entsteht, 3.12.2012, <http://www.br.de/radio/bayern2/sendungen/radiowissen/kischinow-pogrom-100.html>
 - Murray N. ROTHBARD: Libertarianism in Ancient China (2009), <http://mises.org/library/libertarianism-ancient-china>
 - Matthias RÜB: Gummi-Lizenz zum Töten, FAZ 7.2.2013, <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/amerika/amerikas-drohnenkrieg-gummi-lizenz-zum-toeten-12055142.html>
 - Brigitte RÜCKER / Fritz VILMAR: Kommunen aufbauen – vom Kibbuz lernen (2. erweiterte Auflage), Studiengruppe für soziale Selbsthilfe, Berlin 1988
 - Jürgen RÜHLE: Nachwort (1958), S. 241 – 254 in: Jewgenj SAMJATIN: WIR (Original: Russisch 1920), Kiepenheuer & Witsch, Köln & Berlin 1958
 - Otto RÜHLE: Die Revolution ist keine Parteisache! (Original 1920), S. 329 – 337 in: Frits Kool (Hrsg.): Die Linke gegen die Parteierrschaft (Dokumente der Weltrevolution Bd. 3), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt 1970
 - Otto RÜHLE: Die Räte (Original: Kap. 8 in Ders.: Grundfragen der Organisation, Frankfurt 1922), S. 534 – 537 in: Frits Kool (Hrsg.): Die Linke gegen die Parteierrschaft (Dokumente der Weltrevolution Bd. 3), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt 1970
 - Otto RÜHLE: Die Sozialisierung der Frau, Verlag am anderen Ufer, Dresden 1922
 - Otto RÜHLE: Die Revolutionen Europas, Band I - III (Original Dresden 1927), Focus-Verlag, Wiesbaden 1973
 - Otto RÜHLE: Illustrierte Kultur- und Sittengeschichte des Proletariats, Bd. 2 (Erstveröffentlichung aus dem Nachlass; Bd. 1 erschien 1930), Focus-Verlag, Wiesbaden 1977
 - Otto RÜHLE: Baupläne für eine neue Gesellschaft, (Erstveröffentlichung aus dem Nachlass, 1935 in Mexiko im Exil verfasst) rororo, Reinbek 1971
 - Otto RÜHLE: Brauner und Roter Faschismus (1939, Erstveröffentlichung aus dem Nachlass in: Ders. Schriften (Hrsg. Gottfried Mergner), Rowohlt, Reinbek 1971
 - Otto RÜHLE: Weltkrieg - Weltfaschismus - Weltrevolution (geschrieben im mexikanischen Exil, Ende der 1930er Jahre, Erstveröffentlichung aus dem Nachlass), S. 73 – 175 in: Otto Rühle: Schriften (Hrsg. Gottfried Mergner), Rowohlt, Reinbek 1971
 - Reinhard RÜRUP (Hrsg.): Topografie des Terrors – Gestapo, SS und Reichssicherheitshauptamt auf dem ‚Prinz-Albrecht-Gelände‘ Eine Dokumentation, (Original 1987), 7. erweiterte Auflage, Verlag Willmuth Arenhövel, Berlin 1989
 - Rainer RUPP: Systemische Gefahr, in: Junge Welt 12.10.2011, <http://www.jungewelt.de/2011/10-12/019.php>
 - Richard SAAGE: Politische Utopien der Neuzeit, Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt 1991
 - Richard SAAGE: Morellys Gesetzbuch der Natur und die Dialektik der Anarchie, S. 54 – 66 in: Utopie kreativ, Heft 100, Febr. 1999; http://www.rosalux.de/fileadmin/rls_uploads/pdfs/100_Saage.pdf
 - Edward W. SAID: Die Konstruktion des „Anderen“, S. 27 - 44 in: Christoph Burgmer (Hrsg.): Rassismus in der Diskussion, Elefanten Press, Berlin 1998
 - Saral SAKAR: Viel tun oder nichts tun - das ist die Frage, 23.11.2011 unter: http://ak-oekopolitik.blogspot.com/2011_11_01_archive.html
 - Jewgenj SAMJATIN: WIR, 1920 (Original: Russisch), Kiepenheuer & Witsch, Köln & Berlin 1958
 - Nadija SAMOUR: Emanzipatorische Potentiale des Islams, S. 28 in: Analyse & Kritik Nr. 603, März 2015
 - Raúl SÁNCHEZ CEDILLO: Die ganze Gesellschaft steht gegen den Staat, S. 14 in: analyse & kritik, Nr. 578, 14.12.2012
 - Lucía SÁNCHEZ SAORNIL: Die Frauenfrage in unseren Reihen, Artikel-Serie in Solidaridad Obrera vom Sept. / Okt. 1935 (Original: Spanisch), S. 45-57 in: Mary Nash: Mujeres Libres - Die Freien Frauen in Spanien 1936 - 1978, Karin Kramer Verlag, Berlin 1979
 - Jean-Paul SARTRE: Die Kommunisten haben Angst vor der Revolution (Original Französisch 1968), S. 57 – 67 in: DERS.: Mai 68 und die Folgen, Band 1, Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1974
 - Jean-Paul SARTRE, Philippe GAVI, Pierre VICTOR: Der Intellektuelle als Revolutionär (Original Französisch 1974),

- Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1976
- Louise SAUMONEAU: Ein Gruß des Pariser Aktionskomitees sozialistischer Frauen für den Frieden und gegen den Chauvinismus, Spartacus Nr.17, 30.3.1916, S. 136 - 137 in: Institut für Marxismus-Leninismus (Hrsg.): Spartakusbriege, Dietz Verlag, Ostberlin 1958
 - Cecilia Loría SAVINÓN: In Erwartung der neuen Zeiten (Original Spanisch), S. 82 – 86 in: TOPITAS (Hrsg.): Ya Basta! - Der Aufstand der Zapatistas, Verlag Libertäre Assoziation, Hamburg 1994
 - H.-Dieter SCHACHTA: Ein Tag ..., S. 16 – 23 in: Peter WALTER (Hrsg.): Geschichten aus der Zukunft, EMS-KOPP Verlag, Meppen 1980
 - Franz SCHANDL: Without money!, S. 6 – 11 in: Streifzüge Nr. 54, Wien, Frühling 2012
 - Franz SCHANDL: Was ersparen wir uns, wenn es kein Geld mehr gibt (2013)
 - Petra SCHAPER-RINKEL: Risiko Nanotechnologie, Blätter für Deutsche und Internationale Politik, Januar 2010, <http://www.blaetter.de/archiv/jahrgaenge/2010/januar/risiko-nanotechnologie>
 - Ulrich SCHARFENROTH: Stoppt Fiskalpaket und ESM!, Freitag 25.6.2012; <https://www.freitag.de/autoren/scharfenroth/der-zusammenhang>
 - Simon SCHAUPP: Der kurze Frühling der Räterepublik – Ein Tagebuch der bayerischen Revolution, Unrast Verlag, Münster 2017
 - Hermann SCHEER: Der energetische Imperativ, Verlag Antje Kunstmann; München 2010
 - Fabian SCHEIDLER: Das Ende der Mega-Maschine – Geschichte einer scheiternden Zivilisation (Original 2015), Promedia Verlag, 8. aktualisierte Auflage, Wien 2016
 - Brigitte SCHERER, Angela TIMM: Feministische Wissenschaft(skritik) zwischen Mythos und Aufklärung, S. 125 – 141 in: Regine GERAEDTS u.a. (Hrsg.): Eingriffe – Leben als Störfaktor, Beiträge der 7. Frauenwoche zur Gen- und Reproduktionstechnologie, Selbstverlag „Frauen lernen gemeinsam e.V.“, Bremen 1989
 - Erich SCHEURMANN: Der Papalagi – Die Reden des Südseehäuptlings Tuiavii aus Tiavea (Original 1915-20), Wilhelm Heyne Verlag, München 1989
 - Marco SCHICKER: Die Antwort - Roma in Ungarn gründen "Garde" zur Verteidigung gegen Neonazis, Pester Lloyd Heft 36 / 2012, Budapest 6.9.2012, www.pestelloyd.net/html/1236romagarde.html
 - Anselm SCHINDLER: Bäume der Solidarität in Nordsyrien, Neues Deutschland, 14.3.2018; <https://www.neues-deutschland.de/artikel/1082332.aufforstungsprojekt-in-rojava-baeume-der-solidaritaet-in-nordsyrien.html>
 - Annette SCHLEMM: Die soziale und die ökologische Krise oder Die Pflicht zur Faulheit, 1995, unter: <http://www.thur.de/philo/as234.htm>
 - Annette SCHLEMM: Selbstentfaltungsgesellschaft als konkrete Utopie, Packpapier Verlag, Osnabrück 2006
 - Annette SCHLEMM: Ist ein solarer Kapitalismus möglich?, S. 18 – 21 in: Streifzüge Nr. 46, Wien, Juli 2009
 - Annette SCHLEMM: Risiken und Nebenwirkungen – Nanotechnologie Teil VIII, Aug. 2010, <http://philosophenstuebchen.wordpress.com/2010/08/21/nanotechnologie-teil-viii/>
 - Annette SCHLEMM: Schönwetter-Utopien im Crashtest, Packpapier Verlag, Osnabrück 2013
 - Gero SCHLIESS: Gemeinsamer US-EU Markt als große Chance, 15.4.2013, <http://www.dw.de/gemeinsamer-us-eu-markt-als-gro%C3%9Ffe-chance/a-16740960>
 - Andreas SCHLOTHAUER: Die Diktatur der freien Sexualität, Verlag für Gesellschaftskritik, Wien 1992
 - Alfred SCHMIDT: Über die Geschichte und Geschichtsschreibung in der materialistischen Dialektik, S. 103 – 129 in: Ernst Theodor MOHL u.a.: Folgen einer Theorie: Essays über 'Das Kapital' von Karl Marx, Suhrkamp Verlag, Frankfurt / Main 1972
 - Harald SCHMIDT, Jörn BLENDER, Maren BENEKE: EZB lockt mit billigem Geld, S. 1 in: Weserkurier, 6.6.2014
 - Mathias SCHMIDT: Jede Gemeinschaft kann sich selbst verwalten – Die kurdische Bewegung wendet sich dem anti-autoritären Paradigma zu, S. 5 in: Graswurzelrevolution 419, Mai 2017
 - Thomas SCHMIEDINGER: Der Mazdakismus im Iran – Widerstand gegen eine Theokratie, S. 44 – 46 in: Die Maske, Zeitschrift für Kultur- und Sozialanthropologie, Nr. 2, Wien Jan. 2008, auch: https://homepage.univie.ac.at/thomas.schmidinger/php/texte/ethnologie_mazdakismus.pdf
 - Ina SCHMITT: Die Ambivalenz der Tierrechte – Eine kritische Auseinandersetzung mit dem Tierrechtsbegriff, S. 35 – 37 in: Tierbefreiung, Heft 102, März 2019
 - Ernst SCHMITTER: Wachstumsverweigerung, S. 28 – 29 in: grünes blatt Nr. 55, Sommer 2010
 - Inge SCHMITZ-FEUERHARKE interviewt von Gabriele GOETTLE: Ein kriminalistisches Lehrstück, TAZ 28.10.2013, <http://www.taz.de/!437025/>
 - Jochen SCHMÜCK: Nachwort (Original 1983), S. 34 – 38 in: Roel van DUYN: Provo – Einleitung ins provozierende Denken, Projekt Utopie, Umweltzentrum Münster, Münster 1995
 - Fabian SCHNEIDER: Das Ende der Mega-Maschine – Geschichte einer scheiternden Zivilisation (Original 2015), Promedia Verlag, 8. aktualisierte Auflage, Wien 2016
 - Roswitha SCHOLZ: Das Geschlecht des Kapitalismus, Horlemann Verlag, Bad Honnef 2000
 - Roswitha SCHOLZ: Die Theorie der geschlechtlichen Abspaltung und die Kritische Theorie Adornos, Redebeitrag, Sao Paulo 2004, Textversion 2005, <http://www.exit-online.org/textanz1.php?tabeille=schwerpunkte&index=3&posnr=156&backtext1=text1.php>
 - Doro SCHREIER: Die Schattenseite des Freihandelsabkommens, 20.9.2013, <http://netzfrauen.org/2013/09/20/die-schattenseite-des-freihandelsabkommens/>
 - Gerhard SCHRÖDER: Bangladeschs Textilindustrie – Niedrige Löhne und gefährliche Arbeit, 24.4.2014 http://www.deutschlandfunk.de/bangladeschs-textilindustrie-niedrige-loehne-und.724.de.html?dram:article_id=283613
 - Antje SCHRUPP: Feministischer Sozialismus, Vortrag 8.5.1999 in Frankfurt / Main, dokumentiert unter:

- <http://www.anarchismus.at/anarcha-feminismus/anarchistische-frauen/832-antje-schrupp-feministischer-sozialismus>
- Antje SCHRUPP: Frauen in der ersten Internationale, Vortrag 10.5.1999 in Frankfurt / Main, dokumentiert unter: <http://www.anarchismus.at/anarcha-feminismus/anarchistische-frauen/840-antje-schrupp-frauen-in-der-ersten-internationale>
 - Antje SCHRUPP: Der Einfluss von Frauen auf den frühen Anarchismus, o.J., <http://www.anarchismus.at/anarcha-feminismus/anarchistische-frauen/837-antje-schrupp-der-einfluss-von-frauen-auf-den-fruehen-anarchismus>
 - Antje SCHRUPP: Slavoj Zizek, linke Kerle und die Revolution, S. 21 in: Graswurzelrevolution 367, März 2012
 - Antje SCHRUPP: Aus Liebe zur Freiheit – Definitionsmacht, Nov. 2012, <http://antjeschrupp.com/2012/11/14/definitionsmacht/>
 - Antje SCHRUPP: Gemeinschaftlicher Luxus – Das Erbe der Pariser Commune, Okt. 2015, <https://antjeschrupp.com/tag/pariser-kommune/>
 - Christian SCHÜLLER: Ausnahmen sind die Regel - Die moderne Genetik widerlegt den Rassismus, http://www.akdh.ch/ps/ps_82Ausnahmen-Rgel.html, Aktion Kinder des Holocaust, Schweiz, o.J.
 - Jonna SCHÜRKES, Christoph MARISCHKA: Erweitertes Handlungsspektrum der Bundeswehr durch weniger letale Waffen, Juni 2008 in: <http://www.imi-online.de/2008/06/10/erweitertes-handlung/>
 - Conrad SCHUHLER: Die Krise steckt im kapitalistischen Genom - Es gibt keinen 'gesunden' Kapitalismus, S. 11 – 18 in: isw (Institut für sozial-ökologische Wirtschaftsforschung e.V.) Report Nr. 82: Die Mär von der Zähmung der Finanzmärkte, München, November 2010
 - Conrad SCHUHLER: Die Gründe der Krise und der Streit darüber im kapitalistischen Lager, S. 5 – 10 ebenda
 - Maurice SCHUHMANN: Das Staatsbild im kommunistischen Anarchismus, in: Anarchismus & Syndikalismus, Textesammlung o.O., o.J., hrsg. von: www.armed-response.de
 - Lutz SCHULENBERG (Hrsg.): Das Leben ändern, die Welt verändern – 1968 Dokumente und Berichte, Edition Nautilus, Hamburg 1998
 - Hânia SCHULKÄMI: Die Rolle der Frauen (Original: Ägyptisch), S. 69 – 72 in: Kristina BERGMANN: Tausendundeine Revolution – Ägypten im Umbruch, Lenos Verlag, Basel 2012
 - Irmgard SCHULTZ: Überlegungen zu einer feministischen Staatstheorie anhand von Jean Bodin (1529 – 1596), S. 9 - 22 in: beiträge zur feministischen theorie und praxis, Heft 13 – unser Staat?, Köln 1985
 - Susanne SCHULTZ: Feministische Bevölkerungspolitik? Zur internationalen Debatte um Selbstbestimmung (1998), http://www.nadir.org/nadir/archiv/Feminismus/GenderKiller/gender_2.html
 - Herman J. SCHUURMAN: For Work is a Crime (1924), dt. Übersetzung: http://troesenbeck.com/text/megafon_arbeit.pdf (2005)
 - Tobias SCHWAB: Bitterer Beigeschmack, S. 13 in: Frankfurter Rundschau 2.4.2012
 - SCHWARZE KATZE: Herrschaft und ökologische Krise – Der Beitrag des Anarchismus zur ökologischen Debatte, <http://schwarze.katze.dk/texte/oeko02.html#schwarze-katze>, Mai 2006
 - SCHWARZE KATZE: Der anarchistische Kampf in Südamerika (o.J.), <https://www.anarchismus.at/texte-anarchismus/anarchismus-weltweit/473-der-anarchistische-kampf-in-suedamerika>
 - Lena SCHWARZKOPF: Einstieg in eine biometriegestützte Sicherheitsarchitektur, S. 53 – 56 in: bremer kassiber Nr. 59, Nov. 2005
 - Rolf SCHWENDTER: Utopie, Edition ID-Archiv, Berlin 1994
 - Heidemarie SCHWERMER: ... ins Vertrauen kommen!, interviewt von: Uli FRANK, S. 13 in: Contraste – Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 367, April 2015
 - Bundesfrauenministerin SCHWESIG: Equal Pay Day – Gleiche Arbeit verdient gleichen Lohn (20.3.2015), <http://www.bundesregierung.de/Content/DE/Artikel/2015/03/2015-03-20-equal-pay-day-schwesig.html>
 - Holger SEEBENS: Wie stark profitiert die deutsche Volkswirtschaft von der öffentlichen Entwicklungszusammenarbeit, https://www.kfw-entwicklungsbank.de/Download-Center/PDF-Dokumente-Development-Research/2012-12-14_EK_EZ-und-Exporte.pdf
 - Michael SEIDMAN: Gegen die Arbeit, S. 10 – 12 in: graswurzelrevolution Nr. 363, Nov. 2011
 - Gert SELLE: William Morris und sein Roman, Original 1974, S. 7 – 28 in: William MORRIS: Kunde von Nirgendwo, Schwarzwurzel Verlag, 2. Auflage, Reutlingen 1981
 - Victor SERGE: Eroberte Stadt (Original: Französisch 1931), Verlag Freie Gesellschaft, Frankfurt / Main 1977
 - Shulamith SHAHAR: Die Frau im Mittelalter (Orig. 1981), Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt / Main 1986
 - Jeff SHANTZ: Syndicalism, Ecology and Feminism – Judi Bari's Vision (2001), <https://theanarchistlibrary.org/library/jeff-shantz-syndicalism-ecology-and-feminism-judi-bari-s-vision>
 - Andrew SHERRAT: Das Jungneolithikum und die Kupferzeit S. 191 – 229 in: Barry CUNLIFFE (Hrsg.): Illustrierte Vor- und Frühgeschichte Europas (Original: Englisch 1994), Parkland Verlag, Köln 2000
 - SHITSTORM: Anarchistische Zeitung ... gegen Google, Verdrängung und (Tech)gesellschaft – für selbstorganisiertes Leben, Solidarität und Revolte, Ausg. 2, Eigendruck im Selbstverlag, Berlin Januar 2018
 - Vandana SHIVA: Grüne Ökonomie – Jenseits der Krise: Nachhaltige Formen von Wachstum und Entwicklung (Original: Englisch), S. 81 – 97 in: Ilya TROJANOW (Hrsg.): Anarchistische Welten, Nautilus Verlag, Hamburg 2012
 - Vandana SHIVA: Öko-Apartheid – Der Krieg gegen die Erde (Original: Englisch), S. 45 – 53 in: Blätter für deutsche und internationale Politik, Heft 7 – 2014
 - Eithne SHORTAL: Moneyless man Mark Boyle publishes memoir of life without tech, The Sunday Times, London 16.9.2018; <https://www.thetimes.co.uk/article/moneyless-man-mark-boyle-publishes-memoir-of-life-without-tech->

- Christian SIEFKES: Von kopierbaren Dingen, offenen Produktionsstätten und berührbaren Bits, in: *Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation*, Dez. 2009, auch: www.keimform.de/2009/beruehrbare-bits/
- Christian SIEFKES: Parecon versus Peer-Produktion Teil 1, in: *Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation*, März 2013, auch: <http://keimform.de/2013/parecon-versus-peer-produktion-teil-1/>
- Dorit SIEMERT, Nikola SILLER: *Das Recht glücklich zu sein – Der Kampf der zapatistischen Frauen in Chiapas / Mexiko*, Film und Buch, Zwischenzeit e.V., Münster 2009
- Dorit SIEMERT, Luz KERKELING: *Globales Lernen – Wenn das Land zur Ware wird*, Zwischenzeit e.V., Münster 2013
- Christian SIGRIST: *Regulierte Anarchie* (Orig. 1967), Syndikat Autoren u. Verlagsgesellschaft, Frankfurt / Main 1979
- Gabriel SILVA, Helosia YOSHIOKA, Quilombo INVISIVEL: *Gefangenschaft in Brasilien*, S. 4 – 11 in: *gefangenen info*, Heft 424, Berlin Aug. 2019
- John SIMKIN: *Taxation in the 14th century* (Orig. 1997; 2014), <http://spartacus-educational.com/YALDtaxation.htm> (am 2.1.2015)
- John SIMKIN: *The Death of Wat Tyler* (Orig. 1997; 2014), <http://spartacus-educational.com/YALDdeathTyler.htm> (am 2.1.2015)
- Marina SITRIN: *Die Macht der Piqueteros* (2003), S. 476 – 485 in: *NOTES FROM NOWHERE: wir sind überall – weltweit, unwiderstehlich, antikapitalistisch* (Original Englisch 2003), Edition Nautilus, Hamburg 2007
- Andrea SMITH: *Indigenous Feminism Without Apology – Decentering White Feminism* (Original: *New Socialist*, USA Oct. 2006), <http://www.awid.org/eng/Library/Indigenous-feminism-without-apology-Decentering-white-feminism> (2012)
- Andrea SMITH (INCITE! - Women of Colour Against Violence): Rede auf dem US-Sozial-Forum von 2007 (Video), <http://www.youtube.com/watch?v=x5crWlrksZs> (2010)
- Andrea SMITH: *The Problem with „Privilege“* (Original 2013); <https://zabalazabooks.files.wordpress.com/2015/09/the-problem-with-privilege-andrea-smith.pdf>, Zabalaza Books, Johannesburg 2015
- Mark K. SMITH: *Homer Lane and the Little Commonwealth* (1999); <http://infed.org/mobi/homer-lane-and-the-little-commonwealth/>
- Hanna SMUDA: *Bayerische Verhältnisse*, S. 26 in: *Analyse & Kritik* Nr. 608, September 2015
- Anja SOBCZAK: *Explosion der Superunkräuter*, S. 2 in *Agrar Info* 181, April / Mai 2012, http://www.agrarkoordination.de/fileadmin/dateiupload/PDF-Dateien/Agrarinfos/Buko_181.pdf
- The SOCIETY OF ENEMIES: *Eine Nachricht an die Partisanen im Vorfeld des Genealstreiks* (Original amerikanisches Englisch, 1.11.2011), S. 20 – 23 in: *ET.AL* (Hrsg.): *Die Kommune von Oakland*, Black Mosquito, Flensburg 2012
- Dorothee SÖLLE: *Eine Utopie der Arbeit*, S. 20 – 26 (2003) in: Kirsten BEUTH u.a. (Hrsg.): *Ins machbare entgrenzen – Utopien und alternative Lebensentwürfe von Frauen*, Centaurus, Herbolzheim 2004
- Alfred SOHN-RETHEL: *Das Geld, die bare Münze des Apriori*, S. 35 – 117 in: Paul MATTICK, Alfred SOHN-RETHEL, Hellmut G. HARRIS: *Beiträge zur Kritik des Geldes*, edition suhrkamp, Frankfurt / Main 1976
- SOLIDARITÄTSKOMITEE KURDISTAN (BREMEN): Redebeitrag auf der Demo am 20.1.2018, <https://sokubremen.wordpress.com/2018/01/20/demobericht-20-1-2018-gegen-die-tuerkische-kriegspolitik-fuer-die-solidaritaet-mit-afrin/#more-4117>
- Rebecca SOLNIT: *Aus der Hölle ein Paradies gebaut*, S. 63 – 80 in: Ilja TROJANOW (Hrsg.): *Anarchistische Welten*, Nautilus Verlag, Hamburg 2012
- Reto SONDEREGGER: *Biolandwirtschaft = Bäuerliche Landwirtschaft?*, S. 36 – 37 in: *AGRAR ATTAC: Die Zeit ist reif für Ernährungssouveränität*, Eigenverlag, 2. überarbeitete Auflage, Wien 2013, auch: http://community.attac.at/uploads/media/Broschuere_ES_2.Auflage_WEB.pdf
- Ralf SOTSCHHECK: *Atom Müll versinkt im Meer*, S. 8 in: *TAZ*, 23.4.2014
- Ralf SOTSCHHECK: *EU-Kohle für Kohle*, S. 8 in: *TAZ*, 24.4.2014
- Augustin SOUCHY: *Vom jüdischen Volk zum Staat Israel* (Original 1952), S. 85 – 92 in: Jürgen MÜMKEN, Siegbert WOLF (Hrsg.): *"Antisemit, das geht nicht unter Menschen" – Anarchistische Positionen zu Antisemitismus, Zionismus und Israel – Bd. 2: Von der Staatsgründung bis heute*, Edition Verlag AV, Lich (Hessen) 2014
- Augustin SOUCHY: *Anarcho-Syndikalisten über Bürgerkrieg und Revolution in Spanien*, März Verlag 1969 (Neuaufgabe von *Nacht über Spanien*, Original 1955), Text und Seitenaufteilung identisch mit 5. Auflage von *Nacht ...*, 1979 Verlag Freie Gesellschaft), ergänzt durch ein Nachwort von Souchy
- Augustin SOUCHY: *Anarchismus im Wandel der Zeiten*, S. 9 – 20 in: Hans Peter DUERR (Hrsg.): *Unter dem Pflaster liegt der Strand*, Heft 2, 2. Auflage (Original 1975), Karin Kramer Verlag, Berlin 1980
- Augustin SOUCHY: *Sozialismus und Militarismus*, S. 163 – 169 in: Hans Peter DUERR (Hrsg.): *Unter dem Pflaster liegt der Strand*, Heft 3, 2. Auflage (Orig. 1976; 1981)
- Augustin SOUCHY: *Ist Israel sozialistisch oder kapitalistisch?* (Original 1980), S. 108 – 114 in: Jürgen MÜMKEN, Siegbert WOLF (Hrsg.): *"Antisemit, das geht nicht unter Menschen" – Anarchistische Positionen zu Antisemitismus, Zionismus und Israel – Bd. 2: Von der Staatsgründung bis heute*, Edition Verlag AV, Lich (Hessen) 2014
- SOZIALISTISCHER BUND: *The settlement* (Original: *Die Siedlung - Erstfassung*, Juli 1909), S. 196 – 200 in: Gabriel KUHN, Siegbert WOLF: *Gustav Landauer – Revolution and other writings*, PM Press, Oakland, USA 2010
- SOZIALISTISCHER BUND: *Die Siedlung* (Original - Neufassung 1910), S. 47 – 51 in: *Gustav LANDAUER*:

- Entstaatlichung, Verlag Büchse der Pandora, 2. Auflage, Wetzlar 1978
- SOZIALISTISCHER BUND: Was ist zunächst zu tun? (Original 1913), S. 123 – 129 in: Erwin OBERLÄNDER (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 4 – Der Anarchismus, Verlag Walter, Olten (Schweiz) 1972
 - Christoph SPEER: Ökologie im vierten Reich, S. 15 – 17 in: FORUM entwicklungspolischer Aktionsgruppen, Nr. 177, 1993
 - SPIEGEL-REDAKTION: Tödliche Therapie, S. 107 – 109 in: Der Spiegel 5 / 1984, <http://magazin.spiegel.de/EpubDelivery/spiegel/pdf/13510694>
 - SPIEGEL-REDAKTION: Schuldenkrise – Ratingagentur Moody's wertet italienische Staatsanleihen ab, Der Spiegel 4.10.2011, <http://www.spiegel.de/wirtschaft/unternehmen/0,1518,789935,00.html>
 - Der SPIEGEL: Knappe Ressourcen: EU will eigene Rohstoffschätze heben, 29.2.2012, <http://www.spiegel.de/wissenschaft/technik/knappe-ressourcen-eu-will-eigene-rohstoffschaeetze-heben-a-818274.html>
 - Doc SPORTELO (Hrsg.): Die Revolution als Kommunistisierung, Band 1 / 2 / 3 – Kommunistisierung / – Ausschreitungen und andere Qualen / – Gender und Klassen, Bahoe Books, Wien 2014
 - Nick SRNICEK, Alex WILLIAMS: Beschleunigungsmanifest, 2013, <https://istinalog.net/2013/06/24/beschleunigungsmanifest/>
 - STACY (SALLY DARITY): Anarcha-Feminism and the newer „Woman Question“, S. 37 – 42 in: AK PRESS COLLECTIVE: Quiet Rumors – An Anarcha-Feminist Reader, 3rd edition, AK Press, Oakland (USA) und Edinburgh (GB) 2012
 - Steve STALLONE: Vom Camp zum Hafen (Original amerikanisches Englisch, 8.12.2011), S. 62 – 65 in: ET.AL (Hrsg.): Die Kommune von Oakland, Black Mosquito, Flensburg 2012
 - Gerd STANGE: Die Libertäre Gesellschaft, Die Buchmacherei, Berlin 2012
 - STATISTISCHES BUNDESAMT: Strafvollzugsstatistik 2011/2012, Wiesbaden, 5.1.2013, [https://www.destatis.de/ DE/ Publikationen/Thematisch/Rechtspflege/StrafverfolgungVollzug/KrankenhausMassregelvollzugPDF_5243202.pdf?__blob=publicationFile](https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/Rechtspflege/StrafverfolgungVollzug/KrankenhausMassregelvollzugPDF_5243202.pdf?__blob=publicationFile)
 - Michael STEFAN: Frauenherrschaft – Männerherrschaft – Gleichberechtigung, Selbstverlag, Berlin o.J.
 - Annett STEIN: Neun von zehn Paaren lassen bei Trisomie abtreiben, 8.3.2015, <https://www.welt.de/gesundheit/article138186630/Neun-von-zehn-Paaren-lassen-bei-Trisomie-abtreiben.html>
 - Isaak STEINBERG: Gewalt und Terror in der Revolution (Original: geschrieben 1920 – 1923, veröffentlicht 1931), Auszug: S. 153 – 59 in: Günter HILLMANN (Hrsg.): Die Rätebewegung II, Reihe: Texte des Sozialismus und Anarchismus, Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1972
 - Thomas STEINER: Leitzinsen der USA und der EURO-Zone seit Einführung der EZB (2015), <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:LeitzinsenDE.svg>
 - Christoph STENSCHKE: Geld im Neuen Testament, S. 88 – 120 in: Volker KESSLER, Rainer EBELING und Elke MAIER (Hrsg.): Geld und Geist in Gemeinde und Gesellschaft, Francke Buchhandlung, Marburg 2010, <http://gbfe.org/wp-content/uploads/2012/11/GBFE-Jahrbuch-2010-Stenschke.pdf>
 - Andrej STEPHAN: Geschichte des Bundeskriminalamtes zwischen 1949 und 1981 (2011), <http://www.geschichte.uni-halle.de/mitarbeiter/stephan/forschung/>
 - Der STERN: Der Fall Caster Semenya ..., 22.09.2009, <http://www.stern.de/sport/sportwelt/der-fall-caster-semenya-verkommen-zu-einer-schmierenkomoedie-1510304.html>
 - Johannes STERN: Übungsstadt ‚Schnöggersburg‘ - Bundeswehr bereitet sich auf Bürgerkrieg vor, 31.10.2017, www.kritisches-netzwerk.de/forum/uebungsstadt-schnoegggersburg-bundeswehr-bereitet-sich-auf-buergerkrieg-vor
 - STIFTUNG KATHY BEYS: Warum ein Katalysator drei Tonnen wiegt - FAKTOR X kann man messen, Aachen 2005, http://www.faktor-x.info/fileadmin/content/Indikatoren_final.pdf (am 28.5.2015)
 - Max STIRNER: Der Einzige und sein Eigentum (Original 1844), Reclam, Stuttgart 2008
 - Frank STOCKER: Warum der Yuan eigentlich Renmimbi heißt, Die Welt 3.8.2008, <http://www.welt.de/finanzen/article2333399/Warum-der-Yuan-eigentlich-Renmimbi-heisst.html>
 - Christian STÖCKER: Geheimdienst-Überwachung - Die Macht der britischen Datensauger, Spiegel-Online, 7.7.2013; <http://www.spiegel.de/netzwelt/web/edward-snowden-ueber-tempora-macht-der-britischen-datensauger-a-909849.html>
 - STÖRENFRIEDAS: Offener Brief gegen die sprachliche Verharmlosung sexueller Gewalt, S. 9 in: graswurzelrevolution Nr. 418, Apr. 2017
 - Fritz STORIM: Zur Philosophie der „Neuen Weltordnung“ und zur Utopie von „Solidarität“, „Kommunikation“ und „Befreiung“ in: www.maus-bremen.de / Textarchiv - eine gekürzte Fassung wurde veröffentlicht S. 16 – 50 in: ASTA der FH Münster: Alle reden vom Wetter - wir nicht - Beiträge zur kritischen Vernunft, Verlag Westfälisches Dampfboot, Münster 2005
 - Fritz STORIM: Rede im Rahmen der Veranstaltung von LISA (Liste der Studiengangsaktiven): Ein Schritt vor, zwei zurück – 40 Jahre UNI Bremen, 7.12.2011, <http://www.lisa-bremen.de/40-jahre.html>
 - Horst STOWASSER: Zwischen Schreibtisch und Straßenschlacht – die anarchistische Bewegung in Deutschland, S. 3 – 14 in: PROJEKT UTOPIE – INFO 10: Horst Stowasser / Projekt A / Wespe Neustadt, Packpapier Verlag, Osnabrück o.J.
 - Rudolf H. STRAHM: Überentwicklung – Unterentwicklung, Burckhardthaus-Laetare Verlag, Gelnhausen, 1975, 6. Aufl. 1982
 - STRASSEN AUS ZUCKER: Wie wir leben wollen oder: Projekt K, S. 3 – 4 in: Straßen aus Zucker, Heft 12, Berlin 2017

- STRASSEN AUS ZUCKER: Jede ist ihres Glückes Schmiedin?, S. 5 – 6 in: Straßen aus Zucker, Heft 12, Berlin 2017
- STRASSEN AUS ZUCKER: Maschinenwinter is coming, S. 16 – 17 in: Straßen aus Zucker, Heft 12, Berlin 2017
- Ralf STRECK: Türkei: Putsch oder Inszenierung? , auf: Heise, 18.7.2016;
<https://www.heise.de/tp/features/Tuerkei-Putsch-oder-Inszenierung-3269813.html>
- Ingrid STROBL: Strange Fruit – Bevölkerungspolitik: Ideologien Ziele Methoden Widerstand, Edition ID-Archiv, Berlin 1991
- SUBCOMANDANTE MARCOS: März 1993 – Der erste Aufstand (Original Spanisch 1994), S. 93 – 94 in: TOPITAS (Hrsg.): Ya Basta! - Der Aufstand der Zapatistas, Verlag Libertäre Assoziation, Hamburg 1994
- SUBCOMANDANTE MARCOS: Botschaften aus dem lakadonischen Urwald (Original Spanisch 1994 – 2004), Edition Nautilus, Hamburg 2005
- SUBCOMANDANTES MOISÉS und GALEANO: Worte der EZLN zum 22. Jahrestag des Beginns des Krieges gegen das Vergessen (Original Spanisch 2016), S. 5 – 6 in: Tierra y Libertad, Nr. 76, Sommer 2016
- SÜDDEUTSCHE ZEITUNG: Bundespräsident Horst Köhler erklärt Rücktritt, SZ 31.5.2010,
<http://www.sueddeutsche.de/politik/berlin-bundespraesident-koehler-erklaert-ruecktritt-1.952271>
- SÜDDEUTSCHE ZEITUNG: Kanada steigt offiziell aus Kyoto-Protokoll aus, SZ 13.12.2011,
<http://www.sueddeutsche.de/politik/klimaschutzabkommen-kanada-steigt-offiziell-aus-kyoto-protokoll-aus-1.1233232>
- SÜDDEUTSCHE ZEITUNG: Ich druck' mir eine Modelleisenbahn, SZ 25.2.2012, <http://www.sueddeutsche.de/digital/d-drucker-ich-druck-mir-eine-modelleisenbahn-1.1292869>
- SÜDDEUTSCHE ZEITUNG: Frankreichs Präsident Hollande tritt nicht zur Wiederwahl an, SZ 1.12.2016, <http://www.sueddeutsche.de/politik/wahlkampf-frankreichs-praesident-hollande-tritt-nicht-zur-wiederwahl-an-1.3276662>
- Maristella SWAMPA: Bergbau und Neo-Extraktivismus in Lateinamerika (Original: Argentinisches Spanisch 2011), S. 14 – 21 in: Forschungs- und Dokumentationszentrum Chile-Lateinamerika; Rosa-Luxemburg-Stiftung (Hrsg.): Der neue Extraktivismus – Eine Debatte über die Grenzen des Rohstoffmodells in Lateinamerika, FDCL-Verlag, Berlin 2012
- SWISS NANO CUBE: Potentiale der Nanobots, o.J.,
<http://www.swissnanocube.ch/en/science-research/zukunftsvisionen/nanobots/> (am 19.11.2013)
- Anja SVOBODOVNA: Ungarns Referendum – Rassistische Staatspropaganda, Migrationspolitik und Autoritarismus, S. 11 in: graswurzelrevolution Nr. 413, Nov 2016
- Helmut SWOBODA (Hrsg.): Der Traum vom besten Staat – Texte aus Utopien von Platon bis Morris, dtv, München 1972
- Christoph SYDOW: USA räumen Einsatz von Uranmunition in Syrien ein, Spiegel Online 15.2.2017,
<https://www.spiegel.de/politik/ausland/syrien-usa-raeumen-einsatz-von-uranmunition-ein-a-1134694.html>
- SYNDIKAL 2011 – Kalender für das Ende der Lohnarbeit, Syndikat-A, Moers 2010
- Albert SZENT-GYÖRGYI: Der fehlentwickelte Affe – oder die Unfähigkeit des Menschen mit seinen Problemen fertig zu werden (Original: amerikanisches Englisch 1970), Bertelsmann, Gütersloh 1971
- M.T.: Nachdenken über eine herrschaftsfreie Zukunft, in: graswurzelrevolution Nr. 282, Okt 2003; <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/anarchismus-und-konsens-gegen-repraesentation-und-mehrheitsprinzip-ralf-burnicki>
- Hiroko TABUCHI: Citizens' Testing Finds 20 Hot Spots Around Tokyo, The New York Times 14.10.2011,
<http://www.nytimes.com/2011/10/15/world/asia/radioactive-hot-spots-in-tokyo-point-to-wider-problems.html>
- Der TAGESSPIEGEL: Kampf gegen den IS-Terror – Bundesregierung will Bargeld-Limit von 5000 Euro (3.2.2016),
www.tagesspiegel.de/politik/kampf-gegen-is-terror-bundesregierung-will-bargeld-limit-von-5000-euro/12914000.html
- TAZ: Indonesien – Mit Betonkugeln gegen Zugsurfer, S. 2 in: Die Tageszeitung 19.1.2012
- TAZ: Verbot von Petas Holocaustvergleich – Masttiere sind keine KZ-Häftlinge, TAZ 8.11.2012, <http://www.taz.de/!5079945/>
- TECHNIKER KRANKENKASSE: Mehr Kinder nehmen Psychopharmaka 20.10.2011,
<http://www.scoolz.de/artikel.php?id=7315>
- Torsten TEICHMANN: Israel – Der neue Trend zur alten Kibbuz-Idee, Deutschlandfunk 29.12.2015,
http://www.deutschlandfunk.de/israel-der-neue-trend-zur-alten-kibbuz-idee.1773.de.html?dram:article_id=341031
- Maria Amélia TELES: Neues Bewusstsein nach dem kontinentalen Feministinnentreffen (Original: Portugiesisch 1990), S. 109 – 117 in: Gabi KÜPPERS (Hrsg.): Feministamente – Frauenbewegung in Lateinamerika, Verlag Peter Hammer, Wuppertal 1992
- Antonjo TELLEZ: Sabaté - Stadtguerilla in Spanien nach dem Bürgerkrieg 1945 - 1960, Trikont Verlag, München 1974
- THE DIGGER PAPERS: Amerika 1968 (Orig. 1967/68), S. 110 – 114 in: Lutz SCHULENBERG (Hrsg.): Das Leben ändern, die Welt verändern – 1968 Dokumente und Berichte, Edition Nautilus, Hamburg 1998
- THE FUND FOR PEACE: Failed states index (2016, 2011, 2006), <http://fsi.fundforpeace.org/rankings-2016>,
<http://fsi.fundforpeace.org/rankings-2011-sortable>, <http://fsi.fundforpeace.org/rankings-2006-sortable>
- Christoph THEN: Jetzt auch Gentech-Kühe?, S. 15 in: unabhängige Bauernstimme Nr. 404; Nov. 2016
- THÉORIE COMMUNISTE: Kommunisierung im Präsens (Original Französisch), S. 71 – 91 in: Doc SPORTELLO (Hrsg.): Die Revolution als Kommunisierung – Kommunisierung Band 1, Bahoe Books, Wien 2014
- THÉORIE COMMUNISTE: Einige kritische Anmerkungen zu ‚Der Generalaufstand, der die Männer und Frauen zerstören wird‘ (Original Französisch), S. 109 – 173 in: Doc SPORTELLO (Hrsg.): Gender und Klassen – Kommunisierung Band 3, Bahoe Books, Wien 2014
- Helmut THIELEN: Subversion und Gemeinschaft, Edition Nautilus, Hamburg 1993
- C.G. THOMAS: Matriarchy in Early Greece (Original 1973), S. 195 – 219 in: Beate WAGNER-HASEL:

- Matriarchatstheorien der Altertumswissenschaft, Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt 1992
- Keith THOMAS: Die Erneuerung der Welt – englische Sozialutopien des 17. Jahrhunderts (Original: Englisch 1985), S. 68 – 87 in ders: Vergangenheit, Zukunft, Lebensalter, Verlag Klaus Wagenbach, Berlin 1988
 - William THOMPSON: Praktische Richtlinien für die Errichtung von Gemeinwesen (Original Englisch 1830), S. 426 – 439 in: Fritz KOOL, Werner KRAUSE (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 1 - Die Frühen Sozialisten, Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
 - Berit THOMSEN: Welthandelspolitik für Gesellschaft und Bauern, S. 8 - 10 in GID (Gen-ethischer Informationsdienst vom Gen-ethischen Netzwerk) Nr. 219, 8/2013
 - Herbert THOMSEN, interviewt von Jan-Paul KOOPMANN: Brandanschlag auf Bremer Jobcenter - „Joboffensive treibt in den Wahnsinn“, TAZ NORD 26.4.2017; <http://www.taz.de/15404903/>
 - Hauke THOROE: Herrschaftskritik – Analysen, Aktionen, Alternativen, SeitenHieb-Verlag, o.O. 2010
 - Katja TICHOMIROVA: Trisomie 21 - Ein Test für die Gesellschaft, Frankfurter Rundschau Online 6.7.2012, <http://www.fr-online.de/politik/trisomie-21-ein-test-fuer-die-gesellschaft.1472596.16556580.html>
 - TIGRA: Tiroler Rassismus Bericht (2015), http://www.tigra.cc/trb/TIGRA_Tiroler_Rassismus-Bericht_2015.pdf
 - Timur TINÇ: Bahnsicherheitsdienst Rassismus – Bundespolizei nimmt Ermittlungen auf, Frankfurter Rundschau Online 29.10.2013, <http://www.fr-online.de/vorwuerte-gegen-polizei/bahn-sicherheitsdienst-rassismus-bundespolizei-nimmt-ermittlungen-auf.20810664.24822484.html>
 - Ernst TOLLER: An das werktätige Volk Baierns (Original Nov. 1918), http://home.link-m.de/asteinbrecher/raete_vs_parlament.html (24.2.2004)
 - TOPITAS (Hrsg.): ¡Ya Basta! - Der Aufstand der Zapatistas (Original: Spanisch), Verlag Libertäre Assoziation, Hamburg 1994
 - Michael TRABER: Rassismus und weiße Vorherrschaft, Imba-Verlag Freiburg i. Breisgau und Laetare Verlag Stein b. Nürnberg, 1971
 - Lisbeth N. TRALLORI: Vom Lieben und vom Töten – Zur Geschichte patriarchaler Fortpflanzungskontrolle, Verlag für Gesellschaftskritik, Wien 1990
 - Martin TRAUTH: Autofahren mit Atomkraft - Frankreich will Klimaziele mit Elektroautos erreichen, Der Spiegel 21.10.2009, <http://www.spiegel.de/wissenschaft/technik/0,1518,656430,00.html>
 - B. TRAVEN: Der Schatz der Sierra Madre (Original 1927), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1978
 - B. TRAVEN: Der Marsch ins Reich der Caoba (Original 1933), Diogenes Taschenbuch 1983
 - Norbert TRENKLE: Weltgesellschaft ohne Geld – Überlegungen zu einer Perspektive jenseits der Warenform, 1996, <http://www.krisis.org/1996/weltgesellschaft-ohne-geld>
 - Norbert TRENKLE: Mythen und Moneten – Essay über die Notwendigkeit einer Weltgesellschaft ohne Geld, in: blätter des iz3w, Nr. 258, Jan. / Febr. 2002, <http://www.krisis.org/2002/mythen-und-moneten>
 - Kurt TUCHOLSKY: Der bewachte Kriegsschauplatz (Original: 1931), in: http://de.wikipedia.org/wiki/Soldaten_sind_Mörder
 - TUTÍA (Hrsg.): Die Militarisierung der Südspitze seit 2003 (Original: Spanisch, Uruguay 2016), S. 86 – 99 in: HOURRIYA (Hrsg.): Die Reihen durchbrechen – Gegen den Krieg, gegen den Frieden, für die soziale Revolution, o. Ort 2019, Hourriya (hourriya.noblogs.org)
 - Rosalina TUYUC: Aus Trauer wurde Kraft (Original: Spanisch 1990), S. 159 – 165 in: Gabi KÜPPERS (Hrsg.): Feministamente – Frauenbewegung in Lateinamerika, Verlag Peter Hammer, Wuppertal 1992
 - Holger ULLMANN: Der phythagoreische Orden (2010) <http://tetraktys.de/einfuehrung-7-8.html#pythagoras-orden> (am 26.11.2015)
 - Otto ULLRICH: Weltniveau – In der Sackgasse des Industriesystems, Rotbuch Verlag, Berlin 1979
 - UMSONSTLADEN BREMEN: Die Diggers (Original 2008), https://we.riseup.net/tat_sachen/thediggers-unsertext2013+413638 (2013)
 - UMSONSTLADEN BREMEN (Orig. 2009): Wie funktioniert Geld? (Kritik an Max von Bocks Video) https://we.riseup.net/tat_sachen/wie-funktioniert-geld+413644 (2010)
 - UMSONSTLADEN BREMEN: Kritik am bedingungslosen Grundeinkommen (BGE) von links (Original 2009), in: https://we.riseup.net/tat_sachen/14-07-09-bge-linke-kritik-text+413646 (2014)
 - UMSONSTLADEN BREMEN: Mujeres Libres (Original 2009), https://we.riseup.net/tat_sachen/mujereslibres+413629 (2016)
 - UMSONSTLADEN BREMEN: Gib & Nimm 2010, graswurzelrevolution 351, Sept. 2010
 - UMSONSTLADEN BREMEN: Reader zum Gib & Nimm 2010, Broschüre, Selbstverlag Nov. 2010, auch unter: https://we.riseup.net/tat_sachen/readergibundnimm2010+413655
 - UMSONSTLADEN BREMEN: Geldfreie Ökonomie in der sozialen Revolution (Original 2010) in: https://we.riseup.net/tat_sachen/spanien1936-geldfreieoekonomie+413630 (2016)
 - UMSONSTLADEN BREMEN, (W)HERE IS UTOPIA?! (Hrsg.): Bremen Umsonst, 1. Auflage, Selbstverlag, Bremen Jan. 2008, auch: https://we.riseup.net/tat_sachen/bremen-umsonst-reader+415822
 - UMSONSTLADEN BREMEN, NUTZER*INNENGEMEINSCHAFT BREMEN (Hrsg.): 9. Aufl., Selbstverlag, Bremen, 2012, auch: https://we.riseup.net/tat_sachen/9-bremen-umsonst-reader-aa+413649 (Teil 1) und: https://we.riseup.net/tat_sachen/9-bremen-umsonst-reader-ab+413650 (Teil 2)
 - UMSONSTLADEN BREMEN: Solidarische Ökonomie, broschüre, Selbstverlag, Bremen, 2012 auch: https://we.riseup.net/tat_sachen/03c-solidarische-%C3%96konomie+128612
 - UMSONSTLADEN BREMEN: Reader ‚Bremen Umsonst‘, 15. Auflage, Selbstverlag, Bremen Juli 2016, auch: https://we.riseup.net/tat_sachen/readerbremenumsonst+170930

- **UMSONSTLADEN BREMEN:** „Der kurze Sommer der Anarchie“, Spanien 1936, <http://www.umsonstladen-k108.de.vu/> / 9) Texte zu unseren Veranstaltungen: / 07: Reihe: „Der kurze Sommer der Anarchie“, Spanien 1936, o.J.
- Fatma UMUL: Nimm deine Hände von meinem Körper, S. 7 in: analyse & kritik Nr. 585, August 2013
- Lieselotte UNGERS: Die Rückkehr des Roten Mannes – Indianer in den USA, Verlag Kiepenheuer & Witsch, Köln 1974
- UNITED NATIONS: World Urbanization Prospects The 2011 Revision – Highlights, New York 2012, http://esa.un.org/unup/pdf/WUP2011_Highlights.pdf
- UNITED NATIONS: Global Study on Homicide – Gender related Killing of Women and Girls, Hrsg.: UNODC (United Nations Office on Drugs and Crimes), Wien 2019; https://www.unodc.org/documents/data-and-analysis/gsh/Booklet_5.pdf
- UNSICHTBARES KOMITEE: Der kommende Aufstand (Original: Französisch 2007), Erstübersetzung, o.O. 2010
- UNSICHTBARES KOMITEE: Jetzt (Original: Französisch 2017), Edition Nautilus, Hamburg 2017
- Ludwig UNRUH: Hauptsache Arbeit? - Zum Verhältnis von Arbeit und menschlicher Emanzipation, Syndikat A, Moers 2000
- Lucio URTUBIA: Baustelle Revolution (Original: Spanisch 2008), Assoziation A, Berlin 2010
- UNTERSTÜTZER_INNENGRUPPE DEFMA: Die Unterstützer_innengruppe DEFMA stellt sich vor, Wien, März 2008, http://defma.blogspot.de/images/defma_flyer.pdf
- UNTERSTÜTZER_INNENGRUPPE DEFMA: Safer Support – Verschlüsselung und Unterstützungsarbeit, Wien 24.11.2013, <http://defma.blogspot.de/2013/11/24/safer-support-verschluesselung-und-unterstuetzungsarbeit/>
- UNTERSTÜTZER_INNENGRUPPE DEFMA: Definitonsnot, S. 28 in an.schläge, Heft VI, 2015, http://defma.blogspot.de/images/defnot_01.pdf
- Denis de VAIRASSE: Geschichte der Sevaramben (Original: Englisch 1675), Auszug: 93 – 105 in: Werner KRAUSS: Reise nach Utopia – Französische Utopien aus drei Jahrhunderten, Rütten & Löning, Berlin, DDR 1964
- Denis de VAIRASSE: Geschichte der Sevaramben (Original: Englisch 1675), Auszug: S. 191 – 213 in: Helmut SWOBODA (Hrsg.): Der Traum vom besten Staat – Texte aus Utopien von Platon bis Morris, dtv, München 1972
- Marcel VAN DER LINDEN / Wayne THORPE: Aufstieg und Niedergang des revolutionären Syndikalismus (Original 1990), Syndikat A (ohne Seitenzählung, hier: Seiten gezählt ohne Umschlag) Moers 1992
- Marcel VAN DER LINDEN: Socialisme ou Barbarie, Bahoe Books, Wien 2009
- Raoul VANEIGEM: Handbuch der Lebenskunst der jungen Generation (Original: Französisch 1972), Projektgruppe Gegengesellschaft, Selbstverlag, 2. Auflage, Düsseldorf 1974
- Eugen VARGA: Organisationsprobleme der ungarischen Räterepublik (Original: 1920), S. 113 – 129 in: Günter HILLMANN (Hrsg.): Die Rätebewegung II, Reihe: Texte des Sozialismus und Anarchismus, Rowohlt Taschenbuch Verlag, Reinbek 1972
- VEGA: Wer die falsche Frage stellt, kann keine richtige Antwort bekommen – (k)ein Beitrag zur Konsumfrage, S. 12 – 14 in: Grünes Blatt Nr. 59, Frühjahr 2012
- Martin VEITH: Wissen, Erkenntnis und Bildung, S. 16 – 18 in: Gai Dào Nr. 97, Jan. 2019
- VER.DI: Finanzkapitalismus – Geldgier in Reinkultur, Broschüre 2007, Original und Kritik dazu in der Online-Zeitung trend 12/2007: <http://www.trend.infopartisan.net/trd1207/t291207.html>
- VEREIN FÜR INTERNATIONALISMUS UND KOMUNIKATION e.V. (Hrsg.): Wem gehört das Meer?, Bremen 2009
- Madeleine VERNET: Die Freie Liebe (Orig. Französisch 1906), Verlagsbuchhandlung Rudolf Cerny, Wien 1920, http://digital.a-bibliothek.org/o/Madeleine_Vernet_Die_freie_Liebe/Vernet_Madeleine_Die_freie_Liebe.pdf
- Renzo VESPIGNANI: Faschismus, Elephanten-Press, Berlin 1976
- Peter VIEBAHN, Manfred FISCHEDICK, Daniel VALLENTIN: Klimaaspekte: CO₂-Abscheidung- und -Speicherung; S. 145 - 152 in: WorldWatch Institute (Hrsg): Zur Lage der Welt 2009
- Klaus VIEHMANN, KNASTPOST-KOLLEKTIV: Drei zu Eins – Klassenwiderspruch, Rassismus und Sexismus, Selbstverlag vom Knastpost-Kollektiv, Bremen / Oldenburg 1990
- Klaus VIEHMANN: Gute Mörder, schlechte Mörder, S. 37 – 41 in: KASSIBER 62 (bremer stadtzeitung für politik, alltag und revolution), Dez. 2007
- René VIÉNET: Wütende und Situationisten in der Bewegung der Besetzungen (Original: Französisch 1968), Freundinnen und Freunde der klassenlosen Gesellschaft (hefte_redaktion@gmx.net), Berlin 2006
- Hans Jörg VIESEL: Ist mit dem Staat noch Staat zu machen (1974), S. 147 – 198 in: Hans Peter DUERR (Hrsg.): Unter dem Pflaster liegt der Strand, Heft 2 (Original 1980), Karin Kramer Verlag, Berlin 1980
- Inge VIETT: Nie war ich furchtloser, 4. Auflage 2007, Edition Nautilus, Hamburg 1996
- Wolf-Dieter VOGEL: Mexikos neuer Präsident ist kein Linker (Original Dez. 2018), S. 12 in: Tierra y Libertad Nr. 80, Winter 2018/19
- Jürgen VOGT: Soziale Unruhen in Argentinien, Neues Deutschland 24.12.2012, <http://www.neues-deutschland.de/artikel/808213.soziale-unruhen-in-argentinien.html>
- Andreas VOIGT: Die sozialen Utopien, G. J. Göschen'sche Verlagshandlung, Leipzig 1906
- Suzanne VOILQUIN, Marie-Reine GUINDORF (Hrsg.): „Die Neue Frau – Apostolat der Frauen“, später „Die Freie Frau – Tribüne der Frauen“, Paris 1832 – 1834, S. 41 – 182 in: Claudia von ALEMANN, Dominique JALLAMION, Bettina SCHÄFER: Das nächste Jahrhundert wird uns gehören – Frauen und Utopie 1830 bis 1840, Fischer

- Taschenbuch Verlag, Frankfurt / Main 1981
- VOLIN (Pseudonym von W.M. Eichenbaum): Die unbekannte Revolution (Original: Französisch 1947), Verlag Libertäre Assoziation, Hamburg 1983
 - VOLJA ROSSII (Freies Russland, Zeitung) (Hrsg.): Die Wahrheit über Kronstadt (Original: Russisch, Prag 1921), S. 297 – 515 in: Fritz Kool, Erwin Oberländer (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 2 – Arbeiterdemokratie oder Parteidiktatur (Orig. 1967), Büchergilde Gutenberg, Frankfurt / Main 1968
 - Abbey VOLCANO: Begrenzungspolizei, S. 49 – 59 in: C:B. DARING, J. ROGUE, Deric SHANNON, Abbey VOLCANO (Hrsg.): Anarchismus queeren, Unrast Verlag, Münster 2017
 - Der VOLKSSTAAT: Ostpreussische Landarbeiter zerstören Amtsgefängnisse – Die Quednauer Revolte in Berichten der Königsberger und der Frankfurter Zeitung (Original 1874), S. 76 – 80 in: Hans-Magnus ENZENSBERGER u.a. (Hrsg.): Klassenbuch 2 – Ein Lesebuch zu den Klassenkämpfen in Deutschland 1850 – 1919, Sammlung Luchterhand, Darmstadt 1972
 - Annemarie VOLLING: Kommission plant Gentechnik-Anbau in Europa, S. 20 in: unabhängige Bauernstimme Nr. 404; Nov. 2016
 - Clemens VOLLNHALS (Hrsg.): Entnazifizierung, Deutscher Taschenbuchverlag, München 1991
 - Hans VORLÄNDER: Grundzüge der athenischen Demokratie, Informationen zur politischen Bildung Nr. 284, 2013; <http://www.bpb.de/izpb/175892/grundzuege-der-athenischen-demokratie?p=all>
 - Elisabeth VOSS: Wegweiser Solidarische Ökonomie, AG SPAK, Neu-Ulm 2010
 - Elisabeth VOSS: Vom Kollektiv zur prekären Selbstständigkeit, S. 13 in: Contraste - Monatszeitung für Selbstorganisation Nr. 361, Oktober 2014
 - Heinz-Jürgen VOSS (Voß): Die Entwicklung des Kapitalismus und die Deklassierung von einzelnen und Gruppen von Menschen, S. 62 – 133 in: Heinz-Jürgen VOSS [Voß], Salih Alexander WOLTER: Queer und (Anti-)Kapitalismus, Schmetterling Verlag, Stuttgart 2013
 - Jean-Pierre VOYER: Untersuchung über Natur und Ursachen des Elends der Menschen (Original: Französisch 1976) Edition Nautilus, Hamburg 1980
 - Adolf WAAS: Die Bauern im Kampf um Gerechtigkeit, Büchergilde Gutenberg, München 1964
 - Thomas WAGNER: Die Trennung überwinden – von Demokratie, Hierarchie und Ökonomie, S. 23 – 35 in: Ilja TROJANOW (Hrsg.): Anarchistische Welten, Nautilus Verlag, Hamburg 2012
 - Thomas WAGNER: Robokratie – Google, das Silikon Valley und der Mensch als Auslaufmodell, Papyrossa Verlag, Köln 2015
 - Lori WALLACH: TAFTA - die große Unterwerfung (Teil 1 – 3 = i – iii in der Internet-Adresse), 8.11.2013, <http://umweltinstitut.org/freihandelsabkommen/allgemeines/freihandelsabkommen-hintergrund-i-1140.html>
 - Immanuel WALLERSTEIN: Utopistik – Historische Alternativen des 21. Jahrhunderts (Original: amerikanisches Englisch 1998), Verlag Promedia, 2. Auflage, Wien 2008
 - Colin WARD: Der Anarchismus als eine Organisationstheorie (Original Englisch 1966), S. 403 – 422 in: Erwin OBERLÄNDER (Hrsg.): Dokumente der Weltrevolution Bd. 4 – Der Anarchismus, Verlag Walter, Olten (Schweiz) 1972
 - Colin WARD: Harmonie und Vielfalt (Original Englisch 1973), S. 83 – 97 in: Hans Peter DUERR (Hrsg.): Unter dem Pflaster liegt der Strand, Heft 3, 2. Auflage (Orig. 1976; 1981)
 - Colin WARD: Einleitung und Anhänge zu den Kapiteln (Original Englisch 1974; 1976), in: Peter KROPOTKIN: Landwirtschaft, Industrie und Handwerk (Original der erweiterten und stark aktualisierten 2. Auflage: Englisch 1912), Karin Kramer Verlag, Berlin 1976
 - Celestine WARE: Black Feminism (Original US-amerik. Englisch 1970), S. 81 – 84 in: Anne Koedt, Ellen Levine, Anita Rapone (Hrsg.): Radical Feminism, New York Times Book Co., NY 1973, auch: <http://feminist-reprise.org/library/radical-feminism-the-book/>, Auszüge auf Deutsch: <https://diestoerenfriedas.de/celestine-ware-schwarzer-feminismus/> (2017)
 - WARSTARTSHERECAMP: Der Bau der Übungsstadt Schöggersburg (GÜZ) schreitet voran – unser Widerstand auch – Baustopp für Schnöggersburg!, S. 8 – 9 in: Interim 579, April 2014
 - WARSTARTSHERECAMP: Ankündigung WarStartsHereCamp am GÜZ vom 17.-24.8.2014, S. 10 in: Interim 579, April 2014
 - Sheila WATT-CLOUTIER (interviewt von Ingo ARZT): Für ein Recht auf Kälte, S. 5 in: TAZ 10.12.2015
 - Alexander G. WEHELIYE: 'Mein Volk, das es so noch nicht gibt': Kollektivitätsbilder in der Schwarzen deutschen Popmusik, S. 305 – 322 in: Kien Nghi HA, Nicola Lauré AL-SAMARAI, Sheila MYSOREKAR (Hrsg.): re/visionen – Postkoloniale Perspektiven von People of Colour auf Rassismus, Kulturpolitik und Widerstand in Deutschland, Unrast Verlag, Münster 2007
 - Gerda WEILER: Der aufrechte Gang der Menschenfrau – eine feministische Anthropologie II, Ulrike Helmer Verlag, Frankfurt/Main 1994
 - Sandra WEISS: Bolivien trocknet aus, Der Tagesspiegel 28.11.2016, <https://www.tagesspiegel.de/weltspiegel/proteste-in-lateinamerika-bolivien-trocknet-aus/14905204.html>
 - Wilhelm WEITLING: Die Menschheit wie sie ist und wie sie sein sollte (Original Paris 1838) <http://www.marxists.org/deutsch/referenz/weitling/1838/mensch/index.htm> (am 12.9.2014)
 - Peter WELCHERING: Rundum überwacht, 16.3.2013 auf Deutschland Radio, <http://www.dradio.de/dlf/sendungen/computer/2043550/>
 - H. G. WELLS: Menschen, Göttern gleich (Original Englisch 1923), Ullstein-Verlag, Frankfurt / Main 1982

- Die WELT: Caster Semenyas Mutter hat ..., 23.8.2009, <http://www.welt.de/sport/leichtathletik-wm/article4382054/Caster-Semenyas-Mutter-hat-Angst-um-ihre-Tochter.html>
- DIE WELT: Jedes zweite Wildtier ist von der Erde verschwunden, 27.10.2016, www.welt.de/wissenschaft/umwelt/article159078241/Jedes-zweite-Wildtier-ist-von-der-Erde-verschwunden.html
- Felix WEMHEUER: Chinas Neue Linke, S. 19 – 23 in: Dschungel, Beilage zur Jungle World, 23.6.2011
- Claudia von WERLHOF: Zum Verhältnis von „Staat“ und „Kapital“ und „Patriarchat“, S. 63 – 78 in: Beiträge zur feministischen Theorie und Praxis, Heft 13 – unser Staat?, Köln 1985
- Claudia von WERLHOF, Maria MIES, Veronika BENNHOLDT-THOMSON: Frauen, die letzte Kolonie – Zur Hausfrauisierung der Arbeit (Original 1983), Rowohlt, 2. Auflage, Reinbeck 1988
- WESERKURIER: BND will auch so gut schnüffeln wie die NSA, S. 1 in Weserkurier 1.6.2014
- Marianne WEX: Parthenogenese, S. 38 – 46 in: Regine GERAEDTS u.a. (Hrsg.): Eingriffe – Leben als Störfaktor, Beiträge der 7. Frauenwoche zur Gen- und Reproduktionstechnologie, Selbstverlag „Frauen lernen gemeinsam e.V.“, Bremen 1989
- Eleonore WIEDENROTH-COULIBALY: Zwanzig Jahre Schwarzer Widerstand in bewegten Räumen. Was sich im Kleinen abspielt und aus dem Verborgenen erwächst, S. 401 – 422 in: Kien Nghi HA, Nicola Lauré AL-SAMARAI, Sheila MYSOREKAR (Hrsg.): re/visionen – Postkoloniale Perspektiven von People of Colour auf Rassismus, Kulturpolitik und Widerstand in Deutschland, Unrast Verlag, Münster 2007
- Peter WIENAND: Der ‚geborene‘ Rebell – Rudolf Rocker . Leben und Werk, Karin Kramer Verlag, Berlin 1981
- WILDCAT Nr. 90 Sommer 2011
- WILDCAT: Diagnose: Rechtlos, hungrig, produktiv, handlungsfähig – Machiavelli untersucht das florentinische Proletariat zur Zeit seines Aufstands im Jahr 1378, S. 2 in: WILDCAT Nr. 96 Frühjahr 2014
- WILDCAT: Am Ende wird alles gut!, Editorial, S. 3 – 5 in: WILDCAT Nr. 97 Winter 2014/2015
- WILDCAT: 1916 bis 1921 – die verpasste Weltrevolution, S. 4 – 7 in: WILDCAT Nr. 101 Winter 2017/18
- WILDCAT: ‚Man betrachtet die Natur als etwas völlig Getrenntes.‘ - Interview mit einem Genossen, der für den Entomologischen Verein arbeitet, S. 9 – 13 in: WILDCAT Nr. 102 Herbst 2018
- WILDCAT: Was kommt nach den Gilets Jaunes?, S. 8 – 13 in: WILDCAT Nr. 103, Frühjahr 2019
- WILDCAT-ZIRKULAR: Revolutionäre Situation in Argentinien?, S. 35 – 47 in: Wildcat-Zirkular Nr. 65, Febr. 2003
- Oscar WILDE: Der Sozialismus und die Seele des Menschen (Original: Englisch 1891), o.J., http://www.besuche-oscar-wilde.de/werke/deutsch/essays/die_seele_des.htm
- Kerstin WILHEMS-ZYWOCKI: ‚Erlebende‘ oder ‚Opfer‘?, S. 1, 7 in: graswurzelrevolution Nr. 418, Apr. 2017
- Michael WILK: Macht, Herrschaft, Emanzipation, Trotzdem Verlag, Grafenau 1999
- Michael WILK: Hoffnung trotz Terror und Krieg in Syrien – Ein aktueller Bericht aus dem syrisch-kurdischen Rojava, S. 1, 6 – 7 in: Graswurzelrevolution 419, Mai 2017
- Charlotte WILSON: Social Democracy and Anarchism (Original Englisch 1886), S. 83 – 87 in: AK PRESS COLLECTIVE: Quiet Rumors – An Anarcha-Feminist Reader, 3rd edition, AK Press, Oakland (USA) und Edinburgh (GB) 2012
- Jörg WIMALASENA: Israel – Wie der Kibbuz ein Comeback erlebt, Berliner Zeitung, 20.7.2016, <https://www.berliner-zeitung.de/politik/israel-wie-der-kibbuz-ein-comeback-erlebt-24400274>
- Birgit WINGENROTH u.a.: Einleitung, S. 7 – 11 und Vorbemerkung, 36 – 37 in: Paulo FREIRE: Der Lehrer ist Politiker und Künstler (Original 1971 – 1980, Portugiesisch, Spanisch oder Englisch), Rowohlt TB Verlag, Reinbek 1981
- Marek WINIARCZYK: Das Werk des Jambulos – Forschungsgeschichte (1550 – 1988) und Interpretationsversuch (1993), <http://www.rhm.uni-koeln.de/140/Winiarczyk.pdf>
- Milly WITTKOP-ROCKER: Was will der syndikalistische Frauenbund, Reprint der 2. Auflage von 1923, Verlag Markus Heilck, Hamburg 1988
- Harald von WITZKE: Öffentliche Anhörung, Bundestagsausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz 4.4.2011, www.bundestag.de/bundestag/ausschuesse17/a10/anhoerungen/_A_04_4_2011_Welternaehrung/Stellungnahmen/A-Drs_451-E.pdf
- Anna Katharina WÖBSE: Freiheit für die Meere, S. 56 – 61 in: Verein für Internationalismus und Kommunikation e.V.: Wem gehört das Meer, Bremen, Nov. 2009
- Dieter WÖHRLE: Fritz Haber und Clara Immerwahr, in: Chemie in unserer Zeit, Nr. 44, Feb. 2010
- Maria WÖFLINGSEDER: Globaler Freilandversuch, S. 33 in: Streifzüge Nr. 46, Wien, Juli 2009
- Volkmar WOELK: Tausche einen Karl Marx gegen einen Silvio Gesell? In: trend – onlinezeitung für die alltägliche wut 7/8 1998, <http://www.trend.infopartisan.net/trd7898/t497898.html>
- Siegbert WOLF, Jürgen MÜMKEN: „Antisemit, das geht gar nicht unter Menschen“, (Bd. 1) gekürzte Einleitung zum gleichnamigen Buch, S. 23 – 25 in: in: Gāi Dào Nr. 34, Okt. 2013
- Winfried WOLF: Sturzflug in die Krise, Konkret Literatur Verlag, Hamburg 2003
- Anke WOLF-GRAAF: Die verborgene Geschichte der Frauenarbeit – Eine Bildchronik, Beltz Verlag, Weinheim und Basel 1983
- Salih Alexander WOLTER: Komplizenschaft verweigern – Ein Einstieg in die Theorie aus aktivistischer Perspektive, S. 7 – 61 in: Heinz-Jürgen VOSS [Voß], Salih Alexander WOLTER: Queer und (Anti-)Kapitalismus, Schmetterling Verlag, Stuttgart 2013
- George WOODCOCK: Traditionen der Freiheit (Original Englisch 1987), Trafik-Peterson-Verlag, Sieding (Österreich) 1988
- Rainer WORATSCHKA, Paul KREINER: Flüchtlingskatasrophe im Mittelmeer – Möglicherweise mehr als 900 Tote,

- EU-Krisengipfel geplant, Tagesspiegel 20.4.2015, <http://www.tagesspiegel.de/politik/fluechtlingskatastrophe-im-mittelmeer-moeglicherweise-mehr-als-900-tote-eu-krisengipfel-geplant/11657084.html>
- Dorothea WUHRER: „Hier kriegt uns niemand weg“ WOZ (Die Wochenzeitung, Schweiz) 22/2012 vom 31.5.2012, <http://www.woz.ch/1222/landbesetzung-in-spanien/hier-kriegt-uns-niemand-weg>
 - Michael WUNDER: Was heißt Eugenik (o.J.), <http://gedenkort-t4.eu/de/gegenwart/was-heisst-eugenik>
 - WUPPERTAL-INSTITUT FÜR KLIMA, UMWELT, ENERGIE: RECCS-Studie (Kurzfassung) (2009)
 - Robin WUT: Thesen zu Anarchie und Basisdemokratie (2005); <https://de.indymedia.org/2005/11/133847.shtml>
 - WWF: Fakten zur Sojaproduktion, http://assets.wwf.ch/downloads/final_06_06_07_factsheet_soja_d.pdf
 - Koray YILMAZ-GÜNAY im Gespräch mit Markus BERNHARD: Das Problem heißt Rassismus, in: Junge Welt, Wochenend-Beilage 9.3.2013
 - ZABALAZA ANARCHIST COMMUNIST FRONT: Class Struggle and the Environmental Crisis, Zabalaza Books, Johannesburg 2011, http://zabalazabooks.files.wordpress.com/2011/08/class_struggle_and_the_environmental_crisis_zacf.pdf
 - ZABALAZA ANARCHIST COMMUNIST FRONT: Fighting and Defeating Racism, Zabalaza Books, Johannesburg 2011, http://zabalazabooks.files.wordpress.com/2011/08/fighting_and_defeating_racism_zacf.pdf
 - Peter Paul ZAHL: Die Glücklichen, Rotbuch Verlag, Berlin 1979
 - Salvador ZANA: Wirtschaft in Rojava und die Zukunft der Revolution, Kurdistan Report, Sept./Okt. 2017; <http://civaka-azad.org/wirtschaft-in-rojava-und-die-zukunft-der-revolution/>
 - Christiane ZANDER, Klaus SCHENK: Palmöl, die indonesische Tragödie, 2011, <http://www.hintergrund.de/201105311568/globales/umwelt/palmoel-die-indonesische-tragoedie.html> (am 30.10.'13)
 - May ZEIDANI YUFANYI: Die Schwierigkeiten der Repräsentation (Original: Englisch 2012), S. 27 -30 in: analyse & kritik Sonderbeilage: Critical Whiteness, Herbst 2013
 - Simon ZEISE: Bis zur nächsten Krise, S. 3 in: Junge Welt 13.3.2019, auch: <https://www.jungewelt.de/artikel/350860.bis-zur-naechsten-krise.html>
 - Die ZEIT: Großbank Dexia wird verstaatlicht, Zeit-Online 10.10.2011, <http://www.zeit.de/wirtschaft/2011-10/dexia-belgien-verstaatlichung>
 - Die ZEIT: Moody's stuft Deutsche Bank weiter zurück, Zeit-Online 24.05.2016, <http://www.zeit.de/wirtschaft/unternehmen/2016-05/moodys-deutsche-bank-herabstufung-bonitaet>
 - Meral ZELLER, Dominik MEYER, Karl KOPP (PRO ASYL): Europa der Lager, Europa der Abschottung, S. 3 – 4 in: graswurzelrevolution Nr. 431, Sept 2018
 - Raúl ZIBECHI: Territorien des Widerstands (Original: Spanisch 2008), Assoziation A, Berlin 2011
 - Raúl ZIBECHI: Subversive Wahlverwandtschaften, Interviewt von Britt WEYDE, S. 43 – 45 in: ila 354 (Zeitschrift der Informationsstelle Lateinamerika), April 2012
 - Raúl ZIBECHI: Der Extraktivismus taumelt (Original: Spanisch 2015), La Jornada 29.5.2015 (<http://www.jornada.unam.mx/2015/05/29/opinion/017a2pol>), übersetzt: von Redaktion www.materialien.org (9.2015)
 - Jean ZIEGLER: Die neuen Herrscher der Welt und ihre globalen Widersacher (Original: Französisch 2002) Bertelsmann, München 2003
 - Jean ZIEGLER, Interview in: We Feed the World, Film von Erwin WAGENHOFER, 2006
 - Jean ZIEGLER: Der Hass auf den Westen (Original: Französisch 2008) Bertelsmann, München 2009
 - Petra ZIEGLER: Götzendienste – Beitrag zur Demontage einer Vielgepriesenen, S. 8 – 11 in: Streifzüge Nr. 53, Wien, Herbst 2011
 - Markus ZIESE, Andreas BECKER, Kristina FRÖHLICH: El Niño 2015 – erste Erkenntnisse und Ausblicke, Deutscher Wetterdienst 2.11.2015, https://www.dwd.de/DE/leistungen/besondereereignisse/niederschlag/20151102_el_nino_auswertung_ausblick.pdf;jsessionid=B3F9341E479BB80D247812B5E034505A.live21064?__blob=publicationFile&v=6
 - Sascha ZINFLOU: Entwurfsmuster des deutschen Rassismus – Ein theoretischer Überblick, S. 55 – 64 in: Kien Nghi HA, Nicola Lauré AL-SAMARAI, Sheila MYSOREKAR (Hrsg.): re/visionen – Postkoloniale Perspektiven von People of Colour auf Rassismus, Kulturpolitik und Widerstand in Deutschland, Unrast Verlag, Münster 2007
 - ZINKHUND: Die Tage der ungarischen Kommune, S. 18 – 19 in: graswurzelrevolution Nr. 440, Juni 2019
 - Robert ZOELLICK: The G20 must look beyond Bretton Woods II, Financial Times, 7.11.2010, <http://www.ft.com/cms/s/0/5bb39488-ea99-11df-b28d-00144feab49a.html#axzz167WW3HFb>
 - Emile ZOLA: Germinal (Original: Französisch 1885), Eduard Kaiser Verlag, Klagenfurt, o.J.
 - ZÜRCHER BIBEL (Übersetzt 1907 – 1931), Zürich, 18. Auflage 1982

Internetseiten

- <http://www.0-kommanix.de/Seite2.htm> (am 12.11.2018)
- <http://15mconcienciasocial.piesnegros.org/files/2012/03/finca-ocupada.jpg>
- <http://www.abc-berlin.net/aufstand-in-berliner-jugendknast>
- <http://www.a-camps.net/AST/>
- <http://www.accionecologica.org/criminalizados> (am 16.12.2018)
- <http://www.accionecologica.org/editoriales/2342-ecologistas-rechazan-a-un-ministro-petrolero-en-el-mae>, 4.12.2018 (am 16.12.2018)
- <http://www.adbusters.org/campaigns/bnd> (9.7.2015)
- <https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/96698/Gruene-Gentechnik-EuGH-entscheidet-sich-fuer-Kennzeichnungspflicht-von-CRISPR-Cas-veraenderten-Pflanzen> vom 25.7.2018 (am 19.2.2019)

- <http://www.afrique-europe-interact.net/>
- <http://www.agrotreibstoffe.ch/de/kampagne/>
- <http://akpradio.podspot.de/> 4.6.10: Geschäfte mit dem Knast
- <http://alevi.com/de/alevitentum/alevitishe-geschichte/2/> (am 26.4.2015)
- <https://leilashami.wordpress.com/2019/03/11/the-syrian-quagmire/#more-978> (am 16.9.2019)
- <http://www.aluinfo.de/bedarf-weltweit.html> (am 19.3.2019)
- <http://www.antiatombonn.de/index.php/argumente-mainmenu-17/argumente-2007-mainmenu-35/107-deutsch-russische-urantransporte-und-ecodefense.html>
- <https://www.anarchismus.at/geschichte-des-anarchismus/verschiedenes/6834-anarchismus-in-ungarn> (am 30.10.2015)
- <http://www.anarchismus.at/txt5/proudhonbio.htm>
- http://deu.anarchopedia.org/Abbaye_de_Thélème (am 10.1.2015)
- <http://deu.anarchopedia.org/Basisdemokratie#Kritik>
- <http://deu.anarchopedia.org/Basisdemokratie#Radikaldemokratie>
- http://deu.anarchopedia.org/Bayerische_Räterepublik (am 30.10.2015)
- <http://deu.anarchopedia.org/Décroissance>
- http://ita.anarchopedia.org/Fra_Dolcino (am 20.3.2015)
- http://deu.anarchopedia.org/Murray_Bookchin
- http://www.ancient-literature.com/greece_aristophanes_ecclesiazusae.html (am 3.9.2018)
- <https://antidotezine.com/2014/05/06/joshua-stephens-im-gesprach-mit-dem-syrischen-anarchisten-nadir-atassi/> (am 7.5.2017)
- <http://web.archive.org/web/20110426174649/http://www.littlewoodham.org.uk/research/mark.htm> (am 27.10.2015)
- <http://www.arcoirisuniversal.org/gratifieria.html> (am 24.9.2015)
- <http://www.asentanews.de/super-gau-fukushima-20-hotspots-alleine-in-tokio-346/> (am 17.10.2011)
- <http://antifasabotage.blogspot.de/2011/10/16/15-10-11-bremen-antikapitalistische-demonstration-occupy-bremen/>
- <http://antimilitarismus.blogspot.de/texte/was-ist-der-celler-trialog/>
- http://armstrade.sipri.org/armstrade/html/export_toplist.php
- <http://www.atomunfall.de/> (am 23.10.2013)
- <http://www.ausgeco2hit.de/klimacamp/hintergrund/kohle-kapitalismus-klima/> (am 23.9.2013)
- <http://www.bauernkriege.de/EuropaMITTELALTER.html> (am 19.5.2015)
- <http://www.bauernzeitung.de/usa-eu-agrarpartner>
- http://www.bbc.co.uk/history/historic_figures/orwell_george.shtml (am 19.3.2015)
- <http://www.berufsverbote.de>
- http://wiki.bildungserver.de/klimawandel/index.php/Erwärmung_des_Ozeans (2013)
- [http://wiki.bildungserver.de/klimawandel/index.php/Solar_Radiation_Management_\(SRM\)](http://wiki.bildungserver.de/klimawandel/index.php/Solar_Radiation_Management_(SRM)) (am 10.9.2016)
- <http://wiki.bildungserver.de/klimawandel/index.php/Sulfataerosole> (am 10.9.2016)
- http://wiki.bildungserver.de/klimawandel/index.php/Datei:Temp_global_aktuell.jpg (am 8.3.2019)
- <https://blog.wdr.de/digitalistan/china-fuehrt-intelligente-schuluniformen-ein/>, 6.1.2019 (am 5.2.2019)
- <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Pressemitteilungen/2018/20181116-bundesregierung-beschliesst-strategie-kuenstliche-intelligenz.html> (am 29.11.2018)
- <http://www.bpb.de/themen/8T2L6Z.0.0.Migration.html>
- <http://bremen-nds.mehr-demokratie.de>
- <http://www.buko.info/http/buko-kongresse/buko27/buko27.html> (am 20.3.2018)
- <https://www.bund.net/kohle/kohle-ausstieg/kohlekommission/> (am 9.2.2019)
- <http://www.bund-rvso.de/schmetterlingssterben.html> (am 25.11.2017)
- <http://www.buynothingday.co.uk/> (am 9.7.2015)
- <http://www.bverfg.de/pressemitteilungen/bvg12-063.html>
- https://www.bwstiftung.de/uploads/tx_news/Medienwerkstatt_Kindergarten.pdf (am 17.9.2019)
- <https://www.carbonbrief.org/guest-post-why-beccs-might-not-produce-negative-emissions-after-all> (am 13.2.2019)
- <https://www.careelite.de/bio-akkumulation-plastik-in-der-nahrungskette/> vom 31.12.2016, (am 14.6.2018)
- www.castor-schottern.org
- <http://www.cebit.de/de/massnahmen>, März 2012
- <http://www.chiemgau.info> (am 3.10.2013)
- <http://www.clroots.org/hall-of-fame/mildred-loomis> (am 6.6.2019)
- <http://community.theaquaponicsource.com/page/what-is-aquaponics> (2012) (am 20.9.2015)
- <http://www.contratom.de/2013/12/11/gundremmingen-bayern-geht-auf-distanz-zu-ausbauplanen/> (am 21.12.2013)
- <http://www.dadaweb.de/images/thumb/0/06/Diggers.gif/360px-Diggers.gif>
- <http://www.dadaweb.de/images/thumb/6/69/CNT-FAI-Antifa>
- <http://www.dadaweb.de/wiki/Kibbuzbewegung> (1995)
- <http://www.degrowth.de/de/sommerschule-2015/> (am 13.7.2015)
- <http://www.democraciarealya.es/>
- <https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/Bevoelkerung/HaushalteFamilien/HaushalteFamilien.html> (am 25.8.2015)
- <https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/EinkommenKonsumLebensbedingungen/Ausstattung>

- [Gebrauchsguerten/Tabellen/Haushaltsgeraete_D.html](#) (am 25.8.2015)
- <https://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2015/04/26/eltern-verunsichert-kinderspielplatz-in-tokio-radioaktiv-verstrahlt/> vom 26.4.2015 (am 30.11.2016)
 - http://www.deutschlandfunk.de/mikroplastik-im-boden-die-verunreinigung-auf-den.676.de.html?dram:article_id=410228 vom 7.2.2018, (am 14.6.2018)
 - <http://www.deutsch-tuerkische-nachrichten.de/2013/02/468048/waffentechnologie-eu-entwickelt-mit-israel-kampfdrohnen/> <http://www.dguv.de/de/Zahlen-und-Fakten/Arbeits-und-Wegeunfallgeschehen/index.jsp> (am 05.12.2014)
 - [dia/commons/5/5a/Демонстрация_работниц_Путиловского_завода_в_первый_день_Февральской_революции_1917.jpg](http://commons.wikimedia.org/wiki/File:5a/Демонстрация_работниц_Путиловского_завода_в_первый_день_Февральской_революции_1917.jpg) (am 26.1.2016)
 - http://www.direkte-demokratie.ch/zitate-zur-direkten-demokra/geschichte_schweiz.pdf (am 15.5.2016)
 - <http://www.diggers.org>
 - http://www.diggers.org/free_store.htm
 - <http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/17/088/1708819.pdf>
 - <https://dissentimages.wordpress.com/2012/12/11/proteste-gegen-friedensnobelpreis/>
 - <http://diy-biogas.eu>
 - http://dwardmac.pitzer.edu/anarchist_archives/bright/noyes/bio.html (am 31.3.2015)
 - <https://www.dw.com/de/schwellenländer-vor-neuer-krise/a-45287429> Deutsche Welle, 30.8.2018 (am 29.10.2018)
 - <http://www.echte-demokratie-jetzt-bremen.de/>
 - www.ecogood.de/l/klimabilanz/ (am 28.10.2013)
 - <https://www.econstor.eu/bitstream/10419/168443/1/896993809.pdf> (am 17.9.2019)
 - <http://einstellung.so36.net/files/brennend.jpg>
 - http://elrincondelur.net/wp-content/uploads/Via_campesina.jpg
 - <http://endofroad.blogspot.de/2009/11/06/2-bremer-umsonstfahrtag/>
 - http://endofroad.blogspot.de/images/12hb_nobelpreisedemo_071024x680.jpg
 - <http://endofroad.blogspot.de/2016/09/14/hh-stop-ceta-ttip-demo/#more-4300> (am 6.11.2016)
 - <https://www.energy-innovation-austria.at/article/co2-minimierte-roheisenproduktion/> (am 6.2.2019)
 - [http://epp.eurostat.ec.europa.eu/statistics_explained/index.php/File:Number_of_serious_and_fatal_accidents_at_work_2009_\(1\)_persons-de.png](http://epp.eurostat.ec.europa.eu/statistics_explained/index.php/File:Number_of_serious_and_fatal_accidents_at_work_2009_(1)_persons-de.png) (am 05.12.2014)
 - <http://eras.free.fr/html/archi/voisin.html> (am 3.9.2015)
 - http://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php/Common_land_statistics_-_background#France (am 6.9.2015)
 - <http://ec.europa.eu/eurostat/tgm/table.do?tab=table&init=1&language=de&pcode=tec00118&plugin=1> (am 3.10.2015)
 - http://evakreisky.at/2005/fse05/glossar/fordismus_postfordismus.pdf
 - <http://www.executedtoday.com/2011/06/01/1307-fra-dolcino-apostle/> (am 20.3.2015)
 - <https://www.facebook.com/hkrrfm> (am 24.9.2015)
 - <https://www.facebook.com/srrfm> (am 24.9.2015)
 - <https://www.familie-und-tipps.de/Kinder/Kinderbetreuung/Fremdsprachen-Kindergarten.html> (am 17.9.2019)
 - <http://www.fao.org/food-loss-and-food-waste/en/> (am 23.9.2015)
 - <http://www.fao.org/worldfoodsituation/wfs-home/foodpricesindex/en/>
 - <https://www.faz.net/aktuell/wissen/massenaussterben-fuenfmal-ging-die-welt-schon-unter-14424429.html> (Ulf von RAUCHHAUPT, 20.9.2016) (am 21.2.2019)
 - http://www.finanzen.net/index/Dow_Jones/Seit1928 (am 6.10.2015)
 - <http://www.finanzen.net/nachricht/aktien/Finanzhilfe-Irland-fluechtet-sich-unter-den-Euro-Schutzschirm-955472> (vom 22.11.2010)
 - <http://www.finanzen.net/rohstoffe/goldpreis/Chart> (am 6.10.2015)
 - <https://www.finanzen.net/leitzins/USA> (am 29.10.2018)
 - <http://www.flegel-g.de/Piraten.html>
 - <http://www.focke-museum.de/de/sonderausstellungen/aktuell/germanien>
 - http://www.focus.de/politik/ausland/details-aus-iaeo-bericht-durchgesickert-russische-experten-halfen-iran-beim-bau-der-atombombe_aid_682093.html (am 7.11.2011)
 - <http://foodnotbombs.net/contacts.html> (am 25.11.2013)
 - <http://foodnotbombs.net/faq.html> (am 25.11.2013)
 - <http://www.food-not-bombs.de/> (am 25.11.2013)
 - <http://www.freepublictransports.com/Welcome>
 - <https://freiheitsfoo.de/2017/04/28/appell-an-steinmeier-polizisten-sonderstrafrecht/> (28.4.2017)
 - <https://fridaysforfuture.de/> (am 2.4.2019)
 - <http://www.friedenskooperative.de/ff/ff00/6-62.htm>
 - <http://www.friesenring.de/friesen-und-friesland> (am 13.7.2016)
 - <http://www.gartencoop.org/tunsel/> (am 27.1.2016)
 - <http://www.gegenseitig.de/unsere-pag/projektgruppe-karlshof.html>
 - <http://gegenseitig.blogspot.de/2015/01/22/einladung-zum-nk-cafe-am-22-februar/> (am 7.2.2017)
 - <http://gemeinsam-nachhaltig.uni-muenster.de/wp-content/uploads/aus-Utopien-lernen.pdf> (am 10.1.2015)
 - <http://www.geschichte-oesterreich.com/1918-1938/> (am 17.8.2015)

- http://www.gesetze-im-internet.de/gg/art_20.html und andere Artikel
- http://wiki.gifteconomy.org/Really_Really_Free_Market (am 24.9.2015)
- <http://de.global-rates.com/zinssatze/zentralbanken/zentralbanken.aspx> (am 5.10.2015)
- <http://de.globometer.com/wirtschaft-arbeitsunfall.php> (am 05.12.2014)
- <https://gmwatch.org/en/news/latest-news/19059-boris-johnson-in-first-speech-as-uk-s-new-prime-minister-promotes-gmo-crops> (am 11.9.2019)
- <http://www.golem.de/1006/75710-2.html>
- <http://greennewdeal.boellblog.org/category/great-transformation/>, Conference summary (2010)
- <https://www.grundeinkommen.de/die-idee> (am 10.12.2017)
- <http://www.guetersloh.de/Z3VldGVyc2xvaGQ0Y21zOjM5NTMx.x4s> (am 28.8.2015)
- <https://gustav-landauer.org/denkmal> (am 2.6.2019)
- <http://www.hamburg-umsonst.tk/>
- <https://www.handelsblatt.com/politik/international/klimaschutz-eu-abgeordnete-fuer-stroengere-co2-obergrenzen-bei-lkw/23203144.html?ticket=ST-277208-EdZNfOdqIrfNirHtdo40-ap5> vom 18.10.2018 (am 8.2.2019)
- <http://www.hea.de/service/fachwissen/waschmaschinen/13-betriebswerte-und-energieverbrauch.php> (am 26.8.2015)
- <https://www.heiligenlexikon.de/Glossar/Bogomilen.html> (am 19.3.2015)
- <https://www.heiligenlexikon.de/Glossar/Waldenser.html> (am 19.3.2015)
- <https://www.hintergrund.de/politik/inland/die-neue-querfront-rechts-und-links-im-schulterschluss/> (am 13.2.2019)
- <http://www.humanrights.ch/home/?idcat=7>
- <https://ilmr.de/2017/buergerrechtsorganisationen-kritisieren-gesetzentwurf-kein-sondergesetz-fuer-polizeibeamte> (22.3.2017)
- <https://ilmr.de/2017/bundesregierung-will-schwere-grundrechtseingriffe-im-eilverfahren-durch-die-hintertuer-einfuehren> (9.6.2017)
- <https://ilmr.de/2017/einladung-zum-bundesweiten-grundrechte-kongress-demonstrationsrecht-verteidigen-am-samstag-7-10-2017-in-der-volkshochschule-duesseldorf> (28.9.2017)
- <https://ilmr.de/2018/cducuspdpd-sondierungsergebnisse-verletzen-menschenrechte-und-volkerrecht-menschen-und-buergerrechtsorganisationen-appellieren-an-parteilmitglieder-ihre-zustimmung-zu-verweigern> (19.1.2018)
- <https://ilmr.de/2018/ein-weiterer-schritt-in-den-praeventiven-sicherheitsstaat-kommentar-zur-bremer-polizeirechtsreform> (12.4.2018)
- <http://imageshack.com/f/849/opindeflyerv10eng.png?dir=1&ref=>
- <https://www.indexmundi.com/g/r.aspx?v=78&l=de> (am 19.9.2018)
- <http://www.indigene.de/76.html?&L=1> (am 11.6.2015)
- www.individualreisen-mexiko.de/das-volksfest-guelagueta-in-oaxaca.html
- <http://de.indymedia.org/2002/01/13215.shtml> - Regierungsstürze in Argentinien
- <http://de.indymedia.org/2005/04/112423.shtml>
- <http://de.indymedia.org/2008/04/213924.shtml> - Hungerrevolte und Ernährungskrise
- <http://de.indymedia.org/2008/08/225379.shtml>
- <http://de.indymedia.org/2009/05/250697.shtml>
- <https://de.indymedia.org/2009/10/263801.shtml> (am 22.11.2016)
- <http://de.indymedia.org/2011/01/297519.shtml>
- <http://de.indymedia.org/2011/06/311046.shtml> - Räumung Camp in Barcelona
- <http://de.indymedia.org/2011/10/318119.shtml>
- <http://de.indymedia.org/2011/12/321956.shtml>
- <http://de.indymedia.org/2013/06/345547.shtml>
- <http://media.de.indymedia.org/images/2008/11/234010.jpg>
- <http://www.inneremission-bremen.de/index.php?id=50>
- <http://www.isoe.de/forschung/soziale-oekologie/> (am 29.3.2017)
- <http://www.isoe.de/projekte/aktuelle-projekte/> (am 29.3.2017)
- <http://www.iwa-ait.org/content/statutes> (am 06.05.2016)
- <https://www.j-k-fischer-verlag.de/J-K-Fischer-Verlag/Kriegswaffe-Planet-Erde--23.html> (am 13.2.2019)
- <http://journals.plos.org/plosone/article?id=10.1371/journal.pone.0185809> (am 25.11.2017)
- <http://justillon.de/2017/11/bverfg-drittes-geschlecht-geburtenregister/> (am 12.11.2017)
- <http://kampagne-gegen-tierfabriken.info> (am 21.9.2015)
- <http://www.kassandra-ruhm.de/> (am 20.1.2014)
- <https://www.kiga-zu-den-seen.de/medienwerkstatt/> (am 17.9.2019)
- http://kiwithek.kidsworld.at/index.php/Die_Erste_Republik (am 17.8.2015)
- <http://klima-der-gerechtigkeit.de/2016/01/08/negative-emissionstechnologien-sind-gefaehrliche-wolkenkuckucksheime/> (2016) (am 30.12.2018)
- <http://www.klimaretter.info/umwelt/nachricht/19229-hitze-laesst-groenlands-gletscher-schmelzen> vom 17.7.2015 (am 31.12.2015)
- <http://www.klimaretter.info/klimakonferenz/klimagipfel-paris/hintergrund/20315-ein-blick-in-die-paragrafen> (12.12.2015) am 12.2.2019)
- <http://konsumpf.de/?tag=buy-nothing-day>

- <http://konsumpf.de/?p=6286>
- <http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/geostrategie/f-william-engdahl/kauft-china-kuenftig-keine-us-staatspapiere-mehr-.html>
- <https://kritisch-lesen.de/rezension/die-vergessene-ratebewegung> (am 2.11.2016)
- <http://www.ksta.de/ks/images/mdsBild/1186039925078m.jpg>
- http://www.kukuk.com/kukukinfo_aktuell/zulassung.htm
- <http://www.labournet.de/diskussion/gewerkschaft/real/insekten.html>
- <http://lampedusa-in-hamburg.tk/>
- <http://www.leitzinsen.info/usa.htm> (am 20.3.2017)
- <http://lexetius.com/BGB/1356.1> (ab. 1.7.1977) (am 14.7.2015)
- <http://lexetius.com/BGB/1356.2> (ab. 1.7.1958) (am 14.7.2015)
- https://www.lfl.bayern.de/mam/cms07/iem/dateien/02_getreide_by_2015.pdf (am 30.11.2016)
- <https://libcom.org/history/anarcho-syndicalists-mexican-revolution-casa-del-obrero-mundial> (am 15.2.2016)
- <https://libcom.org/history/atamansha-life-marusya-nikiforova> (am 7.2.2017)
- <https://libcom.org/history/great-upheaval-1877-jeremy-brecher> (am 13.1.2018)
- <https://libcom.org/files/Bolten, Virginia 1870-1960.pdf> (2009) (am 13.6.2016)
- http://www.linke-t-shirts.de/images/cover300/Stell-Dir-vor-Es-ist-Krieg_DLF64463.jpg
- <https://linksunten.indymedia.org/de/node/155363> (am 6.11.2016)
- <https://linksunten.indymedia.org/en/node/155404> (am 6.11.2016)
- <http://www.linzpartei.at/uploads/pics/erstermai.jpg>
- <http://lowerclassmag.com/2017/04/erdogans-neuer-feldzug-beginnt/> (am 6.5.2017)
- <http://lowerclassmag.com/2018/12/klassenkampf-im-hyatt-paris-frankreich-streik/> (am 8.12.2018)
- <https://www.lowimpact.org/happy-pig-ireland-intentional-community/> (13.3.2018) (am 14.11.2018)
- http://www.lsg.musin.de/geschichte/geschichte/lkg/bevoelkerungsentwicklung_d-gb.htm
- <http://marx.blogsport.de/gelaufen/orga/thesenpapiere/kapitel-13/>
- <https://www.marxists.org/history/usa/workers/black-panthers/> (am 14.10.2016)
- <http://www.measuringworth.com/calculators/ppoweruk/> (am 27.10.2015)
- www.mitwelt.org/images/upload/geldverbrennung.jpg
- <http://www.mstbrasilien.de/>
- http://www.mstbrasilien.de/via_campesina_agrotreibstoffe.htm
- <https://www.nabu.de/oekorucksack/Okorucksack/data.xml> (am 27.8.2015)
- <http://www.naftanow.org/> (am 25.2.2017)
- <https://www.netz.de/trends/news/schlecht-fuer-zu-spaet-kommer-chinesische-schule-setzt-auf-smarte-schuluniform, 10.1.2019> (am 5.2.2019)
- <https://netzfrauen.org/2017/03/16/burkina-faso/> (Doro Schreier am 16.3.2017) (am 21.2.2019)
- <http://netzpolitik.org/2013/datenschutz-in-ttiptafta-wie-man-eine-schlimme-situation-noch-verschlechtert/> (am 10.4.2015)
- <http://www.neues-deutschland.de/artikel/943375.internationale-presse.html> (2014) (am 29.8.2014)
- <http://www.neweconomics.org/projects/green-new-deal> (2008)
- <http://news.radiobubble.gr/2012/06/did-one-in-two-greek-policemen-really.html> (2012) (am 14.10.2014)
- <https://non.copyriot.com/frankreich-am-abgrund-entweder-stuerzen-wir-das-system-oder-das-system-wird-uns-vernichten/> (am 8.12.2018)
- <http://no-racism.net/article/3410/>
- <http://www.no-tar-sands.org/what-are-the-tar-sands/> (am 28.10.2013)
- <http://www.no-tar-sands.org/what-are-the-tar-sands/faq/#1> (am 28.10.2013)
- <http://www.ns-archiv.de/krieg/sowjetunion/vertrag/nichtangriffspakt.php> (am 21.7.2015)
- <http://www.n-tv.de/ratgeber/Deutsche-tauschen-Geraete-schneller-aus-article14609051.html> (am 27.8.2015)
- www.n-tv.de/wissen/Gebaermutter-von-Toten-implantiert-article4466186.html, 6.10.2011 (am 24.10.2014)
- <http://www.n-tv.de/wissen/Nordpol-bis-zu-50-Grad-waermer-als-ueblich-article16665421.html>, 30.12.2015 (am 31.12.2015)
- <http://nydus.org/news/24462.html> (am 06.03.2014)
- <http://www.occupytogether.org/wp-content/uploads/2011/11/ecard1.jpg>
- <http://www.oekosystem-erde.de/html/faktor-10.html> (am 27.8.2015)
- <https://www.opendemocracy.net/north-africa-west-asia/corporate-watch/building-autonomy-in-turkey-and-kurdistan-interview-with-revolutionar> (am 12.5.2018)
- <http://www.otium-bremen.de/js/index.htm?autoren/a-luther.htm>
- <http://www.otium-bremen.de/js/index.htm?autoren/a-dietzgen.htm> (am 03.05.2014)
- <https://outofaction.net/>
- <http://www.participatoryeconomics.info/introduction/> (am 20.10.2016)
- <http://wiki.piratenpartei.de/Basisdemokratie>
- http://plakat.nadir.org/883/agit883_90_1983.jpg
- http://www.planet-wissen.de/laender_leute/inseln/suedsee/index.jsp
- http://www.planet-wissen.de/politik_geschichte/menschenrechte/sklaverei/moderne_sklaverei.jsp
- <http://planka.nu/>

- <https://www.praxagora.com/praxagora.html> (am 20.8.2018)
- http://diepresse.com/home/panorama/welt/703473/Caesium-im-Boden_Radioaktiver-Hotspot-bei-Tokio, 24.10.2011
- <http://www.pressebox.de/pressemeldungen/deutsche-messe-ag-hannover/boxid/489536>, März 2012
- <http://www.projektwerkstatt.de/gen/befreiung06.htm>
- <http://volker-quaschnig.de/datserv/CO2/index.php> (am 5.9.2016)
- <https://quer-denken.tv/3-quer-denken-kongress-26-27-november-in-koeln-bergheim-medio-rhein-erft-halle/> (am 13.2.2019)
- <https://refugeesrevolution.blogspot.de>
- <http://www.roland-regional.de/> (am 3.10.2013)
- http://www.s2bnetwork.org/fileadmin/dateien/downloads/EU_Draft_Mandate_-_Inside_US_Trade.pdf
- http://www.saatgutkampagne.org/PDF/Kolumbien_Bauernproteste.pdf (am 12.11.2013)
- http://www.saatgutkampagne.org/PDF/Petitionsmail_131026.pdf (am 12.11.2013)
- http://www.saatgutkampagne.org/PDF/Saatgutgesetzgebung_aktuell_2013-09-16.pdf (am 12.11.2013)
- <https://www.saurierpark.de/spass-wissen/das-aussterben-der-dinosaurier/> (am 21.2.2019)
- <http://www.schattenblick.de/infopool/politik/report/prin0360.html> (Interview mit Barbara Pade-Theisen), 12.5.2017, (am 17.6.2018)
- <http://www.science-skeptical.de/blog/co2-und-schwerindustrie-am-beispiel-bremen/0017439/> (am 6.2.2019)
- <https://www.scientists4future.org/> (am 2.4.2019)
- <http://www.shareable.net/blog/free-transit-attracts-riders-helps-communities-in-more-ways-than-one>
- <http://social-ecology.org/wp/about/history/> (am 29.3.2017)
- <https://sokubremen.wordpress.com/2018/01/20/afirin-tuerkischer-bombenterror-aus-der-luft-hat-begonnen/> (am 21.1.2018)
- <http://www.sonador.info/infobr.pdf> (am 19.1.2014)
- <http://www.spektrum.de/lexikon/geowissenschaften/oribatiden/11663> (am 1.11.2016)
- <http://www.spektrum.de/lexikon/physik/pythagoras/11804> (1998) (am 26.11.2015)
- <http://www.spiegel.de/wirtschaft/gehaelter-3-82-euro-fuer-die-friseurin-so-niedrig-sind-deutsche-stundenloehne-a-469552.html>, 2.3.2007 (am 2.11.2013)
- <http://www.spiegel.de/wirtschaft/energie-lichtblick-liefert-auch-atomstrom-a-558946.html> (am 11.11.2013)
- <http://www.spiegel.de/politik/ausland/donald-trump-fordert-mauer-an-us-grenze-auf-kosten-von-mexiko-a-1048402.html> (am 9.9.2016)
- <http://stadtarchiv.memmingen.de/918.html> (am 18.5.2015)
- http://www.stadt-zuerich.ch/content/hbd/de/index/entwicklungsgebiete/zuerich_west/projekte_realisiert/kraftwerk/jcr%3acontent/mainparsys/2303_1222373378909/image.332.jpg/1292024094924.jpg
- <http://derstandard.at/2000016876973/US-Armee-baut-Iron-Man-Kampfanzug-Kritiker-Groessenwahn>, 2015 (am 24.9.2016)
- <http://de.statista.com/statistik/daten/studie/165718/umfrage/inflationsrate-in-den-usa/> (am 3.10.2015)
- <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/151877/umfrage/weltweite-marktanteile-am-export-von-konventionellen-waffen-nach-nationen/> (2019) (am 17.1.2019)
- <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/152204/umfrage/entwicklung-der-ruestungsexporte-aus-deutschland-seit-dem-jahr-2000/> (2019) (am 17.1.2019)
- <http://www.stern.de/politik/deutschland/kapitalismusdebatte-die-namen-der-heuschrecken-539759.html>, 2005
- www.strom-wasser.de
- www.strahlentelex.de
- <http://www.streifzuege.org/2012/wohin-verfaellt-hoermann-ii> (2012) (am 16.12.2016)
- <https://www.stromsparer.de/fukushima-heute/> (März 2016) (am 6.3.2017)
- www.sueddeutsche.de/gesundheit/transplantation-in-schweden-neun-frauen-erhalten-fremde-gebaermutter-1.1862817 (vom 14.1.2014) (am 24.10.2014)
- <https://www.sueddeutsche.de/wissen/klimawandel-fast-jede-dritte-tierart-vom-aussterben-bedroht-1.610295> (Axel BOJANOWSKI, 17.5.2010) (am 21.2.2019)
- <http://www.sueddeutsche.de/politik/us-haushaltskrise-republikaner-verlassen-weisses-haus-ohne-ergebnis-1.1792195>
- <http://www.taipingrebellion.com/> (am 7.2.2015)
- <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/aluminium102.html> (25.2.2014) (am 6.2.2019)
- <http://www.tagesspiegel.de/politik/vor-dem-besuch-des-tuerkischen-aussenministers-gabriel-stellt-der-tuerkei-waffen-in-aussicht/20818338.html> (am 21.1.2018)
- <http://www.takver.com/history/aia/aia00032.htm>
- http://www.takver.com/history/melb/carnival1970_75.htm#freestore
- www.taubenschlag.de/cms_pics/kruempel-01.jpg
- <https://www.test.de/Waschmaschinen-im-Test-4296800-0/> (am 26.8.2015)
- <https://www.test.de/Waschmaschinen-Unternehmensverantwortung-Gut-im-Griff-1717029-2717029/> (am 28.8.2015)
- <http://www.tierwelt.ch/?rub=4495&id=38416> (2014) (am 2.4.2015)
- <http://www.tippelei.de/ulenkrug/> (am 19.01.2014)
- <http://www.transgen.de/aktuell/2566.anbau-gentechnik-pflanzen-weltweit.html> (2016) (am 10.7.2016)
- <https://www.transgen.de/anbau/592.gentechnisch-veraenderte-pflanzen-anbauflaechen.html> (2018) (am 14.12.2018)

- <https://www.transgen.de/forschung/2564.crispr-genome-editing-pflanzen.html> (am 18.2.2019)
- <http://tippingpoint.blogspot.de/>
- <https://www.umweltbundesamt.de/daten/klima/treibhausgas-emissionen-in-deutschland#textpart-1> (am 6.2.2019)
- <http://www.umweltdebatte.de/havemann-beitraege.htm>
- <http://umweltinstitut.org/agro-kraftstoffe/allgemeines/klimakiller-bioenergie-939.html>
- <http://umweltinstitut.org/fragen--antworten/gentechnik/gentechnik-in-der-landwirtschaft-26.html> (am 12.11.2013)
- <http://www.un.org/depts/german/grunddok/ar217a3.html>
- <http://www.unhcr.org/cgi-bin/texis/vtx/home/opendoc.html?tbl=BASICS&id=3b028097c&page=basics#Refugees> / 5. 2009 Global Trends: Refugees
- <http://www.unilang.org/viewtopic.php?f=30&t=12703>
- <http://www.uni-protokolle.de/Lexikon/Bundschuh-Bewegung.html> (am 19.5.2015)
- <http://viacampesina.org/en/index.php/actions-and-events-mainmenu-26?start=4>
- http://viacampesina.org/en/index.php?option=com_content&view=category&layout=blog&id=26&Itemid=33
- <http://viacampesina.org/en/index.php/organisation-mainmenu-44>
- <http://viacampesina.org/en/index.php/publications-mainmenu-30>
- <https://viacampesina.org/en/member-organisations-of-la-via-campesina-updated-2018/> (am 1.4.2019)
- <http://www.viome.org/p/deutsch.html> (am 2.10.2015)
- <http://wahl16.bmi.gv.at/> (am 23.5.2016)
- <http://waldenserkirche.de/waldenser/> (am 19.3.2015)
- <https://warstartsherecamp.org/de/aktionstag-rueckblick>
- <http://www.warstartsherecamp.org/de/camp-war-starts-here>
- <http://www.warstartsherecamp.org/de/materialien>
- <https://www1.wdr.de/wissen/natur/mikroplastik-trinkwasser-100.html> (7.9.2017), (am 13.6.2018)
- <http://www.weglaufhaus.de/>
- <http://www.welt.de/politik/ausland/article157940141/China-und-USA-ratifizieren-Klimaabkommen-von-Paris.html> (am 5.9.2016)
- <http://www.welt.de/themen/euro-krise/> (am 6.10.2015)
- <https://www.welt.de/wissenschaft/umwelt/article133807978/Mikroplastik-im-Abwasser-ueberfordert-Klaeranlagen.html> (30.10.2014), (am 13.6.2018)
- <https://weltweit.nirgendwo.info/2017/10/22/brennelemente-aus-lingen-fuer-finnischen-akw-neubau/> (am 26.10.2017)
- <https://westerncapeantieviction.wordpress.com/> (am 29.1.2017)
- <http://www.wetteronline.de/klimawandel/2012-08-10-ae>, 20.8.2012 (am 31.12.2015)
- <https://www.wien.gv.at/umweltschutz/abfall/lebensmittel/fakten.html> (am 23.9.2015)
- https://www.wien.gv.at/wiki/index.php/Engelbert_Dollfuß (am 17.8.2015)
- <http://www.wien-konkret.at/politik/eu/verfassung/zweites-irland-referendum/>
- http://wiki.bildungsserver.de/klimawandel/upload/Heat_content700m2000myr.png (am 23.9.2013)
- <http://wiki.bildungsserver.de/klimawandel/upload/Temp1980-2015.jpg> (am 2.5.2016)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Abtei_Thelema (am 12.1.2015)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Achtstundentag#1900_bis_2000 (am 20.8.2015)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Aerosol> (am 10.9.2016)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Afrika#Bevölkerung> (am 19.3.2019)
- https://en.wikipedia.org/wiki/Alī_Shariati (am 2.4.2019)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Alte_Eidgenossenschaft (am 15.5.2016)
- https://de.wikipedia.org/wiki/ArcelorMittal_Bremen#Produktion (am 7.2.2019)
- https://en.wikipedia.org/wiki/Amana_Colonies (am 30.3.2015)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Arbeiterbewegung#Geschichte> (am 4.1.2016)
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Aristophanes>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Armer_Konrad (am 19.5.2015)
- [https://de.wikipedia.org/wiki/Arsenal_\(Venedig\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Arsenal_(Venedig)) (am 21.3.2014)
- http://de.wikipedia.org/wiki/Atombombenabwürfe_auf_Hiroshima_und_Nagasaki#Die_Opfer
- <https://en.wikipedia.org/wiki/Bagaudae> (am 11.7.2016)
- https://en.wikipedia.org/wiki/Belgian_general_strike_of_1893 (am 17.1.2016)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Bemannter_Marsflug (am 12.11.2017)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Benito_Mussolini (am 17.8.2015)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Bergfreiheit> (am 16.3.2017)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Bioenergie_mit_CO2-Abscheidung_und_-Speicherung (am 13.2.2019)
- http://de.wikipedia.org/wiki/Biologische_Waffe
- https://en.wikipedia.org/wiki/Black_Liberation_Army (am 14.10.2016)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Bogomilen> (am 19.3.2015)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Bogomilen#/media/File:Nemanjin_sabor.jpg (am 19.3.2015)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Bundschuh-Bewegung> (am 19.5.2015)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Care-O-bot> (am 5.11.2016)
- https://en.wikipedia.org/wiki/Casa_del_Obrero_Mundial (am 15.2.2016)
- http://de.wikipedia.org/wiki/Celler_Trialog

- [https://de.wikipedia.org/wiki/Charles_Johnson_\(Autor\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Charles_Johnson_(Autor)) (am 1.4.2019)
- http://de.wikipedia.org/wiki/Chemische_Waffe#Erster_Weltkrieg
- http://de.wikipedia.org/wiki/Chicago_Boys
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Ciampi-Aufstand> (am 1.1.2015)
-
- https://de.wikipedia.org/wiki/Ciampi-Aufstand#mediaviewer/File:Loggia_del_mercato_nuovo_michele_di_lando_2.jpg
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Clearing> (am 25.7.2015)
- [http://de.wikipedia.org/wiki/CO₂-Abscheidung_und_-Speicherung](http://de.wikipedia.org/wiki/CO2-Abscheidung_und_-Speicherung)
- <https://en.wikipedia.org/wiki/Cockaigne>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Colonia_Dignidad (am 10.11.2014)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Aluminium_-_Trend_Förderung.svg (am 5.2.2017)
- https://en.wikipedia.org/wiki/De_Moker (am 29.8.2016)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Der_Papalagi (am 14.11.2015)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Die_Gesellschaft_des_Spektakels (am 10.11.2014)
- <http://en.wikipedia.org/wiki/Diggers>
- http://de.wikipedia.org/wiki/Dominium_terrae
- https://de.wikipedia.org/wiki/Drei_Bünde#/media/File:Karte_Drei_Bünde.jpg (am 15.5.2016)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Drei_Bünde#Oberer_oder_Grauer_Bund (am 15.5.2016)
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Duden>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Eberhardt_del'Antonio#Werke (am 31.7.2017)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Eden_Gemeinnützige_Obstbau-Siedlung (am 6.11.2018)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Eisbohrkern#Landeisschilde> (am 29.12.2018)
- https://de.wikipedia.org/wiki/El_Niño (am 25.10.2013)
- https://de.wikipedia.org/wiki/El_Niño-Southern_Oscillation (am 25.10.2013)
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Emetikum>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Entstehung_und_Wachstum_der_Alten_Eidgenossenschaft (am 15.5.2016)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Entwaldung_in_römischer_Zeit (am 11.10.2013)
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Ernährungssouveränität>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Ernst_Niekisch (am 23.9.2013)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Europäische_Agentur_für_die_operative_Zusammenarbeit_an_den_Außengrenzen#Finanzierung.2FRessourcen
- https://de.wikipedia.org/wiki/Februarrevolution_1917 (am 26.1.2016)
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Fordismus>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Fra_Dolcino (am 20.3.2015)
- https://en.wikipedia.org/wiki/François_Fénelon (am 20.8.2015)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Frankfurter_Rundschau (am 24.1.2019)
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Frauenwahlrecht>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Freiheitliche_Partei_Österreichs#Nähe_zum_Rechtsextremismus
- https://de.wikipedia.org/wiki/Friedrich_Spee#Kritik_an_Folter_und_Hexenwahn (am 8.7.2018)
- https://en.wikipedia.org/wiki/Gabriel_Bonnot_de_Mably (am 26.1.2015)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Galileo_Galilei#Das_Verfahren_von_1616 (am 3.7.2015)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Gastarbeiter>
- https://en.wikipedia.org/wiki/Gavril_Myasnikov (am 2.7.2016)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Gerrard_Winstanley (am 20.8.2015)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Geschichte_des_Königreichs_Großbritannien#Wirtschaft_und_Gesellschaft_im_frühen_18._Jahrhundert (am 27.6.2015)
- http://de.wikipedia.org/wiki/Goldenes_Zeitalter (am 15.12.2014)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Golos_Truda#/media/File:Golos_Truda.jpg (am 16.1.2016)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Granny_Nanny
- https://de.wikipedia.org/wiki/Great_Dismal_Swamp_Maroons
- http://de.wikipedia.org/wiki/Große_Hungersnot_in_Irland
- https://de.wikipedia.org/wiki/Gustav_Noske (am 18.10.2016)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Hans_Globke (am 9.11.2014)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Hans_Globke#mediaviewer/File:Bundesarchiv_Bild_183-78475-0001,_Bratislava,_Frick_und_Globke.jpg
- https://en.wikipedia.org/wiki/Harriet_Tubman (am 27.7.2015)
- http://de.wikipedia.org/wiki/Henry_Ford
- https://de.wikipedia.org/wiki/Herbizidresistente_Sojabohne (am 12.11.2013)
- https://en.wikipedia.org/wiki/Islamic_socialism (am 29.4.2015)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Jesuitenreduktion> (am 03.02.2014)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Johann_Gottfried_Schnabel (am 20.8.2015)
- http://de.wikipedia.org/wiki/John_Maynard_Keynes
- https://en.wikipedia.org/wiki/Kang_Youwei (am 16.2.2016)
- http://de.wikipedia.org/wiki/Kernenergie_nach_Ländern#Schweden
- https://de.wikipedia.org/wiki/Heinrich_Laufenberg (am 23.9.2013)

- [http://de.wikipedia.org/wiki/Imagine_\(Lied\)](http://de.wikipedia.org/wiki/Imagine_(Lied))
- <https://en.wikipedia.org/wiki/Mazdak> (am 2.5.2015)
- https://en.wikipedia.org/wiki/James_Silk_Buckingham (am 6.1.2014)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Joachim_von_Fiore (am 30.4.2015)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Joachimiten> (am 30.4.2015)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Johannes_Chrysostomos (am 15.2.2015)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Julius_Nyerere (am 10.5.2016)
- http://de.wikipedia.org/wiki/Kernkraftwerk_Neckarwestheim
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Kernwaffentest> (am 22.12.2013)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Kibbuz#Liste_der_Kibbuzim (am 25.2.2018)
- [https://de.wikipedia.org/wiki/Kulin_\(Ban\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Kulin_(Ban)) (am 11.3.2019)
- [https://es.wikipedia.org/wiki/La_Victoria_\(Chile\)](https://es.wikipedia.org/wiki/La_Victoria_(Chile)) (am 12.3.2018)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Lenín_Moreno (am 16.12.2018)
- <https://en.wikipedia.org/wiki/Libertatia> (am 15.10.2018)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Aluminiumhütten (am 7.2.2019)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_größten_Aluminiumproduzenten#Nach_Ländern (am 7.2.2019)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_größten_Roheisenerzeuger (am 7.2.2019)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Richter_am_Volksgerichtshof
- https://en.wikipedia.org/wiki/Louis-Armand_de_Lom_d'Arce_de_Lahontan,_Baron_de_Lahontan (am 3.2.2015)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Luddismus> (am 15.6.2015)
- <http://de.wikipedia.org/wiki/LÜKEX>
- https://en.wikipedia.org/wiki/Luud_Schimmelpennink (am 3.11.2016)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Maroon>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Mars_to_Stay (am 12.11.2017)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Mexikanische_Revolution (am 25.4.2016)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Milpa>
- https://en.wikipedia.org/wiki/My_White_Bicycle (am 3.11.2016)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Naftali-Botwin-Kompanie> (am 6.2.2017)
- https://en.wikipedia.org/wiki/Nashoba_Community (am 23.3.2015)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Nation> (am 28.5.2019)
- http://de.wikipedia.org/wiki/Nyos-See#Die_Katastrophe_von_Nyos
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Ökologie>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Stahlindustrie/Tabellen_und_Grafiken (am 7.2.2019)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Piquetero> (am 29.1.2017)
- https://en.wikipedia.org/wiki/Poale_Zion (am 29.12.2014)
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Población>
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Polis> (am 17.6.2018)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Postindustrielle_Gesellschaft (am 1.9.2016)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Quilombo> (am 22.8.2015)
- <https://en.wikipedia.org/wiki/Ranter> (am 30.12.2013)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Reinhard_Gehlen#mediaviewer/File:Bundesarchiv_Bild_183-27237-0001,_Reinhard_Gehlen.jpg (am 14.10.2014)
- http://de.wikipedia.org/wiki/Robert_Havemann
- https://de.wikipedia.org/wiki/Ruth_Fischer#Ausschluss_aus_der_KPD_1926 (am 22.11.2016)
- https://en.wikipedia.org/wiki/Salwa_Judum (am 14.5.2019)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Schwarzer_Freitag#Schwarze_Freitage_im_Finanzwesen (am 24.7.2015)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Silvio_Berlusconi
- https://de.wikipedia.org/wiki/Silvio_Berlusconi#Beginn_der_politischen_Karriere
- https://de.wikipedia.org/wiki/Soziale_Ökologie (am 29.3.2017)
- <https://en.wikipedia.org/wiki/Sponsonia>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Stadtluft_macht_freie (am 30.8.2015)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Star_Trek (am 2.12.2016)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Tamarod>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Theodor_Hertzka (am 6.1.2014)
- [http://en.wikipedia.org/wiki/Thomas_Morton_\(colonist\)](http://en.wikipedia.org/wiki/Thomas_Morton_(colonist))
- https://en.wikipedia.org/wiki/Thomas_Spence
- http://de.wikipedia.org/wiki/Tragik_der_Allmende
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Tscheka>
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Ujamaa> (am 10.5.2016)
- [https://de.wikipedia.org/wiki/Utopia_\(Roman\)#mediaviewer/File:Insel_Utopia.png](https://de.wikipedia.org/wiki/Utopia_(Roman)#mediaviewer/File:Insel_Utopia.png) (am 8.1.2015)
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Völkerbund>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Volksgerichtshof#Der_Volksgerichtshof_und_die_Nachkriegsjustiz
- https://en.wikipedia.org/wiki/Wäisi_movement (am 29.4.2015)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Waschmaschine#Geschichte_der_Waschmaschine (am 26.8.2015)

- [https://en.wikipedia.org/wiki/Wat_Tyler#mediaviewer/File:Peasants'_Revolt_\(death_of_Wat_Tyler\).jpg](https://en.wikipedia.org/wiki/Wat_Tyler#mediaviewer/File:Peasants'_Revolt_(death_of_Wat_Tyler).jpg) (am 2.1.2015)
- http://de.wikipedia.org/wiki/Die_Weibervolksversammlung
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Weltbevölkerung>
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Welthunger>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Wilhelm_Weitling (am 12.9.2017)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Wörgl#Das_Wörgler_Schwundgeld_.28Freigeld.29 (am 4.11.2013)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Wetterderivat> (am 3.9.2016)
- http://en.wikipedia.org/wiki/Woman_on_the_Edge_of_Time
- <http://de.wikipedia.org/wiki/Zeitrechnung>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Zwölf_Artikel (am 18.5.2015)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Zwölf_Artikel#/media/File:Die12artikelDecke.jpg (am 18.5.2015)
- <https://de.wiktionary.org/wiki/Daesh> (am 12.5.2018)
- <https://www.wissenschaft.de/umwelt-natur/acht-milliarden-tonnen-plastik/> (19.7.2017), (am 13.6.2018)
- www.wwf.de/aktiv-werden/tipps-fuer-den-alltag/energie-spartipps/co2-rechner/, (am 28.10.2013)
- <http://yomango.net/en>
- www.zeit.de/1967/14/der-schwarze-freitag (am 24.7.2015)
- <http://www.zeit.de/politik/ausland/2010-06/schweden-neubau-atomreaktoren>
- <http://www.zeit.de/politik/ausland/2013-09/polizei-griechenland-goldene-morgenroete> vom 23.9.2013 (am 14.10.2013)
- <https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2015-08/zelimir-puljic-kroatien-faschisten-gruss-ustascha> (am 28.8.2018)
- <https://www.zeit.de/mobilitaet/2018-12/abgas-co2-grenzwert-neuwagen-kompromiss> Online 17.12.2018 (am 7.2.2019)
- http://www.zuhause.de/fenster-putzen-wirklich-nie-wieder-/id_44078936/index
- http://3.bp.blogspot.com/_OyTawX0I00/S18esTHUIOI/AAAAAAAAAwE/b40-5UMBSBA/s400/Kibbutz.jpg
- <https://de.indymedia.org/node/7266> Dez.2015 (am 2.6.2019)

Musik

- COCHISE: Wer sind denn hier die Terroristen?, auf: Rauchzeichen, 1979
- FAULENZA: Treibend im See, auf: Mäuseanarchy, 2012
- FRÜCHTE DES ZORNS: Scheiben Splintern, auf: Zwischen Leben und Überleben, 2003
- FRÜCHTE DES ZORNS: Unter unserer Haut; Titelsong auf: Unter unserer Haut, Feb. 2010
- FRÜCHTE DES ZORNS: Unsa Haus; auf: Unter unserer Haut, 2010
- FRÜCHTE DES ZORNS: Warum drehst du nicht durch?; auf: Unter unserer Haut, 2010
- FRÜCHTE DES ZORNS: Du sagst; auf: Unter unserer Haut, 2010
- GRIPS THEATER für Kinder: Meins oder Deins, veröffentlicht auf „Balle, Malle, Hupe und Artur“ und auf dem Sampler „GripsParade 1“, 1973
- GRIPS THEATER für Kinder: Man muss sich nur wehren, auf dem Sampler „GripsParade 1“, 1973
- Nina HAGEN Band: Ich glotz TV, 1979
- HIN & WEG: Jesus Ragga Muffin, auf: Hin & Weg goes electric, 2000
- KLAUS DER GEIGER: Nein, Nein, wir wolln nicht eure Welt, ????, u.a. auf: Schlachtplatte, 2003
- John LENNON: Imagine, u.a. auf der gleichnamigen LP, 1971
- OPTION WEG: wie verschieden, auf: ... los jetzt!, 2012
- REST IN RISIKO: geräumte träume; Titelsong auf: geräumte träume, 2013
- REVOLTE SPRINGEN: Mein schönstes Kleid, auf: revolte inside, live 2013
- The ROVING BOTTLES: Intro zu Both sides the tweed, auf: Live aus Hamburg 1994
- The ROVING BOTTLES: Der König, auf: Live aus Hamburg, 1994
- The ROVING BOTTLES: Keine Zeit, auf: Live aus Hamburg, 1994
- STROM & WASSER feat. THE REFUGEES, 2012, <https://www.youtube.com/watch?v=GITK2PLXAv8>
- TON STEINE SCHERBEN: Macht kaputt was euch kaputt macht, auf: Warum geht es mir so dreckig, 1971
- TON STEINE SCHERBEN: Sklavenhändler, auf: Warum geht es mir so dreckig, 1971
- TON STEINE SCHERBEN: Keine Macht für Niemand, Titelsong auf: Keine Macht für Niemand, 1972

Filme

- ALTEMEIER & HORNUNG FILMPRODUKTION: Fette Beute – Palmöl aus Indonesien, 2002 (www.globalfilm.de)
- ARD EUROPAMAGAZIN: Kinderarbeit – EU verschließt die Augen (vom 2.11.2014) <http://www.ardmediathek.de/tv/Europamagazin/Kinderarbeit-EU-verschließt-die-Augen/Das-Erste/Video?documentId=24478330&bcastId=342024>
- Maria BLUMENCRON: Die verschwundenen Frauen - Jesus und die vergessenen Säulen des Christentums, ZDF 1.4.2013, <http://www.zdf.de/dokumentation/die-verschwundenen-frauen-27125718.html>
- Max von BOCK: Wie funktioniert Geld? 3-teiliges, animiertes Video, 2006
Teil 1: <https://www.youtube.com/watch?v=9BrLrwbkQWQ>
Teil 2: <https://www.youtube.com/watch?v=aK2yZIHk4cA>
Teil 3: <https://www.youtube.com/watch?v=0VOtdQrCoyk>
- CECOSOLA: De un funeral a un hospital, 2010

- Charlie CHAPLIN: Moderne Zeiten
- Sylvain DAROU, Luciano IBARRA: Die Strategie der Krummen Gurken, Cine Rebelde 2013, <http://www.cinerebelde.org/die-strategie-der-krummen-gurken-p-121.html?language=de>
- Miriam FISCHER: Oaxaca zwischen Rebellion und Utopie, 2007 (Kontakt: oaxaca-film@gmx.net)
- FRAUENFLÜCHTLINGSKONFERENZ: Flüchtlingsfrauen sagen: Es reicht (Video 18.5.2013), <http://www.youtube.com/watch?v=Ll8KqIOoFU4#t=212>
- Sarah GAVRON: Suffragette – Taten statt Worte; Original: Englisch, 2015, Deutsch 2016
- Isao HASHIMOTO: "1945 – 1998", 2012, <https://www.youtube.com/watch?v=cjAqR1zICA0>
- Leo MURRY: Wake up, freak out and than get a grip, 2008, <http://vimeo.com/1709110>, u.a. auf deutsch unter: <http://www.cinerebelde.org/wake-up-freak-out-then-get-grip-p-83.html?language=de>
- OTTENSER BI-FILMGRUPPE: Unser Gemeinsamer Widerstand, Hamburg 2013, Kontakt: pog_kroeger@web.de
- Gillo PONTECORVO, Ennio MORRICONE: La bataille d'Alger, 1965
- Alexandr ROGOSHKIN: Chekist, 1992
- Robin SHUFFIELD: The Upright Man, 2012, Arte France, <https://www.youtube.com/watch?v=J5USbA701SI>
- Dorit SIEMERT, Luz KERKELING: Wenn das Land zur Ware wird, Zwischenzeit e.V., Münster 2013
- SINDICATO DE LA INDUSTRIA DEL ESPECTÁCULO, CNT-Barcelona: Un pueblo en armas (Orig. 1937; ⋮)
- Valentin THURN: 10 Milliarden – wie werden wir alle satt?, Thurnfilm 2015
- Erwin WAGENHOFER: We Feed the World, 2006
- ZWISCHENZEIT e.V.: Das Recht glücklich zu sein – Doku (Film und Buch) zum 1. internationalen Treffen zapatistischer Frauen mit den Frauen der Welt in Chiapas, Mexiko, Münster 2009
- ARTE-Clip zu Mark Boyle: <https://www.youtube.com/watch?v=9pT01jzkKrU> (6.2.2014) (am 14.11.2018)

Fotos

- ... stammen, sofern nicht anders angegeben, aus dem persönlichem Bestand von Johann BERGMANN
- Caro EICKHOFF: Ausstellung UTOPIA – Streetart-Fotografie, Ausstellung im Kurzschluss 28.5. - 30.6.2012
- Ludovic PÉRON: Landsgemeinde Glarus (2014), https://de.wikipedia.org/wiki/Landsgemeinde#/media/File:Landsgemeinde_-_Glarus_2014_-_1.jpg (am 19.2.2016)
- Richard TANZER: Vero-Pay (Foto 2013), https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Mobile_payment?uselang=de#/media/File:Mobile_Payment.jpg
- Michael THAIDIGSMANN: Neue Ungarische Garde gegen den jüdischen Weltkongress (2013) https://de.wikipedia.org/wiki/Magyar_Gárda#mediaviewer/File:Jobbik-NewHungarianGuard-May2013.jpg
- Jiuguang WANG: Care-O-Bot grasping an object on the Table (2010), [https://de.wikipedia.org/wiki/Care-O-bot#/media/File:Care-O-Bot_grasping_an_object_on_the_table_\(5117071459\).jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Care-O-bot#/media/File:Care-O-Bot_grasping_an_object_on_the_table_(5117071459).jpg)
- <http://black-flame-anarchism.blogspot.de/2012/01/michael-schmidt-talk-at-dira-montreal.html>
- https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Really_Really_Free_Market#/media/File:Really_Really_Free_Mayday_in_Athens.jpg (2007) (am 24.9.2015)
- https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Bundesarchiv_Bild_183-H29659,_Berlin,_Jägerstraße,_Trümmerfrauen.jpg (am 14.7.2015)
- https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Étrépigny,_Église20050515.jpg (am 4.8.2015)
- http://www.contraste.org/aus_dem_inhalt69.htm
- <https://www.marxists.org/history/usa/workers/black-panthers/pics/breakfast.jpg> (am 14.10.2016)
- <http://rrfmarket.blogspot.de/2015/09/reflections-on-september-5th-rrfm.html> (2015) (am 24.9.2015)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Frederick_Douglass_um_1850.jpg (am 25.2.2019)
- http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/5/55/Hamburger_Hafenarbeiterstreik_1896_97_Flugblatt_End_November.jpg
- https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/d/d0/Nat_Turner_captured.jpg (am 25.2.2019)
- https://en.wikipedia.org/wiki/Nestor_Makhno#/media/File:Makhno_group.jpg
- https://en.wikipedia.org/wiki/New_Lanark#/media/File:New_Lanark_buildings_2009.jpg (am 23.3.2015)
- [https://es.wikipedia.org/wiki/La_Victoria_\(Chile\)](https://es.wikipedia.org/wiki/La_Victoria_(Chile)) (am 12.3.2018)
- <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Freigeld1.jpg> (am 4.11.2013)
- https://commons.wikimedia.org/wiki/Kurt_Georg_Kiesinger?uselang=de#mediaviewer/File:Protest_against_S21_29Okt2012-83.jpg (am 14.10.2014)
- http://commons.wikimedia.org/wiki/File:MQ-9_Reaper_-_090609-F-0000M-777.JPG
- https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Reduccion_Jesuíticas_de_Jesús_de_Tavarangué.JPG
- https://commons.wikimedia.org/wiki/File:San_Ignacio_Miní.jpg
- <http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Schlaraffenland.jpg>
- https://commons.wikimedia.org/wiki/File:1917petrogradsoviet_assembly.jpg (am 26.1.2016)
- https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Captain_Misson,_described_by_Johnson_as_founder_of_fictional_Libertalia.jpg (am 15.10.2018)

Kunst (-Ausstellungen), Plakate

- A-Café-Kollektiv: A-Café-Plakat vom Juni 2014, Selbstverlag, Bremen 2014
- Karl BODMER: New Harmony, http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/bc/Karl_Bodmer_New_Harmony_1832_-_1833.jpg

- BUGPAPIER: Plakatausstellung: schon wieder aufstehn' „Wir haben mehr vom Leben als von der Arbeit“ (2012); die Ausstellung ist offline, Verweise nur noch auf: <http://archiv.labournet.de/galerie/plakate.html>
- Caro EICKHOFF: Ausstellung UTOPIA – Streetart-Fotografie, Ausstellung im Kurzschluss 28.5. - 30.6.2012
- FRAUENFLÜCHTLINGSKONFERENZ: Logo (2013), <http://www.kargah.de/index.php/en/component/content/article/445-frauenfluechtlingskonferenz-in-hamburg>
- James GILLRAY: Pinnacle of Liberty; <https://s3-eu5.ixquick.com/cgibin/serveimageurl> , http://www.kinderzeitmaschine.de/uploads/tx_sgzkm/James_Gillray_Pinnacle_of_Liberty.jpeg&sp=9157bd1bed3771e02dc6183726452a64 (am 21.6.2015)
- HOCHPOLITISCH – Cartoons, z.B. Ausstellung im Kurzschluss 25.4. - 15.9.2014, www.hochpolitisch.de
- Sinje KÄTSCH: Tief durchatmen und den Panzer der Normalität sprengen, www.maus-bremen.de dort: Text & Bildwerkstatt (Dez. 2012)
- Robert Owen nach einem Ölgemälde von William Henry BROOKE von 1834 http://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Stich_1836-Robert_Owen_Socialist.jpg
- PETRARCA: Aufständische Bauern mit Bundschuhfahne umzingeln einen Ritter, Holzschnitt aus: Trostspiegel von 1539, http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Bundschuhfahne_Holzschnitt_1539_Petrarcas_Trostspiegel.jpg&filetimestamp=20060520204312
- Klaus PIELERT: Internationaler Waffenzoo (197?), S. 135 in: Johannes Beck u.a. (Hrsg.): Überlebenslesebuch, (Orig. 1983; 1984) sowie S. 125 in: IZ3W (Hrsg.): Entwicklungspolitik – Hilfe oder Ausbeutung? (Orig. 1978; 1980)
- R. SCHLICHTER: Das wahre Gesicht der Religionen, S. 116 in: Otto RÜHLE: Illustrierte Kultur- und Sittengeschichte des Proletariats, Bd. 2 (Orig.: o.J.; 1977)
- MUCH UNTERLEITNER: Bio-National?, Karikatur S. 44 in: AGRAR ATTAC: Die Zeit ist reif für Ernährungssouveränität, Eigenverlag, 2. überarbeitete Auflage, Wien 2013, auch: http://community.attac.at/uploads/media/Broschuere_ES_2.Auflage_WEB.pdf
- MUCH UNTERLEITNER: Freihandel, Karikatur S. 15 in ebenda
- MUCH UNTERLEITNER: Fortschritt, Karikatur S. 24 in ebenda
- <https://www.adbusters.org/content/participate-not-participating> (am 9.7.2015)
- https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Burning_of_Jan_Hus?uselang=de#mediaviewer/File:Drevoryt_z_Husovy_Postilly_otistené_v_Praze_roku_1563.jpg (am 11.9.2014)
- [https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:History_of_Tábor?uselang=de#mediaviewer/File:Bohemiae_Moraviae_et_Silesiae_\(Merian\)_139.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:History_of_Tábor?uselang=de#mediaviewer/File:Bohemiae_Moraviae_et_Silesiae_(Merian)_139.jpg) (am 11.9.2014)
- <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Troisordres.jpg> (am 21.6.2015)
- <http://houstonfoodnotbombs.org/fnb-gallery/>
- <https://www.longomai.nl/>
- <http://www.schattenblick.de/infopool/sozial/report/sori0021.html> (am 3.4.2016)
- https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/5/58/Harriet_Tubman_Civil_War_Woodcut.jpg (am 27.7.2015)
- https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/5/59/Bardouxha_Mont_1893-mw-c.jpg (am 17.1.2016)
- <https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/6/6e/FrameBreaking-1812.jpg> (am 15.6.2015)
- https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Green_anarchism_by_r.freeman.jpg (am 20.3.2016)
- https://we.riseup.net/geldundeigentumabschaffen/plakat_a_cafe_mai_2015+296960
- <http://wiki.gifteconomy.org/File:Rrfm-simple.png> (am 24.9.2015)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Gefängnissystem_der_Vereinigten_Staaten#/media/File:US_incarceration_timeline-clean.svg (am 13.10.2016)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Poissarden#/media/File:Women's_March_on_Versailles01.jpg (am 21.6.2015)

Karten:

- https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/0/02/Frankish_Empire_481_to_814-de.svg (am 12.7.2016)

GLIEDERUNG

INTRO-BAND

Freie Verteilung / Creative Commons

EINLEITUNG 0

Was machen Geld und Eigentum mit uns? 0-1

Die Grundlagen unserer Gesellschaftskritik 0-2

Objektivität ?

Anarchie

Befreiung vom Eigentum – worum genau geht es dabei? 0-3

Warum sollten ‚wir‘ uns eigentlich vom Geld und Eigentum befreien? 0-4

Zur aktuellen Krise des Kapitalismus

Zur Kritik an einer Gesellschaftskritik, die Geld und Eigentum nicht in Frage stellt

Die Perspektive auf die Überwindung von Kapitalismus und Herrschaft

Zum Text 0-5

Zur Entstehung

Zum Umgang mit Sprache

Begriffserklärungen

Zur Struktur

Zu den Quellenangaben

ANHANG

Begriffserklärungen 0-6

Fremdworte / nicht allgemein gebräuchliche Begriffe

Abkürzungen

Quellen 0-7

Literatur

Internetseiten

Musik

Filme

Fotos

Kunst-(Ausstellungen) und Plakate

Karten

BAND 1

ZUR ENTSTEHUNG VON EIGENTUM UND GELD 1

Gesellschaft ohne die Idee des Eigentums 1-1

Zur Geschichte der matriarchalen Kulturen

Zur gesellschaftlichen Struktur der matriarchalen Kulturen

Zur Matriarchats-Diskussion

Die Geschenkökonomie und der frühe ‚Handel‘ 1-2

Zur Kritik eines überhistorischen Arbeitsbegriffs

Zur Kritik eines überhistorischen Eigentumsbegriffs

Eigentum als Grundlage des Patriarchats 1-3

Zur Entstehung und Durchsetzung des Patriarchats 1-4

Die Entwicklung des Eigentums und die Prestigegüterökonomie 1-5

Die Idee der Handelsware und des Geldes 1-6

Der Übergang zur Geldwirtschaft im Spätmittelalter 1-7

DIE KRITIK DES BESTEHENDEN 2

Eigentum als Diebstahl und Raub 2-1

Religion als Rechtfertigung von Eigentum und Herrschaft 2-2

Die Abspaltung reproduktiver Tätigkeiten im warenproduzierenden Patriarchat 2-3

Der Prozess der Abspaltungen

Die Ideologie der Abspaltung

Reproduktive Tätigkeit im Haushalt und der Kapitalismus

Abspaltung und Armut

Abspaltungs-Theorien

Abspaltung – die reproduktive Tätigkeit als unbezahlte Ware

Bezahlte Hausarbeit – eine Lösung der Abspaltung?

Abspaltung – das ‚warenproduzierende Patriarchat‘

Überwindung der Abspaltung

Die Kritik der politischen Ökonomie 2-4

Ökonomie und Herrschaft

Die ‚ursprüngliche Akkumulation‘

Merkantilismus – Wirtschaftstheorie der frühen ‚ursprünglichen Akkumulation‘

Die ‚ursprüngliche Akkumulation‘ bei Marx

Die ‚ursprüngliche Akkumulation‘ und das neue Patriarchat

Die ‚ursprüngliche Akkumulation‘ als globaler Krieg

Die ‚ursprüngliche Akkumulation‘ als permanenter Prozess

Die ‚ursprüngliche Akkumulation‘ und das Individuum

Die Funktionsprinzipien warenproduzierender Patriarchate

Der Klassenbegriff und die Kritik daran

Die Durchdringung von Kapitalismus und Herrschaft

Ware und Mehrwert als Grundprinzipien des Kapitalismus

Die These von neuartigen Verwertungs- und Akkumulationsprozessen

Die These vom neuartigen Informationskapitalismus

Geld im Kapitalismus

Geld und Staat

Geld als gesellschaftliches Verhältnis

Die Krise des Geldes

Die Arbeit

Begriff und Charakter der Arbeit

Arbeitsethos, Recht auf Arbeit und Heroisierung der Arbeit

Arbeit im reproduktiven Bereich

Arbeit und patriarchale Normalität

Arbeitsunfälle und Tod durch Arbeit

Kritik am und Kampf gegen das Recht auf Arbeit

Arbeiter*innen als revolutionäres Subjekt > ?

Reduzierte Arbeitszeiten als Schritte zur Emanzipation?

Arbeit als technologische Gewalt

Mit technologischer Gewalt gegen die Arbeit

Emanzipatorische Perspektiven gegen die Arbeit

Der Wachstumszwang

Globalisierung

Die Auswirkungen der industriellen Revolutionen

Die industrielle Revolution und ihre Auswirkungen

Die Revolution der kleinsten Teilchen und ihre Auswirkungen

Der Fordismus und seine Auswirkungen

Die digitale Revolution und ihre Auswirkungen

Industrie 4.0 / Intelligente Fabrik und ihre Auswirkungen

Die aktuellen bürgerlichen Ideologien der Ökonomie

Der Keynesianismus

Neoliberaler Kapitalismus

Post- oder Nachindustrielle Gesellschaft

Green New Deal

Neue Weltordnung – Mechanismen der globalen Durchsetzung von Herrschaft

Die Neue Ordnung des NS-Staates

Die Neue Weltordnung von Bretton Woods

Kapitalismus in der aktuellen Krise

Der Vorlauf seit den 1970ern

Der Beinahe-Crash der Weltwirtschaft von 2008

To big to fail – die Rettung der Banken und die Staatsverschuldung

Deflationsangst

Die Krise von Dollar und Euro

Niedrigzinspolitik

Verzweifelte Vorschläge für Herrschaftsalternativen

Griechenland und die PIIGS-Staaten – EU Staaten verlieren ihre Souveränität

Die Krise der Schwellenländer – ein neuer Krisenschub?

Die Verschärfung der Krise der ärmsten Länder

Neoliberale Freihandelsabkommen

Die Krise der Banken kehrt zurück

Die Krise als kapitalistisches Prinzip

Die Krise als Hoffnung auf Veränderung

Anderes Geld – Besseres Geld? 2-5

Verkürzte Kritik und der Antisemitismus

Silvio Gesell: Die natürliche Wirtschaftsordnung

Zinskritik und struktureller Antisemitismus

Bitcoin

Tauschringe

Die Abschaffung des Bargeldes 2-6

Ansätze Anderen Wirtschaftens 2-7

Décroissance – Wachstumsrücknahme

Parecon

Herrschaftskritik 2-8

Die Gesellschaftspyramide – Sinnbild der Herrschaft und seine Grenzen

Die Perspektive der Sprachkritik

Normierung

Entfremdung, Verdinglichung und Fetischisierung

Die ideologiekritische Perspektive auf Herrschaft

Staatskritik 2-9

Voraussetzungen und Anfänge des modernen Staates

Staat, Geld und Eigentum

Staat und Politik

**Die weit verbreitete Vorstellung vom schützenden und versorgenden Staat
Staat, Volk, Nation**

Staatenbünde und überstaatliche Zusammenschlüsse

Krise der Staatlichkeit

Das Ziel der Emanzipation durch den Staat – Das kommunistische Manifest

Versuche der Emanzipation durch den Staat

UdSSR ab 1917

Die Diktatur des Proletariats

Die Zentralisierung

Die WeTscheka – der Apparat des Terrors

Die Gewalt gegen die Bäuer*innen

Die Gewalt gegen die Arbeiter*innen

Die Rote Armee – Krieg gegen andere Vorstellungen des Sozialismus

Gegen die Makhnovsina (Machnowschtschina)

Gegen Kronstadt

Die Zerschlagung der Opposition in der KPdSU

Stimmen zeitgenössischer Kritiker*innen

Der Nationalbolschewismus

Versuch einer Einschätzung

Entkolonialisierung

Vivir Bien – Bolivien und Ecuador

Bolivien

Ecuador

Zu den grundsätzlichen Widersprüchen des staatlichen Vivir Bien

Emanzipation gegen den Staat

BAND 2

Demokratiekritik 2-10

Demokratie in der Antike

Repräsentative Demokratie

Demokratie als Herrschaftssystem

Parteien und Herrschaft

Wahlen und Herrschaft

Freiheit und Herrschaft

Gleichheit, Brüderlichkeit, Menschenrechte und Herrschaft

Demokratie und Faschismus

Kontinuitäten über 1945 hinaus

Der Tiefe Staat und der Soziale Krieg

Faschismus in der Demokratie an Beispielen

Gemeinsamkeiten im Fokus

Direkte Demokratie in der Geschichte

Formen Direkter Demokratie und Herrschaft

Formen Direkter Demokratie

Der libertäre Kommunalismus

Der qualitative Unterschied von Direkter und Parlamentarischer Demokratie

Direkte Demokratie und Herrschaft

Herrschaftsfreiheit statt Demokratie

Medienkritik 2-11

Zum Queer > -Feminismus 2-12

Die Kritik an ‚Leistungsfähigkeit‘ 2-13

Die Kritik an Medizin und Gesundheitssystem 2-14

Die individuelle Perspektive 2-15

Klein- und Eineltern-Familie und die frühe Sozialisation

Die Verschulung und ihre Folgen

Unterwerfung

Vereinzlung

Integration durch Vereinzlung

Vereinzlung und Gesellschafts-Charakter

Vereinzlung und der Schein von sozialem Zusammenhalt

Vereinzlung, Individualität und Waren-Charakter

Identität

Individuum statt Individualisierung

Liebe und Eigentum

Freie Liebe und Sexuelle Befreiung

Die Kolonisierung von Körper, Gefühl und Geist

Cyborgs, Transhumanismus und Leben auf dem Mars

Stadt, Herrschaft, Widerstand 2-16

Die Überwindung von Gewalt 2-17

Gewalt als Wesensstruktur der herrschenden Ordnung

Die Überwindung des Wegsperrrens

Knast

Forensische Psychiatrie

Psychiatrie

Altersheim

Die anti-militaristische Perspektive

Das Geschäft mit Krieg und Rüstung

Krieg nach außen

Krieg gegen den Terror

Krieg nach innen

Die globale soziale Perspektive 2-18

Ökonomische Rationalität und die Ermordung von Millionen Menschen

Flucht und Migration

Rassismus

Das Eigentum und das ‚Fremde‘

Das Christentum und die ‚Wilden‘

Die Anfänge des Modernen Rassismus bis ins 17. Jahrhundert und der Widerstand dagegen

Die portugiesische Form des kolonialen Rassismus

Der neue christlich-religiös biologistische Rassismus im 18. Jahrhundert

Rassismus, Kolonialismus und Widerstand dagegen im 18. Jahrhundert

Der wissenschaftlich legitimierte Rassismus ab dem 19. Jahrhundert

Sklaverei, Rassismus und Widerstand, USA im 19. Jahrhundert

NS-Staat, Blut und Boden basierte ‚Rasse-Theorie‘ und die Kritik daran

Rassismus nach Holocaust und Entkolonialisierung

Rassismus nach Holocaust und Entkolonialisierung – Splitter aus der Welt

Rassismus nach Holocaust und Entkolonialisierung in der BRD

Kapitalismus und Rassismus nach Holocaust und Entkolonialisierung

Rassismus nach Holocaust und Entkolonialisierung – Grenzregime
Rassismus nach Holocaust und Entkolonialisierung – anti-rassistischer
Widerstand

Rassismus der Klimapolitik

Religiöser Fundamentalismus

Zwischen traditionellem und modernem Patriarchat

Bevölkerungspolitik

Ökologie – Oder: Die Kriege des ‚warenproduzierenden Patriarchats‘ gegen unsere Lebensgrundlagen 2-19

Das Klima

El-Niño-Southern-Oscillation

Tipping-Points

Der Anstieg des Meeresspiegels

Großtechnologien – Lösungen oder Abwege

Der ‚Rich-Country-Illusion-Effect‘

Das Kyoto-Protokoll – Klimaschutz wird zur Ware und scheitert

Freihandelsabkommen vs. Klima

Das 1,5 / 2°-Ziel – Klimapolitik als Machtfrage

Der IPCC-Sonderreport 2018

Die EU und der IPCC-Sonderreport

Die BRD und der IPCC-Sonderreport

Die kritische Lage des Klimas und die Grenzen kapitalistischer Klimapolitik

Klimaschutz und eine Gesellschaft jenseits von Geld und Eigentum

Peak Oil, Peak Everything – die Plünderung der letzten Ressourcen

Globale Landwirtschaft

Die Aneignung der Commons

Die ‚Grüne Revolution‘

Die sogenannte ‚Grüne Gentechnik‘

Die Zerstörung der Böden

Kunstdüngerproduktion in der Sackgasse

Die Faktoren der Verarmung

Landgrabbing

Agro-Treibstoffe

Freihandel im Agrarbereich

Widerstand

Die Alternative: regionale, vegane Lebensmittel jenseits der Agrarindustrie?

Nanotechnologie und die Macht der Naniten

Atomkraft

Mobilität

Das Mensch-Tier-Verhältnis

Ökologie – wer trägt die größten Lasten

Ökologie als antagonistischer Widerspruch

Kritik der Reproduktionstechnologie 2-20

Kritik der (Natur-)Wissenschaften 2-21

Technik-Kritik und -Bewertung 2-22

Kritik der Neuen Technologien 2-23

Anarchistische Transformation statt der Kriege des ‚warenproduzierenden Patriarchats‘ 2-24

BAND 3

UTOPIEN UND VERSUCHE DER BEFREIUNG VOM GELD UND EIGENTUM 3

Das alte Asien 3-1

Indien

Das weiße Zeitalter
Der Buddhismus

China

Die Chou-Dynastie
Der Konfuzianismus
Der Taoismus
K'ang Yü-Chi – Bauernaufstand und Ideale Gesellschaft

Iran

Mazdakismus - Eigentumskritik im Reich der Sassaniden

Arabien

Die frühen Kalifate

Islam

Eigentumskritik bei den Reformatoren des Islam

Osmanisches Reich

Eigentumskritik im Denken und Aufstand des Scheich Bedreddin

Das utopische Potential der alten Utopien Asiens

Das vor-koloniale Amerika 3-2

Felipe Guaman Poma de Ayala / Peru

Das eisenzeitliche Europa 3-3

Nuadhad / Das keltische Irland und der Mythos vom guten König

Die Antike 3-4

Utopien der griechischen Antike

Der Mythos vom goldenen Zeitalter
Die Pythagoras-Legende
Aristophanes – Die Weibervolksversammlung
Die Kyniker*innen oder Diogenes und die Freiheit im Fass
Platon – Politeia, der Staat
Spartas Reformen – Kleomenes und Lykurgos
Dikäarch von Messina und der Mythos vom Edlen Wilden
Euemeros – Die ‚heilige Inschrift‘
Iambulos – Die Sonneninsel
Zenon – Die Sozialutopie des Begründers der Stoa
Diodor – Der Inselstaat Lipara

Utopien aus dem antiken Rom

Gaius Sallustius Crispus – Reformvorschläge
Quintus Horatius Flaccus – Der Dichter des Genusses
Lucius Annaeus Seneca – Millionär, Rechtsanwalt und Stoiker

Utopien aus dem antiken Judentum

Die Flucht aus Ägypten
Amos, Deuterjesaias u.a. – Sozialutopie im Alten Testament

Widerständige Praxen

Der Spartacus-Aufstand
Frühchristentum

Aufstände von Bäuer*innen gegen die römische Herrschaft

Das utopische Potential der antiken Utopien

Das Mittelalter 3-5

Eigentumskritik der Kirchenväter

Johannes Chrisostomos

Die begrenzte Eigentumskritik der Klosterkultur

Die häretischen Sekten

Die Bogomil*innen

Die Waldenser*innen

Die Katharer*innen

Joachim di Fiore – drittes Evangelium und sein Reich

Fra Dolcino, Margherita und die Apostelbrüder

Aufstände in den Frankenreichen des Frühmittelalters

Der gesellschaftliche Rahmen

Bäuer*innen erheben sich gegen den Feudalismus

Aufstände im Europa des Hochmittelalters

Der gesellschaftliche Rahmen

Die Eremiten

Sächsische Bäuer*innen erheben sich ab 1073 gegen den Feudalismus

Die Freiheit der friesischen Bäuer*innen

Die freien Bäuer*innen von Stedingen

Die Charters of Liberties von 1215 – erkämpft durch Aufstände

Die Pastorellenbewegung von 1251

Bergregal, Bergfreiheit und Berggemeinde

Aufstände im Europa des Spätmittelalters

Die Entstehung und frühe Entwicklung der Schweiz ab dem 13. Jahrhundert

Flandern: Städtische Aufstände und die Bauernaufstände von 1323 bis 1328

Aufstand der Weber*innen in Flandern ab 1378

Aufstand der Ciompi in Florenz von 1379 bis 1382

Wat Tyler und der englische Bäuer*innenaufstand von 1381

Radikale Praxen und Theorien in den Hussitenkriegen – Taborit*innen,
Adamit*innen, Peter Chelčický und die Böhmisches Brüder

Das utopische Potential der sozialen Kämpfe des Mittelalters

Die frühe Neuzeit 3-6

Utopien der frühen Neuzeit

Utopien in literarischer Form aus dem 16. Jahrhundert

Thomas Morus – Utopia

Am Vorabend der deutschen Bäuer*innenkriege

Der ‚Oberrheinische Revolutionär‘

Johann Eberlin von Günzburg – Eine Neue Ordnung weltlichen Standes

François Rabelais – Die Abtei Thelema

Utopien in literarischer Form aus dem 17. Jahrhundert

Tommaso Campanella – Der Sonnenstaat

William Shakespeare – Der Sturm

Johann Valentin Andreae – Christianopolis

Das utopische Potential der Utopien in literarischer Form aus der frühen Neuzeit

Christliche Praxis auf Basis von Gemeinschaftseigentum

Der Jesuitenstaat in Paraguay

Praktische Utopien in den sozialen Kämpfen des 16. Jahrhunderts

Die deutschen Bäuer*innenkriege

Die Anfänge – Verschwörungen in Schlettstadt und des Bundschuh
Die ersten Aufstände – Der Arme Konrad und der Aufstand in Unterkrain
Der Bäuer*innenkrieg im Südwesten
Der Bäuer*innenkrieg in Hessen und Thüringen
Der Bäuer*innenkrieg in den österreichischen Landen
Graubünden, 1524 – 1798

Vorgeschichte

Graubünden, Kollektiveigentum und Direkte Demokratie

Nachtrag

Die Wiedertäufer*innen und Neu Jerusalem

Die Kett-Rebellion von 1549

Lebensmittelrevolten

Das utopische Potential der sozialen Kämpfe des 16. Jahrhunderts

Utopien der Aufklärung 3-7

Utopien in literarischer Form

Staats-Utopien

Gerrard Winstanley – Gesetz der Freiheit

Dennis Vairasse – Die Geschichte der Sevaramben

François Saliganc de la Mothe Fénelon – Telemach

Johann Gottfried Schnabel – Die Insel Felsenburg

Étienne-Gabriel Morelly – Das Gesetzbuch der Natur

Gabriel Bonnot de Mably – Über die Rechte und Pflichten der Bürger

Jean-Jaques Rousseau – Emile

Nicolas Edme Restif de la Bretonne – Der fliegende Mensch

Herrschaftskritische Utopien vom ‚edlen Wilden‘

Gabriel de Foigny – Eine neue Entdeckung der Terra Incognita Australis

Nicolas Gueudeville – Fortsetzung der Reise nach Amerika oder Dialoge
des Herrn Baron de Lahontan mit einem Wilden aus Amerika

Mauvert de Gouvest – Lettres Iroquoisis

Étienne-Gabriel Morelly – Untergang der schwimmenden Inseln oder
Königsgesang (Basiliade)

Dennis Diderot – Nachtrag zu Bougainvilles Reise

Ausstiegs-Utopie

Henriette Frölich – Virginia oder die Kolonie in Kentucky

Herrschaftskritische Utopien für vor Ort

Jean Meslier – Das Testament des Abbé Meslier

Charles Johnson – Libertalia

Dom Léger Marie Deschamps – Utopie eines atheistischen Benediktinermönchs

Bernard Le Bovier de Fontenelle – Die Republik der Philosophen

Das utopische Potential der Utopien in literarischer Form aus der Aufklärung

Praktische Utopien in den sozialen Kämpfen des 17. und 18. Jahrhunderts

Hungerrevolten und Bäuer*innenaufstände im Dreißigjährigen Krieg

Der Schiffbruch der Sea-Venture und die Aufstände auf Bermuda

Thomas Morton – Mount Ma-re in Neu-England und New Canaan

Die englische Revolution und soziale Bewegungen, die Eigentumskritik vorbereiten

Der Antinomianismus

Die Agitator-Bewegung in der New Model Army

Die Leveller

Die Digger in der englischen Revolution

Die Ranter in der englischen Revolution
Die Quilombo-Siedlungen
Die Maroon-Siedlungen
William Covell und die Unruhen von Enfield 1659
Die Lebensmittelrevolten in England im 18. Jahrhundert

Das utopische Potential der sozialen Kämpfe des 17. und 18. Jahrhunderts **Utopien aus der ersten Hälfte des langen 19. Jahrhunderts, 1789 – 1848 3-8**

Utopie des Deutschen Idealismus in literarischer Form

Johann Gottlieb Fichte – Der geschloßne Handelsstaat

Früh-sozialistische Utopien

Utopien in literarischer Form, die auf Praxen zielen

François Noël (Gracchus) Babeuf – Brief über zwei soziale Utopien

Wilhelm Weitling – Die Menschheit wie sie ist und wie sie sein sollte

Étienne Cabet – Reise nach Ikarien

Alphonse Louis Constant – Bibel der Freiheit

Alexandre-Théodore Dézamy – Leidenschaft und Arbeit

August Becker – Die Volksphilosophie unserer Tage

Früh-sozialistische Theorie und Praxis im Verbund

Thomas Spence – ‚The Marine Republic‘ und ‚Spences Plan‘

Robert Owen / Owenismus – Theorie und Praxis von New Larnak bis

Queenswood

Frances Wright – Nashoba

Die Anfänge der Genossenschaftsbewegung

Étienne Cabet – Ikarische Kommunen

Aufständische Praxis

Sozialrevolutionäre Subsistenzkämpfe in der Französischen Revolution

François Noël (Gracchus) Babeuf – Das ‚Manifest der Plebejer‘ und die
‚Verschwörung der Gleichen‘

Die Verschwörung von Catherine und Edward Despard

Der Luddismus

Robert Wedderburn und das atlantische Jubeljahr

Theorie, die zur Praxis drängt

William Thompson: Praktische Richtlinien für die Errichtung von Gemeinwesen

Das utopische Potential des Frühsozialismus

Der christliche Sekten-Sozialismus des 19. Jahrhunderts 3-9

Kommunen des Christlichen Sekten-Sozialismus

Zoar, Kommune der Separatist*innen, Ohio, USA, 1819 – 1898

Eben-Ezer und die Nachfolgekommune Amana, USA 1842 – 1932

Die Schwesterkommunen Bethel und Aurora, USA 1844 – 1881

Die Oneida-Kommunen der Perfektionist*innen, USA 1848 – 1880

BAND 4

Utopien aus der zweiten Hälfte des langen 19. Jahrhunderts, 1848 bis 1. Weltkrieg 3-10

Utopien in literarischer Form

Sozialistische und anarchistische Utopien

August Bebel – Die Frau und der Sozialismus

Edward Bellamy – Ein Rückblick aus dem Jahr 2000 auf 1887

William Morris – Kunde von Nirgendwo
Hans Jæger – Die Bibel der Anarchie
Geldfreie Gesellschaft als feministisch-sozialistische Utopie
Charlotte Perkins Gilman – Herland
Bürgerliche Utopien mit Gemeinschaftseigentum
James Buckingham – Nationale Übel und praktische Abhilfe
Theodor Hertzka – Freiland
Dystopien - Der Umschlag zur negativen Utopie ohne Geld und / oder Eigentum
Bürgerliche, anti-sozialistische Satire als Dystopie
Eugen Richter – Sozialdemokratische Zukunftsbilder
Das utopische Potential der Utopien in literarischer Form ab 1848

Theorie, die zur Praxis drängt

Karl Marx und Friedrich Engels – Dialektischer Materialismus
Moses Hess – Judentum und Sozialismus
Feminismus und Anarchismus – eine wichtige Verbindung, Teil 1
Peter Kropotkin, Carlo Cafiero u.a.: Der geldfreie Anarcho-Kommunismus
Gustav Landauer und der Sozialistische Bund

Philosophie aus dem Globalen Süden, die zur Praxis drängt

K'ang Yu-Wei – Konfuzianismus auf die Zukunft ausgerichtet

Das utopische Potential dieser theoretischen und philosophischen Ansätze

Widerständige Praxen zur Kritik an Geld und Eigentum

Sozialrevolutionäre Subsistenzkämpfe und die Revolution von 1848
Sozialrevolutionäre Subsistenzkämpfe 1847 / 48 in Deutschland
Sozialrevolutionäre Subsistenzkämpfe 1846 – 48 in Frankreich
Co-operative Arbeiter*innen-Kommunen, USA, späte 1840er und 1850er
Neue Commons auf der Krim, 1855 – 1885
Die sozialrevolutionären Narodniki, die Obschtschina und das Artel
Die Pariser Commune und die Commune der Kommunen, 1871
The Great Upheaval und die Kommune von Pittsburgh, USA 1877
Der revolutionäre Syndikalismus in Frankreich, 1884 – 1914
Der Kampf um den 8-Stunden-Tag und Haymarket, USA 1886
Die IWW und die Selbstorganisation der Unorganisierten, USA ab 1905

Kommunen des Christlichen Sekten-Sozialismus des 20. Jahrhunderts

Pisgah Grande, evangelikale Kommune mit Free Store, 1914 – 1921

Widerständige Praxen aus dem Globalen Süden

Taiping / China 1850 bis 1871 und Hung Hsiu-Ch'üan
Die islamisch-sozialistische Wäisi-Bewegung
Flores Magón und Zapata: ‚Tierra y Libertad‘ in der Mexikanischen Revolution ab
1910
Die Ambivalenz des revolutionären Syndikalismus – Casa del Obrero Mundial,
Mexiko 1912 - 1916

Das utopische Potential der praktischen Utopien ab 1848

Utopien aus der ersten Hälfte des kurzen 20. Jahrhunderts, 1. Weltkrieg bis 1946 3-11

Utopien in literarischer Form

Lebensreformbewegung – Die Sehnsucht nach dem einfachen Leben und die Kritik
an Geld und Eigentum
Hans Paasche: Die Forschungsreise des Afrikaners Lukanga Mukara ins innerste
Deutschlands
Erich Scheurmann: Der Papalagi

Anarchistische Utopien

Iulio Neagu-Negulescu – Arimania

Der Wandel literarischer Utopien mit Geld- und Eigentumskritik ins Destruktive

Bolševistische Utopie

Alexander Bogdanow – Der Rote Planet

Alexander Bogdanow – Ingenieur Menni

Zur Kritik an Bogdanows bolševistischer Utopie

Anti-Bolševistische sozialistische Utopie

H. G. Wells – Menschen, Göttern gleich

Dystopien - Negative Utopien ohne Geld und / oder Eigentum

Dystopie als negative, radikale Kritik

Jewgenij Samjatin – Wir

Aldous Huxley – Schöne Neue Welt

Das utopische Potential der Utopien in literarischer Form ab 1914

Theorie, die zur Praxis drängt

Theorieentwicklung angesichts revolutionärer Hoffnung nach dem 1. Weltkrieg

Der historische Rahmen: Die Weimarer Republik im Bürgerkrieg (1918 – 1923)

FAUD – Anarchosyndikalismus in Deutschland

AAU – Rätekommunismus in Deutschland

Zum Verhältnis von FAU und AAU

Feminismus und Anarchismus – eine wichtige Verbindung, Teil 2

Das utopische Potential dieser zur Praxis drängenden Theorien

Die Rätebewegung nach dem 1. Weltkrieg

Räte in den russischen Revolutionen, 1917 - 1921

Die Februarrevolution

Sowjets, Fabrikkomitees, Arbeiter*innen-Kontrolle oder -Selbstverwaltung

Die Provisorischen Regierungen gegen Räte und Fabrikkomitees

Die Bolševiki gegen Räte und Fabrikkomitees

Der Anarchismus nach der Oktoberrevolution und der Kampf der Bolševiki gegen
die anarchistische Bewegung

Die ungarische Räterepublik

Asternrevolution und Volksrepublik Ungarn

Räterepublik Ungarn

Der Weiße Terror

Räterepubliken in der Weimarer Republik

Einzelne Städte, die sich zu Räterepubliken erklärten

Die bayerischen Räterepubliken

Die Vorgeschichte

Die 1. und die 2. Räterepublik Bayern

Das utopische Potential dieser Praxen

Praxis von oben

Geldlose Wirtschaft in der UdSSR, 1919 – 1921

Widerständige Praxis von unten

Die Kibbuzbewegung: Palästina / Israel seit 1907

Ideen, die der Kibbuzbewegung vorausgingen

Das sozial-utopische, libertäre ‚Experimentierstadium‘ der Kibbuzbewegung,

1907 bis 1935

Staatsgründung und Kibbuzbewegung

Der gesellschaftliche Einfluss der Kibbuzbewegung beginnt zu schwinden,

1950 bis 1966

Der Pragmatismus zerstört die Kibbuz-Idee, 1967 bis 1999
 Kibbuzim im frühen 21. Jahrhundert
 Arbeit und Arbeitsethos im Kibbuz
 Befreiung vom kapitalistischen Konsum
 Lernen im Kibbuz
 Milly Wittkop und die praktische Entkoppelung von Geld und Leistung, 1914
 Aufständischer Anarchismus in der Ukraine
 Maria Nikiforova – Aufständische, bewaffnete Verteilung von Eigentum
 Nestor Makhno – proletarische Vergesellschaftungen, Revolutionäre
 Aufstandschafft und Makhnovšina, 1917 – 1922
 Der Generalstreik von Seattle, 1919
 Fabrikräte in Italien 1920
 De Moker – radikale Jugendbewegung in den Niederlanden, 1923 – 1928
 ‚The School of Living‘ und die ‚Bayard Lane‘ Kommune, USA ab 1934
 Der kurze Sommer der Anarchie: Spanien 1936 – 1939

Das utopische Potential der praktischen Utopien ab 1914

Utopien aus der zweiten Hälfte des kurzen 20. Jahrhunderts, 1946 bis 1990 3-12

Utopien in literarischer Form

Dystopie als negative, radikale Kritik
 George Orwell – 1984
 Ray Bradbury – Fahrenheit 451
 Literarische Utopie mit Geld und Eigentumskritik und destruktiver Ambivalenz
 Eberhardt Del'Antonio – Titanus
 Utopien in literarischer Form aus den Neuen Sozialen Bewegungen
 Ursula K. Le Guin – Die Enteigneten (Planet der Habenichtse)
 Marge Piercy – Die Frau am Abgrund der Zeit
 Henky Hentschel – 2036
 Robert Havemann – Morgen
 H.-Dieter Schachta – Ein Tag ...
 P.M. - Bolo' Bolo
 M. Gilliland – Die Freien
 Walter Neumann – Revonnah
 Mainstream Science Fiction
 Star Treck (ab 1966)

Das utopische Potential der Utopien in literarischer Form bis 1990

Psychiatisierung einer Utopie jenseits des Geldes

Auf Praxis zielende Theorie aus den Neuen Sozialen Bewegungen

Socialisme ou Barbarie
 Situationistische Internationale
 Solidarity – Arbeiter*innen-Selbstverwaltung
 Soziale Ökologie und Murray Bookchin
 Kommunisierung
 Erich Fromm und das Prinzip des Seins
 Der Anarcha-Feminismus
 Die Subsistenzperspektive – Die Bielefelderinnen, Vandana Shiva etc.
 Hilfe und Entwicklung stoppen

Praxen der Neuen Sozialen Bewegungen

Die Beat-Generation, USA ab Ende der 1950er
 Die Provos: Amsterdam, Niederlande 1965 – 1967
 Drop City als Beispiel der Kommunebewegung, USA 1966 - 1968

Die Digger: Free City Network, USA 1966 – 1968
Black Panther Party
Gegengesellschaft und Untergrund
Frankreich, Mai 1968 – Die Rückkehr der Sozialen Revolution
Collingwood Freestore, Melbourne, Australien
Longo Mai
Food Not Bombs
Geld- und Eigentumskritik und alternative Landwirtschaft

Praxen aus dem Globalen Süden

La Victoria, Chile ab 1957
Praxen der Geld- und Eigentumskritik in den afrikanischen Befreiungsbewegungen
Dörfliche Kollektive in Nigeria, 1960 – 1967
Julius Nyerere und das Konzept Ujamaa
Die IWF-Aufstände
DIE MST – Landbesetzungen und bäuerlicher Widerstand in Brasilien

Das utopische Potential der praktischen Utopien bis 1990

Umsonstökonomie heute 3-13

Utopien

Utopien in literarischer Form aus den Neuen Sozialen Bewegungen
Peter Joseph – Zeitgeist; Moving Forward
Back to the Future
Gerd Stange – Die libertäre Gesellschaft
Mainstream Fantasy
Trudi Canavan – Die Verräter*innen

Theorie, die zur Praxis drängt

Demonetarisierung
Kommunisierung, Gender und Klassen

Praxen von Umsonstökonomie heute

Praxen in den Metropolen
Umsonstläden
Really, Really Free Market
Geld- und Eigentumskritik im Bereich Landwirtschaft
Lokomotive Karlshof
Karlshof
Buy Nothing Day
Freeconomic
Praxen im Globalen Süden
Argentinien – Bewegung der arbeitslosen Arbeiter*innen
Buenos Aires – Brot, Kino und anderes, produziert nach Bedürfnissen
Südafrika – Praxis der Bedürfnis- statt Warenorientierung
Montevideo – Urban Gardening und Umsonstökonomie
Gratiferia
Matriarchale Restkulturen – Das Beispiel Juchitán, Mexiko

Alltagskämpfe – Alles für Alle, und zwar umsonst

Umsonstökonomie in den aktuellen Aufständen

2006 – Die Kommune von Oaxaca
Ab 2008 – Die Praxis der Vergesellschaftung in Griechenland
2011 – Die Kommune vom Tahrîr-Platz
Ab 2011 – Umsonstökonomie in der syrischen Revolution
Ab 2011 – Umsonstökonomie in Griechenland

Ab 2011 – Soziale Krankenstationen in Griechenland
2011 bis 2012 – Die Kommune von Oakland
Dezember 2012 – Proletarisch Einkaufen in Argentinien
Dezember 2012 – Streik von Basisgewerkschafter*innen und Massenbesetzungen in Rom
Ab 2013 – Das vorübergehende Abflauen der Phase der Kämpfe

BAND 5

DIE ÜBERWINDUNG DES BESTEHENDEN 4

Zum Menschenbild 4-1

Revolutionäre Subjektivität 4-2

Der Terror der Verhältnisse 4-3

Widerständig gegen die herrschenden Verhältnisse 4-4

Bruchlinien in der anarchistischen Bewegung

Organisation vs. Aufstand

Militanz vs. Gewaltfreiheit

Widerständig und militant

Widerständig ohne Militanz

Ein eigener Begriff von Gewalt

Der Hass auf die Herrschenden

Die Schwierigkeiten mit dem richtigen Leben im bestehenden Falschen

Gegen die Abspaltung der Vereinzelung in prekären Verhältnissen

Produktion und Bedürfnisbefriedigung jenseits des Marktes

Für die Wiederaneignung unserer Fähigkeiten

Radikale alternative Ansätze als Keimformen

Radikale Alternativen im größeren Rahmen

Soziale Revolution als Prozess

Organisiert euch! – Welche Strukturen entwickeln und nutzen? 4-5

Die Regierung stürzen? 4-6

Von den aktuellen Aufständen lernen?! 4-7

Zapatistas, Chiapas, Mexiko

Griechenland

Ägypten

Spanien

Portugal

Großbritannien

Rojava

Das letzte Verbrechen 4-8

DIE UTOPISCHE PERSPEKTIVE 5

Herrschaftsfreie Ökonomie? 5-1

Kommunismus? 5-2

Herrschaftsfrei die Re_Produktion organisieren 5-3

Alternativen zum Eigentum

Re_Produktion, orientiert an den Bedürfnissen

Re_Produktion ohne Geld

Die Aufhebung der Trennung von Reproduktion und Produktion

Die Befreiung der Arbeit durch die Aufhebung von Arbeit

Ökologische Re_Produktion

Radikale Reduzierung der re produktiven Tätigkeiten

Die hinterlassenen Aufgaben des Kapitalismus

Gesellschaftlich notwendige Zeit sinnvollen Tuns

Dezentralisierung und Subsistenz

Zum Verhältnis von Industrialisierung und Emanzipation

Zum Verhältnis von Dezentralisierung und industrieller (Massen-)Produktion

Dezentrale Planung

Mobilität der Menschen und Transport der Dinge

Ein gutes Leben für alle statt Wachstumslogik

Globaler Ausgleich

Bevölkerungsentwicklung und utopische Re_Produktion

Aufbau von herrschaftsfreien Gesellschaften 5-4

Herrschaftsfreie Sprache

Gesellschaftliche Ordnung ohne Staat

Zerstörung statt Eroberung der Macht

Zersplitterung der Macht und gesellschaftliche Vielfalt

Freie Vereinbarung

Basisgruppen

Versammlungen

Räte

Kritik am Vertreter*innen-Prinzip

Humanistische Grundwerte, anarchistisch vom Kopf auf die Füße gestellt

Kommunikation, dezentrale Strukturen und Föderationen

Nicht-hierarchische Organisierung

Entscheidungsfindung

Gesellschaft ohne Strafe und ohne Knäste

Matriachale Kulturen – Jahrtausende der Praxis ohne Strafe und Knast

Literarische Utopie des 19. Jahrhunderts ohne Strafe und Knast

Widersprüche anarchistischer Theorie zu Gesellschaft ohne Strafe und Knast

Praxis in Rojava – Umwandlung von Gefängnissen in Bildungs- und

Rehabilitationszentren

Praktische Versuche jugendlichen Straftäter*innen ohne Strafe zu begegnen

Sexualisierter Gewalt ohne Strafe und Knast begegnen

Definitionsmacht

Transformative Hilfe / Accountability-Abläufe

Umgang mit denen, die herrschen wollen

Was Gesellschaft ohne Strafe und Knast konkret bewirkt

Zum Verhältnis von Individuum und Kollektiv

in herrschaftsfreien Gesellschaften 5-5

Gelebtes Leben

Freiheit

Lernen statt Lehren

Zum Verhältnis von Individuum und Kollektiv

Zum Verhältnis von Gegenseitiger Hilfe und Konkurrenz

Die Befreiung von patriarchaler Herrschaft

Die Befreiung von rassistischer Herrschaft

Natur, Kunst, Schönheit und Gesellschaft

Gesellschaftliche Naturverhältnisse 5-6

Emanzipatorische Naturwissenschaft, Technik und Technikanwendung 5-7

